FOR CAR USE ONLY/NUR FÜR AUTOMOBIL GEBRAUCH/POUR APPLICATION AUTOMOBILE UNIQUEMENT/PARA USO EN AUTOMÓVILES/SOLO PER L'UTILIZZO IN AUTOMOBILE/ENDAST FÖR BILBRUK/ALLEEN VOOR GEBRUIK IN DE AUTO/ТОЛЬКО ДЛЯ ИСПОЛЬЗОВАНИЯ В АВТОМОБИЛЯХ/DO UŻYCIA TYLKO W SAMOCHODZIE

EN DE FR ES IT SE NL RU PL

8-INCH ADVANCED NAVI STATION

X800D

- OWNER'S MANUAL
  Please read before using this equipment.
- BEDIENUNGSANLEITUNG
  Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vor Gebrauch des Gerätes.
- MODE D'EMPLOI
  Veuillez lire avant d'utiliser cet appareil.
- MANUAL DE OPERACIÓN
  Léalo antes de utilizar este equipo.
- ISTRUZIONI PER L'USO
  Si prega di leggere prima di utilizzare il attrezzatura.
- ANVÄNDARHANDLEDNING
  Innan du använder utrustningen bör du läsa igenom denna användarhandledning.
- GEBRUIKERSHANDLEIDING
  Lees deze aanwijzingen aandachtig alvorens dit toestel te gebruiken.
- РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ
  Прочтите настоящее руководство перед началом использования оборудования.
- INSTRUKCJA OBSŁUGI
  Prosimy zapoznać się z tą instrukcją przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia.

ALPINE ELECTRONICS MARKETING, INC.
1-7, Yukigaya-Otsukamachi, Ota-ku,
Tokyo 145-0067, JAPAN
Phone: 03-5499-4531

ALPINE ELECTRONICS OF AMERICA, INC.
19145 Gramercy Place, Torrance,
California 90501, U.S.A.
Phone 1-800-ALPINE-1 (1-800-257-4631)

ALPINE ELECTRONICS OF AUSTRALIA PTY. LTD.
161-165 Princes Highway, Hallam
Victoria 3803, Australia
Phone 03-8787-1200

ALPINE ELECTRONICS GmbH
Wilhelm-Wagenfeld-Str. 1-3, 80807 Mьnchen, Germany
Phone 089-32 42 640

ALPINE ELECTRONICS OF U.K. LTD.
Alpine House
Fletchamstead Highway, Coventry CV4 9TW, U.K.
Phone 0870-33 33 763

ALPINE ELECTRONICS FRANCE S.A.R.L.
(RCS PONTOISE B 338 101 280)
98, Rue de la Belle Etoile, Z.I. Paris Nord II,
B.P. 50016, 95945 Roissy Charles de Gaulle
Cedex, France
Phone 01-48638989

ALPINE ITALIA S.p.A.
Viale C. Colombo 8, 20090 Trezzano
Sul Naviglio (MI), Italy
Phone 02-484781

ALPINE ELECTRONICS DE ESPAÑA, S.A.
Portal de Gamarra 36, Pabellyn, 32
01013 Vitoria (Alava)-APDO 133, Spain
Phone 945-283588

Designed by ALPINE Japan
68-24567Z69-A

Inhalt

Bedienungsanleitung

VORSICHTSMASSNAHMEN

WICHTIGE INFORMATION, BITTE VOR DER VERWENDUNG DIESES PRODUKTS LESEN. 8

WARNUNG

Für eine sichere Verwendung zu beachtende Punkte 8
WARNUNG 8
VORSICHT 9
HINWEIS 10
Discs, die auf diesem Gerät abgespielt werden können 11

Eigenschaften

Automatisches Wechseln der Benutzereinstellungen 15
Meine Favoriten 15
Einfache Klangeinstellung nach Fahrzeugtyp (i-Personalize) 16
Hinweis zum Dual-Bildschirm 16
Anzeigeposition auf Dual-Bildschirm 17

Erste Schritte

Lieferumfang 18
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 18
Ein- und Ausschalten 19
Einschalten des Systems 19
Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme 19
Einlegen/Auswerfen einer Disc 19
Einlegen der Disc 19
Die Disc entfernen 19
Einstellen des Bildschirmbetrachtungswinkels 20
Einstellen der Lautstärke 20
Muteschaltung 20

Grundfunktionen

Verwenden von Meine Favoriten 20
Benutzerregistrierung 21
Einrichten von Meine Favoriten 21
Hinzufügen von Meine Favoriten 22
Bearbeiten von Meine Favoriten 22
Anzeigen des Kamerabildes 23
i-Personalize-Setup 23
Sound Menü-Modus/BASS ENGINE SQ-Modus 24
Sound Menü-Modus 24
BASS ENGINE SQ-Modus 25
Einstellungen beim Benutzerwechsel 25
Eingeben von Zeichen und Ziffern (Tastatur) 26
Einstellung zum Ausblenden des Banners oben und unten 26
Umschalten der Signalquelle 27
Bildschirmausschaltfunktion 27
Funktion für den Fondmonitor 27
Umschalten der Dual-Bildschirmanzeige 28
Bedienung über den Touchscreen 28
Auswahl eines Punkts aus einer Liste 28
Über das Anzeigedisplay 29
Funktion Parkassistent Unterbrechung 29
Aufrufen des Klima-Modus 30
Verwendung von TuneIt 30
Anpassen des Klangs über das Smartphone 30
Facebook-Mitteilungsfunktion 30

Radio

Rundfunkempfang 32
Manuelles Speichern von Sendern 32
Automatisches Speichern von Sendern 32
Abrufen von Festsendern 32

RDS

Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen) 33
Empfangen von Verkehrsnachrichten 33
Manueller Empfang von Verkehrsnachrichten 34

PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp) 34
Nachrichtenpriorität 34
Anzeigen von Radio-Textinformation 34

DAB/DAB+/DMB

Wiedergabe von DAB/DAB+/DMB 35
Speicherdienste 35
Abrufen von Festdiensten 35
Funktion zur Dienstsuche 36
Aktualisieren der Diensteliste 36
Empfangen von Verkehrsnachrichten 36
PTY (Programmtyp)-Suchfunktion 36
Nachrichtenpriorität 36
Anzeigen von DAB-Text 36
Informationen zu DAB/DAB+/DMB 36

CD/MP3/WMA/AAC

Wiedergabe 37
Repeatfunktion 37
M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge) 37
Auswählen von Ordnern (für MP3/WMA/AAC) 38
Suchen nach CD-Text 38
Suche nach Datei-/Ordnername (bei MP3/WMA/AAC-Wiedergabe) 38
Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC 38

DVD

Wiedergabe einer Disc 40
Wenn eine Menüanzeige erscheint 41
Eingeben über den Zifferneingabebildschirm 41
Anzeigen des Top-Menüs 42
Anzeigen des Menüs 42
Stoppen der Wiedergabe (PRE STOP) 42
Stoppen der Wiedergabe 42
Schneller Vor- und Rücklauf 42
Suchlauf zum Anfang von Kapiteln/Titeln/Dateien 42
Standbildwiedergabe (Pause) 43
Einzelbildschaltung vorwärts 43
Wiedergabe in Zeitlupe 43
Auswählen von Ordnern 43
Repeatfunktion 43
Suchen nach Titelnummer 44
Direktsuche nach Kapitelnummer 44
Suchen einer gewünschten Videodatei 44
Ändern des Blickwinkels 44
Umschalten zwischen Tonspuren 45
Ändern der Untertitel (Untertitelsprache) 45
Informationen zu DivX® 45

Setup

Setup-Funktionen

Allgemeineinstellungen

Einstellen von allgemeinen Funktionen 46
Spracheneinstellung 46
Einstellen des Textdurchlaufs 46
Formateinstellungen 47
Einstellen der Menüsprache 47
Fernbedienungssensoreinstellung 47
Sicherheitscode-Einstellungen 47
Einstellen des Sicherheitscodes 47
Einstellen der Banner-Anzeige oben und unten 47
Anpassung Bildschirm/LED 48
Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung 48
Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung 48
Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer 48
Umschalten der Anzeigefarbe 48
Einstellen des Touchscreens 48
Initialisieren der korrigierten Werte für den Touchscreen 48
Visuell-Einstellung 48
Umschalten zwischen Displaymodi 49
Einstellen des Live Kontrasts 49
Auswählen des Visual EQ-Modus (Werkseinstellung) 49
Helligkeitseinstellung 49
Farbintensitätseinstellung 49
Farbtoneinstellung 49
Einstellen des Bildkontrasts 50
Einstellen der Bildqualität 50
Speichern und Aufrufen der angepassten Bildqualität 50
Informationen zum X800D 50
Anzeige der Produktinformationen 50
Prüfen der DivX®-Registrierung 50
Initialisieren des Systems 50
Installation-Setup 51

Ein-/Ausschalten der Parkassistent Unterbrechnung 51
Ein-/Ausschalten der Klima Unterbrechnung 51
Einstellen des externen Klangprozessors Ein/Aus 51
Einstellen der digitalen Ausgabe 51

Klangeinstellungen

Vornehmen von Klangeinstellungen 52
Einstellung von Balance/Fader/Subwoofer 52
Einstellung von Balance/Fader 52
Einstellen des Hecklautsprechers 52
Ein-/Ausschalten des Subwoofers 52
Einstellen des Subwoofer-Pegels 53
Einstellen der Subwoofer-Phase 53
Einstellung des MX (Media Xpander) 53
Equalizer-Speicher 54
Einstellen der parametrischen Equalizer-Kurve (Parametric EQ) 54
Einstellen der Laufzeitkorrektur (Time Correction) 55
Einstellen der Frequenzweiche (X-OVER) 55
Einstellen von Defeat 56
Einstellen der Lautstärke 56
Einstellung der Lautstärke für jede Signalquelle 56
Laufzeitkorrektur 56
Informationen zur Frequenzweiche 57

Quelleneinstellungen

Einstellen von Quellenfunktionen 58
Einstellen der Quellenübersicht 58
Einstellen von Wechsel Quellenslider 58
Einstellen der Sound Menü Position 58
Anpassen des Quellenbanners 58
Disc-Einstellung 59
Ändern von Spracheneinstellungen 59
Einstellen der Sprache für Menüs 59
Einstellen der Sprache für Ton 59
Einstellen der Sprache für Untertitel 59
Ändern des Ländercodes 59
Einstellen der Altersfreigabestufe (Jugendschutzsperre) 59
Einstellen des TV-Bildschirmmodus 60
Radioeinstellung 60
Einstellung von PI SUCHE 60
Empfang von RDS-Regionalsendern (lokal) 60
Umschalten der Anzeigesprache für PTY (Programmtyp) 61
PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen) 61
Einstellen der Radio-Tonqualität (UKW) (Tuner Condition) 61
DAB-Einstellung 61
Alarm-Einstellung (Notfalldurchsagen) 61
Empfangen von Wetterinformationen 61
Empfangen von Sportinformationen 61
Ein-/Ausschalten von FM Linking (Service Following) 62
Ein-/Ausschalten der DAB-Antenne 62
AUX-Einstellung 62
Einstellen des AUX-Modus 62
Einstellen des primären AUX-Namens (AUX Einstellungen) 62
Einstellen von AUX3 62
Einstellen der AUX3 Eingangsauswahl (Umschalten des Systems für das Bildeingangssignal) 63
RSE-Einstellung 63
Einstellen des Fond-Monitorsystems 63
TuneIt-Einstellung 63
Einstellen des Kommunikationsmodus mit einem Smartphone 63

BLUETOOTH Setup

Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen 64
BLUETOOTH-Einstellung 64
Anzeigen von BLUETOOTH Informationen 64
Registrieren des BLUETOOTH-Geräts 64
Automatische Verbindungseinstellung 65
Einstellen des Passcodes 65
Ändern des Zeichensatzes des Telefonbuchs 65
Auswählen des Ausgabelautsprechers 65
Einstellen der Teilnehmerlautstärke 66
Einstellen der Mikrofonlautstärke 66
Einstellen der Klingeltonlautstärke 66
Löschen aller Anruflisten 66

Kamera-Setup

Einstellen von Kamera-Funktionen 66
Einstellen der Direktkamera 67
Einstellen des Kameraeingangs 67
Einstellen der AUX Kamera 68
Einstellen des Kameraeingangs 68

Einstellen der Kamera-unterbrechung (PowerOFF Modus) 68
Einstellung Rückfahrstummschaltung 68

BLUETOOTH-Bedienung

Einstellungen vor der Verwendung 69
Informationen zu BLUETOOTH 69
Informationen zu Freisprechtelefonen 69
Einstellungen vor der Verwendung von BLUETOOTH 69

Steuerung der Freisprechtelefonfunktion

Herstellung einer Verbindung zu einem BLUETOOTH-Gerät 69
Unterbrechen der BLUETOOTH-Verbindung 69
Wechseln des verbundenen Bluetooth-Geräts 70
Annehmen eines Anrufs 70
Einstellen der Ruftonlautstärke 70
Auflegen des Telefons 70
Anrufen 70
Tätigen eines Anrufs über die Kurzwahl 70
Wählen einer Nummer in der Anrufliste 70
Wählen einer Nummer aus dem Telefonbuch 71
Eingeben einer Telefonnummer, um einen Anruf zu tätigen 71
Wahlwiederholung 71
Verwenden der Spracherkennungsfunktion 71
Informationen zu Siri 71
Sprachwahl-Funktion 72
Bedienungsmöglichkeiten während eines Gesprächs 72
Anpassen der Gesprächslautstärke 72
Ändern der Sprachausgabe 72
DTMF (Tonwahl)-Funktion 72
Telefonbuchfunktion 73
Abgleichen des Telefonbuchs 73
Hinzufügen des Telefonbuchs 73
Löschen von Telefonbucheinträgen 73
Bestimmen einer Kurzwahl-Rufnummer 74

BLUETOOTH Audio

Wiedergabe 75
Repeatfunktion 75
M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge) 75
Auswählen von Gruppen 75
Suchfunktion 75

Zusätzliche Geräte (Option)

Bedienung zusätzlicher Geräte (Option) 76
Betätigen eines externen DVD-Players 76
Wechseln zum externen DVD-Modus 76
Informationen zum DVD-Betriebsschirm 76
Betätigen eines externen DVD-Wechslers 77
Wechseln zum externen DVD-Wechsel-Modus 77
Informationen zum DVD-Wechsler-Betriebsbildschirm 77
Betätigen des Mobilen Digital TV-Receivers (DVB-T) 78
Wechseln zum Mobilen Digital TV-Receiver (DVB-T)-Modus 78
Informationen zum DVB-T-Betriebsschirm 78
Bedienen eines Fernsehers 78
Wechseln zum TV-Modus 78
Informationen zum TV-Betriebsbildschirm 78

Kamerabedienung (Option)

Bedienung der Heckkamera 79
Anzeigen des Rückfahrvideos während im Fahrzeug der Rückwärtsgang eingelegt ist 79
Wechseln des Bildmusters an der Rückfahrkamera 79
Anpassen der Position des Warnungsbildschirms 79
Bedienung der Frontkamera 80
Manuelles Anzeigen des Frontvideos 80
Wechseln des Bildmusters an der Frontkamera 80
Einstellen der Führungsanzeige auf ON/OFF 80
Informationen zur Anpassung der Position der Warnanzeige 80
Sonstige Kamerabedienung 80
Informationen zur Anpassung der Position der Warnanzeige 80

USB-Speicher (Option)

Wiedergabe 81
Repeatfunktion 82
Zufallswiedergabe (M.I.X.) 82
Zufallswiedergabe (M.I.X. ALL) 82
Suchen eines Songs 82
Dateien-/Ordnername-Suchmodus 82

Tag-Suche 83
Direkte Auf/Ab-Funktion 83
Auswählen des gewünschten Ordners (Ordner nach oben/unten) 83

iPod/iPhone (Option)

Wiedergabe 85
Nach einer Musikdatei suchen 85
Suchen einer gewünschten Videodatei 86
Alphabetische Suchfunktion 86
Direkte Auf/Ab-Funktion 86
Suchpositionsspeicher 87
Repeatfunktion 87
Zufällige Wiedergabereihenfolge (Shuffle) 87
Zufällige Wiedergabereihenfolge (Shuffle All) 87

HDMI-Gerät (Option)

MirrorLink™-Bedienung (Option)

HAFTUNGSAUSCHLUSS 89
Verwenden von MirrorLink™ 89
Umschalten der Mediensteuertasten-Bedienung 89
Einstellen der Mediensteuertaste 90

Information

Aktualisierung der Produktsoftware 91
Informationen zu DVDs 91
Liste der Sprachencodes 92
Liste der Ländercodes 93
Im Problemfall 95
Beim Erscheinen dieser Nachricht 96
Technische Daten 99
ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAG (Microsoft) 100
ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAG (NAVTEQ) 102

Einbau und Anschlüsse

Warnung 104
Vorsicht 104
Vorsichtsmaßnahmen 104
Einbau 105
Anschlüsse 107
Systembeispiel 110

Bedienungsanleitung

VORSICHTSMASSNAHMEN

WICHTIGE INFORMATION, BITTE VOR DER VERWENDUNG DIESES PRODUKTS LESEN.

Dieses Produkt ist dazu vorgesehen, Ihnen sichere Schritt-für-Schritt-Hinweise zu bieten, damit Sie den gewünschten Zielort erreichen. Bitte lesen Sie die folgenden Vorsichtshinweise durch, um sicherzustellen, dass Sie dieses Navigationssystem sachgerecht verwenden.

- *Dieses Gerät kann Ihr eigenes Urteilsvermögen nicht ersetzen. Kein Routenvorschlag dieses Navigationssystems darf jemals Vorrang gegenüber Verkehrsregeln oder Ihrem persönlichen Urteilsvermögen und/oder Ihren Kenntnissen zu sicherem Fahrverhalten haben. Halten Sie sich nicht an einen Routenvorschlag, wenn das Navigationssystem Sie anweist, ein unsicheres oder illegales Manöver zu vollziehen, Sie in eine unsichere Situation bringt oder in eine Gegend führt, die Sie für unsicher halten.*
- *Schauen Sie nur dann auf den Bildschirm, wenn dies notwendig und sicher ist. Wenn Sie über längere Zeit auf den Bildschirm schauen müssen, halten Sie auf eine den Verkehrsregeln entsprechende und sichere Weise an einem geeigneten Ort an.*
- *Während des Fahrens dürfen Sie keine Zielorte eingeben, Einstellungen ändern oder auf Funktionen zugreifen, für die Sie über längere Zeit auf den Monitor schauen müssen. Halten Sie auf eine den Verkehrsregeln entsprechende und sichere Weise an einem geeigneten Ort an, bevor Sie versuchen, auf das System zuzugreifen.*
- *Wenn Sie das Navigationssystem dazu benutzen, eine Notfalleinrichtung zu finden/zu erreichen, wenden Sie sich bitte an die Notfalleinrichtung und prüfen Sie ihre Verfügbarkeit, bevor Sie sich auf den Weg machen. Nicht alle Standorte von Notfalleinrichtungen wie z. B. Polizei, Feuerwehr, Krankenhäusern und Kliniken sind in der Datenbank enthalten. Bitte nutzen Sie in Situationen dieser Art Ihr eigenes Urteilsvermögen und Ihre Fähigkeit, nach dem Weg zu fragen.*
- *Die Kartendatenbank auf dem Datenträger (SD-Speicherkarte), auf dem sie gespeichert ist, enthält die zum Zeitpunkt der Herstellung aktuellsten Kartendaten. Aufgrund von Veränderungen an Straßen und Bezirken kann es zu Situationen kommen, in denen das Navigationssystem Sie nicht zum gewünschten Zielort führen kann. Vertrauen Sie in diesen Fällen Ihrem persönlichen Urteilsvermögen.*
- *Die Kartendatenbank soll Ihnen Routenvorschläge unterbreiten, doch sie berücksichtigt nicht die relative Sicherheit der Straße oder Faktoren, die die Zeit beeinflussen können, die Sie zum Erreichen des Zielortes benötigen. Das System zeigt keine Straßensperrungen oder Bauarbeiten, Straßeneigenschaften (d.h. Art der Straßenoberfläche, Steigung oder Gefälle, Gewichts- und Höheneinschränkungen usw.), Verkehrsstaus, Wetterbedingungen oder andere Faktoren an, die die Sicherheit oder Pünktlichkeit Ihrer Fahrt beeinflussen können. Nutzen Sie Ihr persönliches Urteilsvermögen, wenn das Navigationssystem Ihnen keine alternative Route vorschlagen kann.*
- *Es kann zu Situationen kommen, in denen das Navigationssystem den Standort des Fahrzeugs falsch anzeigt. Verlassen Sie sich in dieser Situation auf Ihr eigenes Fahrvermögen und berücksichtigen Sie die aktuellen Fahrbedingungen. Bitte beachten Sie, dass das Navigationssystem in einer solchen Situation die Position des Fahrzeugs automatisch korrigieren sollte; es kann jedoch auch vorkommen, dass Sie die Position selbst korrigieren müssen. Falls dies der Fall ist, halten Sie auf eine den Verkehrsregeln entsprechende und sichere Weise an einem geeigneten Ort an, bevor Sie die entsprechenden Bedienvorgänge ausführen.*
- *Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke des Geräts auf einen Pegel eingestellt ist, bei dem Sie nach wie vor den Außenverkehr sowie Notfallfahrzeuge hören können. Wenn Sie fahren, ohne Geräusche von außen hören zu können, kann dies einen Unfall verursachen.*
- *Bitte stellen Sie sicher, dass andere Personen, die dieses Navigationssystem benutzen wollen, diese Vorsichtshinweise und die nachfolgende Anleitung sorgfältig durchlesen.*

Wenn Sie in Bezug auf Angaben in der Bedienungsanleitung zum Navigationssystem unsicher sind, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Alpine-Navigationsgerätehändler, bevor Sie das Navigationssystem benutzen.

WARNUNG

Für eine sichere Verwendung zu beachtende Punkte

- *Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Disc und die Systemkomponenten benutzen. Sie enthalten Anweisungen zur sicheren und effektiven Benutzung dieses Produkts. Alpine übernimmt keine Haftung für Probleme, die sich aus der Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Anleitung ergeben.*
- *Diese Anleitung verwendet verschiedene bildliche Darstellungen, um Ihnen die sichere Benutzung dieses Produkts zu veranschaulichen und Sie auf mögliche Gefahren hinzuweisen, die sich aus falschen Verbindungen und Bedienvorgängen ergeben. Im Folgenden wird die Bedeutung dieser bildlichen Darstellungen erläutert. Es ist wichtig, dass Sie die Bedeutung dieser bildlichen Darstellungen vollständig verstehen, damit Sie diese Anleitung und das System sachgerecht nutzen können.*

⚠ WARNUNG

- Die Bedienung des Systems während des Fahrens ist gefährlich. Der Benutzer muss das Fahrzeug vor dem Bedienen der Software anhalten.
- Straßenbedingungen und Verkehrsregeln genießen Vorrang gegenüber Informationen auf der Kartenanzeige: Beachten Sie beim Fahren die tatsächlichen Verkehrseinschränkungen und -bedingungen.
- Diese Software wurde zur ausschließlichen Nutzung im X800D konzipiert. Sie kann und darf nicht in Verbindung mit anderer Hardware benutzt werden.

⚠ WARNUNG

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Todesfällen.

DAS GERÄT SO EINBAUEN, DASS DER FAHRER DIE TV-/VIDEOANZEIGE WÄHREND DER FAHRT NICHT SEHEN KANN, BIS DAS FAHRZEUG STEHT UND DIE HANDBREMSE ANGEZOGEN WIRD.

Es ist gefährlich, während der Fahrt fernzusehen oder Videos anzuschauen. Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Wenn das Gerät nicht richtig eingebaut wird, kann der Fahrer beim Fahren die TV-/Videoanzeige sehen und dadurch vom Verkehr abgelenkt werden. In diesem Fall besteht hohe Unfallgefahr. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

BEIM FAHREN DIE VIDEOANZEIGE AUSSCHALTEN.

Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

KEINE BEDIENUNG AUSFÜHREN, DIE VOM SICHEREN LENKEN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.

Führen Sie Bedienungen, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen, erst aus, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Halten Sie das Fahrzeug immer an einer sicheren Stelle an, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

ROUTENVORSCHLÄGE DES NAVIGATIONSSYSTEMS NICHT BEFOLGEN, WENN SIE DABEI GEFÄHRLICHE ODER VERBOTENE FAHRMANÖVER AUSFÜHREN MÜSSTEN ODER DADURCH IN EINE GEFÄHRLICHE SITUATION ODER GEGEND GERATEN KÖNNTEN.

Dieses Gerät kann Ihr eigenes Urteilsvermögen nicht ersetzen. Aufgrund von Routenvorschlägen dieses Systems dürfen Sie nie die örtlichen Verkehrsregeln oder Ihr eigenes Urteilsvermögen bezüglich der Vermeidung von Gefahrensituationen im Straßenverkehr missachten.

DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH STELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSENGERÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN.

Übermäßige Lautstärkepegel, die Geräusche wie die Sirenen von Notarztwagen oder Warnsignale (an einem Bahnübergang usw.) übertönen, können gefährlich sein und zu einem Unfall führen. HOHE LAUTSTÄRKEPEGEL IN EINEM AUTO KÖNNEN AUSSERDEM GEHÖRSCHÄDEN VERURSACHEN.

WÄHREND DER FAHRT MÖGLICHST WENIG AUF DEN BILDSCHIRM SCHAUEN.

Sie können dadurch vom Verkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

GERÄT NICHT ÖFFNEN.

Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE SCHRAUBEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN.

Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen, und es besteht Feuergefahr.

DAS GERÄT NUR AN EIN 12-V-BORDNETZ IN EINEM FAHRZEUG ANSCHLIESSEN.

Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

KEINE FREMDKÖRPER IN EINSCHUBSCHLITZE ODER ÖFFNUNGEN AM GERÄT STECKEN.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.

⚠ VORSICHT

Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr von Verletzungen bzw. Sachschäden.

DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EIN PROBLEM AUFTRITT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken aneinen autorisierten Alpine-Händler oder den nächsten Alpine-Kundendienst.

DIE HÄNDE FERNHALTEN, WENN SICH DAS MOTORGETRIEBENE BEDIENTEIL ODER DER SCHWENKBARE MONITOR BEWEGT.

Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.

⚠ HINWEIS

Reinigung des Gerätes

Mit einem weichen, trockenen Tuch das Gerät regelmäßig reinigen. Bei hartnäckigeren Flecken das Tuch nur mit Wasser befeuchten. Andere Mittel außer Wasser können die Farbe angreifen und den Kunststoff beschädigen.

Temperatur

Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Gerätes, dass die Temperatur in der Fahrgastzelle zwischen +45°C und 0°C liegt.

Kondensation

Kondensatbildung im Gerät kann Tonschwankungen während der Disc-Wiedergabe verursachen. Sollte dies vorkommen, nehmen Sie die Disc aus dem Gerät und warten eine Stunde, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat.

Beschädigte Disc

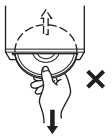
Rissige, verzogene oder beschädigte Discs dürfen keinesfalls abgespielt werden. Denn die Wiedergabe beeinträchtigter Discs führt u. U. zu schwerer Beschädigung des Laufwerks.

Wartung und Instandsetzung

Versuchen Sie bitte nicht, das Gerät bei auftretenden Problemen eigenmächtig zu reparieren. Überlassen Sie alle größeren Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten Ihrem Alpine-Händler bzw. dem qualifizierten Alpine-Kundendienst.

Unterlassen Sie Folgendes

Fassen Sie niemals eine Disc an bzw. versuchen Sie nicht, diese herauszuziehen, während sie von der Wiederladeautomatik in das Laufwerk zurückgezogen wird.
Versuchen Sie nicht, eine Disc in das Gerät einzuschieben, wenn dieses ausgeschaltet ist.



Einschieben von Discs

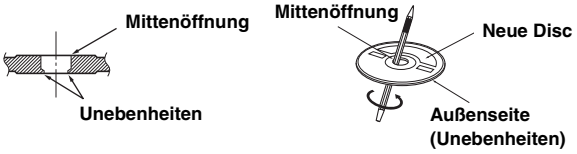
Sie können jeweils nur eine Disc zur Wiedergabe einsetzen. Versuchen Sie nicht, mehr als eine Disc einzuschieben.
Die Seite mit der Beschriftung muss beim Einschieben der Disc nach oben weisen. Bei einer falsch herum eingeschobenen Disc wird „CD/DVD Fehler“ am Player angezeigt. Sollte „CD/DVD Fehler“ weiterhin angezeigt werden, obwohl Sie die Disc korrekt eingelegt haben, drücken Sie den RESET-Schalter mit einem spitzen Gegenstand wie z. B. einem Kugelschreiber.
Abspielen einer Disc beim Fahren auf einer sehr holprigen Straße kann zu Tonaussetzern führen, hierdurch kann die Disc jedoch nicht verkratzt und das Gerät auch nicht beschädigt werden.

Discs mit unregelmäßiger Form

Verwenden Sie ausschließlich vollständig runde Discs und niemals Discs mit einer abweichenden oder unregelmäßig Form.
Solche Discs können das Laufwerk beschädigen.

Neue Discs

Damit Discs sich nicht im Laufwerk verklemmen, wird „CD/DVD Fehler“ angezeigt, wenn eine Disc mit nicht standardmäßiger Oberfläche eingelegt oder eine Disc falsch herum eingeschoben wurde. Wird eine neue Disc direkt nach dem ersten Einlegen ausgeworfen, so ist sie am Innenrand der Mittenöffnung und am äußeren Rand mit dem Finger zu befühlen. Um die Unebenheiten zu beseitigen, reiben Sie zunächst mit einem Kugelschreiber o. Ä. am Innenrand der Mittenöffnung und Außenrand der Disc entlang und legen Sie dann die Disc wieder ein.



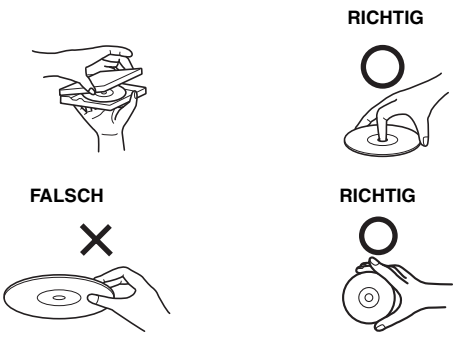
Einbauort

Wählen Sie einen Einbauort, an dem das Modell X800D geschützt ist vor:

- Direkter Sonneneinstrahlung und Wärme
- Feuchtigkeit und Nässe
- Staub
- Starken Erschütterungen

Richtige Handhabung

Achten Sie darauf, die Disc nicht fallen zu lassen. Halten Sie die Disc so fest, dass Sie keine Fingerabdrücke auf der Oberfläche hinterlassen. Discs dürfen weder beschrieben noch mit irgendeinem Gegenstand beklebt werden. Discs dürfen nicht beschrieben werden.



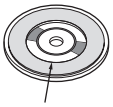
Disc-Reinigung

Fingerabdrücke, Staub und Schmutz auf der Disc-Oberfläche können Tonaussetzer verursachen. Wischen Sie die Spiel-Oberfläche der Disc routinemäßig mit einem sauberen, weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab. Bei starker Verschmutzung können Sie das Tuch mit einer milden, neutralen Reinigungslösung anfeuchten, bevor Sie die Disc abwischen.

Disc-Zubehör

Zum Schutz der Disc-Oberfläche und zur Verbesserung der Klangqualität sind verschiedene Zubehör-Artikel im Fachhandel erhältlich. Allerdings beeinflussen die meisten von ihnen die Dicke und/oder den Durchmesser der CD/DVD. Die Anwendung solcher Zubehörartikel kann dazu führen, dass Probleme im Betrieb auftreten. Wir raten Ihnen daher von der Verwendung solchen Zubehörs für Alpine DVD-Player ab.

Transparentfolie



Disc-Stabilisator

Die Bedienung gewisser Gerätefunktionen ist äußerst komplex. Wir haben diese Funktionen daher auf einer speziellen Menüanzeige zusammengefasst. Diese Anzeige kann nur aufgerufen werden, wenn das Fahrzeug geparkt ist. Durch diese Vorsichtsmaßnahme wird sichergestellt, dass die Aufmerksamkeit des Fahrers während der Fahrt dem Straßenverkehr gilt und nicht dem X800D. Dies bietet Ihnen und den anderen Insassen mehr Sicherheit auf der Straße.
Setup-Einstellungen sind nicht möglich, während das Fahrzeug in Bewegung ist. Zum Durchführen der entsprechenden, in der Bedienungsanleitung beschriebenen Bedienvorgänge müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Feststellbremse anziehen. Die Warnung „Bitte parken Sie das Fahrzeug sicher bevor Sie diese Funktion verwenden.“ wird angezeigt, wenn Sie versuchen, diese Vorgänge während der Fahrt durchzuführen.

- *Das X800D zieht auch im ausgeschalteten Zustand geringfügig Strom. Wenn die Zuleitung für geschaltete Stromversorgung (über die Zündung) des X800D direkt an den Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie angeklemmt wird, kann dies eine allmähliche Entladung der Fahrzeugbatterie zur Folge haben.*
  Alternativ kann ein SPST-Schalter (getrennt erhältlich) installiert werden. Dieser lässt sich dann beim Verlassen des Fahrzeugs in Ausschaltstellung bringen. Vergessen Sie in diesem Fall nicht, den Schalter SPST wieder auf ON zu stellen, bevor Sie das X800D erneut verwenden. Informationen zum Anschluss des SPST-Schalters, finden Sie unter „Anschlussschema für SPST-Schalter (separat erhältlich)“ (Seite 106). Wenn das Zuleitungskabel für die Stromversorgung (über die Zündung) nicht geschaltet ist, sollten Sie das Zuleitungskabel von der Batterie abklemmen, wenn das Fahrzeug voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird.

Discs, die auf diesem Gerät abgespielt werden können

Abspielbare Discs

Die nachfolgend angegebenen Disc-Typen können auf diesem Gerät abgespielt werden.

	Marke (Logo)	Aufnahme	Disc-Abmessung
DVD-Video	DVD VIDEO	Audio + Video	12 cm*
Musik-CD	COMPACT disc DIGITAL AUDIO COMPACT disc DIGITAL AUDIO TEXT	Audio	12 cm
DivX®	DIVX	Audio + Video	12 cm

* Two-Layer-DVD-kompatibel

Die nachfolgend angegebenen formatierten Disc-Typen können auf diesem Gerät abgespielt werden.

	CD-R/ CD-RW	DVD-R/ DVD-RW	DVD+R/ DVD+RW
CD-Format	○		
MP3-Format („mp3“)	○	○	○
WMA-Format („wma“)	○	○	○
AAC-Format („aac“, „m4a“)	○	○	○
DVD-Video-Format		○	○
DivX-Format („avi“, „divx“)	○	○	○

- Nur Discs, die finalisiert sind, lassen sich abspielen.

Nicht abspielbare Discs

DVD-ROMs, DVD-RAMs, CD-ROMs (außer MP3/WMA/AAC-Dateien), Photo-CDs usw.

DualDisc

Dieses Gerät ist nicht mit DualDisc kompatibel.
Die Verwendung einer DualDisc kann zu einer Fehlfunktion des Geräts führen und die Disc beschädigen, wenn sie eingelegt/ausgeworfen wird.

DVD-Regionsnummer (Nummer der Wiedergabe-Region)

Dieser DVD-Player spielt alle Discs ab, deren Regionsnummer 2 (oder All) ist. DVDs mit einer anderen als der aufgeführten Regionsnummer können auf diesem DVD-Player nicht abgespielt werden.

Gebrauch von CDs (CD/CD-R/CD-RW)

Bei Verwenden anderer CDs als den angegebenen, können Leistungseinbußen auftreten.
Sie können CD-Rs (bespielbare CDs)/CD-RWs (mehrfach bespielbare CDs) wiedergeben, die mit einem Audiogerät bespielt wurden.
Außerdem können Sie CD-Rs/CD-RWs mit Audiodateien im Format MP3/WMA/AAC wiedergeben lassen.

- Einige der nachfolgenden Disc-Typen lassen sich u. U. mit diesem Gerät nicht abspielen:
  Defekte Discs, Discs mit Fingerabdrücken, Discs nach Einfluss von extremen Temperaturen oder extremer Sonneneinstrahlung (z. B. durch Zurücklassen im Auto oder Gerät), mangelhaft bespielte Discs, Discs mit fehlerhaften oder abgebrochenen Aufnahmen, kopiergeschützte Discs, die nicht den Normen der CD-Audioindustrie entsprechen.
- Verwenden Sie ausschließlich Discs mit MP3/WMA/AAC Dateien in dem Format, das diesem Gerät entspricht. Nähere Einzelheiten finden Sie auf den Seiten 38 und 39.

Hinweis zu CD-Rs/CD-RWs

- Wenn sich eine CD-R/CD-RW nicht wiedergeben lässt, vergewissern Sie sich, dass die CD-R/CD-RW-Aufnahme abgeschlossen (finalisiert) wurde.
- Finalisieren Sie die CD-R/CD-RW gegebenenfalls und versuchen Sie nochmals, sie wiederzugeben.

Tipp zur Herstellung Ihrer eigenen Discs

Das X800D gibt DVD-Videos, DivX® und Audio-CDs wieder und verfügt über einen integrierten MP3/WMA/AAC-Decoder.

Die folgenden Informationen sollen Ihnen beim Erstellen Ihrer eigenen Musik-CDs (entweder Audio-CDs oder MP3/WMA/AAC-codierte CD-R/RW-Dateien) helfen.

Was ist der Unterschied zwischen einer Audio- und einer MP3/WMA/AAC-CD?
Bei einer Audio-CD handelt es sich um dasselbe Format wie bei CDs, die Sie im Handel erwerben können (auch bekannt als CD-DA). Bei MP3 (MPEG Audio Layer 3)/WMA (Windows Media Audio)/AAC (Advanced Audio Coding) handelt es sich um eine Datendatei, die ein Kompressionsschema verwendet, um die Größe der Musikdatei zu reduzieren.*

* Wenn die erste Aufnahme auf einer CD, die sowohl CD-DA-Daten als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthält, eine CD-DA-Datei ist, werden nur die CD-DA-Dateien wiedergegeben.

Multisession-CD-R/RW:
Wenn ein Aufzeichnungsdurchgang beendet ist, wird dies als eine Session beurteilt. Falls die Disc danach nicht abgeschlossen (finalisiert) wird, können zusätzliche Daten hinzugefügt werden. Sobald zusätzliche Daten aufgenommen worden sind, wird die CD zu einer „Multisession-CD“.

Ordnungsgemäß formatierte MP3/WMA/AAC-Discs:
Verwenden Sie die ISO9660-Formatierung, um eine ordnungsgemäße Wiedergabe sicherzustellen. Sie können die folgenden Dateinamenskonventionen nach ISO-Standard verwenden: Level 1 (8.3 DOS-Standard), Level 2 (32 Zeichen) oder Joliet (lange Windows- oder Macintosh-Dateinamen).*

* Lesen Sie die Bedienungsanleitung, um weitere Informationen zu erhalten.

Umgang mit Discs (CD/CD-R/CD-RW)

- Berühren Sie nicht die Oberfläche einer Disc.
- Schützen Sie Discs vor direktem Sonnenlicht.
- Bringen Sie keine Aufkleber auf einer Disc an.
- Reinigen Sie die Disc, wenn sie verstaubt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die CD eine glatte und ebene Oberfläche hat.
- Verwenden Sie kein handelsübliches Disc-Zubehör.

Lassen Sie eine Disc nicht längere Zeit in einem Auto oder in diesem Gerät. Setzen Sie Discs auf keinen Fall direktem Sonnenlicht aus.
Hitze und Feuchtigkeit können Discs so beschädigen, dass sie sich nicht mehr abspielen lassen.

Gebrauch von DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs

- Dieses Gerät ist mit Discs kompatibel, die im üblichen DVD Videoformat aufgezeichnet wurden.
- Beachten Sie bitte, dass nicht abgeschlossene DVDs mit diesem DVD-Player nicht wiedergegeben werden können. Erst durch das Abschließen wird die Wiedergabe auf reinen DVD-Abspielgeräten wie diesem DVD-Player möglich.
- Einige Discs können je nach Aufnahmegerät und Disc-Format nicht wiedergegeben werden.
- Discs oder Dateien mit Kopierschutz können unter Umständen nicht abgespielt werden. Manche Aufzeichnungssysteme speichern kopierte Dateien möglicherweise in einem Format, das keine einwandfreie Wiedergabe zulässt.
- In folgenden Fällen wird die DVD auf diesem Gerät unter Umständen nicht wiedergegeben:
  bei mit bestimmten DVD-Recordern bespielten DVDs, bei bestimmten Nicht-Standard-DVDs, bei beschädigten oder verschmutzten DVDs, wenn die Linse dieses DVD-Players verschmutzt ist oder wenn sich im Gerät Feuchtigkeit niedergeschlagen hat.
- Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise, die den DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/DVD+RWs beigelegt sind.
- Bringen Sie keine Aufkleber, Klebebänder o. Ä. auf der beschrifteten Seite von DVD-Rs/DVD-RWs/DVD+Rs/ DVD+RWs an.
- Im Vergleich zu normalen DVDs sind DVD-Rs/DVD-RWs/ DVD+Rs/DVD+RWs empfindlicher gegenüber Hitze, Feuchtigkeit und direktem Sonnenlicht. Wenn sie z. B. in einem Auto liegen gelassen werden, kann es zu Schäden kommen, und die DVDs können mit diesem Gerät möglicherweise nicht mehr abgespielt werden.
- Der Betriebstemperaturbereich für die Disc-Wiedergabe ist:
  DVD-R/DVD-RW: -25 ~ +70°C
  DVD+R/DVD+RW: +5 ~ +55°C

Disc-Glossar

Titel
Falls Benennungen für die DVD einprogrammiert sind, beziehen sie sich auf die größten Datensatzeinheiten, die auf der Disc aufgezeichnet sind.

Kapitel
Jeder Titel kann in weitere kleinere Teile, Kapitel genannt, unterteilt sein. Diese können spezielle Szenen oder Musik-Passagen enthalten.

Schutz des USB-Anschlusses

- Es kann nur ein iPod/iPhone oder USB-Speicher mit dem USB-Anschluss dieses Geräts verbunden werden. Die korrekte Leistung mit anderen USB-Produkten kann nicht garantiert werden.
- Stellen Sie bei Verwendung des USB-Anschlusses sicher, dass nur das mit dem Gerät mitgelieferte Anschlusskabel verwendet wird. Ein USB-Hub wird nicht unterstützt.
- Je nach dem angeschlossenen USB-Speichergerät funktioniert das Gerät eventuell nicht, oder es werden einige Funktionen nicht ausgeführt.
- Das mit dem Gerät wiedergegebene Audiodateiformat ist MP3/WMA/AAC.
- Das mit dem Gerät wiedergegebene Videodateiformat ist DivX®.
- Name des Interpreten/Songs usw. können angezeigt werden. Bestimmte Sonderzeichen werden möglicherweise nicht korrekt dargestellt.

⚠VORSICHT

Alpine übernimmt keine Verantwortung für verlorene Daten o. Ä., auch wenn Daten usw. während der Verwendung mit diesem Produkt verloren gehen.

Beim Umgang mit USB-Speichergeräten

- Dieses Gerät kann ein Speichergerät steuern, das das USB-MSC-Protokoll (Protokoll für Mass Storage Class, Massenspeicherklasse) unterstützt. Die abspielbaren Audiodateiformate sind MP3, WMA und AAC.
- Die USB-Speicherfunktionalität kann nicht garantiert werden. Verwenden Sie den USB-Speicher gemäß den entsprechenden Bedingungen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des USB-Speichers sorgfältig durch.
- Vermeiden Sie die Verwendung oder das Speichern von Daten an folgenden Orten:
  Überall dort im Fahrzeug, wo das Gerät direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen ausgesetzt ist.
  Überall dort, wo potenziell hohe Luftfeuchtigkeit herrscht oder korrodierende Substanzen vorhanden sind.
- Befestigen Sie den USB-Speicher so, dass der Fahrbetrieb nicht behindert wird.
- Der USB-Speicher funktioniert eventuell bei hohen oder niedrigen Temperaturen nicht korrekt.
- Verwenden Sie nur einen zertifizierten USB-Speicher. Beachten Sie, dass auch zertifizierte USB-Speicher je nach Typ oder Status eventuell nicht korrekt funktionieren können.
- Abhängig von den Einstellungen des USB-Speichertyps, dem Speicherstatus oder der Codierungssoftware erfolgt eventuell keine korrekte Wiedergabe oder Anzeige für das Gerät.
- Dateien, die durch DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, können nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden. Sie beinhalten AAC-formatierte Dateien, die von iTunes Store erworben wurden, und WMA- oder andere Dateien mit einer Art von Urheberrechtsschutz.
- Der USB-Speicher benötigt unter Umständen einige Zeit bis zum Wiedergabestart. Wenn eine bestimmte andere Datei außer einer Audiodatei im USB-Speicher vorhanden ist, kann es längere Zeit dauern, bevor die Datei wiedergegeben oder gefunden wird.
- Das Gerät kann Dateien mit der Erweiterung „mp3“, „wma“ oder „m4a“ wiedergeben.
- Fügen Sie die oben genannten Erweiterungen nicht an andere Dateien als Audiodateien an. Solche Dateien enthalten keine Audiodaten und werden nicht erkannt. Bei der versuchten Wiedergabe solcher Dateien können Geräusche ausgegeben werden, die zu Schäden an den Lautsprechern und/oder Verstärkern führen können.
- Es wird empfohlen, wichtige Daten auf einem PC zu sichern.
- Entfernen Sie das USB-Gerät nicht während der Wiedergabe. Wenn Sie als SOURCE eine andere Option als USB auswählen, entfernen Sie das USB-Gerät, um mögliche Schäden am Speicher zu vermeiden.

- *In diesem Gerät kommt Kopierschutztechnologie zum Einsatz, die durch USA-Patente und andere geistige Eigentumsrechte der Rovi Corporation geschützt sind. Reverse Engineering und Disassemblierung sind verboten.*
- *Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Marken der Dolby Laboratories.*
- *Windows Media und das Windows-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.*
- *iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano, iPod touch und iTunes sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.*
- *„Made for iPod“ und „Made for iPhone“ bedeuten, dass ein elektronisches Zubehör speziell für den Anschluss eines iPod oder iPhone entworfen und vom Entwickler für die Übereinstimmung mit den Leistungsstandards von Apple zertifiziert wurde. Apple ist nicht verantwortlich für den Betrieb dieses Geräts oder dessen Compliance mit Sicherheitsstandards und behördlichen Auflagen. Beachten Sie bitte, dass der Gebrauch dieses Zubehörs mit einem iPod oder iPhone die Funkleistung beeinträchtigen kann.*
- *DivX®, DivX Certified® und die zugehörigen Logos sind Marken der Rovi Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften und werden unter Lizenz verwendet.*
- *Der Bluetooth®-Schriftzug und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc., und jede Nutzung solcher Marken von Alpine Electronics, Inc., erfolgt in Lizenz.*
- *Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.*
- *Android ist ein Markenzeichen von Google Inc.*
- *MPEG Layer-3 Audio-Codiertechnologie ist von Fraunhofer IIS and Thomson lizenziert. Die Lieferung dieses Produkts schließt lediglich eine Lizenz für private, nicht kommerzielle Nutzung ein und beinhaltet weder eine Lizenz noch ein impliziertes Nutzungsrecht für einen kommerziellen (d. h. Gewinn bringenden) Einsatz für Echtzeit-Rundfunk (terrestrisch, über Satellit, Kabel und/oder beliebige andere Medien), Senden/Streaming über das Internet, Intranets und/oder andere Netzwerke sowie andere elektronische Inhalts-Vertriebssysteme wie Pay-Audio- oder Audio-on-Demand-Anwendungen. Für solche Einsatzzwecke ist eine unabhängige Lizenz erforderlich. Für weitere Einzelheiten besuchen Sie bitte http://www.mp3licensing.com*

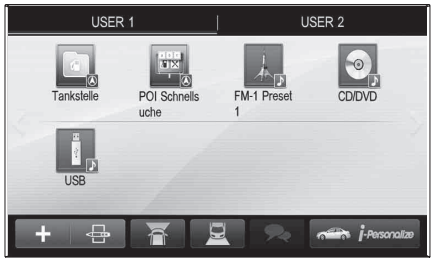
©1993-2014 NAVTEQ. Alle Rechte vorbehalten.
Teile ©2014, Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

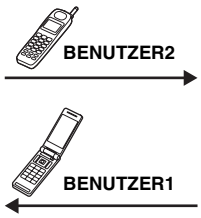
Eigenschaften

Automatisches Wechseln der Benutzereinstellungen

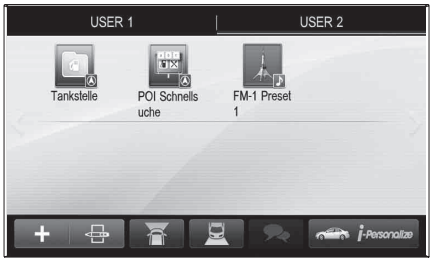
Beim X800D können Sie bis zu zwei Benutzer registrieren.
Jeder Benutzer kann seine eigenen bevorzugten Einstellungen konfigurieren.
Jeder Benutzer kann automatisch erkannt werden, indem die entsprechenden eigenen BLUETOOTH Geräte an diesem Gerät registriert werden.

BENUTZER1





BENUTZER2



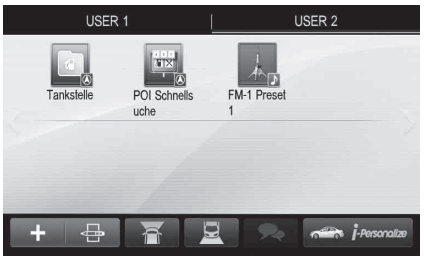
- *Informationen zum Registrieren eines BLUETOOTH Geräts, finden Sie unter „Benutzerregistrierung“ (Seite 21).*
- *Wenn BENUTZER2 erkannt wird, solange BENUTZER1 das System benutzt, wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.*
- *Wenn kein BLUETOOTH-Gerät registriert wurde oder wenn Sie die Benutzer manuell umschalten möchten, berühren Sie die Benutzer-Registerkartenschaltfläche oben im Bildschirm.*
- *Einzelheiten dazu, auf welche Einstellungen sich ein Benutzerwechsel auswirkt, finden Sie unter „Einstellungen beim Benutzerwechsel“ (Seite 25).*

Meine Favoriten

Sie können für jeden registrierten Benutzer bis zu 80 Meine Favoriten unter Direktzugriffstasten registrieren.
Häufig verwendete und praktische Funktionen können zur komfortablen Nutzung individuell eingestellt werden.

BENUTZER1

BENUTZER2



Einzelheiten zum Registrieren oder Hinzufügen von Meine Favoriten, Ändern des Namens usw., finden Sie unter „Verwenden von Meine Favoriten“ (Seite 20).

Einfache Klangeinstellung nach Fahrzeugtyp (i-Personalize)

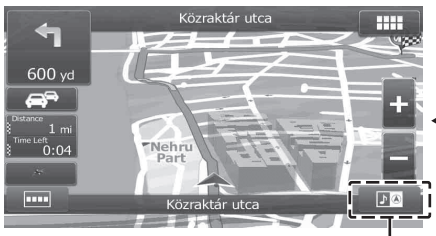
Mit dieser Funktionen können Sie die beste Audioumgebung für Ihr Fahrzeug einstellen.
Wählen Sie an diesem Gerät die Fahrzeugkategorie, die Lenkradposition, den Lautsprechertyp sowie Größe und Sitzmaterial aus.
Einzelheiten zum Vornehmen der Einstellungen, finden Sie unter „Fahrzeugspezifische Klangeinstellungen“ (Seite 23).

Anzeigebeispiel nach Abschluss der Einstellungen

Hinweis zum Dual-Bildschirm

Wenn Sie den Musikwiedergabebildschirm anzeigen wollen, während die Routenführung usw. angezeigt wird, können Sie den Navigation- und den Audio/Visual-Bildschirm gleichzeitig nebeneinander anzeigen.

Navigation-Vollbildschirm



Berühren Sie den Navigationsbereich des Bildschirms.
oder
Drücken Sie die Taste NAV.

Dual-Bildschirm

Berühren Sie

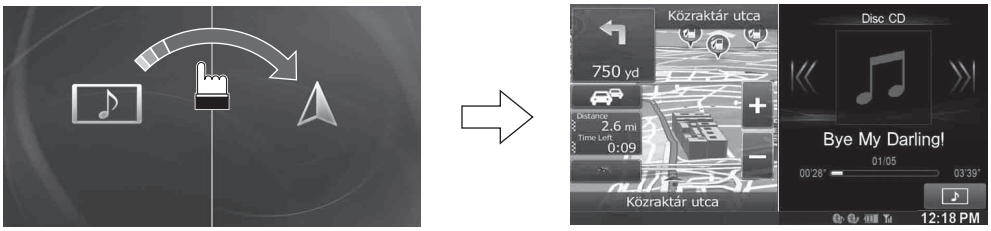
Audio/Visual-Vollbildschirm

Berühren Sie *
oder
Drücken Sie die Taste ♪.

* *Während der Videowiedergabe werden zur Auswahl der Bildschirmgröße [Dual Wide], [Dual Voll] und [Voll Bild] auf dem Bildschirm angezeigt. Weitere Informationen, finden Sie unter „Umschalten der Dual-Bildschirmanzeige“ (Seite 28).*

Anzeigeposition auf Dual-Bildschirm

Sie können die Bildschirme Audio/Visual und Navigation durch Ziehen und Ablegen tauschen.
Um die Bildschirme zu tauschen, berühren Sie die Mitte des Audio/Visual-Bildschirms und ziehen ihn zum Navigationsbildschirm. Die Positionen werden getauscht, wenn Sie den Finger abheben.



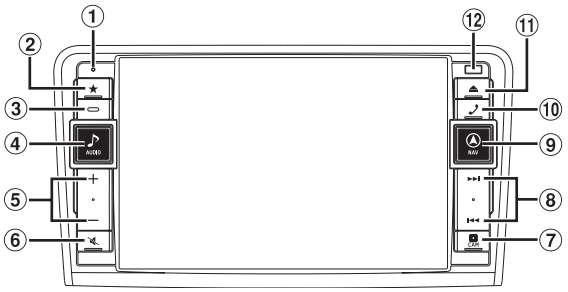
- *Wenn Sie den Navigationsbildschirm ziehen und ablegen, wechselt er zum Navigationsvollbildschirm.*

Erste Schritte

Lieferumfang

- X800D 1
- GPS-Antenne 1
- Antennenmontageplatte 1
- Kabelklemme für Antenne ..... 1 Ausgabe
- AUX-/PRE OUT-Kabel 1
- CAMERA/W.REMOTE-Kabel 1
- USB-Anschlusskabel 1
- Bedienungsanleitung ..... 1 Ausgabe
- SD-Speicherkarte 1
- Polster 1
- Schraube (M5×8) 8

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente



- *Dies ist nur eine Beispielabbildung. Beziehen Sie sich bei den Bezeichnungen und Positionen der Tasten auf das tatsächliche Fahrzeug.*

① **RESET-Schalter**
Das Gerätesystem wird zurückgesetzt.

② **Taste ★ (Meine Favoriten)**
Der Meine Favoriten-Bildschirm für den registrierten Benutzer1 oder Benutzer2 wird angezeigt.

③ **Mikrofon**
Wird im Telefon- oder Spracherkennungsmodus verwendet.

④ **Taste ♪ AUDIO**
Ruft den Audio/Visual-Bildschirm auf. Wenn der Audio/Visual-Bildschirm bereits angezeigt wird, wird die Signalquelle gewechselt.
Halten Sie diese Taste mindestens 3 Sekunden lang gedrückt, um den Modus „Sound Menü“ zu aktivieren (Seite 24). Sie können festlegen, ob Sie dieses Menü im linken oder rechten Bereich des Bildschirms anzeigen möchten. Weitere Informationen, finden Sie unter „Einstellen der Sound Menü Position“ (Seite 58).

⑤ **Taste +/– (DOWN/UP)**
Drücken, um die Lautstärke zu regeln.

⑥ **Taste 🔇**
Durch Drücken aktivieren/deaktivieren Sie den Stummschaltmodus.
Wenn Sie die Taste länger als 3 Sekunden drücken, wird das Gerät ausgeschaltet.

⑦ **CAM (Kamera)-Taste**
Drücken Sie diese Taste, um das Bild der Rückfahrkamera anzuzeigen.
Drücken Sie die Taste erneut, um wieder den normalen Bildschirm aufzurufen.

⑧ **Taste ⏮/⏭**
Halten Sie diese Taste gedrückt, um im Radiomodus rückwärts/vorwärts nach einem Sender zu suchen bzw. in einer anderen Audio-/Videoquelle einen Titel, ein Kapitel usw. rückwärts/vorwärts zu suchen.

⑨ **Taste Ⓐ NAV**
Ruft den Navigationskartenbildschirm auf.
Drücken Sie die Taste erneut, um zum Navigations-Menübildschirm zu wechseln.
Halten Sie diese Taste mindestens 3 Sekunden lang gedrückt, um zum Heimatadressen-Routenbildschirm zu wechseln. Wenn die Heimatadresse noch nicht eingestellt ist, wird der Heimatadressen-Einstellungsbildschirm angezeigt.

⑩ **Taste 📞 (Telefon)**
Ruft den Telefonmenübildschirm auf.
Wenn ein Telefon mit Freisprecheinrichtung und Spracherkennung angeschlossen ist, halten Sie diese Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den Spracherkennungsmodus aufzurufen.

⑪ **Taste ⏏ (Auswerfen)**
Ruft den Bildschirm zum Öffnen/Neigen auf.
Falls die Disc nach dem Berühren von [⏏] unter DISC nicht ausgeworfen wird, halten Sie diese Taste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.

⑫ **Fernbedienungssensor**
Richten Sie die Fernbedienung in einem Abstand von maximal 2 Metern auf diesen Sensor.

Optionaler Fernbedienungs-Anschlusskasten
Dieses Gerät kann mit der Zweitbedienung für das Radio des Fahrzeugs bedient werden. Dafür ist ein Fernbedienungs-Anschlusskasten (optional) von erforderlich. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Händler in Erfahrung bringen.

Steuerbar mit einer Fernbedienung
Dieses Gerät kann mit der optionalen Fernbedienung bedient werden. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Händler in Erfahrung bringen. Richten Sie die optionale Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor.

Über die Tastenbeschreibungen in dieser Bedienungsanleitung
Die Tasten an der Vorderseite des Geräts werden fettgedruckt dargestellt (z. B. ★ **(Meine Favoriten)**). Die Schaltflächen auf dem Touchscreen werden fettgedruckt in Klammern dargestellt, [ ] (z. B. **[✕]**).

Ein- und Ausschalten

Manche Gerätefunktionen können während der Fahrt nicht genutzt werden. Zum Ausführen dieser Funktionen müssen Sie das Fahrzeug anhalten und die Handbremse anziehen.

1 Drehen Sie den Zündschlüssel in die Stellung ACC oder EIN.

Das System schaltet sich ein.

- *Nach dem Einschalten zeigt das System den letzten Modusbildschirm an, der beim Ausschalten der Zündung angezeigt wurde. Wenn das Gerät zum Beispiel im Radiomodus war, als die Zündung ausgeschaltet wurde, bleibt es beim Wiedereinschalten der Zündung im Radiomodus.*

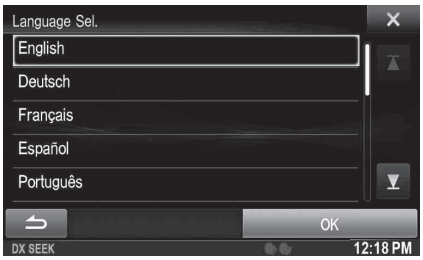
2 Halten Sie die Taste mindestens 3 Sekunden gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

- *Das Gerät lässt sich durch Drücken einer beliebigen Taste einschalten.*
- *Das X800D ist ein Präzisionsgerät. Bei sorgfältigem Umgang mit dem Gerät werden Sie durch jahrelangen störungsfreien Betrieb belohnt.*

Einschalten des Systems

Beim Alpine-System wird automatisch der Startbildschirm angezeigt, wenn der Zündschlüssel auf ACC oder EIN gedreht wird.

1 Wird das System zum ersten Mal benutzt, wird das Sprachauswahlmenü angezeigt. Sie können aus 24 Sprachen auswählen. Berühren Sie [▲] oder [▼], um durch die Liste zu blättern und tippen Sie auf die gewünschte Sprache.



- *Sie können ebenso durch Listen blättern, indem Sie den Bildschirm berühren und mit dem Finger hoch- und herunterfahren.*

2 Berühren Sie [OK].

Der Radiobildschirm wird angezeigt.

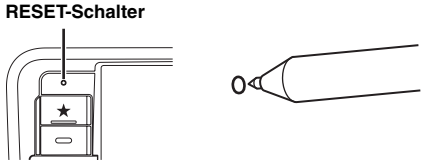
Initialisierung bei der ersten Inbetriebnahme

Wenn Sie das Gerät erstmalig benutzen, die Fahrzeugbatterie ausgetauscht haben o. ä., müssen Sie unbedingt den RESET-Schalter drücken.

1 Schalten Sie das Gerät aus.

2 Drücken Sie den RESET-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem ähnlichen spitzen Gegenstand.

RESET-Schalter



Einlegen/Auswerfen einer Disc

Einlegen der Disc

1 Drücken Sie ⏏ (Auswerfen).

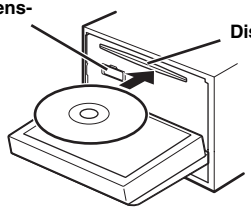
Der Bildschirm Open/Tilt wird angezeigt.

2 Berühren Sie [⏏ CD/DVD].

3 Legen Sie die Disc mit nach oben weisender Beschriftung ein.

SD-Speicherkartensteckplatz*

Disc-Schacht



Schieben Sie die Disc so weit in das Gerät, bis sie automatisch eingezogen wird. Die Wiedergabe der Disc wird gestartet.

* *Der SD-Speicherkartensteckplatz unterstützt die Musik-/Videowiedergabe nicht.*
Einzelheiten zum Verwenden von SD-Speicherkarten finden Sie in der „Anleitung Zum Navigationssystem“ auf der CD-ROM.

- *Um die SD-Speicherkarte zu entnehmen, berühren Sie [SD].*
- *Setzen Sie die SD-Speicherkarte in den Steckplatz ein, bis sie einrastet.*
  Wenn die SD-Speicherkarte nicht korrekt eingesetzt ist, kann der Monitor nicht geschlossen werden.

Die Disc entfernen

1 Drücken Sie ⏏ (Auswerfen).

Der Bildschirm Open/Tilt wird angezeigt.

2 Berühren Sie [⏏ CD/DVD].

Der Monitor öffnet sich. Die Disc wird ausgeworfen. Nehmen Sie die Disc heraus, sobald sie teilweise ausgeworfen wurde.

- *Auch wenn keine Disc eingesetzt ist, öffnet sich der Monitor, nachdem Sie [⏏ CD/DVD] berührt haben.*

3 Berühren Sie [Close] oder drücken Sie beliebige Taste.

- *Falls die Disc nach dem Berühren von [⏏ CD/DVD] nicht ausgeworfen wird, halten Sie ⏏ (Auswerfen) mindestens 5 Sekunden lang gedrückt.*
- *Der geöffnete Monitor darf keinen Stößen ausgesetzt werden, da dies zu einer Fehlfunktion des Geräts führen kann.*
- *Der Monitor hält beim Schließen im eingestellten Kippwinkel an.*

> ***VORSICHT***
> *Halten Sie die Hände (oder andere Gegenstände) von dem sich öffnenden oder schließenden Monitor entfernt, um Schäden oder Verletzungen zu vermeiden. Die Rückseite des Monitors kann während des normalen Betriebs sehr warm werden. Das ist keine Fehlfunktion, aber vermeiden Sie längeren Kontakt damit.*

Einstellen des Bildschirmbetrachtungswinkels

Passen Sie den Winkel des Bildschirms für eine bessere Ansicht an.

1 Drücken Sie ⏏ (Auswerfen).
Der Bildschirm Open/Tilt wird angezeigt.

2 Berühren Sie [▲ Up] oder [▼ Down] unter „Tilt“, um den gewünschten Bildschirmwinkel einzustellen.
Der Bildschirmwinkel lässt sich in 5 Stufen einstellen.

3 Berühren Sie [×], um in den Normalmodus zurückzukehren.

- *Bei bestimmten Blickwinkeln ändert sich die Bildschirmfarbe. Stellen Sie den Winkel so ein, dass Sie den Schirm optimal sehen können.*
- *Bei niedriger Spannung der Autobatterie blinkt der Monitorschirm möglicherweise, während der Winkel geändert wird. Das ist normal, und es handelt sich nicht um eine Störung.*

Einstellen der Lautstärke

Regeln Sie die Lautstärke durch Drücken von + oder –.
Das Gedrückthalten von + oder – steigert bzw. senkt die Lautstärke kontinuierlich.
Lautstärke: 0 - 35

Muteschaltung

Mit der Audio-Mute-Funktion kann die Lautstärke direkt um 20 dB gedämpft werden.

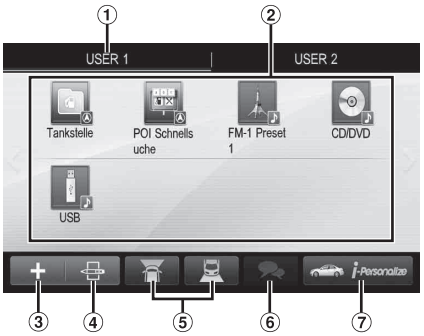
1 Drücken Sie 🔇, um den 🔇-Modus zu aktivieren.
Die Lautstärke nimmt um 20 dB ab.

2 Das erneute Drücken von 🔇 stellt den vorherigen Lautstärkepegel wieder her.

Grundfunktionen

Verwenden von Meine Favoriten

Anzeigebeispiel für Meine Favoriten-Bildschirm



① Benutzername: Hier wird der Name des Benutzers angezeigt.
② Meine Favoriten-Symbole: Wenn Sie ein Symbol auf dem Meine Favoriten-Bildschirm berühren, wird der Bildschirm für die ausgewählte Anwendung aufgerufen.
③ Hinzufügetaste: Zum Hinzufügen (Registrieren) von Meine Favoriten-Symbolen (Seite 22)
④ Bearbeitungstaste: Zum Bearbeiten von Meine Favoriten (Seite 22)
⑤ Taste Kamera: Zum Anzeigen des Kamerabildes (Seite 23)
⑥ Mitteilungsliste-Taste: Rufen Sie mit dieser Taste die Mitteilungsliste von Facebook des verbundenen Smartphones über dieses Gerät auf (Seite 30).
⑦ Taste i-Personalize: Zum Konfigurieren des i-Personalize-Setup (Seite 23)

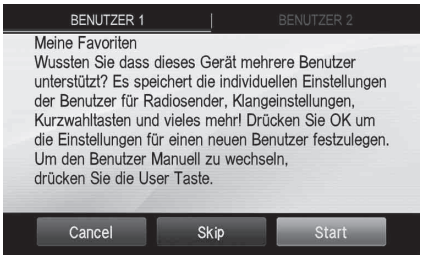
USER1/USER2

Benutzerregistrierung

Sie können bis zu zwei Benutzer registrieren. Nehmen Sie die Einstellungen für die beiden Benutzer unter Benutzer1 und Benutzer2 vor.

1 Drücken Sie die Taste ★ (Meine Favoriten).
Der Meine Favoriten-Bildschirm wird angezeigt.

2 Berühren Sie [Start].



Der Bildschirm zum Eingeben des Benutzernamens für den ersten Benutzer wird angezeigt.

- *Berühren Sie nach der Registrierung des ersten Benutzers [BENUTZER2], um den Registrierungsbildschirm für BENUTZER2 aufzurufen.*
- *Wenn Sie [Skip] berühren, wird der Benutzername als „BENUTZER1“ oder „BENUTZER2“ gespeichert und es wird kein BLUETOOTH Gerät registriert. In diesem Fall werden die Benutzer nicht automatisch gewechselt.*
- *Wenn Sie [Cancel] berühren oder die Taste ★ (Meine Favoriten) drücken, wird wieder der Ausgangsbildschirm angezeigt, ohne dass ein Benutzer registriert wird.*

3 Geben Sie den Benutzernamen über die Tastatur ein und berühren Sie [OK].

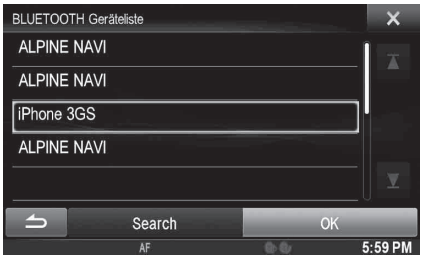
Der Setup-Bildschirm für das BLUETOOTH Gerät wird angezeigt.

- *Berühren Sie [←], um den Name zu bearbeiten. Einzelheiten zum Eingeben von Zeichen über die Tastatur, finden Sie unter „Eingeben von Zeichen und Ziffern (Tastatur)“ (Seite 26).*

4 Berühren Sie [Link] und dann [OK].
Die BLUETOOTH Geräteliste wird angezeigt.

- *Anhand der hier registrierten BLUETOOTH Geräte wird der Benutzer automatisch identifiziert. Darüber hinaus lässt sich ein Mobiltelefon als Freisprechtelefon verwenden. Einzelheiten dazu, finden Sie unter „BLUETOOTH-Einstellung“ (Seite 64)*
- *Wenn Sie [Kein Link] berühren, wird die Benutzerregistrierung beendet, ohne ein BLUETOOTH Gerät zu registrieren.*

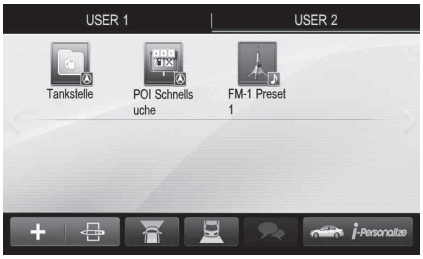
5 Berühren Sie [Search].



Das System startet die Suche nach BLUETOOTH Geräten. Wenn die Suche abgeschlossen ist, wird die BLUETOOTH Geräteliste angezeigt.

- *Setzen Sie die BLUETOOTH-Einstellung am vorregistrierten BLUETOOTH Gerät auf [ON].*

6 Berühren Sie ein registriertes BLUETOOTH Gerät und berühren Sie [OK].
Der Meine Favoriten-Bildschirm für BENUTZER1 oder BENUTZER2 wird angezeigt.



- *Sie können Meine Favoriten-Symbole bearbeiten. Einzelheiten zum Hinzufügen, Bearbeiten, Löschen oder Einrichten von Meine Favoriten-Symbolen, finden Sie unter „Hinzufügen von Meine Favoriten“ (Seite 22).*

7 Drücken Sie die Taste ★ (Meine Favoriten).
Der Meine Favoriten-Bildschirm wird geschlossen und der Ausgangsbildschirm wird wieder angezeigt.

USER1/USER2

Einrichten von Meine Favoriten

Nehmen Sie die Meine Favoriten-Einstellungen vor.

Drücken Sie die Taste ★ (Meine Favoriten).
Der Meine Favoriten-Bildschirm für BENUTZER1 wird angezeigt.

- *Um Meine Favoriten-Einstellungen für BENUTZER2 zu konfigurieren, berühren Sie [BENUTZER2]. Der Meine Favoriten-Bildschirm wird angezeigt.*

Hinzufügen von Meine Favoriten

Sie können bis zu acht Meine Favoriten pro Benutzer registrieren.
Sie können jedoch nicht dieselben Elemente (Kategorien) registrieren.

1 Berühren Sie [+].
Die zusätzlichen Elemente (Kategorien) werden angezeigt.

2 Berühren Sie das gewünschte zusätzliche Element (Kategorie).

Aktuelle Position: Registriert die aktuelle Position in Meine Favoriten
Aktuelle Quelle: Registriert die Tonquelle, die zurzeit wiedergegeben wird, in Meine Favoriten

- *Im Radio-, CD-Hauptbildschirm usw. können Sie die Wiedergabequelle unter Meine Favoriten direkt registrieren, indem Sie [★] berühren. [★] wird nicht angezeigt, wenn die aktuelle Quelle bereits registriert wurde.*

Navigation: Registriert die Ziel-Suchkategorie oder die Suchkategorie für einen POI in der Nähe in Meine Favoriten

[Benutzerdefinierte Suche]: Sie können die in Meine Favoriten registrierten POIs anzeigen und Ihr Ziel festlegen. Suchen Sie über Adresse/POI-Suche/Adressbuch/Verlauf nach einem in Meine Favoriten registrierten POI und berühren Sie dann Hinzufügen.
[POI Schnellsuche]: Ruft die Tastatur für die Adressensuche auf
[Hilfe in der Nähe]: Ruft den Bildschirm für die Suche in der Nähe auf
[POI Kategorie]: Ruft die Kategorieliste zum ausgewählten POI auf

- *Einzelheiten zu den Navigationsfunktionen finden Sie in der „Anleitung Zum Navigationssystem" auf der CD-ROM.*

Telefon: Damit können Sie im Telefonbuch gespeicherte Telefonnummern für die Kurzwahl in Meine Favoriten registrieren. Wählen Sie einen Namen oder eine Telefonnummer aus der Telefonbuchliste aus und berühren Sie **[Add]**.

- *Berühren Sie [◀] oder [▶], um Telefonnummern zu wechseln.*
- *Sie können TELEFON nur auswählen, wenn eine Verbindung zu einem Mobiltelefon besteht.*

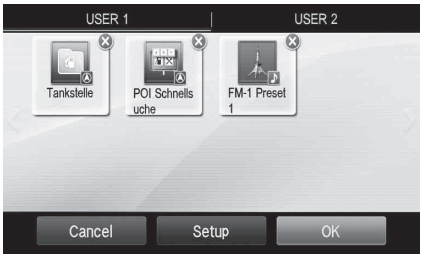
Audio/Visual: Zum direkten Umschalten zu einer Tonquelle

[Radio]/[DAB]: Sie können in jedem Band die Speichersender Nr. 1-6 registrieren.
Wählen Sie die Speichersender Nr. 1-6 im gewünschten Band.
[CD/DVD]/[USB/iPod]/[HDMI]/[Car Mode]/[Mirror Mode]/[Aux-1]/[Aux-2]/[Aux-3]/[BLUETOOTH Audio]: Sie können direkt zu einer dieser Tonquellen umschalten.

Bearbeiten von Meine Favoriten

Sie können Namen aus Meine Favoriten löschen oder das Layout ändern.

Berühren Sie [⇔].
„ ⊗ " erscheint und das Gerät wechselt in den Bearbeitungsmodus.



- *Wenn Sie [Cancel] berühren, wird wieder der vorherige Bildschirm angezeigt, ohne dass Änderungen ausgeführt werden.*

Ändern des Namens

1 Berühren Sie das Symbol, das Sie ändern möchten.
Der Textbearbeitungsbildschirm (Tastatur) wird angezeigt.

2 Geben Sie den Namen ein und berühren Sie [OK].
Das Gerät wechselt wieder in den Bearbeitungsmodus.

3 Berühren Sie [OK].
Der Name wird geändert.

Löschen von Symbolen

1 Berühren Sie „ ⊗ " bei dem Symbol, das Sie löschen möchten.
Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

2 Berühren Sie [OK].
Das Gerät wechselt wieder in den Bearbeitungsmodus.

3 Berühren Sie [OK].

Meine Favoriten einrichten

Sie können den aktuell registrierten Benutzernamen ändern oder löschen oder die registrierte Telefonnummer ändern.

Berühren Sie [Setup].
Der Bildschirm „Meine Favoriten einrichten" wird angezeigt.

■ Ändern des Benutzernamens

1 Berühren Sie [Name] für den aktuellen Benutzer, dessen Namen Sie ändern möchten.
Der Bildschirm zum Eingeben des Benutzernamens (Tastatur) wird angezeigt.

2 Geben Sie den Namen ein und berühren Sie [OK].
Der Benutzername wird geändert.

- *Einzelheiten zum Eingeben von Zeichen mit der Tastatur, finden Sie unter „Eingeben von Zeichen und Ziffern (Tastatur)“ (Seite 26).*

■ Wechseln eines BLUETOOTH Geräts

Sie können die dem Benutzer zugeordneten BLUETOOTH-Geräte wechseln.

1 Berühren Sie [Telefon].
Der Setup-Bildschirm für das BLUETOOTH Gerät wird angezeigt.

2 Berühren Sie [Link] und dann [OK].
Die BLUETOOTH Geräteliste wird angezeigt.
- *Das während der Benutzerregistrierung eingestellte BLUETOOTH-Gerät ist hervorgehoben.*
*Für detaillierte Einstellungen berühren Sie **[Search]**.*

3 Wählen Sie das aktuelle zu wechselnde Gerät aus und berühren Sie [OK].
Das Gerät wird gewechselt.

■ Löschen des aktuellen registrierten Benutzers

1 Berühren Sie [Delete] für den zu löschenden Benutzernamen.
Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

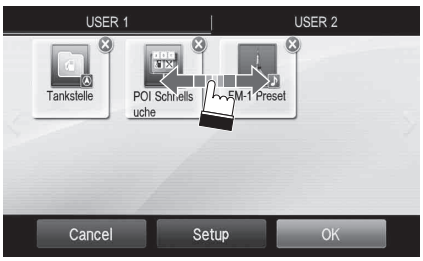
2 Berühren Sie [OK].

- *Wenn der registrierter Benutzer gelöscht wird, werden alle Optionen, auf die sich der Benutzerwechsel auswirkt, auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.*

Ändern des Layouts

Sie können das Layout der Direktzugriffstasten ändern.

1 Ziehen Sie das Symbol an den gewünschten Ort.



2 Berühren Sie [OK].

USER1/USER2

Anzeigen des Kamerabildes

Wenn eine separat erhältliche Kamera an das System angeschlossen ist, können Sie das Kamerabild anzeigen.

Berühren Sie [ ] oder [ ].
Das Kamerabild wird angezeigt.

- *Einzelheiten zu den Kamerafunktionen, finden Sie unter „Kamerabedienung (Option)“ (Seite 79).*
- *Wenn gleichzeitig eine Frontkamera (Direktkamera) und eine Rückfahrkamera oder Seitenkamera (AUX Kamera) angeschlossen sind, erscheint der Bildschirm zum Auswählen des anzuzeigenden Kamerabildes.*
- *Abhängig von der Einstellung wird die Kamerataste möglicherweise nicht angezeigt. Weitere Informationen, finden Sie unter „Einstellen des Kameraeingangs“ (Seite 67).*

i-Personalize-Setup

Sie können die Toneinstellungen nach Fahrzeugtyp konfigurieren.

- *Sie können den i-Personalize-Bildschirm während der Fahrt nicht aufrufen.*

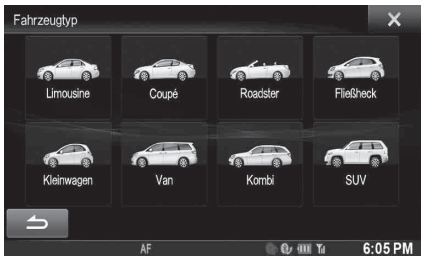
Berühren Sie [i-Personalize]*.
Der i-Personalize-Setup-Bildschirm wird angezeigt.

* *Dieses Element kann nicht angepasst werden, wenn Externer AP auf On gesetzt ist oder wenn der Modus BASS ENGINE SQ ausgewählt ist, siehe „Einstellen des externen Klangprozessors Ein/Aus“ (Seite 51)/Modus „BASS ENGINE SQ“ (Seite 25).*

Fahrzeugspezifische Klangeinstellungen

Sie können die beste Audioumgebung für Ihr Fahrzeug einstellen.

1 Berühren Sie [Fahrzeugspezifische Klangeinstellungen].
Der Bildschirm zum Auswählen des Fahrzeugtyps wird angezeigt.



2 Berühren Sie den relevanten Fahrzeugtyp.
- *Der ausgewählte Fahrzeugtyp wirkt sich auf das „i-Personalize“-Symbol auf dem Meine Favoriten-Bildschirm aus.*

3 Berühren Sie die Position des Fahrersitzes.

4 Berühren Sie die Größe des Frontlautsprechers.

5 Wählen Sie aus, ob ein Hochtöner vorhanden ist.

6 Wählen Sie die Installationsposition des Hecklautsprechers aus.
Wenn Sie „Keine“ auswählen, können Sie den Hecklautsprecher bei der Klangeinstellung unter Time Correction/X-OVER nicht einstellen.

7 Wählen Sie aus, ob ein Subwoofer vorhanden ist.
Wenn Sie „Nein“ auswählen, können Sie bei der Klangeinstellung den Subwoofer-Pegel/die Subwoofer-Phase nicht einstellen.

8 Wählen Sie das Material der Sitzbezüge im Fahrzeug aus.
Der Bestätigungsbildschirm für die Einstellungen wird angezeigt.
- *Wenn die Sitzbezüge aus Leder und Stoff bestehen, wählen Sie* [Kunstleder].

9 Prüfen Sie die Einstellungen und berühren Sie [OK].

- *Wenn die Voreinstellung3 bereits für Time Correction/X-OVER/ Parametric EQ gespeichert war, werden die Daten überschrieben.*
- *Die einfachen Klangeinstellungen wirken sich auf folgende Toneinstellungsoptionen aus.*
  Einstellung des MX (Media Xpander)
  - *Einstellen der parametrischen Equalizer-Kurve (Parametric EQ)*
    Einstellen der Laufzeitkorrektur (Time Correction)
    Einstellen der Frequenzweiche (X-OVER)(nur wenn Subwoofer auf [On] gesetzt ist)

Die Equalizer-Voreinstellungen sind deaktiviert.

iPersonalize

Mit einem USB-Speichergerät können die Audioeinstellungen von der ALPINE-Website heruntergeladen werden, um damit Time Correction, X-OVER und die Parametrischen EQ-Einstellungen zu konfigurieren.

Einstelloption: iPersonalize

Der Dateiname der heruntergeladenen Daten ist „A_U***.MP3“.**

A_U*****.MP3

Erweiterung (fest)

Bezeichnung (bis zu 5 Buchstaben oder Ziffern)

Kopf (fest)

- *Speichern Sie die Einstellungsdaten im Stammverzeichnis.*
- *Einzelheiten zum Vorgehen beim Herunterladen finden Sie auf der Website von ALPINE.*

1 Berühren Sie [iPersonalize].
Dateien mit Einstellungsdaten werden in einer Liste mit höchstens 5 Einträgen angezeigt.

2 Berühren Sie die gewünschte Datei.

3 Berühren Sie [OK].
Die heruntergeladenen Einstellungswerte werden jeweils als Time Correction-/X-OVER-/Parametric EQ-Einstellungen übernommen und gleichzeitig als Voreinstellung3 gespeichert.

- *Wenn im angeschlossenen USB-Speicher keine heruntergeladene Datei erkannt wird, ist die Funktion „iPersonalize“ nicht verfügbar.*
- *Wenn die Voreinstellung3 bereits für Time Correction/X-OVER/ Parametric EQ gespeichert war, werden die Daten überschrieben.*

Sound Menü

Dieses Gerät bietet eigene Einstellungen für Ihr Fahrzeug. Sie können sie auswählen, um Ihre Klangeinstellungen ganz einfach anzupassen.

1 Berühren Sie [Sound Menü].
Der Sound Menü-Bildschirm wird angezeigt.

2 Berühren Sie [Mercedes M-Klasse, W164].

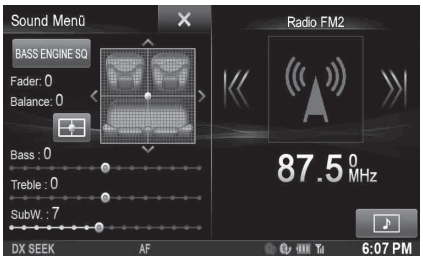
Sound Menü-Modus/BASS ENGINE SQ-Modus

Während des normalen Quellenwiedergabemodus können Sie den Sound Menü-Modus aktivieren, indem Sie ♪ **AUDIO** mindestens 3 Sekunden lang gedrückt halten. In diesem Modus können Fader/ Balance/Basspegel/Höhenpegel/Subwoofer-Pegel und BASS ENGINE SQ angepasst werden.

Sound Menü-Modus

Passen Sie Fader/Balance/Basspegel/Höhenpegel an.

■ **Anzeigebeispiel für den Sound Menü-Bildschirm**



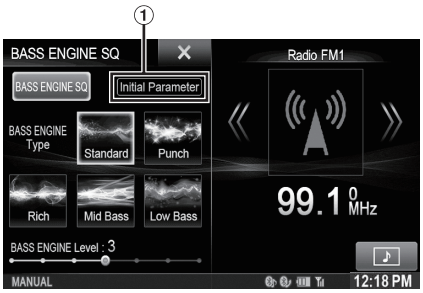
- *Sie können festlegen, ob dieses Menü im linken oder rechten Bereich des Bildschirms angezeigt werden soll. Weitere Informationen, finden Sie unter „Einstellen der Sound Menü Position“ auf Seite 58.*
- *Der Subwoofer-Pegel kann nicht angepasst werden, wenn SubW. auf Off gesetzt ist. (Seite 52)*
- *Die Fader-/Balance-Einstellung wird in „Einstellung von Balance/ Fader“ (Seite 52) übernommen.*
- *Im BASS ENGINE SQ-Modus berühren Sie [**BASS ENGINE SQ**], um zum Sound Menü-Bildschirm umzuschalten.*

BASS ENGINE SQ-Modus

Mit der Funktion BASS ENGINE SQ dieses Geräts werden mehrere Parameter, die sich auf die Bassleistung auswirken, gleichzeitig angepasst. Die Basspegel-Anpassung variiert diese Parameter gleichmäßig, um bei verschiedenen Pegeln einen optimalen Basseffekt zu erzielen.

Berühren Sie [BASS ENGINE SQ], um zum Modus BASS ENGINE SQ umzuschalten.

■ Anzeigebeispiel für den BASS ENGINE SQ-Bildschirm



① Rufen Sie den aktuellen BASS ENGINE SQ Parameter auf.

BASS ENGINE SQ:
Mit dieser Option werden die relevanten Bassparameter einheitlich und automatisch angepasst.

Sound Menü:
Mit dieser Option wird die Audioeffekteinstellung separat und manuell angepasst.

- *Sie können diese Einstellung über die TuneIt-App auf einem Smartphone vornehmen. Siehe „Anpassen des Klangs über das Smartphone“ auf Seite 30.*

■ USER1/USER2

Auswählen des gewünschten BASS ENGINE-Typs

Sie können den bevorzugten BASS ENGINE-Typ unter Standard (Werkseinstellung)/Punch/Rich/Mid Bass/Low Bass auswählen.

■ USER1/USER2

Anpassen des BASS ENGINE-Pegels

Wenn BASS ENGINE SQ auf ON gesetzt ist, wirkt sich der Basspegel gleichmäßig auf verschiedene Tonparameter aus, um den optimalen Basseffekt zu erzielen.

- *Diese Option ist nur anpassbar, wenn Defeat auf Off gesetzt ist.*
- *Die folgenden Bass-Parameter sind hiervon betroffen: Basspegel, Höhenpegel, EQ PRESET, Parametric EQ, SUBWOOFER (wenn diese Einstellung über die TuneIt-App vorgenommen wird), Subwoofer-Pegel, Media Xpander, X-OVER, Fahrzeugspezifische Klangeinstellungen und iPersonalize. Diese Einstellungen werden im BASS ENGINE SQ-Modus automatisch vorgenommen und können nicht separat angepasst werden.*
- *Von Pegel 0 bis Pegel 6 erhöht sich der Effekt von BASS ENGINE SQ mit jeder Stufe.*

Informationen zur Einrichtung, wenn ein externer Endverstärker angeschlossen ist

Um BASS ENGINE SQ zu optimieren, empfehlen wir die folgende Endverstärker-Einrichtung.
Nach der Einstellung können Sie den BASS ENGINE SQ-Pegel entsprechend der Musik anpassen.

1. Stellen Sie den Gain des Endverstärkers auf „MIN“ ein.
2. Stellen Sie den Schalter Crossover Mode Sector auf „OFF“.
3. Stellen Sie BASS ENGINE SQ dieses Geräts auf „ON“ und den BASS ENGINE SQ-Pegel auf „+3“.
4. Geben Sie einen Titel eines von Ihnen häufig gehörten Genres wieder und passen Sie den Gain des Endverstärkers an.

Einstellungen beim Benutzerwechsel

Die Funktionen/Einstellungen, auf die sich ein Benutzerwechsel auswirkt, sind im Folgenden aufgeführt.

Option		Ref. Seite
Meine Favoriten	Benutzerregistrierung	21
	Einrichten von Meine Favoriten*1	21
	Anzeigen des Kamerabildes*2	23
BASS ENGINE SQ-Modus	Auswählen des gewünschten BASS ENGINE-Typs	25
	Anpassen des BASS ENGINE-Pegels	25
RDS	Anzeigen von Radio-Textinformation	34
Allgemeineinstellungen	Einstellen der Banner-Anzeige oben und unten	47
	Umschalten der Anzeigefarbe	48
Klangeinstellungen	Ein-/Ausschalten des Subwoofers	52
	Einstellen des Subwoofer-Pegels	53
Quelleneinstellungen	Einstellen von Wechsel Quellenslider	58
	Einstellen der Sound Menü Position	58
Steuerung der Freisprechtelefonfunktion	Bestimmen einer Kurzwahl-Rufnummer	74
	Wahlwiederholung	71
	Telefonbuchfunktion	73
Kamerabedienung	Wechseln des Bildmusters an der Rückfahrkamera*2	79
	Wechseln des Bildmusters an der Frontkamera*2	80
	Einstellen der Führungsanzeige auf ON/OFF	84
	Anpassen der Position des Warnungsbildschirms	79, 80

*1 *Außer POI Kategorie/i-Personalize-Einrichtung*
*2 *Das Bildmuster kann eingestellt werden, wenn eine Kamera angeschlossen ist, die über eine Umschaltfunktion auf dem Kamerabildschirm verfügt.*

■ Optionen, auf deren Einstellungen sich das Wechseln registrierter Benutzer auswirkt, sind in dieser Anleitung durch „■ USER1/USER2 “ gekennzeichnet.

Beispiel:

■ USER1/USER2

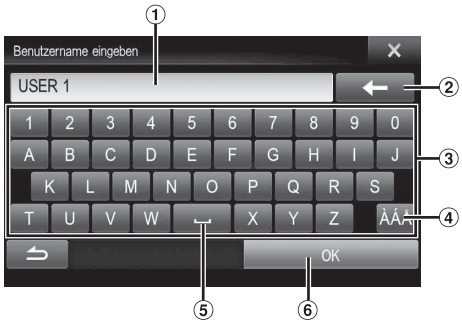
Switching the Display Colour

You can choose from 5 different display colours.

Setting item: Screen Colour
Setting contents: Blue (Initial setting) / Red / Green / Amber / Black

Eingeben von Zeichen und Ziffern (Tastatur)

Die Zeicheneingabe ist für die Benutzerregistrierung, die POI-Suche usw. erforderlich.
Die angezeigten Bildschirme und die erforderlichen Schritte unterscheiden sich je nach der verwendeten Funktion geringfügig, aber die grundlegende Eingabemethode ist dieselbe.



① Eingabebereich.
② ← (Löschen)
Löscht das vorhergehende Zeichen.
Wenn Sie diese Taste länger als 2 Sekunden berühren, werden alle eingegebenen Zeichen gelöscht.
③ Zeichentasten
④ Schalter zum Auswählen von Sonderzeichen
Zeichentasten → Tasten für diakritische Zeichen → Sonderzeichentasten → Zeichentasten
⑤ ␣ (Leerzeichen)
⑥ Die eingegebene Ziffer wird bestätigt.

Einstellung zum Ausblenden des Banners oben und unten

Wenn „Menüleiste Oben/Unten ausblenden“ auf [ON] gesetzt ist, wird das Banner oben und unten auf dem Audio/Visual-Wiedergabebildschirm nach 5 Sekunden ausgeblendet, wenn keine Funktion ausgeführt wird. Wenn Sie die Tasten wieder einblenden wollen, berühren Sie die Mitte des Bildschirms.

- *Einzelheiten zum Einstellen der Option „Menüleiste Oben/Unten ausblenden“, finden Sie unter „Einstellen der Banner-Anzeige oben und unten“ (Seite 47).*

Umschalten der Signalquelle

Drücken Sie während der Audio-/Videowiedergabe die Taste ♪ oder berühren Sie eine Signalquellentaste im Banner oben, um zur gewünschten Signalquelle zu wechseln.

■ Umschalten der Signalquelle mit der Taste ♪

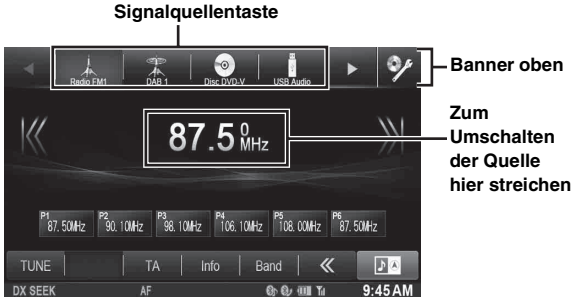
Drücken Sie während der Audio-/Videowiedergabe mehrmals die Taste ♪, um zur gewünschten Signalquelle zu wechseln.

Radio → DAB → Disc → USB/iPod → HDMI*1 → Car Mode*2 → Mirror Mode*2 → Aux-1*3 → Aux-2*3 → Aux-3*4 → BLUETOOTH Audio → Radio

*1 *Wenn kein HDMI-Gerät angeschlossen ist, ist diese Option nicht verfügbar.*
*2 *Wenn kein Smartphone mit Anwendungen für MirrorLink angeschlossen ist, ist diese Option nicht verfügbar.*
*3 *Wenn „AUX Eingang" auf „Off" gesetzt ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.(Seite 62)*
*4 *Wenn „AUX3 Eingangsauswahl" auf „iPod Video" gesetzt ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.(Seite 62)*

■ Umschalten der Signalquelle über das Banner oben

Berühren Sie eine Signalquellentaste im Banner oben auf dem Audio/Visual-Wiedergabebildschirm und wählen Sie so die gewünschte Signalquelle aus.



Wenn die gewünschte Signalquellentaste nicht angezeigt wird, berühren Sie [◀] [▶].

- *Wenn „Wechsel Quellenslider" (Seite 58) auf „On" gesetzt ist, können Sie die Quellen umschalten, indem Sie von der Mitte des markierten Bereichs von rechts nach links oder von links nach rechts streichen.*
- *Die Quellenanzeigereihenfolge kann geändert werden. Weitere Informationen, finden Sie unter „Anpassen des Quellenbanners" (Seite 58).*

Bildschirmausschaltfunktion

Dieser Modus ist nützlich, wenn beispielsweise das Display des Geräts bei Nacht zu hell erscheint.
Zum Beenden des Bildschirmausschaltmodus berühren Sie den Bildschirm oder drücken eine beliebige Taste.

- *Der Bildschirmausschaltmodus wird beendet, wenn das Gerät oder der Motor (ACC) ausgeschaltet wird.*
- *Wenn der Schalthebel in den Rückwärtsgang (R) gestellt wird und eine Rückfahrkamera angeschlossen ist, wird das Bild der Rückfahrkamera angezeigt.*
- *Wenn eine Verbindung zu einem BLUETOOTH Gerät besteht und ein Anruf eingeht, wird der Bildschirm für eingehenden Anruf angezeigt.*

Funktion für den Fondmonitor

Die Funktion für den Fondmonitor leitet unabhängig verschiedene Quelle an Front und Fond des Autos weiter. So können Sie zum Beispiel vorne Radio oder eine andere Tonquelle hören, während Ihre Passagiere im Fond mit dem optionalen Fondmonitor und Kopfhörern eine DVD ansehen.

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [Rear]* im Banner oben.
Die Auswahlanzeige für die hintere Quelle wird angezeigt.
* *Diese Option wird nur angezeigt, wenn RSE auf On gesetzt ist. (Seite 63)*
- *Wenn Sie [✕] im Auswahlbildschirm für den Fond berühren, wechselt die Anzeige zum Hauptquellenbildschirm.*

3 Berühren Sie zur Auswahl die gewünschte visuelle Quelle (zum Beispiel den Aux-Eingang, den integrierten DVD-Player).

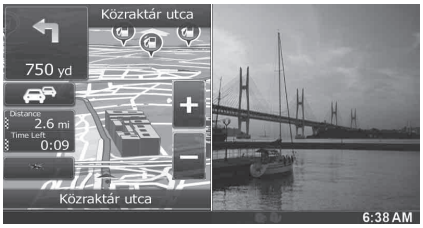
- *Berühren Sie **[OFF]**, um die Funktion für den Fondmonitor zu deaktivieren.*
- *Wenn „Einstellen des AUX-Modus" (Seite 62) auf Off gesetzt ist, wird die zusätzliche Quelle nicht angezeigt.*
- *Abhängig vom Status sind in einigen Fällen bestimmte Fondquellenoptionen möglicherweise nicht verfügbar. (Wenn zum Beispiel keine DVD in das Gerät eingelegt ist, können Sie „CD/DVD" nicht als Fondquelle auswählen.)*
- *Berühren Sie [AUTO], um die Fondquelle identisch mit der visuellen X800D-Wiedergabequelle einzustellen.*
- *Wenn die Quelle iPhone Pandora® beim X800D ausgewählt ist, können Sie iPod Video nicht auswählen und iPod Video nicht über den Fondmonitor wiedergeben.*
- *Die Auswahl von iPod Audio beim X800D kann sich auf die iPod Video-Wiedergabe auf dem Fondmonitor auswirken.*
- *Sie können nicht Aux1 und Aux2 gleichzeitig auf dem Hauptgerät und dem Fondmonitor wiedergeben.*

Umschalten der Dual-Bildschirmanzeige

Wenn Sie während der Videowiedergabe **[MODE]** auf dem Dual-Bildschirm berühren, wird eine Meldung zur Auswahl der Bildschirmgröße angezeigt.

■ Dual Wide (Werkseinstellung)

■ Dual Voll



■ Voll Bild

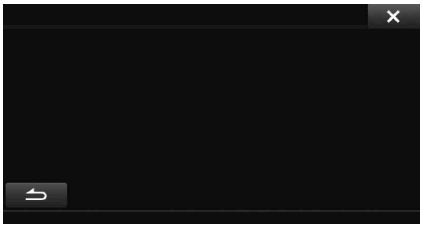
Bedienung über den Touchscreen

Sie können das System über die berührungsempfindlichen Schaltflächen auf dem Bildschirm bedienen.

- *Um den Bildschirm nicht zu beschädigen, sollten Sie diese Schaltflächen nur leicht mit dem Fingerballen berühren.*
- *Wenn Sie eine Taste antippen und das Gerät nicht reagiert, heben Sie den Finger vom Display ab und versuchen Sie es noch einmal.*
- *Schaltflächen, die keine Funktion haben, erscheinen ausgegraut.*

Häufig benutzte Schaltflächen

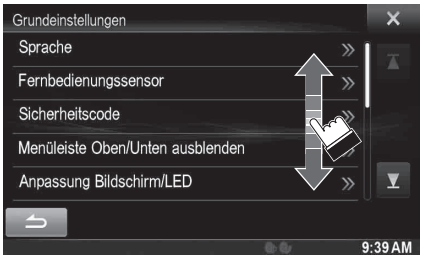
[⮌]: Rückkehr zum vorherigen Bildschirm. Je nach Funktion kann mit dieser Taste der Touchscreen-Bedienvorgang abgebrochen werden.
[✕]: Schließt das Fenster.



Auswahl eines Punkts aus einer Liste

Führen Sie Folgendes aus, um durch eine Liste zu blättern.

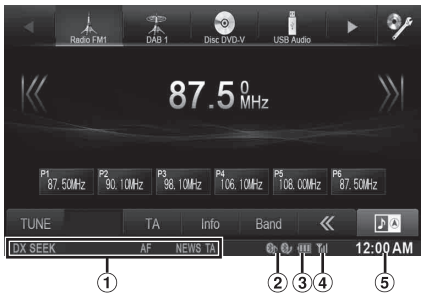
Berühren Sie den Bildschirm und fahren Sie mit dem Finger nach oben und unten.
Der Bildschirm folgt der Bewegung Ihres Fingers.
Sie können auch [▲] und [▼] berühren.



- *Nehmen Sie nach dem Berühren des Bildschirms Ihren Finger weg, bevor Sie das Symbol ziehen und der Punkt wird ausgewählt.*

Über das Anzeigedisplay

Der Anzeigebalken unten auf dem Bildschirm zeigt verschiedene Informationen an, z. B. die aktuelle Uhrzeit.



① Die Anzeige hängt von der Signalquelle ab. Einzelheiten dazu sehen Sie im Anzeigebeispiel zur jeweiligen Signalquelle.

② Leuchtet, wenn ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät verbunden ist. (Wird nicht angezeigt, wenn die Verbindung auf OFF steht.)

: BLUETOOTH-Verbindung mit einem Audiogerät

: BLUETOOTH-Verbindung zu einem Telefon mit Freisprecheinrichtung

Blinkt, während die Verbindung hergestellt wird.

③ Zeigt den Akkupegel des verbundenen BLUETOOTH Geräts an.

Akkupegel	Akku leer	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
Symbol				

Je nach dem verbundenen BLUETOOTH Gerät erscheint diese Anzeige unter Umständen nicht.

④ Zeigt die Signalstärke des verbundenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräts an.

Wird angezeigt, wenn die BLUETOOTH-Einstellung auf EIN steht.

0	1	2	3	Kein Dienst
				No Service

⑤ Die Uhrenanzeige

Sie können zwischen der 12-Stunden-Anzeige und der 24-Stunden-Anzeige umschalten.

Einzelheiten zum Einstellen der Uhranzeige finden Sie in der „Anleitung Zum Navigationssystem“ auf der CD-ROM.

Funktion Parkassistent Unterbrechung*

Wenn das Gerät an die CAN-Schnittstellenbox des Fahrzeugs angeschlossen ist, kann ein Parkassistent-Bildschirm angezeigt werden, wenn von den Front- oder Hecksensoren des Fahrzeugs ein Hindernis in einer bestimmten Entfernung erkannt wird.

Setzen Sie die Parkassistent Unterbrechung auf On, bevor Sie diese Funktion verwenden. (Seite 51)

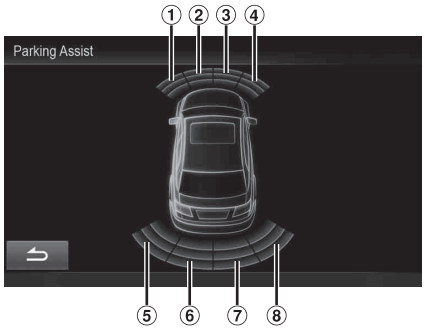
* *Die M-Klasse von Mercedes Benz unterstützt diese Funktion nicht.*

- *Abhängig von Ihrem Fahrzeug wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.*
- *Abhängig von der Fahrzeuggeschwindigkeit wird der Parkassistent-Bildschirm möglicherweise nicht angezeigt, wenn die Geschwindigkeit über einem bestimmten Wert liegt.*

Wenn das Hindernis in einer bestimmten Entfernung von den Front- oder Hecksensoren erkannt wird, wird der Parkassistent-Bildschirm angezeigt und die Anzeige (① ~ ⑧) des entsprechenden Bereichs leuchtet.

Entsprechend des Abstands von fern bis nah wechselt die Farbe der Anzeige von gelb über orange bis rot.

■ Anzeigebeispiel für den Parkassistent-Bildschirm



- *Wenn die Parkassistent Unterbrechnung im Kameramodus auftritt, wird auf der rechten Seite des Kamerabildschirms ein kleines Parkassistent-Bild angezeigt. Wenn Sie das Bild berühren, können Sie den Parkassistent-Modus als Vollbild anzeigen.*

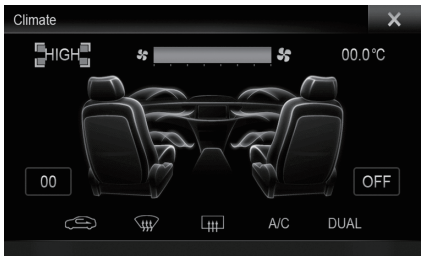
Aufrufen des Klima-Modus*

Wenn das Gerät an die CAN-Schnittstellenbox des Fahrzeugs angeschlossen ist, können Sie die Klimaanlage des Fahrzeugs überprüfen.

** Die M-Klasse von Mercedes Benz unterstützt diese Funktion nicht.*

Wenn Klima Unterbrechnung auf On gesetzt ist, wird der Klima-Bildschirm angezeigt, wenn Sie die Klimaanlage einstellen. Sie können über den Bildschirm die Informationen der Klimaanlage Ihres Fahrzeugs prüfen. Weitere Informationen finden Sie unter „Ein-/Ausschalten der Klima Unterbrechnung“ (Seite 51).

■ Anzeigebeispiel für den Klima-Bildschirm



- *Abhängig vom Fahrzeugtyp sind einige Funktionen möglicherweise nicht verfügbar, auch wenn die CAN-Schnittstellenbox angeschlossen ist.*

Verwendung von TuneIt

Die Klanganpassung dieses Geräts kann über ein verbundenes Smartphone programmiert werden. Sie können auch die genauen Parameter für bestimmte Fahrzeuge aus der Alpine TuneIt-Datenbank herunterladen, die in der Cloud gespeichert ist. Mit der TuneIt-App können Sie angepasste Parameter auch hochladen, damit andere diese ebenfalls verwenden und bewerten können.
Sie können über dieses Gerät auch Informationen von Alpines Social Network Service (SNS), der über das verbundene Smartphone verfügbar ist, empfangen und darauf antworten.
Die installierte TuneIt-App sollte auf dem Smartphone gestartet werden, bevor Sie die Verbindung zum Hauptgerät herstellen.
TuneIt kann über Apples App Store heruntergeladen werden; Android-Nutzer können sie über Google Play herunterladen. Einzelheiten können Sie bei Ihrem Alpine-Händler in Erfahrung bringen.
Vor diesen Bedienschritten stellen Sie TuneIt auf USB (iPhone) oder BT (Android) ein, abhängig vom verbundenen Smartphone. Weitere Informationen, finden Sie unter „Einstellen des Kommunikationsmodus mit einem Smartphone“ auf Seite 63.

- *Das Anwendungsprogramm und die darauf bezogenen Spezifikationen und Daten können ohne vorherige Ankündigung gelöscht oder beendet werden.*
- *Einige TuneIt-Funktionen sind möglicherweise nicht verfügbar, wenn das Smartphone sich nicht im Empfangsbereich befindet oder kein Signal empfängt.*

Anpassen des Klangs über das Smartphone

Nach den oben beschriebenen Schritten können Sie die Klangfunktion des Geräts über das Smartphone einstellen.

1 Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.

2 Starten Sie die TuneIt-App auf dem Smartphone. Passen Sie den Ton des Geräts entsprechend über das Smartphone an.

- *Wenn Externer AP auf On gesetzt ist, können Sie den Ton nicht über das Smartphone anpassen. Siehe „Einstellen des externen Klangprozessors Ein/Aus“ (Seite 51).*
- *Der Lautstärkepegel kann nicht über das Smartphone angepasst werden.*
- *Die Einstellung kann nicht gleichzeitig über das Smartphone und dieses Gerät erfolgen. Währen die Klangfunktion dieses Geräts über das Smartphone eingestellt wird, werden die Klangfunktionseinstellungen für das X800D als „Sound App verbunden“ angezeigt.*
- *In einigen Situationen, wenn das Gerät zum Beispiel ausgeschaltet ist oder während eines Anrufs usw., kann die Klangeinstellung nicht über das Smartphone vorgenommen werden.*
- *Diese Funktion ist abhängig von dem gekoppelten Smartphone möglicherweise nicht verfügbar.*
- *Beachten Sie bei der Verwendung dieser Funktion die Straßenverkehrsordnung.*

Facebook-Mitteilungsfunktion

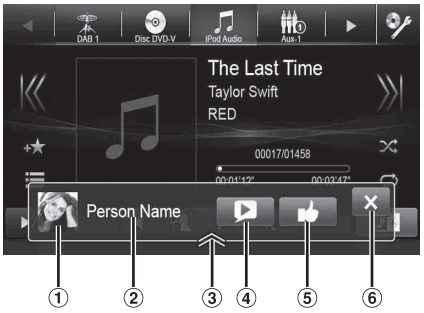
Einige Funktionen sind möglicherweise erst in einer künftigen Version von TuneIt verfügbar.

- *Abhängig vom gekoppelten Smartphone sind die folgenden Funktionen möglicherweise nicht verfügbar, auch wenn die TuneIt-Version aktualisiert wurde.*
- *Textinformationen und der Facebook-Bildschirm werden während der Fahrt nicht angezeigt.*

Empfangen von Mitteilungen

Wenn das Smartphone, das mit dem Gerät verbunden ist, Mitteilungen über Facebook empfängt, wird die eingehende Mitteilung angezeigt (abhängig von den TuneIt-Einstellungen des Telefons).

■ Anzeigebeispiel für den Bildschirm für eingehende Mitteilungen



① Bild des Posters: Zeigt das Bild des Posters an. (Bereitgestellt über die TuneIt-App auf dem Smartphone; ist dieses ungültig, wird ein Standardbild angezeigt.) Berühren Sie das Bild, um zum Facebook-Bildschirm zu wechseln.
② Name des Posters: Zeigt den Namen des Posters an. (Bereitgestellt über die TuneIt-App auf dem Smartphone; ist dieser ungültig, wird er nicht angezeigt.) Wenn Sie diese Information berühren, können Sie ebenfalls zum Facebook-Bildschirm wechseln.
③ Taste Mitteilungsliste: Berühren Sie diese Taste, um zum Mitteilungsliste-Bildschirm zu wechseln.
④ Wiedergabe-/Stopptaste für Text-to-Speech: Berühren Sie diese Taste, um die eingegangene Mitteilung abzuspielen (abhängig vom Status ist dieser Vorgang möglicherweise nicht verfügbar). Berühren Sie im Wiedergabemodus [■], um die Wiedergabe zu stoppen.
⑤ Taste Like: Für die Eingabe von „Like“. (Gültig, wenn Pinwandmitteilungen oder Kommentare empfangen wurden)
⑥ Schließen-Taste: Schließt den Mitteilungsbildschirm.

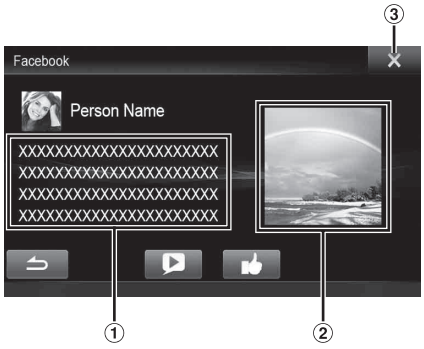
Berühren Sie die gewünschte Taste, um den Vorgang durchzuführen.

- *Durch die Berührung des Audio-/Video-Bildschirms wird der Mitteilungsbildschirm geschlossen.*
- *Während Sie eine Mitteilung über Text-to-Speech (TTS) im iPod Video-Modus wiedergeben, entspricht die TTS-Lautstärke der Lautstärke der iPod-Videoquelle.*
  Die Anpassung der TTS-Lautstärke wird für die iPod Video-Quelle übernommen.
- *Während Sie im iPod Video-Modus eine Mitteilung über TTS wiedergeben, sollte das iPod Video-Verlängerungskabel korrekt angeschlossen sein.*
  Andernfalls können Sie die TTS nicht hören. Informationen zum Anschluss eine iPod/iPhone finden Sie unter „Anschließen eines iPod/iPhone“ (Seite 110).
- *Die TTS-Lautstärke wird über die vorderen rechten und linken Lautsprecher des Fahrzeugs ausgegeben.*

Anzeigen des Facebook-Bildschirms

Sie können über den Bildschirm für eingehende Mitteilungen oder den Mitteilungslisten-Bildschirm zum Facebook-Bildschirm wechseln.

■ Anzeigebeispiel für den Facebook-Bildschirm



① Ein Teil einer Mitteilung
② Foto des Posters
③ Schließen-Taste: Schließt den Facebook-Bildschirm.

Berühren Sie das Bild oder den Namen des Posters, um zum Facebook-Bildschirm umzuschalten.

Die Detailinformationen der Mitteilung werden angezeigt.

- *Berühren Sie [⮌], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.*
- *Abhängig vom Status werden der Mitteilungsinhalt und das Foto möglicherweise nicht angezeigt.*
- *Die Aufforderung für eine neu empfangene Mitteilung wird 15 Sekunden lang angezeigt. Wenn 15 Sekunden lang kein Bedienvorgang durchgeführt wird, kehrt das Gerät in den normalen Modus zurück.*
- *In einigen Situationen, zum Beispiel wenn das Gerät ausgeschaltet ist oder während eines Anrufs usw., werden die Mitteilungen des Smartphones von diesem Gerät nicht angezeigt.*

Anzeigen der Mitteilungsliste

Sie können die von Facebook empfangene Mitteilung auf dem Smartphone über dieses Gerät anzeigen.

■ Anzeigebeispiel für den Mitteilungslisten-Bildschirm

1 Drücken Sie die Taste ★ (Meine Favoriten).

Der Meine Favoriten-Bildschirm für Benutzer1 oder Benutzer2 wird angezeigt.

2 Berühren Sie [🗪] (Symbol Mitteilungsliste).

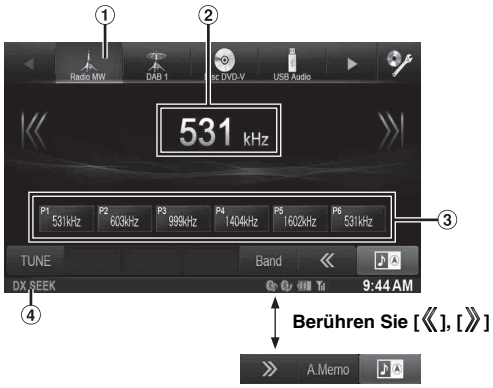
Die empfangene Mitteilung wird entsprechend dem Zeitpunkt des Postings angezeigt.

3 Führen Sie die Bedienvorgänge entsprechend „Empfangen von Mitteilungen“ durch.

- *Berühren Sie [▶ ALL]/[■ ALL], um die Wiedergabe aller Mitteilungen zu starten/stoppen.*
- *Berühren Sie [⮌], um zum Meine Favoriten-Bildschirm zurückzukehren.*
- *Sie können den Mitteilungsliste-Bildschirm auch aufrufen, indem Sie [⌃] im Bildschirm für eingehende Mitteilungen berühren. [⮌] wird in der Mitteilungsliste aber nicht angezeigt.*
- *Abhängig vom Status sind einige Funktionen möglicherweise nicht verfügbar.*
- *Wenn keine Mitteilungen vorliegen, wird „Keine Benachrichtigungen“ angezeigt.*
- *Der Umfang der Mitteilungsliste, der angezeigt werden kann, hängt vom verbundenen Smartphone ab.*

Radio

■ **Anzeigebeispiel für den Radio-Hauptbildschirm**



① Frequenzbandanzeige
② Frequenzanzeige
③ Stationstaste
④ SEEK-Modus

Rundfunkempfang

1 **Drücken Sie die Taste ♪.**

2 **Berühren Sie [Radio] im Banner oben.**
Das Radio ist nun aktiviert, und die Radio-Funktionsanzeige erscheint auf dem Display.
- *Der Anzeigeinhalt hängt vom zuletzt ausgewählten Frequenzband ab. ([RadioFM1] usw.)*

3 **Berühren Sie [Band] im Banner unten, um das gewünschte Frequenzband auszuwählen.**
Bei jedem Berühren wechselt das Frequenzband folgendermaßen:

FM-1 → FM-2 → FM-3 → MW → LW → FM-1

4 **Berühren Sie [TUNE], um den Einstellmodus auszuwählen.**

DX SEEK	Local SEEK	MANUAL	PTY*
《 》	《 》	《 》	〈 〉

* *Wird nur angezeigt, wenn der PTY-Einstellmodus ausgewählt wird. Einzelheiten dazu, finden Sie unter „PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp)“ (Seite 34).*
- *Für die automatische Abstimmung können Sie die zwei Modi Fern- und Nahsenderempfang wählen:*
- *DX-Modus (Entfernung);*
  Der Suchlauf spricht auf sowohl starke als auch schwache Sender an.
- *Lokalmodus;*
  Nur Sender mit starkem Signal werden empfangen.
  Die Anfangseinstellung ist DX.

5 **Berühren Sie [《], [》] oder [《], [》], um eine höhere bzw. niedrigere Empfangsfrequenz einzustellen.**
Halten Sie im manuellen Modus die Taste gedrückt, um die Frequenz kontinuierlich zu verändern.

Manuelles Speichern von Sendern

1 **Stellen Sie den Sender, den Sie abrufbereit speichern möchten, manuell oder per Sendersuchlauf ein.**

2 **Halten Sie eine der Speichertasten mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**
Der eingestellte Sender wird abgespeichert.

3 **Wiederholen Sie den Vorgang, um bis zu 5 weitere Sender dieses Wellenbereichs zu speichern.**
Zum Speichern von Sendern anderer Frequenzbänder wählen Sie einfach das betreffende Frequenzband und wiederholen den Vorgang dann.

Sie können insgesamt 30 Festsender speichern (6 Sender pro Frequenzband: FM1, FM2, FM3, MW oder LW).

- *Wenn die betätigte Speichertaste bereits mit einem Festsender belegt ist, wird dieser gelöscht und durch den neuen Sender ersetzt.*

Automatisches Speichern von Sendern

Der Tuner kann auch automatisch nach Sendern suchen und die 6 stärksten Sender im aktuellen Wellenbereich abspeichern.

Berühren Sie nach der Auswahl des gewünschten Frequenzbands die Option [A.Memo] im Banner unten.
Der Tuner sucht nun automatisch nach Sendern und speichert die 6 stärksten Sender unter den Speichertasten in der Reihenfolge ihrer Signalstärke ab.
Nach der automatischen Speicherung wird der Sender auf der Speichertaste 1 ausgewählt.
Wenn [A.Memo] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] oder [》] im Banner unten, um [A.Memo] anzuzeigen.

- *Wenn keine speicherbaren Sender gefunden werden, stellt der Tuner wieder den Sender ein, den Sie vor der automatischen Senderspeicherung empfangen haben.*
- *Sie können diesen Vorgang durch Berühren von **[A.Memo]** während der automatischen Sendersuche abbrechen. Durch das Abbrechen werden die zuvor gespeicherten Sender wiederhergestellt.*

Abrufen von Festsendern

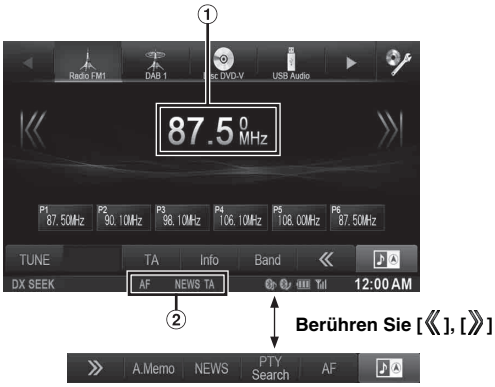
Sie können die Festsender jedes Frequenzbands über die Speichertasten abrufen.

1 **Berühren Sie [Band] im Banner unten so oft, bis das gewünschte Frequenzband angezeigt wird.**

2 **Berühren Sie eine der Speichertasten, der ein Festsender zugeordnet ist.**
Der betreffende Festsender wird empfangen.

RDS

Anzeigebeispiel für RDS-Informationen



① Zeigt den Radiotext an (wenn ein Radiosender Textmeldungen überträgt)
② RDS-Anzeige

Ein- und Ausschalten der AF-Funktion (Alternativfrequenzen)

RDS (Radio Data System) ist ein Rundfunk-Informationssystem, das sich des 57-kHz-Zwischenträgers gewöhnlicher UKW-Programme bedient. RDS ermöglicht den Empfang verschiedener Informationen wie Verkehrsfunkdurchsagen und Senderkennungen sowie den automatischen Wechsel zu stärker einfallenden Alternativfrequenzen, die dasselbe Programm ausstrahlen.

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [Radio] im Banner oben.
Das Radio ist nun aktiviert, und die Radio-Funktionsanzeige erscheint auf dem Display.
- *Der Anzeigeinhalt hängt vom zuletzt ausgewählten Frequenzband ab. (z. B. [RadioFM1] usw.)*

3 Berühren Sie [AF] im Banner unten, um die AF-Funktion (Alternativfrequenzen) zu aktivieren (ON) bzw. zu deaktivieren (OFF).
Im Modus AF ON leuchtet die „AF"-Anzeige.
Wenn [AF] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [AF] anzuzeigen.

- *Der RDS-Modus wird in den Frequenzbändern MW und LW nicht angezeigt.*
- *Wenn der Modus „AF ON" aktiviert ist, stellt das Gerät automatisch einen starken Sender aus dem AF-Verzeichnis ein.*
- *Schalten Sie die Funktion aus (AF OFF), wenn eine automatische Neuabstimmung nicht erforderlich ist.*

Tipps

- *Wenn das Gerät das PTY31-Signal (Notfalldurchsage) empfängt, zeigt das Gerät „Alarm" an, sofern die PTY31-Funktion auf On gesetzt ist. Informationen zum Betrieb, finden Sie unter „PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen)" (Seite 61).*
- *Die digitalen RDS-Daten enthalten die folgenden Informationen:*
  PI Programmkennung
  PS Programmdienstname
  AF Verzeichnis der Alternativfrequenzen
  TP Verkehrsfunkprogramm
  TA Verkehrsdurchsage
  PTY Programmtyp
  EON Einblendung anderer Sender
- *Informationen zu „Einstellung von PI SUCHE", „Empfang von RDS-Regionalsendern (lokal)", "Umschalten der Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)" und „PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen)" finden Sie auf Seite 60.*

Empfangen von Verkehrsnachrichten

Berühren Sie [TA] im Banner unten, um den Verkehrsdurchsage-Modus einzuschalten.

Die TA-Anzeige leuchtet auf.

Wenn ein Verkehrsfunksender eingestellt ist, leuchtet die TP-Anzeige.

Ausgestrahlte Verkehrsfunkdurchsagen werden automatisch empfangen und wiedergegeben. Solange keine Verkehrsnachrichten gesendet werden, verbleibt das Gerät im Bereitschaftszustand.
Wenn eine Verkehrsdurchsage beginnt, empfängt das Gerät diese automatisch und „T.Info" wird auf dem Display angezeigt.

Nach der Durchsage schaltet das Gerät wieder in den Standby-Modus.

- *Wenn das Verkehrsfunk-Empfangssignal unter einen bestimmten Wert absinkt, bleibt das Gerät noch 1 Minute lang im Empfangsmodus. Wenn das Signal länger als 70 Sekunden unter einem bestimmten Wert bleibt, blinkt „TA" in der Anzeige.*
- *Wenn Sie die aktuellen Verkehrsinformationen nicht hören wollen, berühren Sie [TA], um diese Durchsage auszulassen. Der Verkehrsinformationsmodus bleibt eingeschaltet, damit die nächste Verkehrsfunk-Durchsage wieder empfangen wird.*
- *Wenn die Lautstärke während des Empfangs einer Verkehrsnachricht geändert wird, speichert das Gerät die neue Lautstärkeeinstellung. Die nächste Verkehrsfunk-Durchsage wird danach automatisch mit der gespeicherten Lautstärke wiedergegeben.*
- *Wenn der Verkehrsdurchsage-Modus aktiviert ist, schaltet das Gerät automatisch auf Radioempfang (auch wenn Sie eine andere Quelle mit Ausnahme der Navigation auswählen) und empfängt die Verkehrsdurchsagen. Nach Ende der Verkehrsmeldung schaltet das Gerät wieder auf die zuvor ausgewählte Quelle.*

Manueller Empfang von Verkehrsnachrichten

1 **Berühren Sie [TA] im Banner unten, um den Verkehrsdurchsage-Modus einzuschalten.**
Die TA-Anzeige leuchtet auf.

2 **Berühren Sie [|⟪] oder [⟫|].**
Sucht den Sender, der Verkehrsinformationen sendet.

- *Sie können die Verkehrsinformationen im Modus DX-Suche oder Lokale Suche suchen.*

PTY-Funktion (Abstimmung nach Programmtyp)

1 **Berühren Sie [PTY Search] im Banner unten.**
Der Bildschirm mit der PTY-Auswahlliste wird angezeigt. Wenn [PTY Search] nicht angezeigt wird, berühren Sie [⟪] im Banner unten, um [PTY Search] anzuzeigen.

2 **Berühren Sie den ausgewählten Programmtyp, um die Suche nach einem Sender dieses Typs zu starten.**
Wenn kein PTY-Sender gefunden wird, erscheint „Kein PTY." in der Anzeige.

3 **Berühren Sie [TUNE], um den PTY-Einstellmodus auszuwählen.**
Der PTY-Modus ist aktiviert.

4 **Zum Auswählen des Sender im PTY-Modus berühren Sie [〈] oder [〉].**

Nachrichtenpriorität

Diese Funktion räumt dem Nachrichten-Programm Priorität ein. Wenn das Nachrichten-Programm sendet, wird das aktuell eingestellte Programm unterbrochen.

Berühren Sie [News] im Banner unten, um den Modus PRIORITY NEWS zu aktivieren.
Die „NEWS"-Anzeige erscheint. Zum Deaktivieren der Nachrichtenpriorität-Funktion berühren Sie [News] ein weiteres Mal. Das vorherige Programm ist nun wieder zu hören.

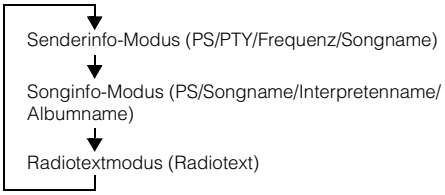
■ USER1/USER2

Anzeigen von Radio-Textinformation

Bei diesem Gerät können Textinformationen von einem Radiosender angezeigt werden.

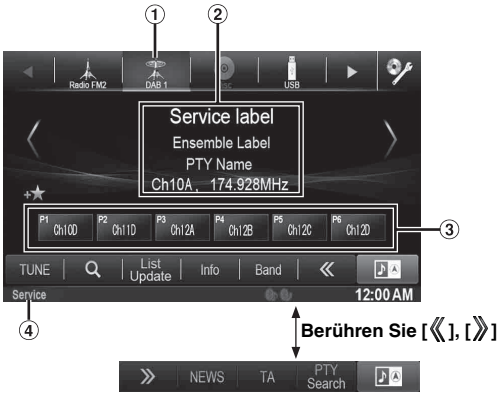
1 **Stellen Sie einen Sender ein, der Textinformation ausstrahlt.**

2 **Berühren Sie im FM-Radiomodus [Info] im Banner unten mehrmals, um zur gewünschten Anzeige zu wechseln.**



DAB/DAB+/DMB

■ **Anzeigebeispiel für den DAB-Hauptbildschirm**



① Frequenzbandanzeige
② Zeigt den DAB-Text an
③ Stationstaste
④ SEEK-Modus

- *Prüfen Sie vor der Verwendung der Funktion DAB/DAB+/DMB den DAB-Antennentyp (separat erhältlich). Wenn eine aktive Antenne verwendet wird, die eine Stromversorgung über dieses Gerät benötigt, setzen Sie DAB Antenna Power auf On; wenn eine passive Antenne verwendet wird, die keine Stromversorgung über dieses Gerät benötigt, stellen Sie sicher, dass DAB Antenna Power auf Off gesetzt ist, da es andernfalls zu einer Fehlfunktion kommen kann. Siehe „Ein-/Ausschalten der DAB-Antenne“ (Seite 62).*
- *Wenn FM Linking auf On gesetzt ist und das Digitalsignal schwach ist, schaltet das Gerät automatisch zum Empfang des analogen FM-Radiosignals um und das Quellensymbol für Radio wird als FM Linking angezeigt. Weitere Informationen, finden Sie unter „Ein-/Ausschalten von FM Linking (Service Following)“ (Seite 62).*
- *Dieses Produkt unterstützt nur „Receiver Profile 1 - Standard Audio Receiver“ entsprechend der offiziellen Klassifizierung des WorldDMB-Forum.*

Wiedergabe von DAB/DAB+/DMB

1 **Drücken Sie die Taste ♪.**

2 **Berühren Sie [DAB] im Banner oben.**
Der DAB-Modus ist nun aktiviert, und die DAB-Funktionsanzeige erscheint im Display.
- *Der Anzeigeinhalt hängt vom zuletzt ausgewählten Frequenzband ab. ([DAB1] usw.)*

3 **Berühren Sie [Band] im Banner unten, um das gewünschte Frequenzband auszuwählen.**
Bei jedem Berühren wechselt das Frequenzband folgendermaßen:

DAB1 → DAB2 → DAB3 → DAB1

4 **Berühren Sie [TUNE], um den Einstellmodus auszuwählen.**

Ensemble Seek　Ensemble Manual　PTY Seek　Service

《　》　《　》　〈　〉　〈　〉

- *Für die automatische Abstimmung, Dienst und Ensemble können Sie vier Modi wählen:*
- *Modus Dienst (Dienst nach oben/unten):*
  Der Dienst des aktuell empfangenen Ensembles wird eingestellt.
- *Ensemble-Suchmodus:*
  Die empfangbaren Ensembles werden automatisch eingestellt.
- *Manueller Ensemble-Modus:*
  Jedes Ensemble wird manuell schrittweise eingestellt.
- *PTY-Suchmodus:*
  Der Dienst des ausgewählten PTY wird eingestellt.

5 **Berühren Sie [〈] / [〉], [《] / [》] oder [《] / [》], um den Dienst oder das Ensemble nach oben bzw. unten ändern.**
Halten Sie die Taste gedrückt, um den Dienst oder das Ensemble fortlaufend zu ändern.

Speicherdienste

1 **Wählen Sie das Band und Ensemble und stellen Sie dann den gewünschten Dienst ein, den Sie im Speicher ablegen möchten.**

2 **Halten Sie eine der Speichertasten mindestens 2 Sekunden lang gedrückt.**
Der eingestellte Sender wird abgespeichert.
Die Anzeige zeigt die Dienstkennzeichnung oder die gespeicherte Kanalnummer.

3 **Wiederholen Sie den Vorgang, um bis zu 5 weitere Sender dieses Wellenbereichs zu speichern.**
Zum Speichern von Sendern anderer Frequenzbänder wählen Sie einfach das betreffende Frequenzband und wiederholen den Vorgang dann.

- *Insgesamt können 18 Dienste im Speicher abgelegt werden (6 Dienste für jedes Band; DAB1, DAB2 und DAB3).*
- *Wenn Sie einen Dienst auf einem Speicherplatz ablegen, unter dem bereits ein Dienst abgelegt ist, wird der aktuelle Dienst gelöscht und durch den neuen Dienst ersetzt.*

Abrufen von Festdiensten

Sie können die Festsender jedes Frequenzbands über die Speichertasten abrufen.

1 **Berühren Sie [Band] im Banner unten so oft, bis das gewünschte Frequenzband angezeigt wird.**

2 **Berühren Sie eine der Speichertasten, der ein Festdienst zugeordnet ist.**
Der betreffende Festdienst wird empfangen.

Funktion zur Dienstsuche

Sie können über die Dienstsuchliste nach einem Dienst suchen.

1 Berühren Sie [(Search)].
Die Dienste sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.
- *Die Ensemble-Kennzeichnungsinformationen dieser Dienste werden ebenfalls angezeigt.*
- *Wenn die Dienstsuchliste leer ist, wird eine Meldung angezeigt, die Sie zur Aktualisierung der Liste auffordert.*

Einzelheiten zur Aktualisierung der Liste finden Sie unter „Aktualisieren der Diensteliste“ (Seite 36).

- *Die Dienstsucheliste zeigt bis zu 150 Dienste/Ensembles an.*

2 Berühren Sie den gewünschten Dienst.
Der ausgewählte Festdienst wird empfangen.

Aktualisieren der Diensteliste

Sie können die Diensteliste aktualisieren, um die neuesten Dienstinformationen abzurufen.

Berühren Sie [List Update] im Banner unten.

- *Abhängig von der Stärke des Dienstsignals und der Kennzeichnungsinformationen sind einige Dienste möglicherweise nicht in der Liste enthalten.*
- *Die Aktualisierung stoppt, wenn es zu einer Unterbrechung kommt (Anruf usw.).*

Empfangen von Verkehrsnachrichten

Wenn Verkehrsnachrichten gesendet werden, wird das aktuell eingestellte Programm unterbrochen.

Berühren Sie [TA] im Banner unten, um den Verkehrsdurchsage-Modus zu aktivieren.
Die „TA“-Anzeige erscheint.
Wenn [TA] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [TA] anzuzeigen.

- *Diese Einstellung bezieht sich auf die Verkehrsnachrichten-Funktion von RDS.*

PTY (Programmtyp)-Suchfunktion

Sie können im aktuellen Ensemble über die Programmart nach einem Dienst suchen.

1 Berühren Sie [PTY Search] im Banner unten.
Der Bildschirm mit der PTY-Auswahlliste wird angezeigt.
Wenn [PTY Search] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [PTY Search] anzuzeigen.

2 Berühren Sie den ausgewählten Programmtyp, um die Suche nach einem Sender dieses Typs zu starten.
Wenn kein PTY-Sender gefunden wird, erscheint „Kein PTY.“ in der Anzeige.

Nachrichtenpriorität

Diese Funktion räumt dem Nachrichten-Programm Priorität ein. Wenn das Nachrichten-Programm sendet, wird das aktuell eingestellte Programm unterbrochen.

Berühren Sie [NEWS] im Banner unten, um den Modus PRIORITY NEWS zu aktivieren.
Die „NEWS“-Anzeige erscheint.
Wenn [NEWS] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [NEWS] anzuzeigen.

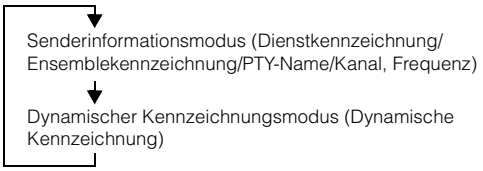
- *Diese Einstellung bezieht sich auf die Nachrichtenpriorität-Funktion von RDS.*

Anzeigen von DAB-Text

Bei diesem Gerät können Textinformationen von einem DAB-Sender angezeigt werden.

1 Stellen Sie einen DAB-Sender ein, der Textinformationen ausstrahlt.

2 Berühren Sie im DAB-Modus [Info] im Banner unten mehrmals, um zur gewünschten Anzeige zu wechseln.



Informationen zu DAB/DAB+/DMB

Was ist DAB?

DAB (Digital Audio Broadcasting) ist die Sendetechnologie der dritten Generation, die den traditionellen analogen Technologien wie FM folgt. Zu den Vorteilen von DAB gehören eine geringere Anfälligkeit gegen Rauschen, Interferenzen, Instabilität usw. während der Radiosignalübertragung. Es bietet außerdem Klang in Stereo-CD-Qualität und digitale Informationen, kann Multipfad-Interferenzen ausschließen, was einen hochwertigen Empfang für stationäre, portable und mobile Geräte garantiert.

Was ist DAB+?

WorldDMB, die Organisation, die für die DAB-Standards verantwortlich ist, hat 2006 DAB+ angekündigt, eine umfassende Aktualisierung für den DAB-Standard, als das Audiocodec HE-AAC v2 (auch bekannt als eAAC+) eingeführt wurde. Der neue Standard, der als DAB+ bezeichnet wird, übernimmt auch das MPEG Surround-Audioformat und eine stärkere Fehlerkorrekturcodierung in Form der Reed-Solomon-Codierung. DAB+ wurde als ETSI TS 102 563 standardisiert.

Was ist DMB?

DMB (Digital Multimedia Broadcasting) ist ein zukunftsorientiertes Sendesystem der neuen Generation, das auf DAB (Digital Audio Broadcasting) basiert. Wo DAB den traditionellen analogen Klang von FM auf die Ebene der CD-Qualität erhoben hat, bietet DMB den Fortschritt der einfachen Tonübertragung in die Multimediaarena und will einen visuellen Dienst zur Übertragung von hochwertigem Ton bieten. Zu den Nutzungsmöglichkeiten gehören Entertainment-Programme, intelligente Verkehrsnavigation, elektronische Zeitungen und Zeitschriften, Informationen zu den Finanzmärkten, das Internet und integrierte Städteinformationen. Es kann großflächig von mobilen Transportgesellschaften genutzt werden, wie in Bussen, Taxis, Stadtbahnen, U-Bahnen, Zügen, Fähren, Flughäfen und von allen möglichen Menschen zu Hause und im Büro.

CD/MP3/WMA/AAC

■ **Anzeigebeispiel für den MP3/WMA/AAC-Hauptbildschirm**

Infomodus

① Songtitel
② Name des Künstlers
③ Albumtitel
④ Nr. des aktuellen Songs/Anzahl aller Songs
⑤ Abgelaufene Zeit

- *Wenn kein CD-Text vorhanden ist, erscheint die Meldung „No Text“.*

■ **Informationen zur Erstellung einer Tag-Informationsbibliothek**

Sie können Musikdateien auf einer Disc durchsehen und eine Bibliothek zu den Tag-Informationen in diesem Gerät erstellen. Die Erstellung der Bibliothek startet, wenn die Disc eingelegt wird. Die Zeit, die Sie brauchen, um eine Bibliothek zu erstellen, hängt von der Anzahl der Titel/Dateien auf der Disc ab. Aber es kann mehrere Minuten dauern.

■ **Informationen zum Betrieb während des Erstellens der Bibliothek**

- *Die Suchfunktion arbeitet nicht richtig, während die Bibliothek erstellt wird.*
- *Die Reihenfolge der Songs, die während des Erstellens der Bibliothek gespielt werden, kann von der Reihenfolge auf der Disc abweichen.*

Wiedergabe

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [Disc] im Banner oben.
Der Bildschirm des Disc-Modus erscheint.

Wenn eine Disc mit der Beschriftung nach oben in das Disc-Fach dieses Geräts eingelegt wird, startet das Gerät unmittelbar die Wiedergabe der Disc.

3 Berühren Sie [I◄◄] oder [►►I], um das gewünschte Stück (bzw. die gewünschte Datei) auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen oder vorherigen Stücks (bzw. der aktuellen Datei):
Berühren Sie [I◄◄].

Schneller Rücklauf:
Halten Sie [I◄◄] gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Stücks (bzw. der nächsten Datei):
Berühren Sie [►►I].

Schneller Vorlauf:
Halten Sie [►►I] gedrückt.

4 Zum Anhalten der Wiedergabe berühren Sie [►/II].
[►] wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt.
Berühren Sie [►/II] erneut oder berühren Sie [►] in der Mitte des Bildschirms, um die Wiedergabe zu starten.

- *Das X800D kann auf CD oder DVD gespeicherte MP3/WMA/AAC-Dateien wiedergeben. Nutzen Sie ein Format, das dieses Gerät verarbeiten kann.*
  Weitere Informationen zum Abspielen oder Speichern von MP3/WMA/AAC-Dateien finden Sie auf Seiten 38 und 39, bevor Sie das Gerät benutzen.
- *Eine Datei, die durch den DRM (Digital Rights Management)-Kopierschutz geschützt ist, kann nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden.*
- *Wenn eine Disc sowohl Audiodaten als auch MP3/WMA/AAC-Daten enthält, gibt dieses Gerät nur die Audiodaten wieder.*
- *Beim Abspielen von CD-Audiodaten zeigt die Titelanzeige die auf der Disc aufgezeichneten Stücknummern an.*
- *Bei der Wiedergabe von MP3/WMA/AAC-Discs mit vielen Dateien und Ordnern kann es etwas länger dauern, bis die Wiedergabe gestartet wird.*
- *Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.*

Repeatfunktion

Berühren Sie [↻], um die Wiederholungswiedergabe zu starten.
Die Titel (Dateien) werden wiederholt abgespielt.
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

CD:

Wiederholen → (AUS) → Wiederholen

MP3/WMA/AAC:

Wiederholen → Wiederholung eines Ordners* → (AUS) → Wiederholen

* *Es werden nur die Dateien eines Ordners wiederholt wiedergegeben.*
- *Wenn der Repeat-Wiedergabemodus während der M.I.X.-Wiedergabe aktiviert wird, wird der M.I.X.-Modus abgebrochen.*

M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge)

Berühren Sie während der Wiedergabe [⤮].
Die Stücke (Dateien) der Disc werden in willkürlicher Reihenfolge abgespielt.

Der M.I.X.-Modus wechselt mit jedem Berühren von [⤮].

CD:

M.I.X. → (AUS) → M.I.X.

MP3/WMA/AAC:

M.I.X. eines Ordners* → (AUS) → M.I.X. eines Ordners*

* *Es werden nur die Dateien eines Ordners in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.*
- *Wenn der M.I.X.-Modus während der Repeat-Wiedergabe aktiviert wird, wird der Repeat-Wiedergabemodus abgebrochen.*
- *Wenn Sie ein Stück auswählen, indem Sie den Suchmodus benutzen, wird der M.I.X.-Wiedergabemodus abgebrochen.*

Auswählen von Ordnern (für MP3/WMA/AAC)

Berühren Sie [◄■] oder [■►] im Banner unten, um den Ordner auszuwählen.

Suchen nach CD-Text

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe [🔍 (Suchen)] im Banner unten.**
Der CD-Textsuche-Bildschirm erscheint.

2 **Berühren Sie den ausgewählten Titel.**
Das ausgewählte Stück wird wiedergegeben.

- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 28).*

Suche nach Datei-/Ordnername (bei MP3/WMA/AAC-Wiedergabe)

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe [🔍 (Suchen)] im Banner unten.**
Der Suchmodus ist aktiviert.

2 **Berühren Sie [Music].**
Die Liste der Ordnernamen erscheint.

Ordnernamensuchmodus

3 **Berühren Sie im gewünschten Ordner [►].**
Die erste Datei in dem gewählten Ordner wird wiedergegeben.

Dateinamensuchmodus

3 **Berühren Sie den gewünschten Ordnernamen.**
Der Dateiname des ausgewählten Ordners wird angezeigt.

4 **Berühren Sie den gewünschten Dateinamen.**
Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

- *Berühren Sie [⮌], um wieder zur vorhergehenden Rangordnung zu gelangen.*
- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 28).*
- *Wenn Sie einen Ordner mit der Ordnernamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [☰] auf dem Hauptbildschirm, um den Ordnersuchbildschirm aufzurufen.*
- *Wenn Sie eine Datei mit der Dateinamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [☰] auf dem Hauptbildschirm, um den Dateisuchbildschirm aufzurufen.*

Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC

VORSICHT

Außer für den privaten Gebrauch ist die Vervielfältigung von Audiodaten (einschließlich MP3/WMA/AAC-Daten) bzw. der Vertrieb, das Übertragen oder Kopieren solcher Daten, unabhängig davon, ob kostenlos oder gegen eine Gebühr, ohne Genehmigung des Urheberrechtsinhabers durch die Bestimmungen des Urheberrechts und internationaler Verträge untersagt.

Was ist MP3?

MP3, die Abkürzung für „MPEG Audio Layer 3“, ist ein von der ISO, der International Standardisation Organisation, und der MPEG, einer Gemeinschaftsinstitution der IEC, definierter Komprimierungsstandard.

MP3-Dateien enthalten komprimierte Audiodaten. Mit der MP3-Codierung lassen sich sehr hohe Komprimierungsraten erzielen und Musikdateien auf bis zu einem Zehntel ihrer ursprünglichen Größe reduzieren. Trotzdem entspricht die Tonqualität solcher Dateien beinahe der von CDs. Beim MP3-Format werden die hohen Komprimierungsraten durch die Unterdrückung von Tönen erzielt, die für das menschliche Ohr ohnehin nicht hörbar sind oder durch andere Töne verdeckt werden.

Was ist WMA?

WMA-Daten, oder „Windows Media™ Audio“, sind komprimierte Audiodaten.
WMA ist ähnlich wie MP3.

Was ist AAC?

AAC ist die Abkürzung für „Advanced Audio Coding“ und ist ein allgemeines Format der Audiokomprimierung, das von MPEG2 oder MPEG4 verwendet wird.

Verfahren zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien

Audiodaten werden mit einer Software mit MP3/WMA/AAC-Codecs komprimiert. Einzelheiten zum Erstellen von MP3/WMA/AAC-Dateien finden Sie in der Bedienungsanleitung zur jeweiligen Software.
MP3/WMA/AAC-Dateien, die Sie mit diesem Gerät wiedergeben können, weisen die folgenden Dateierweiterungen auf.
MP3: „mp3“
WMA: „wma“ (Ver. 7.x, 8.x, 9.x werden unterstützt)
AAC: „m4a“
Die folgenden WMA-Dateien werden nicht unterstützt: Windows Media Audio Professional, Windows Media Audio 9 Voice und Windows Media Audio 9 Pro Lossless.

Es gibt viele unterschiedliche Versionen des AAC-Formats. Überprüfen Sie, dass die Software, die verwendet wird, den zulässigen Formaten, die oben aufgeführt werden, entspricht. Es ist möglich, dass das Format möglicherweise nicht wiedergegeben werden kann, obwohl die Erweiterung gültig ist. Die Wiedergabe von durch iTunes codierten AAC-Dateien wird unterstützt.

Unterstützte Wiedergabeabtastraten und Bitraten

MP3

Abtastraten:	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz
Bitraten:	8 - 320 kbps

WMA

Abtastraten:	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz
Bitraten:	48 - 320 kbps

AAC

Abtastraten:	48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz, 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz, 12 kHz, 11,025 kHz, 8 kHz
Bitraten:	16 - 320 kbps

Die Wiedergabe erfolgt bei manchen Abtastraten möglicherweise nicht korrekt.

ID3-Tags/WMA-Tags

Dieses Gerät unterstützt ID3-Tags v1.0, v1.1, v2.2, v2.3, v2.4 und WMA-Tags Ver. 1.x. Wenn Tag-Daten in einer MP3/WMA/AAC-Datei enthalten sind, können mit diesem Gerät die in den ID3-Tag-/WMA-Tag-Daten enthaltenen Namen von Titeln (Stücktitel), Interpreten und Alben (max. 64 Zeichen) angezeigt werden.
Bei nicht unterstützten Zeichen wird „?“ angezeigt.
Die Zeichenanzahl ist möglicherweise beschränkt, und abhängig von der Tag-Information werden Zeichen möglicherweise nicht korrekt angezeigt.

Wiedergabe von MP3/WMA/AAC

Zunächst werden MP3/WMA/AAC-Dateien vorbereitet und dann mit einer CD-R-Schreibsoftware und einem USB-Speichergerät auf eine CD-R, CD-RW (DVD-R/DVD-RW/DVD+R/DVD+RW) geschrieben.

- Maximale Anzahl abspielbarer Dateien/Ordner
  CD/DVD: 1.000 Dateien/Ordner (einschließlich Stammordner/DivX®-Datei)
  USB-Speicher: 10.000 Dateien/Ordner (einschließlich Stammordner/DivX®-Datei)
- Größte abspielbare Dateigröße: 512 MB

Es erfolgt eventuell keine Wiedergabe, wenn eine Disc die obigen Beschränkungen überschreitet.
Wenn ein Datei-/Ordnername lang ist, kann die maximal mögliche Anzahl Dateien geringer sein.

- Es werden sowohl Audio- wie Videodateien gezählt, wenn ihr Format auf diesem Gerät abspielbar ist.

Unterstützte Datenträger

Mit diesem Gerät können Sie CD-ROMs, CD-Rs, CD-RWs, DVD-Rs, DVD-RWs, DVD+Rs, DVD+RWs und USB-Speicherinhalte abspielen.

Unterstützte Dateisysteme

Dieses Gerät unterstützt Discs, die gemäß ISO9660, Stufe 1 oder 2, UDF1.02 und UDF1.02 (ISO Bridge) formatiert wurden.

Im ISO9660-Standard gelten einige Einschränkungen.

Die Verschachtelungstiefe von Ordnern darf einschließlich des Stammverzeichnisses höchstens 8 betragen. Dateinamen dürfen höchstens 256 Zeichen lang sein (einschließlich Erweiterung).

Für Ordner-/Dateinamen sind die Buchstaben A-Z (Großbuchstaben), die Ziffern 0-9 und ‘_’ (Unterstrich) zulässig.

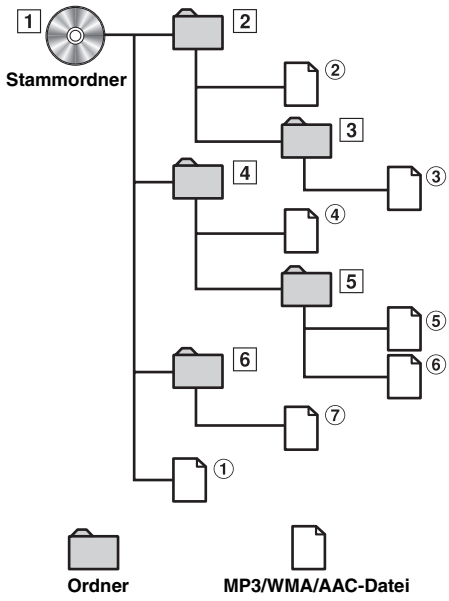
Mit diesem Gerät können auch Discs im Standard Joliet, Romeo usw. sowie anderen Standards abgespielt werden, sofern diese der ISO9660 entsprechen. Manchmal werden jedoch die Dateinamen, die Ordnernamen usw. nicht korrekt angezeigt.

Unterstützte Formate

Dieses Gerät unterstützt CD-ROM Mode1, CD-ROM XA Mode2 (Form1&2), Mixed-Mode-CDs und Multi-Session-CDs.
CDs, die mit der Option Track At Once (track- bzw. spurweise Aufzeichnung) oder dem Paketschreibverfahren beschrieben wurden, können mit diesem Gerät nicht korrekt wiedergegeben werden.

Reihenfolge der Dateien

Dateien werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie von der Software auf die CD geschrieben wurden. Daher kann die Wiedergabereihenfolge anders als erwartet ausfallen. Informationen zur Schreibreihenfolge finden Sie in der Dokumentation der Software. Die Ordner und Dateien werden in der unten angegebenen Reihenfolge wiedergegeben. (Die folgenden Nummern können von den tatsächlich angezeigten Nummern abweichen.)



Glossar

Bitrate

Dies ist die „Ton“-Komprimierungsrate für die Codierung. Je höher die Bitrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings sind bei einer höheren Bitrate auch die Dateien größer.

Abtastrate

Dieser Wert gibt an, wie häufig die Daten pro Sekunde abgetastet (aufgezeichnet) werden. Musik-CDs verwenden beispielsweise eine Abtastrate von 44,1 kHz. Der Klang wird also 44.100 Mal in der Sekunde abgetastet (aufgezeichnet). Je höher die Abtastrate ist, desto höher ist auch die Tonqualität, allerdings ist bei einer höheren Abtastrate auch die Datenmenge größer.

Codierung

Das Konvertieren von Musik-CDs, WAVE-Dateien (AIFF) und anderen Audiodateien in ein bestimmtes Audiokomprimierungsformat.

Tag

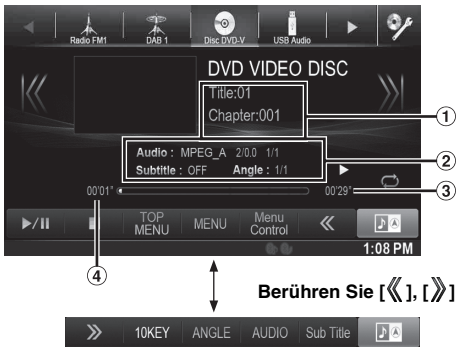
Informationen wie Stücktitel, die Namen von Interpreten und Alben usw., die in MP3/WMA/AAC-Dateien enthalten sind.

Stammordner

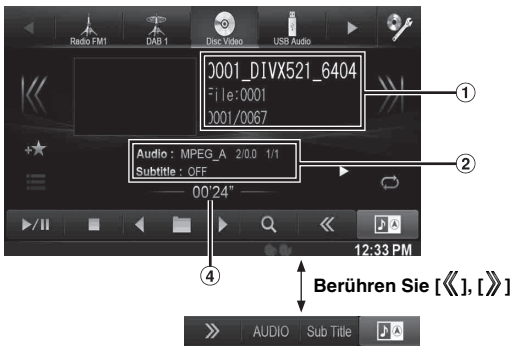
Der Stammordner (auch Stammverzeichnis genannt) befindet sich im Dateisystem ganz oben. Der Stammordner enthält alle weiteren Ordner und Dateien. Er wird automatisch für jede gebrannte Disc erstellt.

DVD

■ **Anzeigebeispiel für den DVD-Video-Hauptbildschirm**



■ **Anzeigebeispiel für den DivX®-Hauptbildschirm**



① Informationsanzeige-1
DVD-Video:
Titelname/Kapitelnummer
DivX®:
Dateiname/Anzahl der Dateien/Nummer der aktuellen Datei/Gesamtzahl der Dateien im aktuellen Ordner

② Informationsanzeige-2
DVD-Video:
Audiosignal-Ausgabe/Untertitel/Kamerawinkel
DivX®:
Audiosignal-Ausgabe/Untertitel

③ Gesamtwiedergabezeit

④ Abgelaufene Zeit

Geeignete Disc-Typen werden neben den Überschriften durch folgende Symbole identifiziert.

DVD-V — Im Handel erhältliche DVD-Video-Discs (Vertriebsmedium für Spielfilme usw.) oder in einem Videomodus bespielte DVD-Rs/DVD-RWs, DVD+Rs/DVD+RWs können verwendet werden.

DivX — CD-R-/CD-RW-/DVD-R-/DVD-RW-/DVD+R-/DVD+RW-Discs, die im DivX®-Modus bespielt wurden, können verwendet werden.

Die DVD-Bedienbildschirmanzeige

Berühren Sie den Bildschirm, wenn der DVD-Wiedergabebildschirm angezeigt wird.
Der DVD-Bedienbildschirm wird angezeigt.

- *Der Bedienbildschirm wechselt 5 Sekunden nach einer Eingabe zum visuellen Bildschirm im DVD-Modus.*
- *Wenn Sie versuchen, die DVD-Wiedergabe während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung „Zu Ihrer Sicherheit Bild aus." angezeigt.*
- *Einige Funktionen können je nach Disc oder Wiedergabebildschirm nicht ausgeführt werden.*

Wiedergabe einer Disc (DVD-V) (DivX)

⚠ WARNUNG
Das Betrachten von DVDs/TV/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des X800D, so dass der Fahrer das DVD-/TV-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn das X800D nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das DVD-/TV-/Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

⚠ Vorsicht
- **Die Funktionspalette ist nicht bei allen DVDs voll verfügbar. Welche Funktionen unterstützt werden, entnehmen Sie der mit der DVD gelieferten Anleitung.**
- **Fingerabdrücke auf der Oberfläche von Discs beeinträchtigen die Wiedergabe. Falls eine Störung auftritt, entnehmen Sie die Disc und kontrollieren sie auf eventuelle Verschmutzung. Säubern Sie die Disc, falls erforderlich.**
- **Nach einer Unterbrechung der Wiedergabe durch Ausschalten des Geräts oder mit dem Zündschlüssel oder Umschalten auf eine andere Quelle wird diese später an derselben Stelle wieder fortgesetzt.**
- **Bei unzulässigen Bedienungen (vom Disc-Typ abhängig) erscheint das folgende Symbol auf dem Monitor: ⃠**

• Wiedergabepunkt-Speicherfunktion Diese Funktion sorgt dafür, dass die Wiedergabe nach dem Ausschalten des Geräts oder der Zündung und nach dem Umschalten auf eine andere Quelle wieder an dem Punkt fortgesetzt wird, an dem sie unterbrochen wurde.

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [Disc] im Banner oben.
Der Bildschirm des Disc-Modus erscheint.
Oder legen Sie eine DVD mit nach oben weisender Beschriftung ein. Die Wiedergabe der Disc wird gestartet.

- *Bei doppelseitigen DVDs wird die Rückseite nicht automatisch wiedergegeben.*
  Entnehmen Sie die Disc und drehen Sie sie um.
- *KEINE Karten-Discs für das Navigationssystem einlegen! Das Gerät könnte dadurch beschädigt werden.*
- *Siehe „Disc-Einstellung“ (Seite 59).*
- *Wenn eine DivX®-Datei gelesen wird, können die Funktionen Schneller Vorlauf/Rücklauf, Wiederholung usw. nicht genutzt werden.*
- *Eine DivX®-Datei, die größer als 4 GB ist, kann nicht wiedergegeben werden.*

Wenn eine Menüanzeige erscheint

Im DVD-Modus können Menüanzeigen automatisch erscheinen. Folgen Sie in diesem Fall zum Starten der Wiedergabe den Anweisungen in diesem Abschnitt.

Direktmenüfunktionen (DVD-V)

Berühren Sie das DVD-Menü direkt.

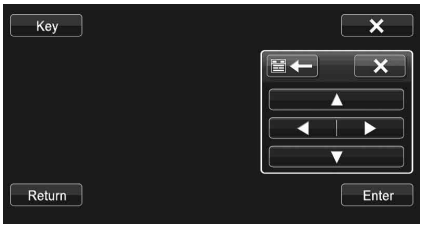
- *Einige Funktionen können je nach Disc nicht ausgeführt werden.*

Menüfunktionen (DVD-V)

1 Berühren Sie [Key].
Der Menüfunktionsmodus wird angezeigt.

Berühren Sie [◀] oder [▶], um das Ziffernfeld von links nach rechts oder umgekehrt zu verschieben.
Berühren Sie [Return], um zur vorhergehenden Anzeige zurückzukehren.

2 Wählen Sie durch Antippen von [▼], [▲], [◄] oder [►] die gewünschte Option aus.



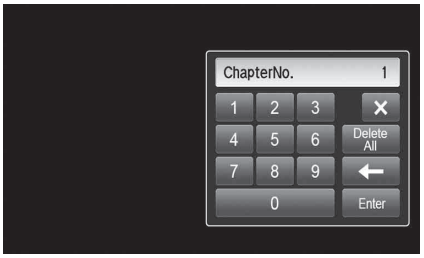
- *Wenn Sie [✕] auf dem Bedienfeld berühren, erscheint wieder der vorherige Bildschirm aus Schritt 1.*
- *Wenn Sie [Key] berühren, erscheint der Zifferneingabebildschirm.*
  Einzelheiten zum Zifferneingabebildschirm, finden Sie unter „Eingeben über den Zifferneingabebildschirm“ (Seite 41).

3 Bestätigen Sie durch Antippen von [Enter] die ausgewählte Option.

Eingeben über den Zifferneingabebildschirm (DVD-V)

1 Berühren Sie [10KEY] im Banner unten.
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt
Wenn [10KEY] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [10KEY] anzuzeigen.

2 Berühren Sie die gewünschte Ziffer.



Berühren Sie [←], um eine eingegebene Ziffer zu löschen.
Berühren Sie [Alles löschen], um alle eingegebenen Ziffern zu löschen.

3 Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Antippen von [Enter] auf dem Zifferneingabebildschirm.
Berühren Sie [✕], um das Zifferneingabefeld auszublenden.

Anzeigen des Top-Menüs (DVD-V)

Wenn eine DVD zwei oder mehr Titel enthält, erscheint das Top-Menü.

Berühren Sie [TOP MENU] im Banner unten.
Das Top-Menü erscheint.

- *Sehen Sie auf „Wenn eine Menüanzeige erscheint" (Seite 41) nach, wie Sie notwendige Funktionen aufrufen.*

Anzeigen des Menüs (DVD-V)

Wenn eine DVD zwei oder mehr Menüs hat, erscheint zusätzlich zu den Hauptprogrammen ein Menü der verfügbaren Programme.

Berühren Sie [MENU] im Banner unten.
Die Hauptmenüanzeige erscheint.

- *Sehen Sie auf „Wenn eine Menüanzeige erscheint" (Seite 41) nach, wie Sie notwendige Funktionen aufrufen.*

Stoppen der Wiedergabe (PRE STOP)

(DVD-V) (DivX)

Zum Stoppen der Wiedergabe berühren Sie die Stopptaste. Der aktuelle Wiedergabepunkt wird gespeichert.

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe [■].**
Die Anzeige „Pre ■" und [▶] werden in der Mitte des Bildschirms angezeigt.

2 **Berühren Sie [▶ /II] im PRE STOP-Modus oder berühren Sie [▶] in der Mitte des Bildschirms.**
Die Wiedergabe wird von dem Punkt ab fortgesetzt, an dem sie gestoppt wurde.

- *Bei manchen Discs kann der Punkt, an dem die Wiedergabe gestoppt wird, möglicherweise nicht präzise gespeichert werden.*

Stoppen der Wiedergabe (DVD-V) (DivX)

Berühren Sie [■] während der Wiedergabe mindestens 2 Sekunden lang.
Die Anzeige „■" und [▶] werden in der Mitte des Bildschirms angezeigt.

- *Die Wiedergabe startet am Anfang, wenn [▶ /II] oder [▶] in der Mitte des Bildschirms berührt wird, während die Wiedergabe gestoppt ist.*

Schneller Vor- und Rücklauf

(DVD-V) (DivX)

1 **Halten Sie während der Wiedergabe [I◀◀] (schneller Rücklauf) oder [▶▶I] (schneller Vorlauf) gedrückt.**
DVD-Video:
Berühren Sie diese Taste länger als 1 Sekunde, um mit doppelter Geschwindigkeit vor-/zurückzuspulen.
Bei jeder Berührung von [I◀◀]/[▶▶I] während des schnellen Rück-/Vorlaufs ändert sich die Geschwindigkeit wie folgt: 2x → 8x → 32x → 2x.
DivX®:
Berühren Sie diese Taste länger als 1 Sekunde, um mit 8-facher Geschwindigkeit vor-/zurückzuspulen.
Bei jeder Berührung von [I◀◀]/[▶▶I] während des schnellen Rück-/Vorlaufs ändert sich die Geschwindigkeit wie folgt: 8x → 16x → 32x → 8x.
  - *Die Optionen Schneller Vorlauf und Rücklauf stehen bei einer DivX®-Datei ohne Index-Informationen nicht zur Verfügung.*

2 **Berühren Sie [▶ /II], um zur normalen Wiedergabe zurückzuschalten.**

- *Während des schnellen Vorlaufs/Rücklaufs ist kein Ton zu hören.*
- *Im DVD-Modus kann während des schnellen Vorlaufs/schnellen Rücklaufs das Menü wieder erscheinen.*
- *Dieser Vorgang ist bei manchen Discs möglicherweise nicht möglich.*

Suchlauf zum Anfang von Kapiteln/Titeln/Dateien (DVD-V) (DivX)

Berühren Sie während der Wiedergabe [I◀◀] oder [▶▶I].
Bei jedem Antippen der Taste wird um ein(e) Kapitel/Stück/Datei weitergeschaltet, wonach die Wiedergabe am ausgewählten Kapitel/Stück oder der ausgewählten Datei wieder einsetzt.

▶▶I: Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des nächsten Kapitels, Stücks oder der nächsten Datei.
I◀◀: Zum Starten der Wiedergabe am Anfang des aktuellen Kapitels, Stücks oder der aktuellen Datei.

- *Manche DVDs sind nicht in Kapitel unterteilt.*

Weitere Erläuterungen
„**Kapitel**" sind Teile von Spielfilmen oder Musikstücken auf DVDs.

Standbildwiedergabe (Pause)

DVD-V DivX

1 Berühren Sie während der Wiedergabe [▶/II] im Banner unten.

2 Berühren Sie [▶/II] oder [▶] in der Mitte des Bildschirms, um die Wiedergabe fortzusetzen.

- *Im Standbildmodus wird kein Ton wiedergegeben.*
- *Beim Fortsetzen der Wiedergabe können das Bild und der Ton kurzzeitig stoppen. Es handelt sich nicht um eine Störung.*

Einzelbildschaltung vorwärts DVD-V

1 Berühren Sie während der Pause [▶▶I].
Bei jeder Berührung wird um ein Einzelbild vorgeschaltet.

2 Berühren Sie [▶/II] oder [▶] in der Mitte des Bildschirms, um wieder in den Normalbetrieb zu schalten.

- *Bei der Einzelbildschaltung vorwärts ist kein Ton zu hören.*
- *Es ist nicht möglich, Einzelbilder rückwärts laufen zu lassen.*

Wiedergabe in Zeitlupe DVD-V

1 Wenn Sie im Pausemodus [▶▶I] länger berühren, wird die Wiedergabe in Zeitlupe mit 1/8 der Normalgeschwindigkeit eingestellt. Außerdem schaltet der Player, wenn Sie [▶▶I] erneut länger berühren, auf Zeitlupe mit der Hälfte (1/2) der Normalgeschwindigkeit um.

2 Berühren Sie [▶/II] im Banner unten, um die Wiedergabe zu starten.

- *Bei Zeitlupe wird kein Ton wiedergegeben.*
- *1/2, 1/8 sind ungefähre Geschwindigkeitsangaben. Die tatsächliche Geschwindigkeit hängt von der jeweiligen Disc ab.*
- *Es ist nicht möglich, die Zeitlupe rückwärts laufen zu lassen.*

Auswählen von Ordnern DivX

Berühren Sie [◀■] oder [■▶] im Banner unten, um den Ordner auszuwählen.

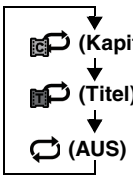
- *Berühren Sie [◀■], um die Wiedergabe ab der ersten Datei des vorherigen Ordners zu starten.*
  Berühren Sie [■▶], um die Wiedergabe ab der ersten Datei des nächsten Ordners zu starten.

Repeatfunktion DVD-V DivX

Mit dieser Funktion können Sie Titel, Kapitel, Stücke usw. einer Disc wiederholt abspielen.

Berühren Sie [⟲] im Banner unten.
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

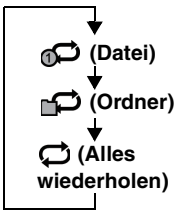
DVD-Video



Das Kapitel wird wiederholt abgespielt.
Der Titel wird wiederholt abgespielt.
Die Wiedergabe kehrt in den Normalmodus zurück.

- *Wenn Sie [⟲] länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird der REPEAT-Modus stets ausgeschaltet.*
- *Es können nur Discs angezeigt werden, die Playlists enthalten.*

DivX®



Die Datei wird wiederholt wiedergegeben.
Der Ordner wird wiederholt wiedergegeben.
Die Disc wird wiederholt abgespielt.

Suchen nach Titelnummer (DVD-V)

Mit dieser Funktion können Sie anhand der Titel auf der DVD bestimmte Stellen leicht finden. Rufen Sie die Funktionen auf, wenn die Wiedergabe gestoppt ist.

1 **Berühren Sie [10KEY] im Banner unten.**
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.
Wenn [10KEY] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [10KEY] anzuzeigen.
- *Bei DVD Video kann das Zifferntastenfeld auch angezeigt werden, indem Sie **[Menu Control]** der unteren Menüleiste berühren und dann **[Key]** zweimal berühren.*

2 **Geben Sie den gewünschten Titel ein, indem Sie seine Nummer berühren.**
Erläuterungen zum Zifferneingabebildschirm finden Sie auf Seite 41.

3 **Berühren Sie [Enter].**
Die Wiedergabe startet ab der ausgewählten Nummer.

4 **Berühren Sie [×].**

- *Diese Funktion kann nur nicht mit Discs verwendet werden, auf denen keine Titelnummern aufgezeichnet.*
- *Bei gewissen Discs sind manche Funktionen nicht verfügbar.*

Direktsuche nach Kapitelnummer (DVD-V)

Mit dieser Funktion können Sie auf einfache Weise zum Anfang eines Kapitels auf der Disc gelangen. Führen Sie die Funktionen während der Wiedergabe, während PRE-STOP oder während der Wiedergabepause aus.

1 **Berühren Sie [10KEY] im Banner unten.**
Der Zifferneingabemodus wird angezeigt.
Wenn [10KEY] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [10KEY] anzuzeigen.

2 **Geben Sie durch Berührung die Nummer des Kapitels ein, das Sie abspielen möchten.**
Erläuterungen zum Zifferneingabebildschirm finden Sie auf Seite 41.

3 **Bestätigen Sie durch Antippen von [Enter] Ihre Auswahl.**
Die Wiedergabe startet ab dem ausgewählten Kapitel.

4 **Berühren Sie [×].**

- *Bei einer Disc ohne Kapitel steht diese Funktion nicht zur Verfügung.*

Suchen einer gewünschten Videodatei (DivX)

Sie können eine Videodatei aus der angezeigten Liste auswählen.

1 **Berühren Sie [🔍 (Search)] im Banner unten.**
Der Suchmodus ist aktiviert.

2 **Berühren Sie [Audio].**
Die Anzeige mit der Ordnerliste erscheint.

Ordnernamensuchmodus

3 **Berühren Sie [▶] im gewünschten Ordner.**
Die erste Datei in dem gewählten Ordner wird wiedergegeben.

Dateinamensuchmodus

3 **Berühren Sie den gewünschten Ordnernamen.**
Der Dateiname des ausgewählten Ordners wird angezeigt.

4 **Berühren Sie den gewünschten Dateinamen.**
Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

- *Berühren Sie [⮌], um wieder zur vorhergehenden Rangordnung zu gelangen.*
- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 28).*
- *Wenn Sie einen Ordner mit der Ordnernamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [☰] auf dem Hauptbildschirm, um den Ordnersuchbildschirm aufzurufen.*
- *Wenn Sie eine Datei mit der Dateinamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [☰] auf dem Hauptbildschirm, um den Dateisuchbildschirm aufzurufen.*

Ändern des Blickwinkels (DVD-V)

Bei DVDs, bei denen Szenen mit verschiedenen Aufnahmeperspektiven gespeichert sind, können Sie während der Wiedergabe den Blickwinkel ändern.

Berühren Sie [ANGLE] im Banner unten.
Bei jeder Tastenbetätigung wird zum jeweils nächsten aufgezeichneten Blickwinkel gewechselt.
Wenn [ANGLE] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [ANGLE] anzuzeigen.

- *Der Übergang zwischen Blickwinkeln erfolgt unter Umständen mit Verzögerung.*
- *Der Blickwinkel ändert sich je nach Disc folgendermaßen:*
  - *Nahtlos: Der Blickwinkel geht sauber in den neuen über.*
  - *Nicht nahtlos: Beim Ändern des Blickwinkels wird vorübergehend ein Standbild angezeigt.*

Umschalten zwischen Tonspuren

DVD-V DivX

DVDs mit mehreren Audiospuren oder Sprachen ermöglichen das Umschalten zwischen den Tonspuren während der Wiedergabe.

Berühren Sie [AUDIO] im Banner unten.
Bei jeder Tastenbetätigung wird zur jeweils nächsten aufgezeichneten Tonspur gewechselt.
Wenn [AUDIO] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [AUDIO] anzuzeigen.

- *Die zuvor gewählte Tonspur wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Tonspur auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.*
- *Die Auswahl der Tonspur ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Tonspur über das DVD-Menü auswählen.*
- *Beim Umschalten der Tonspur wird die neue Spur unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung wiedergegeben.*

Ändern der Untertitel (Untertitelsprache)

DVD-V DivX

Bei DVDs, auf denen Untertitel in mehreren Sprachen aufgezeichnet sind, können Sie während der Wiedergabe die gewünschte Sprache auswählen oder die Untertitel ganz ausblenden.

Berühren Sie [Sub Title] im Banner unten.
Mit jedem Antippen dieser Taste wählen Sie nacheinander die Untertitelsprachen auf der Disc aus bzw. schalten die Untertitel aus (OFF).
Wenn [Sub Title] nicht angezeigt wird, berühren Sie [《] im Banner unten, um [Sub Title] anzuzeigen.

- *Beim Ändern der Untertitelsprache wird die neue Sprache unter Umständen erst nach einer gewissen Verzögerung eingeblendet.*
- *Die Auswahl der Untertitel ist nicht bei allen Discs während der Wiedergabe möglich. Bei solchen Discs müssen Sie die Untertitel über das DVD-Menü auswählen.*
- *Die zuvor gewählte Untertitelsprache wird beim Einschalten des Geräts bzw. Einlegen einer anderen Disc wieder vorgegeben. Wenn die betreffende Untertitelsprache auf der Disc nicht vorhanden ist, wird die Standardsprache der Disc ausgewählt.*
  Je nach der Disc unterscheidet sich jedoch möglicherweise die Sprache der Untertitel.
- *Bei einigen Discs erscheinen die Untertitel auch dann, wenn sie auf OFF gesetzt sind. Je nach der Disc unterscheidet sich jedoch möglicherweise die Sprache der Untertitel.*

Informationen zu DivX®

DivX® ist ein Codec-Programm (Software) zur Komprimierung von bewegten Bildern. Bei der Komprimierung wird die Bildqualität unter Verwendung einer äußerst hohen Komprimierungsrate und Geschwindigkeit beibehalten.

- *Offizielles DivX®-zertifiziertes Produkt*

INFORMATIONEN ZU DIVX VIDEO: DivX® ist ein von DivX, LLC, einer Tochtergesellschaft der Rovi Corporation, entwickeltes digitales Videoformat. Dies ist ein offizielles DivX Certified®-Gerät zur Wiedergabe von DivX-Video. Weitere Informationen und Software-Tools zur Konvertierung Ihrer Dateien in DivX-Videos finden Sie unter divx.com.
INFORMATIONEN ZU DIVX VIDEO-ON-DEMAND: Dieses DivX Certified®-Gerät muss zur Wiedergabe von DivX Video-on-Demand (VOD)-Filmen registriert werden. Um einen Registrierungscode zu erhalten, suchen Sie den Bereich DivX VOD im Setup-Menü Ihres Geräts. Weitere Informationen zum Ausführen der Registrierung finden Sie unter vod.divx.com.

Unterstützte Datenträger
Das Gerät kann CD-R/CD-RW/DVD-R/DVD-RW/DVD+R/DVD+RW-Discs und USB-Speichergeräte wiedergeben, die im DivX®-Modus aufgenommen wurden.

Entsprechende Erweiterung
„avi“, „divx“

Video-Codec
DivX® Versionen 3, 4, 5 und 6 (Version 5 verarbeitet sowohl Videos im Zeilensprung- wie im Vollbildverfahren)

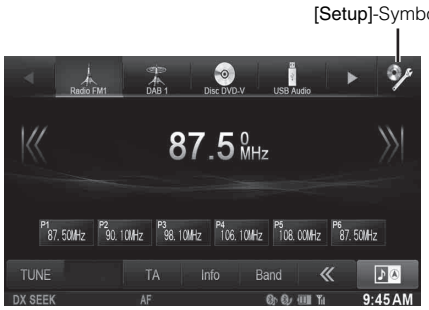
Audio-Codec

MPEG1 Layer2 (MP2)	32 bis 384 kbps
MPEG1 Layer3 (MP3)	32 bis 320 kbps
MPEG2 Layer2 (MP2)	8 bis 160 kbps
MPEG2 Layer3 (MP3)	8 bis 160 kbps
Dolby Digital	32 bis 448 kbps

Setup

Setup-Funktionen

Berühren Sie das [Setup]-Symbol auf dem Audio/Visual-Wiedergabebildschirm, um den Setup-Hauptbildschirm aufzurufen.



Allgemeineinstellungen

Einstellen von allgemeinen Funktionen

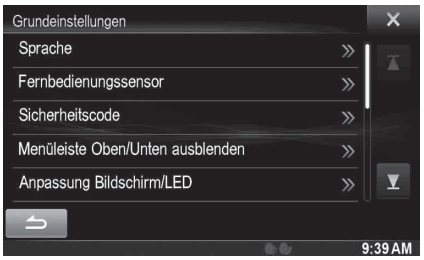
Die Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloption“ unter „Allgemeineinstellungen“ gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Berühren Sie das [Setup]-Symbol im Banner oben.
Der Setup-Hauptbildschirm wird angezeigt.

2 Berühren Sie [General].

Der Bildschirm „Allgemeineinstellungen“ erscheint.

3 Wählen Sie den gewünschten Punkt aus.



***Einstelloptionen: Sprache / Fernbedienungssensor*[1] / Sicherheitscode / Menüleiste Oben/Unten ausblenden / Anpassung Bildschirm/LED / Visuell / Über / Installation / Parkassistent Unterbrechnung*[2] */ Klima Unterbrechnung / Externer AP / Optisch*[3]**

[1] Diese Option wird nur angezeigt, wenn RSE auf On gesetzt ist. (Seite 63)
[2] Abhängig von Ihrem Fahrzeug wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.
[3] Nur verfügbar, wenn Externer AP auf On gesetzt ist. (Seite 51)

- *Wiederholen Sie je nach Menüpunkt Schritt 3.*

4 Berühren Sie [◄] oder [►] usw., um die Einstellung zu ändern.

- *Wenn das Popup-Fenster für Setup angezeigt wird, berühren Sie [✕], um das Fenster nach dem Einstellen zu schließen.*

5 Berühren Sie [⮌], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- *Unmittelbar nach dem Ändern der Allgemeineinstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*

Spracheneinstellung

Berühren Sie **[Sprache]** im Allgemeineinstellungen-Menü in Schritt 3. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).

Einstellen des Textdurchlaufs

Der Textdurchlaufbildschirm ist verfügbar, wenn Informationen zum CD-Text, Ordnernamen, Dateinamen oder Tags eingegeben werden.

Einstelloption: Automatisch scrollen
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

Off: Schaltet den Textdurchlaufmodus aus.
On: Schaltet den Auto-Textdurchlaufmodus ein. Der Text läuft im Display durch, solange dieser Modus eingeschaltet ist.

Formateinstellungen

Für die Darstellung der Schlagwortinformationen auf dem Bildschirm können Sie einen von 7 Zeichensätzen auswählen.

Einstelloption: Auswahl Format
Einstellungen: EU1 / EU2 (Werkseinstellung) / RUS / CHI / THA / ARA / HEB

EU1: ISO 8859-1
EU2: ISO 8859-15
RUS: ISO 8859-5
CHI: GB18030
THA: CP874
ARA: CP1256
HEB: CP1255

Einstellen der Menüsprache

Sie können die Sprache auswählen, in der das Setup-Menü, Feedback-Informationen usw. erscheinen sollen.

Einstelloption: Auswahl Sprache
Einstellungen: English / German / French / Spanish / Portuguese / Italian / Dutch / Finnish / Norwegian / Swedish / Russian / Thai / Arabic / Chinese / Other languages (Czech / Danish / Greek / Hungarian / Polish / Slovak / Turkish / Hebrew / bahasa Indonesia / bahasa Malay)

- *Berühren Sie **[OK]**, um die Sprachauswahl zu bestätigen und den Bildschirm in der gewählten Sprache anzuzeigen.*

Fernbedienungssensoreinstellung

[Fernbedienungssensor] wird in Schritt 3 des Allgemeineinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).
Sie können für die Fernbedienung das externe Gerät (Monitor usw.) wählen, das angesteuert werden soll.

Einstelloption: Fernbedienungssensor
Einstellungen: Front (Werkseinstellung) / Rear

Front: Der Fernbedienungssensor dieses Geräts ist aktiviert.
Rear: Der Fernbedienungssensor des externen Monitors, der an den AUX OUTPUT des Geräts angeschlossen ist, wird aktiviert. Die Fernbedienung steuert die Quelle an, die an die AUX OUTPUT-Anschlüsse angeschlossen ist.

- *Wenn RSE (Seite 63) auf „Off“ gesetzt ist, wird die Einstellung nicht angezeigt.*

Sicherheitscode-Einstellungen

[Sicherheitscode] wird in Schritt 3 des Allgemeinen Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).

Einstellen des Sicherheitscodes

Sie können das System so einstellen, dass es ohne die Eingabe eines Passworts nicht genutzt werden kann. Wenn Sie diese Einstellung auf „On“ stellen und ein Passwort einrichten, ist die Eingabe des Passworts erforderlich, wenn das System mit einer Batterie verbunden ist und erstmalig eingeschaltet wird.

Einstelloption: Sicherheitscode
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Einstellen des Passworts

1 **Berühren Sie [◄] oder [►] unter „Sicherheitscode“, um ihn auf „On“ zu stellen.**

2 **Berühren Sie [OK], wenn die Bestätigungsmeldung erscheint.**
Der Passworteinstellbildschirm erscheint.

3 **Geben Sie ein Passwort ein und berühren Sie [OK].**
- *Geben Sie die sechsstellige Zahl ein.*
- *Anstelle der eingegebenen Ziffern wird „*“ angezeigt.*

4 **Geben Sie dasselbe Passwort erneut ein und Berühren Sie [OK].**
Das Passwort ist nun eingestellt und das System kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

- *Wenn Sie ein gespeichertes Passwort vergessen, lässt sich das Gerät nicht mehr benutzen. In diesem Fall muss der Kundendienst hinzugezogen werden.*

Löschen des Passworts

1 **Berühren Sie [◄] oder [►] unter „Sicherheitscode“, um ihn auf „Off“ zu setzen.**
Der Passworteinstellbildschirm erscheint.

2 **Geben Sie das eingestellte Passwort ein und berühren Sie [OK].**
Das Passwort ist nun gelöscht, und das System kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.
- *Anstelle der eingegebenen Ziffern wird „*“ angezeigt.*

■ USER1/USER2

Einstellen der Banner-Anzeige oben und unten

[Menüleiste Oben/Unten ausblenden] wird in Schritt 3 des Allgemeineinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).
Sie können die Anzeigeeinstellung für das Banner oben und unten für die Audio-/Videosignalquelle konfigurieren.

Einstelloption: Menüleiste Oben/Unten ausblenden
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Off: Immer angezeigt
On: Ausblenden nach 5 Sekunden, wenn keine Funktion ausgeführt wird

Anpassung Bildschirm/LED

Berühren Sie **[Anpassung Bildschirm/LED]** im Allgemeineinstellungen-Menü in Schritt 3. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).

Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung erfolgt über eine Leuchtstoffröhre im LCD-Bildschirm. Eine Steuerfunktion für die Beleuchtung stellt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung auf die Helligkeit im Fahrzeug ein, so dass die Anzeigen auf dem Bildschirm jederzeit gut zu erkennen sind.

Einstelloption: Tastendimmer
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / On / Off

Auto:	Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Monitors wird automatisch in Übereinstimmung mit der Helligkeit im Fahrzeuginnern eingestellt.
On:	Die Hintergrundbeleuchtung des Monitors bleibt dunkel.
Off:	Die Dimmer-Funktion ist deaktiviert, und die Hintergrundbeleuchtung des Monitors ist immer hell.

- *Wenn „Auto“ oder „On“ eingestellt ist, gilt die Einstellung auch für die Tastenbeleuchtung in „Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer“ (Seite 48) und „Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung“ (Seite 48).*

Einstellen der Mindesthintergrundbeleuchtung

Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen. Diese Funktion ist zum Beispiel sehr praktisch, um die Hintergrundbeleuchtung bei Nachtfahrten zu verringern.

Einstelloption: Dimmerstufe
Einstellungen: -14 bis +14 (Werkseinstellung: 0)

Sie können den Pegel im Bereich von MIN (-14) bis MAX (+14) einstellen. Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN“ oder „MAX“ angezeigt.

Einstellen der nächtlichen Tastenbeleuchtung mit dem Dimmer

Mit dem Dimmer können Sie die Helligkeit der Tastenbeleuchtung für die Benutzung bei Nacht einstellen.

Einstelloption: LED Dimmerstufe
Einstellungen: -2 bis +2 (Werkseinstellung: 0)

USER1/USER2

Umschalten der Anzeigefarbe

Sie können zwischen 5 verschiedenen Farben für das Display wählen.

Einstelloption: Displayfarbe
Einstellungen: Blue / Red / Green / Amber (Werkseinstellung) / Black

Einstellen des Touchscreens

Diese Einstellung ist erforderlich, wenn die Anzeigeposition auf dem Flüssigkristallbildschirm (LCD-Bildschirm) und die Berührungsposition auf dem Berührungsbildschirm nicht übereinstimmen.

Einstelloption: Displayausrichtung

1. **Berühren Sie [Displayausrichtung] im Bildschirm Anpassung Bildschirm/LED.**
   Die Einstellanzeige erscheint.
2. **Berühren Sie genau die Markierung oben links auf dem Bildschirm.**
3. **Berühren Sie genau die Markierung unten rechts auf dem Bildschirm.**
   Damit ist die Einstellung abgeschlossen, und der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.

- *Wenn Sie **[Cancel]** auf dem Einstellbildschirm berühren, wird keine Anpassung vorgenommen und der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.*

Initialisieren der korrigierten Werte für den Touchscreen

Initialisieren Sie die korrigierten Werte, die durch Einstellen des Touchscreens angepasst wurden.

1. **Berühren Sie [Displaykalibrierung zurücksetzen] im Bildschirm Anpassung Bildschirm/LED.**
2. **Berühren Sie [OK], wenn die Bestätigungsmeldung erscheint.**
   Die korrigierten Werte werden initialisiert.

Visuell-Einstellung

[Visuell] wird in Schritt 3 des Allgemeineinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).

1. **Berühren Sie den gewünschten Punkt.**

- *„Audio“ kann ausgewählt werden, wenn ein Video abgespielt wird.*

2 Berühren Sie [⟫] des gewünschten Punkts.

Es hängt von der jeweiligen Anwendung ab, welche Punkte eingestellt werden können.

- [Audio] (Videomedien):
  Displaymodus*1 / Live Kontrast / Visual EQ / Helligkeit / Farbe / Tönung / Kontrast / Schärfe
- [Direktkamera]*2:
  Live Kontrast / Helligkeit / Farbe / Kontrast
- [AUX Kamera]*2:
  Live Kontrast / Helligkeit / Farbe / Kontrast
- [Navigation]:
  Helligkeit / Kontrast

*1 *Wenn als Medium AUX eingestellt ist, können die Einstellungen unter den unten aufgeführten Umständen nicht geändert werden.*
- *Wenn der AUX-Name auf DVB-T festgelegt ist und „Direct Touch" auf On gesetzt ist (Seite 62), ist die Einstellung Displaymodus fest auf WIDE eingestellt.*

*2 *Die Kameranamen, die unter „Direktkamera/AUX Kamera" eingestellt sind, werden angezeigt. Die Kameranamen werden nicht angezeigt, wenn „Off" eingestellt ist (Seiten 67 bis 68).*

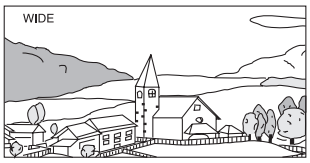
3 Berühren Sie [◄] oder [►], um die Einstellungen zu ändern.

4 Berühren Sie [⮌], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

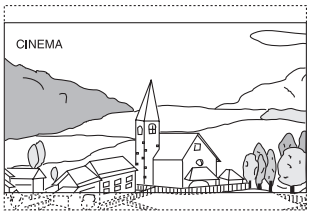
- *Unmittelbar nach dem Ändern der Displayeinstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*

Umschalten zwischen Displaymodi

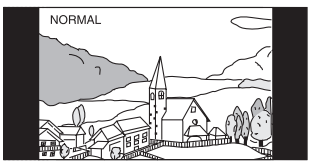
Einstelloption: Displaymodus
Einstellungen: WIDE (Werkseinstellung) / CINEMA / NORMAL



Im Modus WIDE wird ein normales Bild horizontal gestreckt, um es an das Seitenverhältnis eines Breitbildmonitors anzupassen.



Im Modus CINEMA wird ein normales Bild horizontal und vertikal gestreckt. Dieser Modus eignet sich zum Darstellen eines Bildes mit dem Seitenverhältnis 16:9.



Im Modus NORMAL wird ein normales Bild in der Mitte des Bildschirms und mit vertikalen schwarzen Streifen auf beiden Seiten angezeigt.

Einstellen des Live Kontrasts

Mit dieser Funktion werden zu helle oder zu dunkle Bereiche auf dem Bildschirm automatisch angepasst und auf ihre natürliche Helligkeit korrigiert.

Einstelloption: Live Kontrast
Einstellungen: OFF (Werkseinstellung) / LOW / HIGH

Auswählen des Visual EQ-Modus (Werkseinstellung)

Sie können den für die Bildquelle am besten geeigneten Modus auswählen.

Einstelloption: Visual EQ
Einstellungen: OFF (Werkseinstellung) / NIGHT M. / SOFT / SHARP / CONTRAST

OFF:	Werksseitige Einstellung
NIGHT M.:	Geeignet für Filme mit bei Dunkelheit spielenden Szenen.
SOFT:	Geeignet für Computerspiele und Animationsfilme.
SHARP:	Geeignet für alte Filme mit unscharfen Bildern.
CONTRAST:	Geeignet für neue Filme.

- *Stellen Sie diese Funktion auf OFF, um zu den Standard-Videoeinstellungen zurückzukehren. Jede Auswahl für Visual EQ und alle vorgenommenen Änderungen werden auf die jeweilige Anfangseinstellung zurückgesetzt.*

Helligkeitseinstellung

Einstelloption: Helligkeit
Einstellungen: -14 bis +14 (Werkseinstellung: 0)

Sie können die Helligkeit im Bereich von MIN (-14) bis MAX (+14) einstellen. Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN" oder „MAX" angezeigt.

Farbintensitätseinstellung

Einstelloption: Farbe
Einstellungen: -14 bis +14 (Werkseinstellung: 0)

Sie können die Farbe im Bereich von MIN (-14) bis MAX (+14) einstellen. Am Ende des Einstellbereichs wird „MIN" oder „MAX" angezeigt.

Farbtoneinstellung

Einstelloption: Tönung
Einstellungen: R15 bis G15 (Werkseinstellung: 0)

Der Farbton-Einstellbereich geht von R15 bis G15.

Einstellen des Bildkontrasts

Einstelloption: Kontrast
Einstellungen: -14 bis +14 (Werkseinstellung: 0)

Sie können den Kontrast im Bereich zwischen LOW (-14) und HIGH (+14) einstellen. Am Ende des Einstellbereichs wird „LOW“ oder „HIGH“ angezeigt.

Einstellen der Bildqualität

Einstelloption: Schärfe
Einstellungen: -5 bis +5 (Werkseinstellung: 0)

Die Bildqualität kann in einem Bereich von -5 bis +5 eingestellt werden. „SOFT“ und „HARD“ werden als Mindest- bzw. Höchstwert angezeigt.

Speichern und Aufrufen der angepassten Bildqualität

Wenn Sie Audioeinstellungen vornehmen (bei Videomedien), können Sie die unter „Einstellen von Live Kontrast, Helligkeit, Farbe, Tönung, Kontrast und Schärfe“ vorgenommenen Einstellungen speichern.

Einstelloption: Speicher1 / Speicher2

1. Nachdem Sie „Einstellen von Live Kontrast, Helligkeit, Farbe, Tönung, Kontrast und Schärfe“ (Seite 49) abgeschlossen haben, berühren Sie [Speicher1] oder [Speicher2] länger, um diese Einstellungen zu speichern.
2. Berühren Sie [Speicher1] oder [Speicher2], um die gespeicherten Einstellungen wieder aufzurufen.

- *Der Displaymodus kann nicht gespeichert werden.*

Informationen zum X800D

Berühren Sie **[Über]** im Allgemeineinstellungen-Menü in Schritt 3. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).

Anzeige der Produktinformationen

Sie können die Versionsinformationen für dieses Gerät anzeigen. Notieren Sie diese Informationen und geben Sie sie an, wenn Sie sich an den Technischen Support von Alpine oder an einen von Alpine autorisierten Händler wenden.

Einstelloption: Versionsinformation
Inhalt: Seriennummer / Firmwareversion

Prüfen der DivX®-Registrierung

Das Gerät zeigt den Registrierungscode an, der zum Abspielen von DivX® VOD (Video On Demand) erforderlich ist, oder Sie können den Code zur Aufhebung der Registrierung anzeigen.

Einstelloption: Rechte / Urheber Information

Anzeige des Registrierungscodes

1. **Berühren Sie [Rechte / Urheber Information].**
2. **Berühren Sie [DivX(R) VOD].**
3. **Berühren Sie [Registrierung].**
   Der Registrierungscode wird auf dem Bildschirm angezeigt.
4. **Berühren Sie [OK].**

Anzeige des Codes zur Aufhebung der Registrierung

1. **Berühren Sie [Rechte / Urheber Information].**
2. **Berühren Sie [DivX(R) VOD].**
3. **Berühren Sie [Deaktivierung].**
   Der Bestätigungsdialog erscheint.
4. **Berühren Sie [OK].**
   Der Code zur Aufhebung der Registrierung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- *Wenn Sie fertig sind, berühren Sie **[Cancel]**. Wenn Sie fortfahren und einen neuen Registrierungscode anzeigen wollen, berühren Sie **[OK]**, überprüfen Sie den Registrierungscode und berühren Sie dann erneut **[OK]**.*

Initialisieren des Systems

Sie können alle Daten initialisieren, um die Werkseinstellungen wiederherzustellen. Entfernen Sie die CD/DVD o. ä. aus dem System, bevor Sie fortfahren.

Einstelloption: Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

1. **Berühren Sie [Auf Werkseinstellungen zurücksetzen] .**
2. **Berühren Sie [OK], wenn die Bestätigungsmeldung erscheint.**
   Die Bestätigungsmeldung erscheint erneut.
3. **Berühren Sie [OK].**
   Das System beginnt mit der Initialisierung.

- *Schalten Sie den Strom nicht ein/aus, verändern Sie nicht die Position des Zündschlüssels und entfernen Sie nicht den Bildschirm, bis der Systemneustart abgeschlossen wurde.*

Installation-Setup

[Installation] wird in Schritt 3 des Grundeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).

Einstelloption: Installation
Der Bildschirm zum Prüfen der Installationseinstellungen wird angezeigt.

Ein-/Ausschalten der Parkassistent Unterbrechnung

[Parkassistent Unterbrechnung] wird in Schritt 3 des Grundeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).
Wenn Sie diese Einstellung auf On setzen, wird der Bildschirm Parkassistent angezeigt, wenn ein Hindernis innerhalb einer bestimmten Entfernung vom Front- oder Hecksensor des Fahrzeugs erkannt wird.

Einstelloption: Parkassistent Unterbrechnung
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

- *Weitere Informationen finden Sie unter „Funktion Parkassistent Unterbrechung*“ (Seite 29).*

Ein-/Ausschalten der Klima Unterbrechnung

[Klima Unterbrechnung] wird in Schritt 3 des Grundeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46).
Wenn Sie diese Einstellung auf On setzen, wird der Klima-Bildschirm angezeigt, wenn Sie die Klimaanlage im Fahrzeug einstellen. Die Symbole angepasster Optionen werden hervorgehoben.

Einstelloption: Klima Unterbrechnung
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Einstellen des externen Klangprozessors Ein/Aus

[Externer AP] wird in Schritt 3 des Allgemeineinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46). Wenn ein kompatibler externer Klangprozessor angeschlossen ist, setzen Sie diese Einstellung auf „On“.

Einstelloption: Externer AP
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Off:	Der angeschlossene Klangprozessor wird nicht vom X800D erkannt.
On:	Der angeschlossene Klangprozessor wird vom X800D erkannt.

- *Einige Elemente der Klangeinstellungen können nicht über dieses Gerät geändert werden, wenn „Externer AP“ auf „On“ gesetzt ist.*
- *Das Gedrückthalten der Taste* ♪ **AUDIO** *ist nicht gültig, wenn Externer AP auf On gesetzt ist.*

Einstellen der digitalen Ausgabe

[Optisch] wird in Schritt 3 des Allgemeineinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von allgemeinen Funktionen“ (Seite 46). Um einen Klangprozessor über eine digitale Ausgabe anzuschließen, setzen Sie diesen wie folgt auf „On“.

Einstelloption: Optisch
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

- *Diese Einstellung ist nur dann verfügbar, wenn „Externer AP“ auf „On“ gesetzt ist. Siehe „Einstellen des externen Klangprozessors Ein/Aus“ (Seite 51).*
- *Wenn „Optisch“ auf „On“ gesetzt ist, wird die Anzeige für Optisch (Optical) angezeigt.*
- *Die Tasten* **+**, **−** *und* 🔇 *sind wirkungslos, wenn „Optisch“ auf „On“ gesetzt ist.*

Klangeinstellungen

Vornehmen von Klangeinstellungen

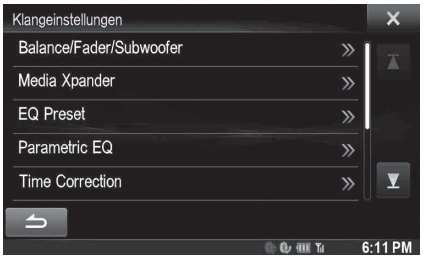
Die Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloption“ unter „Klangeinstellungen“ gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Berühren Sie das [Setup]-Symbol im Banner oben.
Der Setup-Hauptbildschirm wird angezeigt.

2 Berühren Sie [Sound].

Der Bildschirm „Klangeinstellungen“ erscheint.

3 Wählen Sie den gewünschten Punkt aus.



Einstelloptionen: Balance/Fader/Subwoofer*[1] / Media Xpander*[1] / EQ Preset*[1] / Parametric EQ*[1] / Time Correction*[1] / X-OVER*[1] / Defeat*[1] / Lautstärke / Quellenlautstärke einstellen*[2]

*[1] *Die Parameter können nicht angepasst werden, wenn Externer AP aktiviert ist. Schlagen Sie unter „Einstellen des externen Klangprozessors Ein/Aus“ (Seite 51).*

*[2] *Dieser Parameter kann nicht angepasst werden, wenn Optisch aktiviert ist. Schlagen Sie unter „Einstellen der digitalen Ausgabe“ (Seite 51).*

4 Berühren Sie [◄] oder [►] usw., um die Einstellung zu ändern.

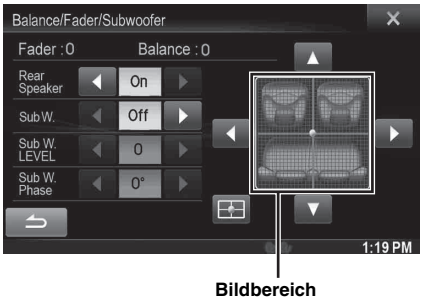
- *Wenn das Popup-Fenster für Setup angezeigt wird, berühren Sie [✕], um das Fenster nach dem Einstellen zu schließen.*

5 Berühren Sie [⮌], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- *Unmittelbar nach dem Ändern der Klangeinstellungen (während das System automatisch die Daten schreibt), darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*
- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 28).*
- *Wenn der Modus BASS ENGINE SQ ausgewählt ist oder TuneIt gestartet wurde, können einige Einstelloptionen nicht angepasst werden. Siehe „BASS ENGINE SQ-Modus“ (Seite 25)/„Verwendung von TuneIt“ (Seite 30).*

Einstellung von Balance/Fader/Subwoofer

[Balance/Fader/Subwoofer] wird in Schritt 3 des Klangeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Vornehmen von Klangeinstellungen“ (Seite 52).



Bildbereich

Einstellung von Balance/Fader

Berühren Sie den gewünschten Punkt im Bildbereich. Oder berühren Sie [▲] [▼] [◄] [►].

Balance: L15 bis R15
Fader: F15 bis R15

Einstellen des Hecklautsprechers

Sie können die Ausgabe des Hecklautsprechers auf „Off“ setzen.

Einstelloption: Rear Speaker
Einstellungen: On (Werkseinstellung) / Off

- *Beachten Sie, dass bei der Auswahl von „Off“ die fahrzeugspezifischen Klangeinstellungen nicht gelten, wenn Position Hecklautsprecher unter „Fahrzeugspezifische Klangeinstellungen“ auf „Hintere Ablage“ oder „Hintere Tür/Seite“ gesetzt ist.*

USER1/USER2

Ein-/Ausschalten des Subwoofers

Wenn ein optionaler Subwoofer an das Gerät angeschlossen ist, nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

Einstelloption: SubW.
Einstellungen: On / Off (Werkseinstellung)

- *Beachten Sie, dass bei Auswahl von „Off“ die fahrzeugspezifischen Klangeinstellungen nicht gelten, wenn Subwoofer installiert unter „Fahrzeugspezifische Klangeinstellungen“ auf „Ja“ gesetzt ist.*

USER1/USER2

Einstellen des Subwoofer-Pegels

Sie können den Pegel des Subwoofers einstellen, wenn ein Subwoofer angeschlossen ist.

Einstelloption: SubW. LEVEL
Einstellungen: 0 bis 15 (Werkseinstellung: 0)

- *Wenn die Subwoofer-Einstellung auf „Off“ gesetzt ist, kann diese Einstellung nicht vorgenommen werden.*

Einstellen der Subwoofer-Phase

Die Subwoofer-Ausgangsphase wird zwischen Subwoofer Normal (0°) und Subwoofer Umkehr (180°) umgeschaltet.

Einstelloption: SubW. Phase
Einstellungen: 0° (Werkseinstellung) / 180°

- *Wenn die Subwoofer-Einstellung auf „Off“ gesetzt ist, kann diese Einstellung nicht vorgenommen werden.*

Einstellung des MX (Media Xpander)

[Media Xpander] wird in Schritt 3 des Klangeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Vornehmen von Klangeinstellungen“ (Seite 52). Wenn die zurzeit wiedergegebene Tonquelle das AM-Frequenzband (MW/LW) ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.
MX (Media Xpander) hebt unabhängig von der Musikquelle Gesang oder Instrumente charakteristisch hervor. So ist auch in Fahrzeugen mit erheblichen Fahrgeräuschen bei UKW-Radio, DAB, CD-, USB-Speicher- und iPod/iPhone-Wiedergabe eine klare Musikreproduktion gewährleistet.

Einstelloption: Media Xpander

1 Berühren Sie [ON] unter „ALL MX OFF/ON“ auf dem MX-Setupbildschirm.

2 Berühren Sie [OFF] [▂▯] [▂▃▯] oder [▂▃▅].

Medien	Pegel			
	OFF	1	2	3
FM	OFF	▂▯	▂▃▯	▂▃▅
DAB	OFF	▂▯	▂▃▯	▂▃▅
DVD	OFF	Movie ▂▯	Movie ▂▃	DVD Music
CD	OFF	▂▯	▂▃▯	▂▃▅
Compress Media	OFF	▂▯	▂▃▯	▂▃▅
HDMI	OFF	Compress Media	Movie	Music
AUX/AUX3	OFF	Compress Media	Movie	Music

- *Die MX-Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn aktuell eine Quelle ausgewählt ist.*
- *MP3/WMA/AAC/iPod/USB/DivX®/BLUETOOTH Audio/ Auto-Modus/Spiegel-Modus entsprechen MX Compress Media.*

MX FM
Die mittleren bis hohen Frequenzen werden klarer und es wird ein gut ausgewogener Klang in allen Frequenzbereichen erzielt.

MX DAB
Die mittleren bis hohen Frequenzen werden klarer und es wird ein gut ausgewogener Klang in allen Frequenzbereichen erzielt.

MX DVD

(Film)
Diese Option verbessert die Verständlichkeit von Dialogen in Videos.

(DVD Music)
Musik-Clips auf solchen Discs enthalten eine riesige Datenmenge. MX nutzt diese Daten so, dass ein originalgetreuer Wiedergabeklang erzielt wird.

MX CD
Im CD-Modus wird eine große Datenmenge verarbeitet. Diese Daten werden zur Optimierung des Klangs herangezogen.

MX CMPM
Diese Option optimiert den Klang durch Hinzufügen von Information, die bei der Komprimierung nicht berücksichtigt wird. Das Ergebnis ist ein wohlausgewogener Klang, der dem Original nahe kommt.

MX HDMI
Wählen Sie den MX-Modus (Compress Media, Movie oder Music), der zu der angeschlossenen Quelle passt.

MX AUX/AUX3
Wählen Sie den MX-Modus (Compress Media, Movie oder Music), der zu der angeschlossenen Quelle passt.

- *Stellen Sie MX in Schritt 1 auf „Off“, um den MX-Modus für alle Musikanwendungen aufzuheben.*
- *Jede Musikanwendung, wie UKW-Radio, CD und MP3/WMA/AAC kann ihre eigene MX-Einstellung haben.*
- *Wenn MX eingestellt ist, wird der MX-Modus jeder Musikanwendung auf „OFF“ gesetzt.*
- *Für MW- und LW-Radio ist kein MX-Modus verfügbar.*
- *Die Funktion ist deaktiviert, wenn „Defeat“ auf „ON“ gesetzt ist.*

Equalizer-Speicher

[EQ Presets] wird in Schritt 3 des Klangeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Vornehmen von Klangeinstellungen“ (Seite 52). Für eine ganze Reihe unterschiedlicher Musikgenres sind werkseitig 10 typische Equalizer-Einstellungen vorgegeben.

Einstelloption: EQ Presets
Einstellungen: FLAT (Werkseinstellung) / POPS / ROCK / NEWS / JAZZ / ELECTRICAL DANCE / HIP HOP / EASY LISTENING / COUNTRY / CLASSICAL

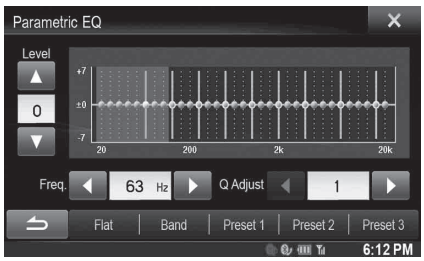
- *Es kann immer nur ein Typ auf ON gesetzt werden.*
- *Wenn die Einstellung EQ Presets verändert wird, ist iPersonalize deaktiviert.*
- *Wenn EQ Presets eingestellt wird, werden auch die damit verbundenen „Parametric EQ“-Einstellungen verändert. Wir empfehlen, die „Parametric EQ“-Einstellungen zuvor in der Voreinstellung zu speichern.*
- *Die Einstellung EQ Presets kann konfiguriert werden, wenn „Defeat“ auf „Off“ gesetzt ist.*

Einstellen der parametrischen Equalizer-Kurve (Parametric EQ)

[Parametric EQ] wird in Schritt 3 des Klangeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Vornehmen von Klangeinstellungen“ (Seite 52). Sie können die Equalizer-Einstellungen ändern, um die Reaktionskurve Ihren persönlichen Vorlieben anzupassen.

Einstelloption: Parametric EQ

1 Stellen Sie den Parametrischen EQ wunschgemäß ein.



Einstellen des Bands

Berühren Sie [Band], um das einzustellende Band auszuwählen.

→ Band1 → Band2 → ··· → Band8 → Band9 →

- *Sie können ein Band durch Berühren des Bildschirms direkt auswählen.*

Einstellen der Frequenz

Berühren Sie [◄] oder [►] unter „Freq.“, um die Frequenz des ausgewählten Bands einzustellen.

Einstellbare Frequenzbänder: 20 Hz bis 20 kHz (in 1/3-Oktavstufen)

Band1: 20 Hz~100 Hz
Band2: 63 Hz~315 Hz
Band3: 125 Hz~500 Hz
Band4: 250 Hz~1 kHz
Band5: 500 Hz~2 kHz
Band6: 1 kHz~4 kHz
Band7: 2 kHz~7,2 kHz
Band8: 5,8 kHz~12 kHz
Band9: 9 kHz~20 kHz

Einstellen des Pegels

Berühren Sie [▼] oder [▲] für „Level“, um den Pegel des ausgewählten Bands einzustellen.

Einstellungen: -7 bis +7

Einstellen der Bandbreite

Berühren Sie [◄] oder [►] für „Q Adjust“, um die Bandbreite auszuwählen.

Einstellungen: 1 / 2 / 3

2 Um ein anderes Band einzustellen, wiederholen Sie Schritt 1 und stellen alle Bänder ein.

3 Berühren Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] mindestens 2 Sekunden lang, um die geänderten Einstellungswerte zu speichern.

- *BAND2 und BAND8 sind identisch mit den Steuerelementen Bass und Höhe. Ihre Pegelanpassung kann auch durch Drücken von ♪ **AUDIO** und Auswahl von Basspegel oder Höhenpegel gesteuert werden. Siehe „Sound Menü-Modus“ (Seite 24).*
- *Einstellungen, die die Frequenz von benachbarten Bändern überschreiten, sind nicht verfügbar.*
- *Bei Einstellung des parametrischen Equalizers ist unbedingt der Frequenzgang der angeschlossenen Lautsprecher zu berücksichtigen.*
- *Wenn der Parametric EQ angepasst wird, wird EQ Presets außer Kraft gesetzt.*
- *Wenn EQ Presets eingestellt wird, werden auch die damit verbundenen „Parametric EQ“-Einstellungen verändert. Wir empfehlen, die „Parametric EQ“-Einstellungen zuvor in der Voreinstellung zu speichern.*
- *Berühren Sie **[Flat]**, um alle Werte zu initialisieren.*
- *Die Parametric EQ-Einstellung kann konfiguriert werden, wenn „Defeat“ auf „Off“ gesetzt ist.*

Aufrufen der angepassten parametrischen EQ-Werte

Aufrufen der voreingestellten angepassten parametrischen EQ-Werte.

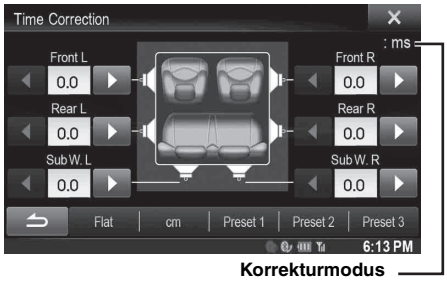
Berühren Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] auf dem Bildschirm des parametrischen EQ.
Die in der Voreinstellung gespeicherte Einstellung wird aufgerufen.

Einstellen der Laufzeitkorrektur (Time Correction)

[Time Correction] wird in Schritt 3 des Klangeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Vornehmen von Klangeinstellungen“ (Seite 52). Bevor Sie die folgenden Schritte ausführen, informieren Sie sich unter „Laufzeitkorrektur“ (Seite 56).

Einstelloption: Time Correction

1 Berühren Sie [cm], [inch] oder [ms], um den Einstellungsmodus auszuwählen.
Bei jeder Berührung ändern sich die Schaltfläche und der Korrekturmodus.



Korrekturmodus

cm/inch: Hörposition und Abstand zu den Lautsprechern einstellen.
ms: Zeit anpassen.

2 Berühren Sie [◄] oder [►] für jeden Lautsprecher, um die Zeit oder den Abstand einzustellen.
0,0 ms bis 9,9 ms (0,1 ms/Schritt)
0,0 cm bis 336,6 cm (3,4 cm/Schritt)
Alle Einstellungswerte für die Lautsprecher sind im Bereich von 15 ms oder 510 cm einstellbar.

3 Berühren Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] mindestens 2 Sekunden lang, um die geänderten Einstellungswerte zu speichern.

- *Berühren Sie **[Flat]**, um alle Werte auf 0,0 zu setzen.*
- *Wenn die Hecklautsprecher-Einstellung auf „Off“ gesetzt ist, kann die Hecklautsprecher-Einstellung nicht geändert werden (siehe Seite 52).*
- *Wenn die Subwoofer-Einstellung auf „Off“ gesetzt ist, kann die Subwoofer-Einstellung nicht geändert werden (siehe Seite 52).*

Aufrufen des Time Correction

Aufrufen des voreingestellten Zeitkorrekturwerts.

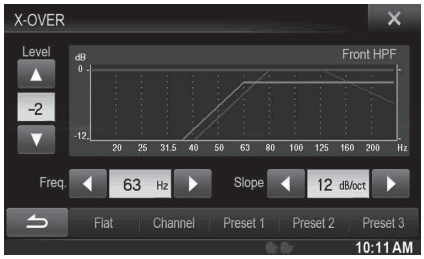
Berühren Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] auf dem Zeitkorrektur-Bildschirm.
Die in der Voreinstellung gespeicherte Einstellung wird aufgerufen.

Einstellen der Frequenzweiche (X-OVER)

[X-OVER] wird in Schritt 3 des Klangeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Vornehmen von Klangeinstellungen“ (Seite 52). Bevor Sie die folgenden Schritte ausführen, informieren Sie sich unter „Informationen zur Frequenzweiche“ (Seite 57).

Einstelloption: X-OVER

1 Berühren Sie [Channel], um den Kanal auszuwählen.
Bei jeder Berührung wird der Kanal umgeschaltet.



- *Der einzustellende Kanal wird rot angezeigt.*

→ Front HPF → Rear HPF → Subw. LPF →

2 Stellen Sie die Übernahmefrequenz wunschgemäß ein.

Einstellen der Grenzfrequenz

Berühren Sie [◄] oder [►] unter „Freq.“ und wählen Sie die Grenzfrequenz aus.

Einstellungen: 20 / 25 / 31,5 / 40 / 50 / 63 / 80 (Werkseinstellung) / 100 / 125 / 160 / 200 Hz

Einstellen der Flankensteilheit

Berühren Sie [◄] oder [►] für „Slope“ und stellen Sie dann die HPF- oder LPF-Flanke ein.

Einstellungen: 0 (Werkseinstellung) / 6 / 12 / 18 / 24 dB/oct.

Einstellen des Pegels

Berühren Sie [▼] oder [▲] für „Level“ und stellen Sie dann den HPF- oder LPF-Pegel ein.

Einstellungen: -12 bis 0 dB (Werkseinstellung: 0)

3 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 2, um die Einstellungen für die anderen Kanäle vorzunehmen.

4 Berühren Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] mindestens 2 Sekunden lang, um die geänderten Einstellungswerte zu speichern.

- *Berühren Sie **[Flat]**, um alle Werte zu initialisieren.*
- *Wenn die Hecklautsprecher-Einstellung auf „Off“ gesetzt ist, kann die Hecklautsprecher-Einstellung nicht geändert werden (siehe Seite 52).*
- *Wenn die Subwoofer-Einstellung auf „Off“ gesetzt ist, kann die Subwoofer-Einstellung nicht geändert werden (siehe Seite 52).*
- *Bei der X-OVER-Einstellung ist unbedingt der Frequenzgang der angeschlossenen Lautsprecher zu berücksichtigen.*

Aufrufen des angepassten X-OVER-Werte

Aufrufen des voreingestellten angepassten X-OVER-Werts.

Berühren Sie [Preset1], [Preset2] oder [Preset3] auf dem X-OVER-Bildschirm.

Die in der Voreinstellung gespeicherte Einstellung wird aufgerufen.

Einstellen von Defeat

[Defeat] wird in Schritt 3 des Klangeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Vornehmen von Klangeinstellungen“ (Seite 52).
Wenn Defeat auf „On“ gesetzt ist, sind die Funktionen MX, EQ Presets, Fahrzeugspezifische Klangeinstellungen und Parametric EQ deaktiviert. Dadurch werden alle Einstellungen für diese Funktionen deaktiviert.

Einstelloption: Defeat
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Einstellen der Lautstärke

[Lautstärke] wird in Schritt 3 des Klangeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Vornehmen von Klangeinstellungen“ (Seite 52).
Sie können die Lautstärke des Tons einstellen, der bei einer Tastenberührung ertönt.

Einstelloption: Quittungston
Einstellungen: 0 bis 7 (Werkseinstellung: 4)

Einstellung der Lautstärke für jede Signalquelle

[Quellenlautstärke einstellen] wird in Schritt 3 des Klangeinstellungen-Menüs ausgewählt. Siehe „Vornehmen von Klangeinstellungen“ (Seite 52).
Die Lautstärke kann für jede Anwendung eingestellt werden.

Einstelloption: Radio / DAB / DVD / CD / Compressed Media / iPod Music / iPod Video / HDMI / AUX / AUX3 / BLUETOOTH Audio
Einstellungen: -14 bis +14 (Werkseinstellung: 0)

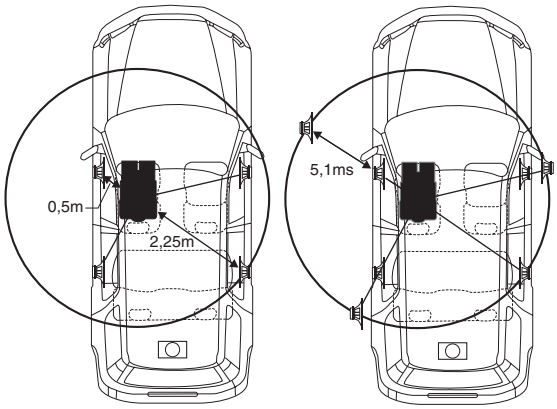
- *Welche Signalquelle eingestellt werden kann, hängt vom angeschlossen Gerät und den Einstellungen ab.*

Laufzeitkorrektur

Die Entfernung zwischen dem Hörer und den Lautsprechern in einem Pkw kann wegen der komplexen Lautsprechereinbauanordnung stark variieren. Diese Entfernungsdifferenz führt zu einer Verschiebung von Klangbild und Frequenzcharakteristik. Ursache hierfür ist die zeitliche Verzögerung, mit der derselbe Klang das rechte und das linke Ohr des Hörers erreicht.
Zur Abhilfe kann das Gerät die Zuführung des Audiosignals zu den Lautsprechern verzögern, die den kürzesten Abstand zum Hörer haben. Auf diese Weise wird effektiv der Eindruck erzeugt, dass die betreffenden Lautsprecher weiter entfernt sind. Im Interesse eines optimalen Klangraums lässt sich der Hörer akustisch gleichweit vom linken und rechten Lautsprecher entfernt platzieren.
Die Einstellung für die einzelnen Lautsprecher erfolgt in Schritten von 3,4 cm.

Beispiel 1. Hörposition: Linker Vordersitz

Einstellen der Laufzeitkorrektur des linken Frontlautsprechers auf hohen Wert und die des rechten Hecklautsprechers auf Null oder einen niedrigen Wert.



Der Klang ist nicht ausgewogen, weil die Entfernung zwischen der Hörposition und den einzelnen Lautsprechern unterschiedlich groß ist.
Der Entfernungsunterschied zwischen dem linken Frontlautsprecher und dem rechten Hecklautsprecher beträgt ganze 1,75 m.
Im Folgenden wird der Zeitkorrekturwert für den linken Frontlautsprecher im obigen Diagramm berechnet.

Bedingungen:
Am weitesten entfernter Lautsprecher – Hörposition: 2,25 m
Linker Frontlautsprecher – Hörposition: 0,5 m
Berechnung: L = 2,25 m – 0,5 m = 1,75 m
Time Correction = 1,75 ÷ 343* × 1.000 = 5,1 (ms)

* *Schallgeschwindigkeit: 343 m/s bei 20 °C*

Mit anderen Worten, durch Einstellung des linken Frontlautsprechers auf einen Zeitkorrekturwert von 5,1 ms ist dessen Entfernung vom Hörer scheinbar identisch mit der des am weitesten entfernten Lautsprechers.

Die Laufzeitkorrektur lässt die zeitlichen Unterschiede verschwinden, denen der Klang von verschiedenen Ausgangspunkten bis zum Erreichen der Hörposition unterliegt.
Die Laufzeit des linken Frontlautsprechers wird um 5,1 ms korrigiert, sodass sein Klang die Hörposition zur gleichen Zeit erreicht wie der von den anderen Lautsprechern.

Beispiel 2. Hörposition: Alle Sitze

Einstellen der Laufzeitkorrektur der einzelnen Lautsprecher auf praktisch identischen Wert.

1 Nehmen Sie an der Hörposition (z. B. Fahrersitz) Platz, und messen Sie zwischen Ihrem Kopf und den einzelnen Lautsprechern die Entfernung (in Metern).

2 Errechnen Sie die Entfernungsdifferenz zwischen dem am weitesten entfernten Lautsprecher und den anderen Lautsprechern.

L = (Entfernung zum am weitesten entfernten Lautsprecher) – (Entfernung zu anderen Lautsprechern)

Diese Werte geben jeweils die Zeitkorrektur für die verschiedenen Lautsprecher an. Die Einstellung dieser Werte sorgt dafür, dass der Klang aller Lautsprecher die Hörposition zur selben Zeit erreicht.

Laufzeitkorrekturwertliste

Zeitdifferenz (ms)	Entfernung (cm)	Entfernung (Zoll)	Zeitdifferenz (ms)	Entfernung (cm)	Entfernung (Zoll)
0,0	0,0	0,0	5,1	173,4	68,3
0,1	3,4	1,3	5,2	176,8	69,7
0,2	6,8	2,7	5,3	180,2	71,0
0,3	10,2	4,0	5,4	183,6	72,4
0,4	13,6	5,4	5,5	187,0	73,7
0,5	17,0	6,7	5,6	190,4	75,0
0,6	20,4	8,0	5,7	193,8	76,4
0,7	23,8	9,4	5,8	197,2	77,7
0,8	27,2	10,7	5,9	200,6	79,1
0,9	30,6	12,1	6,0	204,0	80,4
1,0	34,0	13,4	6,1	207,4	81,7
1,1	37,4	14,7	6,2	210,8	83,1
1,2	40,8	16,1	6,3	214,2	84,4
1,3	44,2	17,4	6,4	217,6	85,8
1,4	47,6	18,8	6,5	221,0	87,1
1,5	51,0	20,1	6,6	224,4	88,4
1,6	54,4	21,4	6,7	227,8	89,8
1,7	57,8	22,8	6,8	231,2	91,1
1,8	61,2	24,1	6,9	234,6	92,5
1,9	64,6	25,5	7,0	238,0	93,8
2,0	68,0	26,8	7,1	241,4	95,1
2,1	71,4	28,1	7,2	244,8	96,5
2,2	74,8	29,5	7,3	248,2	97,8
2,3	78,2	30,8	7,4	251,6	99,2
2,4	81,6	32,2	7,5	255,0	100,5
2,5	85,0	33,5	7,6	258,4	101,8
2,6	88,4	34,8	7,7	261,8	103,2
2,7	91,8	36,2	7,8	265,2	104,5
2,8	95,2	37,5	7,9	268,6	105,9
2,9	98,6	38,9	8,0	272,0	107,2
3,0	102,0	40,2	8,1	275,4	108,5
3,1	105,4	41,5	8,2	278,8	109,9
3,2	108,8	42,9	8,3	282,2	111,2
3,3	112,2	44,2	8,4	285,6	112,6
3,4	115,6	45,6	8,5	289,0	113,9
3,5	119,0	46,9	8,6	292,4	115,2
3,6	122,4	48,2	8,7	295,8	116,6
3,7	125,8	49,6	8,8	299,2	117,9
3,8	129,2	50,9	8,9	302,6	119,3
3,9	132,6	52,3	9,0	306,0	120,6
4,0	136,0	53,6	9,1	309,4	121,9
4,1	139,4	54,9	9,2	312,8	123,3
4,2	142,8	56,3	9,3	316,2	124,6
4,3	146,2	57,6	9,4	319,6	126,0
4,4	149,6	59,0	9,5	323,0	127,3
4,5	153,0	60,3	9,6	326,4	128,6
4,6	156,4	61,6	9,7	329,8	130,0
4,7	159,8	63,0	9,8	333,2	131,3
4,8	163,2	64,3	9,9	336,6	132,7
4,9	166,6	65,7			
5,0	170,0	67,0			

Informationen zur Frequenzweiche

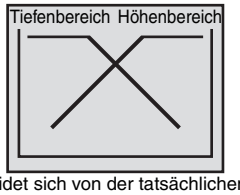
Frequenzweiche (X-OVER):

Das Gerät verfügt über eine aktive Frequenzweiche. Die Frequenzweiche begrenzt die Höhe der Frequenzen an den Ausgängen. Die einzelnen Kanäle werden separat angesteuert. Daher lassen sich die einzelnen Lautsprecherpaare mit den Frequenzen ansteuern, für die sie optimal ausgelegt sind.

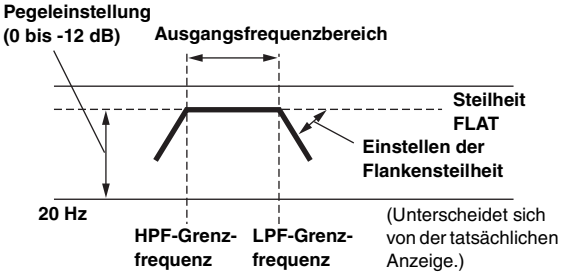
Die Frequenzweiche stellt das Hochpassfilter (HPF) oder Tiefpassfilter (LPF) der einzelnen Bänder sowie auch die Steilheit (wie schnell das Filter Höhen oder Tiefen durchlässt) ein.

Die Einstellungen müssen jeweils der Wiedergabecharakteristik der Lautsprecher entsprechen. Je nach Lautsprecher ist u. U. ein passives Netzwerk nicht erforderlich. Falls Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Alpine-Händler.

	Grenzfrequenz (1/3-Oktavenstufen)		Steilheit		Pegel
	HPF	LPF	HPF	LPF	
Bassbereich-Lautsprecher	----	20 Hz - 200 Hz	----	FLAT, -6, -12, -18, -24 dB/oct.	0 bis -12 dB
Höhenbereich-Hecklautsprecher	20 Hz - 200 Hz	----	FLAT, -6, -12, -18, -24 dB/oct.	----	0 bis -12 dB
Höhenbereich-Frontlautsprecher	20 Hz - 200 Hz	----	FLAT, -6, -12, -18, -24 dB/oct.	----	0 bis -12 dB



(Unterscheidet sich von der tatsächlichen Anzeige.)



- *HPF (Hochpassfilter): Sperrt den Durchgang für die niedrigeren Frequenzen und lässt die höheren Frequenzen passieren.*
- *LPF (Tiefpassfilter): Sperrt den Durchgang für die höheren Frequenzen und lässt die niedrigeren Frequenzen passieren.*
- *Steilheit: Die Pegeländerung (in dB) bei einer Frequenzänderung von einer Oktave.*
- *Je höher der Steilheitswert, desto steiler der Signalflankenanstieg.*
- *Zur Überbrückung von Hoch- oder Tiefpassfilter ist die Steilheit auf FLAT einzustellen.*
- *Verwenden Sie keinesfalls einen Hochtöner ohne vorgeschaltetes HPF bzw. mit Einstellung auf niedrige Frequenz, da sonst der Lautsprecher aufgrund der Bassfrequenzanteile beschädigt werden kann.*
- *Die Übergangsfrequenz lässt sich nicht auf einen Wert höher als das HPF oder niedriger als das LPF einstellen.*
- *Die Einstellung muss anhand der empfohlenen Übergangsfrequenz der angeschlossenen Lautsprecher erfolgen. Stellen Sie die empfohlene Übergangsfrequenz der Lautsprecher fest. Einstellung auf einen Frequenzbereich außerhalb des empfohlenen Werts führt u. U. zur Beschädigung der Lautsprecher.*
  Die empfohlenen Werte für die Übergangsfrequenzen von Alpine-Lautsprechern finden Sie in den zugehörigen Bedienungsanleitungen. Wir sind nicht haftbar für die Beschädigung oder Fehlfunktion von Lautsprechern, die auf den Einsatz von Frequenzweichen mit Werten außerhalb des empfohlenen Bereichs zurückzuführen sind.

Quelleneinstellungen

Einstellen von Quellenfunktionen

Die Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloption“ unter „Quelleneinstellungen“ gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 **Berühren Sie das [Setup]-Symbol im Banner oben.**
Der Setup-Hauptbildschirm wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [(Source)].**
Der Bildschirm „Quelleneinstellungen“ erscheint.

3 **Wählen Sie den gewünschten Punkt aus.**

Einstelloptionen: Quellenübersicht / CD/DVD / Radio / DAB / AUX / RSE / Tunelt

4 **Berühren Sie [◄] oder [►] usw., um die Einstellung zu ändern.**
- *Wenn das Popup-Fenster für Setup angezeigt wird, berühren Sie [✕], um das Fenster nach dem Einstellen zu schließen.*

5 **Berühren Sie [ ], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.**

- *Unmittelbar nach dem Ändern der Quelleneinstellung (während das System automatisch die Daten schreibt) darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*

Einstellen der Quellenübersicht

[Quellenübersicht] wird in Schritt 3 des Source Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 58).

USER1/USER2

Einstellen von Wechsel Quellenslider

Sie können einstellen, ob die Signalquelle umgeschaltet werden soll, wenn Sie die Mitte des speziellen Bereichs des Audio/Visual-Wiedergabebildschirms von rechts nach links oder von links nach rechts streichen. Siehe „Umschalten der Signalquelle“ (Seite 27).

Einstelloption: Wechsel Quellenslider
Einstellungen: On (Werkseinstellung) / Off

On: Die Quelle wird durch eine Streichen-Geste geändert.
Off: Die Quelle wird nicht durch eine Streichen-Geste geändert.

USER1/USER2

Einstellen der Sound Menü Position

Sie können festlegen, ob dieses Menü links oder rechts im Bildschirm angezeigt wird.

Einstelloption: Sound Menü Position
Einstellungen: Left (Werkseinstellung) / Right

Anpassen des Quellenbanners

Sie können die Quellenbanner-Reihenfolge nach Bedarf anpassen. Die Quellenumschaltreihenfolge wird entsprechend Ihren Änderungen angezeigt.

Einstelloption: Quellenanzeige anpassen

■ **Nehmen Sie die Anpassung der Reihenfolge von CD/DVD und AUX-1 als Beispiel:**

1 **Berühren Sie das gewünschte Quellensymbol ([CD/DVD] usw.).**
Das Quellensymbol [CD/DVD] wird hervorgehoben angezeigt.
Berühren Sie das Symbol erneut, um die Auswahl aufzuheben.

2 **Berühren Sie ein anderes Quellensymbol ([AUX-1] usw.).**
Die Quellenbanner-Positionen für [CD/DVD] und [AUX-1] werden getauscht.

Disc-Einstellung

Berühren Sie **[CD/DVD]** in Schritt 3 des Source Setup-Menüs. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 58).

- **Sie können das DVD-Setup im DVD-Videomodus ausführen.**
- **Berühren Sie [Stop], bevor Sie das Disc-Setup ausführen.**

Ändern von Spracheneinstellungen

Sie können je nach Bevorzugung jeweils eine Sprache für DVD-Ton, -Untertitel und -Menü festlegen.
Die hier vorgenommenen Einstellungen definieren die Standardsprachen. Die Einstellung einer Standardsprache ist beispielsweise nützlich, wenn Sie immer den deutschen DVD-Ton hören möchten. (Die Einstellung für die Sprache ist nicht bei allen Discs wirksam. Bei gewissen Discs ist die Standardsprache werkseitig vorgegeben.)

- *Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen.*
- *Wenn Sie nur vorübergehend eine andere Sprache für die aktuelle Disc auswählen möchten, stellen Sie diese über das DVD-Menü ein oder führen den unter „Umschalten zwischen Tonspuren“ (Seite 45) beschriebenen Bedienvorgang aus.*
- *Wenn die gewünschte Sprache auf der Disc nicht enthalten ist, wird die Standardsprache der Disc vorgegeben.*

Auswahl einer nicht angezeigten Sprache

1. Berühren Sie [Code Menüsprache], [Code Audiosprache] oder [Code SUBT. Sprache].
   Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
2. Tippen Sie die vierstellige Sprachennummer ein.
   Informationen zur Referenzierung von Sprachnummern, finden Sie unter „Liste der Sprachencodes“ (Seite 92).
3. Berühren Sie [OK], um die Nummer zu speichern.

- *Die Einstellung wechselt zu „Other“, wenn der gewünschte Sprachencode eingegeben wird.*

Einstellen der Sprache für Menüs

Hier können Sie die Sprache für Menüs (Titelmenü usw.) festlegen.

Einstelloption: Menüsprache
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- *Wenn Sie „Auto“ wählen, wird die Standard-Menüsprache der Disc vorgegeben.*
- *Die Abkürzungen der Sprachen werden unter „Liste der Sprachencodes“ (Seite 92) erklärt.*

Einstellen der Sprache für Ton

Hier definieren Sie die Standardsprache für den über die Lautsprecher wiedergegebenen Ton.

Einstelloption: Audiosprache
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- *Wenn Sie „Auto“ wählen, wird der Ton in der Standardsprache der Disc ausgegeben.*
- *Die Abkürzungen der Sprachen werden unter „Liste der Sprachencodes“ (Seite 92) erklärt.*

Einstellen der Sprache für Untertitel

Hier können Sie die Sprache für die eingeblendeten Untertitel wählen.

Einstelloption: Untertitelsprache
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / EN / JP / DE / ES / FR / IT / SE / RU / CN

- *Wenn Sie „Auto“ wählen, werden die Untertitel in der Standard-Untertitelsprache der Disc ausgegeben.*
- *Die Abkürzungen der Sprachen werden unter „Liste der Sprachencodes“ (Seite 92) erklärt.*

Ändern des Ländercodes

Stellen Sie den Ländercode für das Land ein, für das Sie eine Altersfreigabestufe einstellen möchten (Jugendschutzsperre).

Einstelloption: Ländercode
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / Other

Auto: Der primäre Ländercode der aufgezeichneten Codes wird vorgegeben.
Other: Die Einstellung wechselt zu „Other“, wenn der gewünschte Ländercode eingegeben wird.

- *Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Die Einstellungen werden beim Abklemmen der Fahrzeugbatterie gelöscht.*

1. Berühren Sie [Eingabe Ländercode].
2. Berühren Sie [←] oder [Alles löschen].
   Löschen Sie den angezeigten Ländercode.
3. Tippen Sie den vierstelligen Ländercode ein.
   Die einzelnen Länder mit ihren Codes sind unter „Liste der Ländercodes“ (Seite 93) aufgeführt.
4. Berühren Sie [OK], um den Code zu speichern.

Einstellen der Altersfreigabestufe (Jugendschutzsperre)

Mit dieser Funktion können Sie das Gerät so einrichten, dass Kinder nur Filme ansehen können, die für ihr Alter geeignet sind.

Einstelloption: Jugendschutz

- *Beim Ändern dieser Einstellungen werden die früheren Einstellungen überschrieben. Notieren Sie die aktuellen Einstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Der Speicher wird beim Abklemmen der Fahrzeugbatterie gelöscht.*
- *Ohne Altersbeschränkung freigegebene Discs können auch nach Einstellen einer Altersfreigabestufe uneingeschränkt betrachtet werden.*
- *Wenn Sie eine mit der Jugendschutzsperre geschützte Disc wiedergeben wollen, ändern Sie die Altersfreigabestufe und den Ländercode der Disc.*
- *Die eingestellte Altersfreigabestufe bleibt bis zur nächsten Änderung gespeichert. Wenn danach Discs mit einer höheren Altersfreigabestufe abgespielt werden sollen, muss die Einstellung wieder geändert werden.*
- *Nicht alle Discs bieten eine Freigabekennung für die Parental Lock-Zugriffssperre. Wenn Sie sich bezüglich einer Disc nicht sicher sind, sollten Sie sie zur Kontrolle abspielen. Bewahren Sie Discs, die für Kinder nicht geeignet sind, vor Zugriff geschützt auf.*

1. Berühren Sie [Jugendschutz].
   Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
2. Tippen Sie auf dem Zifferneingabebildschirm ein vierstelliges Passwort ein.
   Die voreingestellte Nummer lautet 1111. Anstelle der eingegebenen Ziffern wird „*“ angezeigt.
3. Berühren Sie [OK], um die Nummer zu speichern.
   Die Jugendschutz-Anzeige erscheint.

■ Stellen Sie die Altersfreigabestufe für die JUGENDSCHUTZ-Funktion ein

4 Berühren Sie [Jugendschutz].
5 Berühren Sie [◀] oder [▶], um die Einstellungen auf „On“ zu setzen.
Zum Deaktivieren der Sperre, oder wenn keine Altersfreigabestufe eingestellt werden soll, wählen Sie „Off“.
6 Berühren Sie [✕], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.
7 Berühren Sie [Jugendschutzstufe].
8 Wählen Sie durch Berühren von [◀] oder [▶] die Altersfreigabestufe aus (1 bis 8).
Je kleiner die Zahl, um so höher ist die Beschränkung.
9 Berühren Sie [✕], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

■ Ändern des Passworts

1 Berühren Sie [PIN Änderung].
Der Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.
2 Tippen Sie auf dem Zifferneingabebildschirm ein neues vierstelliges Passwort ein.
• *Notieren Sie sich das Passwort für den Fall, dass Sie es vergessen.*
3 Berühren Sie [OK], um die Nummer zu speichern.
4 Berühren Sie [⮌], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

Vorübergehendes Ändern der Altersfreigabestufe
Bei manchen Discs werden Sie bei der Wiedergabe unter Umständen aufgefordert, die Altersfreigabestufe in den Standardeinstellungen zu ändern. In diesem Fall erscheint die Meldung „Möchten Sie den Jugendschutzlevel ändern? [OK] [Cancel]“.

Wenn diese Anzeige zu sehen ist, ändern Sie die Stufe folgendermaßen:
• ***Für die Wiedergabe mit geänderter Altersfreigabestufe berühren Sie [OK].***
*Wenn Sie **[OK]** berühren, erscheint der Zifferneingabebildschirm. Geben Sie das 4-stellige Passwort ein, das Sie unter „Einstellen der Altersfreigabestufe (Jugendschutzsperre)“ eingestellt haben, und berühren Sie dann **[OK]**.*
• ***Für die Wiedergabe ohne Änderung der Altersfreigabestufe berühren Sie [Cancel].***
*(Wenn **[Cancel]** berührt wird, erfolgt die Wiedergabe mit der Freigabestufe, die im Abschnitt „Einstellen der Altersfreigabestufe (Jugendschutzsperre)“ eingestellt wurde.)*

Einstellen des TV-Bildschirmmodus

Anhand des unten beschriebenen Verfahrens können Sie den Ausgabebildschirm an den verwendeten Fernsehmonitor (Fondmonitor) anpassen.
Wenn kein Fondmonitor angeschlossen ist, lautet die Einstellung für den Bildschirm 16:9.

Einstelloption: Bildformat
Einstellungen: 4:3LB / 4:3PS / 16:9 (Werkseinstellung)

• *Bei manchen Discs wird das Bild möglicherweise nicht an die gewählte Bildschirmgröße angepasst. (Einzelheiten finden Sie in den Erläuterungen auf der Hülle der Disc.)*

4:3 LETTER BOX:
Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3, normales Seitenverhältnis für Fernseher). Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheint beim Abspielen gewisser Programme (z. B. Spielfilme mit 16:9-Seitenverhältnis) ein schwarzer Streifen am oberen und unteren Bildrand. Die Breite dieser Streifen hängt vom ursprünglichen Seitenverhältnis ab, in dem der Film veröffentlicht wurde.

4:3 PAN-SCAN:
Für Monitore mit gewöhnlichem Bildseitenverhältnis (4:3). Bei dieser Einstellung füllt das Bild den gesamten Bildschirm aus. Dies bedeutet jedoch, dass bei Programmen mit einem anderen Seitenverhältnis (z. B. 16:9-Spielfilm) das Bild am linken und rechten Rand beschnitten wird.

16:9 WIDE:
Für Monitore mit Breitbildschirm. Dies ist die werkseitige Voreinstellung.

Radioeinstellung

[Radio] wird in Schritt 3 des Source Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 58).

Einstellung von PI SUCHE

Einstelloption: PI Suche
Einstellungen: Auto / Off (Werkseinstellung)

Empfang von RDS-Regionalsendern (lokal)

Wenn Sie Off wählen, empfängt das Gerät automatisch den RDS-Regionalsender.

Einstelloption: RDS Regional
Einstellungen: On (Werkseinstellung) / Off

Umschalten der Anzeigesprache für PTY (Programmtyp)

Einstelloption: PTY Sprache
Einstellungen: ENG (Werkseinstellung) / GER / FRE / SPA / POR / ITA / DUT / DAN / FIN / NOR / SWE / RUS

ENG:	Englisch
GER:	Deutsch
FRE:	Französisch
SPA:	Spanisch
POR:	Portugiesisch
ITA:	Italienisch
DUT:	Niederländisch
DAN:	Dänisch
FIN:	Finnisch
NOR:	Norwegisch
SWE:	Schwedisch
RUS:	Russisch

PTY31-Einstellung (Notfalldurchsagen)

Der Empfang von PTY31-Nachrichten (Notfalldurchsagen) kann ein- oder ausgeschaltet werden.

Einstelloption: PTY31
Einstellungen: On (Werkseinstellung) / Off

- *Wenn PTY31 auf „On“ gesetzt ist, gibt das Gerät bei Ausstrahlung einer Notfalldurchsage dieser automatisch Priorität und unterbricht das gegenwärtig gehörte Programm.*
- *Während des PTY31-Empfangs wird „Alarm“ angezeigt.*
- *Diese Einstellung bezieht sich auf die Alarm-Einstellung von DAB.*

Einstellen der Radio-Tonqualität (UKW) (Tuner Condition)

Dieses Gerät kann Ihre gewünschte Tonqualität für die UKW-Radioquelle einstellen.

Einstelloption: Einstellungen FM Tuner
Einstellungen: Normal (Werkseinstellung)/ HiFi / Stable

Normal:	Standardeinstellung
HiFi:	Einstellung für hohe Qualität
Stable:	Unterdrückung von Störgeräuschen

- *Je nach Empfangsstatus können bei der Einstellung von „HiFi“ verstärkt Störgeräusche zu hören sein. In diesem Fall wird die Einstellung „Normal“ empfohlen.*

DAB-Einstellung

[DAB] wird in Schritt 3 des Source Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 58).

Alarm-Einstellung (Notfalldurchsagen)

Stellen Sie den Alarm-Empfang (Notfalldurchsagen) auf On/Off.

Einstelloption: Alarm
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

Off:	Die Notfalldurchsagen werden nicht empfangen.
On:	Die Notfalldurchsagen werden unabhängig von der Quelle empfangen.

- *Diese Einstellung bezieht sich auf die PTY31-Einstellung von RDS.*
- *Wenn eine Notfalldurchsage empfangen wird, wird der Lautstärkepegel automatisch entsprechend dem gespeicherten Pegel im Verkehrsinformationsmodus angepasst. Weitere Informationen, finden Sie unter „Empfangen von Verkehrsnachrichten“ (Seite 36).*

Empfangen von Wetterinformationen

Wenn On eingestellt ist, sendet dieses Gerät die Wetterinformationen von DAB/DAB+/DMB.

Einstelloption: Weather
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Off:	Die Wetterinformationen sind nicht zu hören.
On:	Die Wetterinformationen sind während des Empfangs zu hören.

Empfangen von Sportinformationen

Wenn On eingestellt ist, sendet dieses Gerät die Sportinformationen von DAB/DAB+/DMB.

Einstelloption: Sports
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Off:	Die Sportinformationen sind nicht zu hören.
On:	Die Sportinformationen sind während des Empfangs zu hören.

Ein-/Ausschalten von FM Linking (Service Following)

Dieses Gerät bietet die Funktion FM Linking, die die Quelle von DAB+/DMB zu FM-Radio umschalten kann, wenn das Digitalsignal schwach ist.

Einstelloption: FM Linking
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Off:	Das Digitalsignal wird weiterhin empfangen, auch wenn das Digitalsignal schwach ist.
On:	Wenn das Digitalsignal schwach ist, wechselt das Gerät automatisch zum Empfang des analogen FM-Radiosignals. Beim Umschalten wechselt die ausgewählte Quellentaste zu [Radio FM Linking]. Wenn Sie [Radio FM Linking] berühren, können Sie nicht weiterhin analoges FM-Radio hören. Wenn das Digitalsignal wieder verfügbar ist, kehrt das Gerät zum Digitalsignal zurück.

Ein-/Ausschalten der DAB-Antenne

Sie können mit dieser Einstellung die Stromversorgung für den DAB-Antennenanschluss wählen. Überprüfen Sie den Typ der DAB-Antenne (separat erhältlich), bevor Sie die DAB-Antenne installieren. Wenn eine aktive Antenne verwendet wird, die eine Stromversorgung über dieses Gerät benötigt, setzen Sie DAB Antenna Power auf On; wenn eine passive Antenne verwendet wird, die keine Stromversorgung über dieses Gerät benötigt, stellen Sie sicher, dass DAB Antenna Power auf Off gesetzt ist, da es andernfalls zu einer Fehlfunktion kommen kann.

Einstelloption: DAB Antenna Power
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

Off:	Wenn keine DAB-Antenne angeschlossen ist oder die angeschlossene DAB-Antenne keine Stromversorgung über das Gerät benötigt.
On:	Wenn die angeschlossene DAB-Antenne eine Stromversorgung über dieses Gerät benötigt.

AUX-Einstellung

[AUX] wird in Schritt 3 des Source Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 58).

Einstellen des AUX-Modus

Einstelloption: AUX Eingang
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

Off:	AUX-Quelle wird nicht angezeigt.
On:	AUX-Quelle wird angezeigt.

Einstellen des primären AUX-Namens (AUX Einstellungen)

Wenn Aux Eingang auf „ON“ gesetzt ist, steht diese Einstellung zur Verfügung.

Einstelloption: Primärquellenname
Einstellungen: AUX1 (Werkseinstellung) / DVD / GAME / EXT.DVD / DVD-CHG / DVB-T / TV / USB Player

- *Wenn ein DVB-T-Empfänger oder ein USB-Player (separat erhältlich) angeschlossen ist, können Sie damit ein zusätzliches Eingangsgerät anschließen. Durch die Einstellung des Sekundärquellennamen kann sich die Anzeige des Moudsnamens für dieses Gerät ändern.*

Einstellen des Sekundärquellennamens

Sie können den Sekundärquellennamen nur einrichten, wenn der Primärquellenname auf „DVB-T“ oder „USB Player“ gesetzt ist.

Einstelloption: Sekundärquellenname
Einstellungen: OFF (Werkseinstellung) / AUX2 / DVD / GAME / EXT.DVD / DVD-CHG / DVB-T*1 / TV / USB Player*2

**1 Wenn der Primärquellenname DVB-T ist, wird DVB-T nicht als Option für den Sekundärquellennamen angezeigt.*
**2 Wenn der Primärquellenname USB Player ist, wird USB Player nicht als Option für den Sekundärquellennamen angezeigt.*

- *Der gewählte Quellenname wird dann anstelle des AUX-Modusnamens angezeigt.*

Einstellen von Direct Touch

Wenn DVB-T als Primär- oder Sekundärquellenname eingestellt ist, steht diese Option zur Verfügung.

Einstelloption: Direct Touch
Einstellungen: On (Werkseinstellung) / Off

On:	Direct Touch steht auf dem DVB-T-Bildschirm zur Verfügung.
Off:	Direct Touch steht auf dem DVB-T-Bildschirm nicht zur Verfügung.

Umschalten des Systems für das Bildeingangssignal

Diese Einstellung ist möglich, wenn unter „Einstellen des AUX-Modus“ die Option „On“ gewählt wurde. Der Typ des Videoeingangssignals kann geändert werden.

Einstelloption: Signal
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / NTSC/PAL

Auto:	Der Videoeingangssignaltyp (NTSC oder PAL) wird automatisch ausgewählt.
NTSC/PAL:	Hiermit können Sie den Typ des Videoeingangssignals manuell wählen.

Einstellen von AUX3

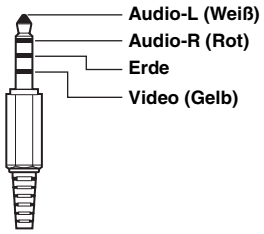
Die Verbindung mit externen Eingabegeräten steht über den iPod VIDEO-Anschluss zur Verfügung. Es wird ein optionales Adapterkabel benötigt (Standard-RCA auf 3,5ø Mini-Phonostecker oder 3,5ø auf 3,5ø Mini-Phonostecker).
Sie können Videos auch dann abspielen, wenn die Verbindung über ein optionales AV-Kabel hergestellt wird (4-poliger Mini-AV-Stecker auf 3-RCA).

Einstelloption: AUX3 Eingangsauswahl
Einstellungen: iPod Video (Werkseinstellung) / AUX3

iPod Video:	Stellen Sie dies ein, wenn ein iPod oder ein iPhone angeschlossen werden.
AUX3:	Stellen Sie dies ein, wenn ein externes Eingangsgerät angeschlossen wird.

■ Kompatibler 4-poliger Mini-AV-Stecker

Das Gerät nimmt 4-polige Mini-AV-Stecker mit folgender Stiftbelegung auf:



- *Achten Sie genau auf die Stiftbelegung, bevor Sie dieses Gerät einsetzen. Je nach verwendetem Kabel ist möglicherweise kein Bild zu sehen und/oder kein Ton zu hören.*
- *Wenn ein iPod Video ausgewählt ist oder die aktuelle Quelle AUX3 ist, kann diese Einstellung nicht angepasst werden.*

Einstellen der AUX3 Eingangsauswahl (Umschalten des Systems für das Bildeingangssignal)

Diese Einstellung ist möglich, wenn unter „Einstellen der AUX3 Eingangsauswahl“ die Option „AUX3“ gewählt wurde. Der Typ des Videoeingangssignals kann geändert werden.

Einstelloption: AUX3 Signal
Einstellungen: Auto (Werkseinstellung) / NTSC/PAL

Auto:	Der Videoeingangssignaltyp (NTSC oder PAL) wird automatisch ausgewählt.
NTSC/PAL:	Hiermit können Sie den Typ des Videoeingangssignals manuell wählen.

- *Wenn die aktuelle Quelle AUX3 ist, kann diese Einstellung nicht angepasst werden.*

RSE-Einstellung

[RSE] wird in Schritt 3 des Source Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 58).

Einstellen des Fond-Monitorsystems

Video und Audio können auf dem hinteren Monitor ausgegeben werden.

Einstelloption: RSE
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / On

- *Wenn Sie die Einstellung „On“ wählen, stellen Sie „Fernbedienungssensoreinstellung“ (Seite 47) ein.*

TuneIt-Einstellung

[**TuneIt**] wird in Schritt 3 des Source Setup-Menüs ausgewählt. Siehe *„Einstellen von Quellenfunktionen“ (Seite 58)*.

Einstellen des Kommunikationsmodus mit einem Smartphone

Stellen Sie TuneIt auf USB (iPhone) ein, wenn ein iPhone angeschlossen ist, oder auf BT (Android), wenn ein Android-Smartphone gekoppelt ist.

Einstelloption: TuneIt
Einstellungen: Off / USB (iPhone) (Werkseinstellung) / BT (Android)*

Off:	Es ist kein Smartphone angeschlossen.
USB (iPhone):	Wenn ein iPhone an den USB-Anschluss des Geräts angeschlossen ist, können Sie die Klangeinstellungsparameter des Geräts programmieren oder mit SNS kommunizieren.
BT (Android):	Stellen Sie diese Option ein, wenn ein Android-Smartphone über BLUETOOTH-Technologie mit dem Gerät gekoppelt ist. Nach der BLUETOOTH Audio-Verbindung können Sie die Klangeinstellungsparameter programmieren oder mit SNS kommunizieren.

* *Wird nicht angezeigt, wenn BLUETOOTH auf Off steht. Weitere Informationen, finden Sie unter „BLUETOOTH-Einstellung“ auf Seite 64.*

- *Damit diese Funktion ordnungsgemäß funktioniert, müssen bestimmte Anwendungen vor der Verbindung auf dem Smartphone installiert sein. Ausführliche Informationen erhalten Sie von Ihrem Alpine-Händler oder über die Alpine-Website.*
- *Nur das iPhone und bestimmte Android-Smartphones unterstützen diese Funktion.*

BLUETOOTH Setup

Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen

Die Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloption“ unter „BLUETOOTH Setup“ gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 Berühren Sie das [Setup]-Symbol im Banner oben.
Der Setup-Hauptbildschirm wird angezeigt.

2 Berühren Sie (BLUETOOTH).
Der Bildschirm BLUETOOTH Setup erscheint.

3 Wählen Sie den gewünschten Punkt aus.

Einstelloptionen: BLUETOOTH / BLUETOOTH Information / BLUETOOTH Gerät auswählen / Automatisch verbinden / PIN ändern / Standard Telefonbuch Dekodierung / Telefonlautsprecher* / Teilnehmerlautstärke / Mikrofonlautstärke/ Klingeltonlautstärke / Anruflisten löschen

* *Wenn „Externer AP“ auf „On“ gesetzt ist, kann der Telefonlautsprecher nicht angepasst werden. Siehe „Einstellen des externen Klangprozessors Ein/Aus“ (Seite 51).*

4 Berühren Sie [◄] oder [►] usw., um die Einstellung zu ändern.
- *Wenn das Popup-Fenster für Setup angezeigt wird, berühren Sie [✕], um das Fenster nach dem Einstellen zu schließen.*

5 Berühren Sie [⮌], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.

- *Unmittelbar nach dem Ändern des BLUETOOTH Setups (während das System automatisch die Daten schreibt) darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*
- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 28).*

BLUETOOTH-Einstellung

[BLUETOOTH] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).

Einstelloption: BLUETOOTH
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

Off: Die BLUETOOTH-Funktion wird nicht verwendet.
On: Wählen Sie aus, ob Sie Ihr BLUETOOTH-fähiges Telefon diesem Gerät zuordnen wollen.

- *Wenn die Bluetooth-Einstellung auf „Off“ gesetzt ist, können Sie den BLUETOOTH-Einstellungsbildschirm nicht aufrufen.*

Anzeigen von BLUETOOTH Informationen

[BLUETOOTH Information] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Sie können den BLUETOOTH-Gerätenamen und die BLUETOOTH-Geräteadresse dieses Geräts anzeigen lassen.

Einstelloption: BLUETOOTH Information

Registrieren des BLUETOOTH-Geräts

[BLUETOOTH Gerät auswählen] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Das BLUETOOTH-Gerät wird verwendet, wenn ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät, zu dem eine Verbindung hergestellt werden kann, gesucht und mit diesem Gerät verbunden wird oder ein neues BLUETOOTH-kompatibles Gerät registriert wird.

1 Berühren Sie [BLUETOOTH Gerät auswählen].

2 Berühren Sie [Search] unter „Kein Gerät angeschlossen“.
Die Geräteliste zeigt bis zu 10 Einträge an.

3 Berühren Sie [Audio], [Hands-free] oder [Both] für das Gerät aus der Liste, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

Audio: Einstellung als Audiogerät.
Hands-free: Einstellung als Freisprecheinrichtung.
Both: Einstellung als Audiogerät und als Freisprecheinrichtung.

- *Sie können sich mit bis zu 5 BLUETOOTH-kompatiblen Mobiltelefonen verbinden (paaren).*

4 Wenn die Geräteregistrierung abgeschlossen ist, erscheint eine Meldung und das Gerät kehrt in den Normalmodus zurück.

- *Der BLUETOOTH-Registrierungsprozess ist je nach Geräteversion und SSP (Simple Secure Pairing) verschieden. Wenn ein Passcode mit 4 oder 6 Zeichen auf diesem Gerät erscheint, geben Sie den Passcode mit dem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät ein.*
  Wenn ein Passcode aus 6 Zeichen auf diesem Gerät erscheint, überprüfen Sie, ob derselbe Passcode auf dem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät erscheint, und berühren Sie „Ja“.
- *Wenn alle 5 Geräte registriert wurden, können Sie kein 6. Gerät mehr registrieren. Um ein weiteres Gerät zu registrieren, müssen Sie zuerst eines der anderen 5 Geräte löschen.*

Einstellen des BLUETOOTH-Geräts

Wählen Sie eines von fünf gepaarten BLUETOOTH-kompatiblen Geräten aus, die Sie bereits registriert haben.

1 **Berühren Sie [BLUETOOTH Gerät auswählen].**

2 **Berühren Sie [Audio] oder [Hands-free] für das Gerät aus der Liste der gepaarten Geräte, mit dem Sie sich verbinden möchten.**

Löschen eines BLUETOOTH-Geräts aus der Liste

Sie können die Informationen über ein zuvor verbundenes BLUETOOTH-kompatibles Gerät löschen.

1 **Berühren Sie [BLUETOOTH Gerät auswählen].**

2 **Berühren Sie [Delete] unter dem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät, um es aus der Liste der gepaarten Geräte zu löschen.**

3 **Berühren Sie [OK].**

- *Wenn Sie **[Cancel]** berühren, wird die Einstellung abgebrochen.*

Automatische Verbindungseinstellung

[Automatisch verbinden] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Wenn die automatische Verbindungseinstellung auf „On“ gesetzt ist, wird die Verbindung zu einem Audiogerät aus der Liste der gepaarten Geräte automatisch hergestellt.

Einstelloption: Automatisch verbinden
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

Einstellen des Passcodes

[PIN ändern] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Sie können den Code für die Verbindung mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät einstellen.

Einstelloption: PIN ändern

1 **Berühren Sie [PIN ändern].**
Ein Zifferneingabebildschirm wird angezeigt.

2 **Geben Sie einen Passcode mit 4 Zeichen ein und berühren Sie danach [Enter].**

- *Die voreingestellte Nummer lautet 0000.*
- *Einzelheiten zur Eingabe mit dem Ziffernfeld finden Sie auf „Eingeben über den Zifferneingabebildschirm“ (Seite 41).*

Ändern des Zeichensatzes des Telefonbuchs

[Standard Telefonbuch Dekodierung] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Sie können den Zeichensatz auswählen, der bei der Übertragung des Telefonbuchs oder der Anrufliste von einem Mobiltelefon benutzt wird. Wenn unlesbare Zeichen in den übertragenen Daten auftauchen, wählen Sie den richtigen Zeichensatz.

Einstelloption: Standard Telefonbuch Dekodierung
Einstellungen: EU1 / EU2 (Werkseinstellung) / Russian / Chinese / Thai / Arabic / Unicode UTF-8 / Unicode UTF-16LE / Unicode UTF-16BE

1 **Berühren Sie [Standard Telefonbuch Dekodierung].**
Der Zeichensatzlisten-Bildschirm erscheint.

2 **Berühren Sie den gewünschten Zeichensatz.**

EU1:	ISO 8859-1
EU2:	ISO 8859-15
Russian:	ISO 8859-5
Chinese:	GB18030
Thai:	CP874
Arabic:	CP1256
Unicode UTF-8	
Unicode UTF-16LE	
Unicode UTF-16BE	

3 **Berühren Sie [OK].**

Auswählen des Ausgabelautsprechers

[Telefonlautsprecher] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Sie können auswählen, welcher Lautsprecher im Auto den Telefonton wiedergibt.

Einstelloption: Telefonlautsprecher
Einstellungen: All (Werkseinstellung) / Front L / Front R / Front LR

All:	Der Ton wird über alle Lautsprecher im Fahrzeug ausgegeben.
Front L:	Der Ton wird nur über den vorderen linken Lautsprecher ausgegeben.
Front R:	Der Ton wird nur über den vorderen rechten Lautsprecher ausgegeben.
Front LR:	Der Ton wird über den vorderen linken und rechten Lautsprecher ausgegeben.

- *Die Einstellung kann nicht während eines Telefonanrufs geändert werden. Passen Sie die Einstellung an, bevor Sie einen Anruf tätigen.*

Einstellen der Teilnehmerlautstärke

[Teilnehmerlautstärke] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Sie können die Lautstärke eines eingehenden Anrufs anpassen.

Einstelloption: Teilnehmerlautstärke
Einstellungen: 1 bis 11 (Werkseinstellung: 5)

Einstellen der Mikrofonlautstärke

[Mikrofonlautstärke] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Sie können die Lautstärke des Mikrofons während des Anrufs anpassen.

Einstelloption: Mikrofonlautstärke
Einstellungen: 1 bis 11 (Werkseinstellung: 5)

Einstellen der Klingeltonlautstärke

[Klingeltonlautstärke] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Sie können die Klingeltonlautstärke während des Anrufs anpassen.

Einstelloption: Klingeltonlautstärke
Einstellungen: 1 bis 11 (Werkseinstellung: 5)

Löschen aller Anruflisten

[Anruflisten löschen] wird in Schritt 3 des BLUETOOTH Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von BLUETOOTH-Funktionen“ (Seite 64).
Die Listen mit den gewählten/entgegengenommenen/verpassten eingehenden Anrufen werden alle gelöscht.

Einstelloption: Anruflisten löschen

1 **Berühren Sie [Anruflisten löschen].**
Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.
- *Wenn keine Rufliste vorhanden ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.*

2 **Berühren Sie [OK].**
Alle Ruflisten werden gelöscht.

Kamera-Setup

Einstellen von Kamera-Funktionen

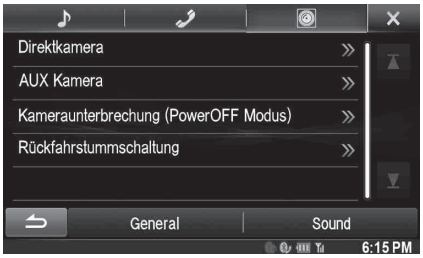
Wenn eine optionale Kamera angeschlossen ist, wird das Bild der Kamera auf dem Monitor ausgegeben. Stellen Sie diese Option ein, wenn die Kamera angeschlossen ist.

Die Bedienschritte 1 bis 5 der folgenden Vorgangsbeschreibung sind für alle „Einstelloption“ unter „Kamera-Setup“ gleich. Näheres dazu finden Sie in den Abschnitten zu den jeweiligen Optionen.

1 **Berühren Sie das [Setup]-Symbol im Banner oben.**
Der Setup-Hauptbildschirm wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [(CAMERA)].**
Der Kamera-Setup-Bildschirm erscheint.

3 **Wählen Sie den gewünschten Punkt aus.**



Einstelloptionen: Direktkamera / AUX Kamera / Kameraunterbrechung (PowerOFF Modus) / Rückfahrstummschaltung

4 **Berühren Sie [◄] oder [►] usw., um die Einstellung zu ändern.**
- *Wenn das Popup-Fenster für Setup angezeigt wird, berühren Sie [✕], um das Fenster nach dem Einstellen zu schließen.*

5 **Berühren Sie [ ], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.**

- *Unmittelbar nach dem Ändern des Kamera-Setups (während das System automatisch die Daten schreibt), darf der Zündschlüssel nicht auf OFF gestellt werden. Andernfalls werden die Einstellungen möglicherweise nicht geändert.*
- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 28).*

Einstellen der Direktkamera

[Direktkamera] wird in Schritt 3 des Kamera-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Kamera-Funktionen“ (Seite 66).

Einstellen des Kameraeingangs

Einstelloption: Kameraauswahl / Führungseinstellungen*[1]
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / Front / Rear*[2]

Front: Frontkamera
Rear: Heckkamera

[1] Wenn „Kameraauswahl“ auf „Off“ oder „Rear“ gesetzt ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.
[2] Wenn „Kameraauswahl“ für die Einstellung der AUX Kamera auf „Rear“ gesetzt ist, kann die Einstellung der Direktkamera nicht auf „Rear“ gesetzt werden.

Umschalten von Videomustern für die Heckkamera & Frontkamera

Das Videomuster kann beim Anschluss einer HCE-C200R/HCE-C200F/HCE-C210RD/HCE-C212F geändert werden.

Einstelloption: Führungseinstellungen

1 **Berühren Sie [Führungseinstellungen].**
Der Bildschirm zur Einstellung der Kameraführung wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Back], [Panorama], [Corner] oder [Top].**
Die Ansicht ändert sich nach der Auswahl.
- *[Back] erscheint bei der Frontkamera nicht.*

3 **Berühren Sie [⮌], um wieder den vorhergehenden Bildschirm aufzurufen.**

- *Eine Erläuterung der Videomuster finden Sie in der Bedienungsanleitung der Kamera.*

Einstellen der Kameraführung für die Frontkamera

Wenn Sie „Front“ auswählen, können Sie die Position der Kameraführung anpassen.

Einstelloption: Führungseinstellungen

1 **Berühren Sie [Führungseinstellungen].**
Der Bildschirm zur Einstellung der Kameraführung wird angezeigt.
- *Wenn das Videomuster auf „Corner“ gesetzt ist, wird die Kameraführung nicht angezeigt.*

2 **Berühren Sie [Adjust].**
- *Wenn [Adjust] nicht erscheint, fahren Sie mit Schritt 3 fort.*

3 **Berühren Sie die Führung, die Sie einstellen möchten.**
Die Führungslinie kann auch durch Berühren von [▲] [▼] ausgewählt werden.

■ Anzeigebeispiel für den Frontkameramodus

4 **Berühren Sie [↑], [↓], [←] oder [→], um die Position der Führung anzupassen.**
- *Wenn Sie [Clear] berühren, werden die Anpassungen gelöscht und die Einstellungen vor der Änderung der Führungslinien wiederhergestellt.*

5 **Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, berühren Sie [Set].**

■ Ein- und Ausschalten der Führungsanzeige

Ausschalten der ausgewählten Führung.

1 **Berühren Sie [ON/OFF].**
Die aktuell ausgewählte Führung wird ausgeschaltet.

2 **Berühren Sie [ON/OFF] erneut, um die Führung wieder einzuschalten.**

- *Ausgeschaltete Führungen können immer noch eingestellt werden.*

■ Zurücksetzen der Führungsanzeigen auf die Werkseinstellung

1 **Berühren Sie [Default].**
Ein Meldungsfenster erscheint.

2 **Berühren Sie [OK].**
Die angepassten Werte werden wieder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Einstellen der AUX Kamera

[AUX Kamera] wird in Schritt 3 des Kamera-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Kamera-Funktionen“ (Seite 66).

Einstellen des Kameraeingangs

Einstelloption: Kameraauswahl / Kamerasignal*[1]
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) / Rear*[2] / OTHER

Rear: Heckkamera
OTHER: Seitenkamera, Raumkamera usw.

[1] Wenn „Kameraauswahl“ auf „Off“ gesetzt ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.
[2] Wenn „Kameraauswahl“ in der Einstellung der Direktkamera auf „Rear“ gesetzt ist, kann die Einstellung der AUX Kamera nicht auf „Rear“ gesetzt werden.

Einstellen des AUX-Kamera-Signaleingangs

Wenn die AUX-Kamera angeschlossen ist, kann der Video-Eingangssignaltyp ausgewählt werden.

Weitere Einstelloption: Kamerasignal
Einstellungen: NTSC (Werkseinstellung) / PAL

Einstellen der Kamera-unterbrechung (PowerOFF Modus)

[Kameraunterbrechung] wird in Schritt 3 des Kamera-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Kamera-Funktionen“ (Seite 66).
Sie können einstellen, ob das Bild der Rückfahrkamera angezeigt wird, wenn der Schalthebel bei ausgeschaltetem Gerät in den Rückwärtsgang (R) gestellt wird.

Einstelloption: Kameraunterbrechung (PowerOFF Modus)
Einstellungen: Off (Werkseinstellung) /On

Off: Das Bild der Rückfahrkamera wird nicht angezeigt.
On: Das Bild der Rückfahrkamera wird angezeigt.

Einstellung Rückfahrstummschaltung

[**Rückfahrstummschaltung**] wird in Schritt 3 des Kamera-Setup-Menüs ausgewählt. Siehe „Einstellen von Kamera-Funktionen“ (Seite 66).
Sie können festlegen, ob die Musikwiedergabe stumm geschaltet werden soll, wenn der Schalthebel in die Rückwärtsposition (R) bewegt wird.

Einstelloption: Rückfahrstummschaltung
Einstellungen: Off / On (Werkseinstellung)

Off: Die Musikwiedergabe wird fortgesetzt, obwohl der Ganghebel in die Rückwärtsposition (R) bewegt wird.
On: Die Musikwiedergabe wird stumm geschaltet, wenn der Ganghebel in die Rückwärtsposition (R) bewegt wird.

BLUETOOTH-Bedienung

Einstellungen vor der Verwendung

Informationen zu BLUETOOTH

Bei BLUETOOTH handelt es sich um eine drahtlose Technologie, die eine Kommunikation zwischen mobilen Geräten oder PCs über kurze Entfernungen hinweg ermöglicht. So werden Freisprechanrufe oder Datenübertragungen zwischen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten ermöglicht. Die BLUETOOTH-Übertragung ist im nicht lizenzierten Bereich von 2,4 GHz verfügbar, wenn der Abstand zwischen den Geräten nicht mehr als 10 Meter beträgt. Einzelheiten dazu finden Sie auf der BLUETOOTH-Homepage (http://www.bluetooth.com/).

- *Je nach BLUETOOTH-Version kann ein BLUETOOTH-kompatibles Gerät eventuell nicht mit diesem Gerät kommunizieren.*
- *Der ordnungsgemäße Betrieb mit allen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten wird für dieses Gerät nicht garantiert. Bei Fragen zum Umgang mit dem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät wenden Sie sich an Ihren ALPINE-Händler, oder informieren Sie sich auf der ALPINE-Website.*
- *Je nach den Umgebungsbedingungen kann die drahtlose BLUETOOTH-Verbindung instabil sein.*
- *Stellen Sie beim Tätigen eines Anrufs oder Vornehmen von Konfigurationseinstellungen sicher, dass Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort gestoppt wurde.*
- *Die Funktionen können je nach den angeschlossenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten variieren. Lesen Sie dazu auch die Bedienungsanleitung der angeschlossenen Geräte.*

Informationen zu Freisprechtelefonen

Freisprechanrufe können bei diesem Gerät mit einem Mobiltelefon getätigt werden, das mit dem HFP (Hands-Free Profile) kompatibel ist.

- *Vermeiden Sie Freisprechanrufe bei dichtem Verkehr oder in engen oder kurvenreichen Straßen.*
- *Schließen Sie die Fenster während des Anrufs, um die Hintergrundgeräusche zu reduzieren.*
- *Wenn beide Teilnehmer Freisprechgeräte verwenden oder der Anruf in einer lauten Umgebung erfolgt, kann es schwierig sein, die Stimme des Gesprächteilnehmers zu hören; dies ist normal.*
- *Je nach dem Status der Telefonverbindung oder bei Verwendung bestimmter mobiler Geräte kann es zu einem unnatürlichen Klang der Stimmen kommen.*
- *Sprechen Sie bei Verwendung eines Mikrofons möglichst direkt in das Mikrofon, um die beste Klangqualität zu erreichen.*
- *Bestimmte Mobiltelefonfunktionen richten sich nach dem Funktionsumfang und den Einstellungen Ihres Dienstanbieternetzes. Darüber hinaus kann es sein, dass einige Funktionen eventuell nicht von Ihrem Diensteanbieter aktiviert wurden und/oder dass die Netzeinstellungen des Anbieters nur eine eingeschränkte Funktionalität zulassen.*
  Wenden Sie sich stets an Ihren Diensteanbieter, um Informationen zu verfügbaren Funktionen und zur Funktionalität zu erhalten.
  Sämtliche Angaben zu Funktionen, Funktionalität und anderen Produktspezifikationen sowie die in der Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen basieren auf den neuesten verfügbaren Informationen, von deren Richtigkeit zum Zeitpunkt des Drucks ausgegangen wurde.
  Alpine behält sich das Recht vor, sämtliche Informationen oder Spezifikationen ohne Ankündigung oder Verbindlichkeiten zu ändern oder anzupassen.

Einstellungen vor der Verwendung von BLUETOOTH

Vor der Verwendung der Freisprechfunktion für Telefon/Audio müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden.

1 Setzen Sie „BLUETOOTH“ auf „On“ (siehe Seite 64).

2 Registrieren Sie ein BLUETOOTH-Gerät in diesem Gerät (siehe Seite 64).

- *Siehe „BLUETOOTH-Einstellung“ (Seite 64).*
- *Sie können mit einem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät nach diesem Gerät suchen und dann eine Verbindung zwischen dem BLUETOOTH-kompatiblen Gerät und diesem Gerät herstellen. Der Gerätename dieses Geräts lautet „ALPINE NAVI“ und der werkseitig eingestellte Passcode ist „0000“. Lesen Sie dazu auch die Bedienungsanleitung der angeschlossenen Geräte.*

Steuerung der Freisprechtelefonfunktion

■ **Anzeigebeispiel für das Telefonmenü**

① BLUETOOTH Gerätename
② Favourites-Anzeige: Kurzwahlsymbol
Dialled/Received/Missed-Anzeige: Symbol für die Ruflisten

Herstellung einer Verbindung zu einem BLUETOOTH-Gerät

Das Registrieren eines BLUETOOTH-Gerätes beim X800D ermöglicht eine automatische Verbindung.
Wenn keine automatische Verbindung erfolgt, versuchen Sie es erneut.

1 Drücken Sie die Taste (TELEFON).
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 Berühren Sie [Verbinden].
Die BLUETOOTH-Verbindung wird aufgenommen.

Unterbrechen der BLUETOOTH-Verbindung

Berühren Sie [Trennen].
Unterbrechen der BLUETOOTH-Verbindung.

Wechseln des verbundenen Bluetooth-Geräts

Wenn mehrere BLUETOOTH-Geräte in diesem Gerät registriert sind, können Sie die Verbindung zwischen diesen wechseln.

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Ändern].**
Der Bildschirm Bluetooth Gerät auswählen wird angezeigt.

3 **Berühren Sie [Audio] oder [Hands-free] des ausgewählten Gerätes.**
Die Verbindung wird auf das ausgewählte Gerät übertragen.

- *Sie können die registrierten Kurzwahleinträge anzeigen, indem Sie die BLUETOOTH Geräteliste berühren.*
  Wie Sie die Kurzwahl-Funktion einrichten, erfahren Sie unter „Bestimmen einer Kurzwahl-Rufnummer“ (Seite 74).

Annehmen eines Anrufs

Eingehende Anrufe werden durch einen Anrufklingelton und eine Meldung im Display angekündigt (Telefonnummer usw.).

1 **Ein eingehender Anruf löst den Klingelton aus und wird auf dem Bildschirm angezeigt.**

2 **Berühren Sie [ ] oder drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Gespräch wird gestartet.

- *Während eines Telefonats ist das Gerät im aktuellen Modus lautlos. Nach dem Anruf wird die Wiedergabe fortgesetzt.*
- *Wenn die Telefonnummer des Anrufers dem System mitgeteilt wird und sein Name im Telefonbuch gespeichert ist, wird der Name auf dem Display angezeigt. Bei nicht gespeichertem Namen wird die Nummer angezeigt. Wenn weder der Name noch die Nummer verfügbar sind, wird der Anrufer als „Unbekannt“ angezeigt.*

Einstellen der Ruftonlautstärke

Die Ruftonlautstärke kann auf dem Bildschirm des eingehenden Anrufs angepasst werden.

Berühren Sie [◀] oder [▶] für „ Vol.“.

Auflegen des Telefons

Berühren Sie [ ].
Das Gespräch wird beendet.

Anrufen

Benutzen Sie das Bildschirmmenü des Telefons um einen Anruf zu tätigen.

Tätigen eines Anrufs über die Kurzwahl

Sie können bis zu 4 Telefonnummern auswählen, um mit nur einer Berührung einfach einen Anruf zu tätigen. Wie Sie die Kurzwahl-Funktion einrichten, erfahren Sie auf „Bestimmen einer Kurzwahl-Rufnummer“ (Seite 74).

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Favourites].**

3 **Berühren Sie [Dial1], [Dial2], [Dial3] oder [Dial4].**
Der Teilnehmer mit der gespeicherten Nummer wird angerufen.

- *Wenn Sie **[Dial1]**, **[Dial2]**, **[Dial3]** oder **[Dial4]** länger berühren, wird der Bildschirm zum Bearbeiten der Kurzwahl angezeigt. Als Bearbeitungsfunktion steht nur das Löschen zur Verfügung.*
- *Wurde ein Name gespeichert, wird dieser auf der Kurzwahltaste des Displays angezeigt.*

Wählen einer Nummer in der Anrufliste

Sie können zwischen 3 Arten von Anruflisten wählen, um einen Anruf zu tätigen. In der Anrufliste werden bis zu 60 Telefonnummern gespeichert. Bei Überschreiten der Grenze wird die älteste Telefonnummer gelöscht.

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Dialled], [Received] oder [Missed].**
Die letzten vier Anrufe werden angezeigt.

3 **Berühren Sie den Namen auf der Anrufliste.**
Der Details-Bildschirm der Anrufliste erscheint.
- *Um alle Anrufe anzuzeigen, berühren Sie* [All]. *Wenn Sie* [Delete] *berühren, werden die ausgewählten Anrufe gelöscht.*

4 **Berühren Sie [ ].**
Der Anruf wird gestartet.

Wählen einer Nummer aus dem Telefonbuch

Sie können das Telefonbuch des Mobiltelefons benutzen, um einen Anruf zu tätigen. Vor Gebrauch müssen Sie das Telefonbuch vom Mobiltelefon auf das System übertragen. Details zum Übertragen des Telefonbuches finden Sie auf „Abgleichen des Telefonbuchs“ (Seite 73).

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [ ].**

3 **Berühren Sie den Namen der Person oder die Telefonnummer aus dem Telefonbuch.**

4 **Berühren Sie [ ].**
Der Anruf wird gestartet.

Eingeben einer Telefonnummer, um einen Anruf zu tätigen

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [ ].**
Der Direkteingabebildschirm erscheint.

3 **Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein.**
- *Sie können bis zu 31 Ziffern eingeben.*

4 **Berühren Sie [ ].**

5 **Berühren Sie [Anrufen].**
Der Anruf wird gestartet.

USER1/USER2

Wahlwiederholung

Sie können die zuletzt angerufene Person erneut anrufen.

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Wahlwh.].**
Die Telefonnummer wird erneut gewählt.

3 **Berühren Sie [Anrufen].**
Der Anruf wird gestartet.

Verwenden der Spracherkennungsfunktion

Sie können die Siri-Funktion des iPhone nutzen oder einen Telefonanruf tätigen, indem Sie die Sprachfunktion des Smartphones verwenden.

Informationen zu Siri

Sie können die Siri-Funktion des iPhone verwenden. Um diese Funktion zu nutzen, setzen Sie die Siri-Einstellung des iPhone auf ON.

- *Verbinden Sie das iPhone über Bluetooth mit dem Gerät und stellen Sie dann „Hands-free“ oder „Both“ ein (Seite 64).*
- *Die verfügbaren Funktionen variieren abhängig vom verbundenen iPhone.*
- *Die Aufforderung an Siri, einen Titel der Musikbibliothek wiederzugeben, gilt nur für die USB-Quelle.*
- *Siri und andere Streamingdienste werden durch die Verbindung mit kompatiblen Smartphones aktiviert, die Daten empfangen können. Stellen Sie sicher, dass Mobilfunkdaten und/oder Wifi beim Smartphone aktiviert sind, um diese Funktionen nutzen zu können.*
- *Die ausgedehnte Verwendung von Siri oder anderen Streamingdiensten kann die Datennutzung Ihres Telefons erhöhen. Wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft, um sicherzustellen, dass Sie über einen passenden Datentarif verfügen.*

1 **Halten Sie die Taste (TELEFON) mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.**

Der Sprachsteuerungs-Bildschirm wird angezeigt.

2 **Sprechen Sie in das Mikrofon an der externen Tastatur.**
- *Wenn keine Stimme erkannt wird, stoppt das Gerät möglicherweise abhängig von der Version des verbundenen iPhone. Berühren Sie in diesem Fall das Mikrofonsymbol [ ] in der Mitte des Sprachsteuerungs-Modusbildschirms. Sie können den Sprachsteuerungsmodus auch weiterhin nutzen.*

3 **Um den Sprachsteuerungsmodus aufzuheben, berühren Sie [×] oder halten Sie die Taste (TELEFON) mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.**

- *Abhängig vom iPhone wird die Siri-Funktion möglicherweise automatisch aufgehoben.*

Einstellen der Lautstärke

Passen Sie die Lautsprecher-/Mikrofonlautstärke im Sprachsteuerungsmodus an. Führen Sie den gleichen Vorgang durch, um die Lautsprecher-/Mikrofonlautstärke für das Telefon mit Freisprecheinrichtung anzupassen.

Berühren Sie [◄] oder [►] unter Vol.
Passen Sie die Lautsprecherlautstärke an.

Berühren Sie [◄] oder [►] unter Vol.
Passen Sie die Mikrofonlautstärke an.

Stoppen der Eingabe an das Mikrofon

Wenn der Umgebungston (Verkehrsgeräusche usw.) sehr laut sind, müssen Sie die Mikrofoneingabe möglicherweise für 3 Sekunden unterbrechen.

Berühren Sie [ ].

Sprachwahl-Funktion

Sie können über die Sprachfunktion einen Telefonanruf tätigen.

- *Verbinden Sie das Smartphone über Bluetooth mit dem Gerät und stellen Sie dann „Hands-free“ oder „Both“ ein (Seite 64).*

1 Halten Sie die Taste (TELEFON) mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

Der Sprachwahl-Bildschirm wird aktivieren.

2 Sprechen Sie die Telefonnummer* oder den Namen*, die Sie anrufen möchten, in das Smartphone.

* *Die Nummer und der Name hängen von den im Smartphone gespeicherten Sprachwahlinformationen ab.*

3 Um den Sprachwahlmodus aufzuheben, berühren Sie [×] oder halten Sie die Taste (TELEFON) mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

- *Sie können diesen Vorgang nur durchführen, wenn ein mit der Sprachwahl kompatibles Smartphone verbunden ist.*
- *Die Leistung der Sprachwahl-Funktion hängt vom Erkennungsbereich des Smartphones.*
- *Der Sprachwahlvorgang hängt davon ab, ob die Funktion auf dem Smartphone verfügbar ist. Einzelheiten dazu finden Sie in der Benutzeranleitung des Smartphones.*
- *Abhängig vom Smartphone wird der Sprachwahlvorgang möglicherweise automatisch aufgehoben.*

Einstellen der Lautstärke

Passen Sie die Lautsprecher-/Mikrofonlautstärke im Sprachwahlmodus an. Führen Sie den gleichen Vorgang durch, um die Lautsprecher-/Mikrofonlautstärke für das Telefon mit Freisprecheinrichtung anzupassen.

Berühren Sie [◄] oder [►] unter Vol..
Passen Sie die Lautsprecherlautstärke an.

Berühren Sie [◄] oder [►] unter Vol..
Passen Sie die Mikrofonlautstärke an.

Stoppen der Eingabe an das Mikrofon

Wenn der Umgebungston (Verkehrsgeräusche usw.) sehr laut sind, müssen Sie die Mikrofoneingabe möglicherweise für 3 Sekunden unterbrechen.

Berühren Sie [ ].

Bedienungsmöglichkeiten während eines Gesprächs

Beispiel eines Displays

① Name und Telefonnummer
② Gesprächszeit

Anpassen der Gesprächslautstärke

Sie können die übermittelte und die empfangene Lautstärke jeweils anpassen.

Berühren Sie [◄] oder [►] für „Vol.“.

: Ausgehende Lautstärke

: Eingehende Lautstärke

Sie können die Lautstärke in 11 Stufen anpassen.
Berühren Sie [◄], um die Lautstärke zu senken. Berühren Sie [►], um die Lautstärke zu erhöhen.

Ändern der Sprachausgabe

Die Sprachausgabe für Anrufe kann zwischen den Lautsprechern des Fahrzeugs und denen des Mobiltelefons hin- und hergeschaltet werden.

Berühren Sie [ ].

- *Je nach verwendetem Mobiltelefon kann diese Funktion eventuell nicht ausgeführt werden.*

DTMF (Tonwahl)-Funktion

Überträgt ein DTMF (Tonwahl) während eines Gesprächs.

1 Berühren Sie [TONE].
Der Direkteingabebildschirm erscheint.

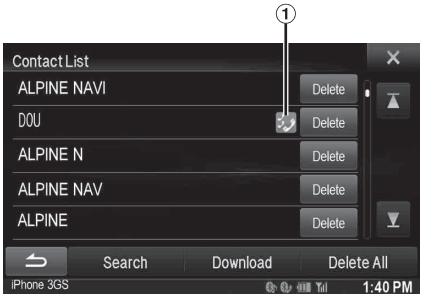
2 Geben Sie die Nummer ein.

- *Sie können ein Tonwahlsignal während eines Telefonats übermitteln.*
- *Das Berühren und Halten von „0“ löst eine „+“-Tonübertragung aus.*

USER1/USER2

Telefonbuchfunktion

Anzeigebeispiel für den Telefonbuchbildschirm



① Ein Symbol wird angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass mehrere Telefonnummer unter einem Eintrag gespeichert wurden.

Abgleichen des Telefonbuchs

Sie können das Telefonbuch des Systems mit dem des Mobiltelefons abgleichen.

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [ ].**

3 **Berühren Sie [Download].**

4 **Berühren Sie [SYNC].**
Das Abgleichen der Telefonbücher beginnt.

- *Sie können bis zu 1.000 Telefonnummern in dem Telefonbuch für BENUTZER1 bzw. BENUTZER2 speichern.*
- *Sie können bis zu 5 Telefonnummern unter dem Namen einer Person speichern.*

Hinzufügen des Telefonbuchs

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [ ].**

3 **Berühren Sie [Download].**

4 **Berühren Sie [Hinzufügen].**
Bleibt für das Anschließen des Mobiltelefons auf Standby.
- *Berühren Sie **[Cancel]**, um den Standby-Modus zu beenden.*

5 **Das Mobiltelefon kann auf dieses Gerät zugreifen und überträgt dann das Telefonbuch vom Mobiltelefon auf das Gerät.**

- *Die Verbindung zum Mobiltelefon wird während der Übertragung des Telefonbuchs abgebrochen.*

Löschen von Telefonbucheinträgen

Einen Eintrag aus dem Telefonbuch löschen

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [ ].**
Der Telefonbuchbildschirm erscheint.

3 **Berühren Sie [Delete].**
Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.
Wenn mehrere Telefonnummern registriert sind, werden alle gelöscht.

4 **Berühren Sie [OK].**
Die gewählte Nummer wird gelöscht.

Alle Einträge aus dem Telefonbuch löschen

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [ ].**
Der Telefonbuchbildschirm erscheint.

3 **Berühren Sie [Alles löschen].**
Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

4 **Berühren Sie [OK].**
Alle Einträge aus dem Telefonbuch sind gelöscht.

USER1/USER2

Bestimmen einer Kurzwahl-Rufnummer

Aus der Anrufliste auswählen

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Dialled], [Received] oder [Missed].**
Die letzten vier Anrufe werden angezeigt.

3 **Berühren Sie den Namen der Person, deren Nummer Sie als Kurzwahl einrichten möchten.**
Der Detailbildschirm des Telefonbuchs erscheint.
- *Um alle Anrufe anzuzeigen, berühren Sie **[All]**. Wenn Sie **[Delete]** berühren, werden die ausgewählten Anrufe gelöscht.*

4 **Berühren Sie [Preset].**
Der Details-Bildschirm für die Kurzwahl erscheint.

5 **Berühren Sie [Save].**
Die Telefonnummer wird der ausgewählten Kurzwahlnummer zugeordnet.

- *Wenn Dial1, Dial2, Dial3 oder Dial4 schon registriert wurde, wird die Einstellung überschrieben.*
- *Berühren Sie **[Delete]**, um eine ausgewählte Kurzwahlnummer zu löschen.*

Aus dem Telefonbuch auswählen

1 **Drücken Sie die Taste (TELEFON).**
Das Telefonmenü wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [ ].**
Der Telefonbuchbildschirm erscheint.

3 **Berühren Sie die Telefonnummer, die Sie als Kurzwahl einrichten möchten.**
Der Detailbildschirm des Telefonbuchs erscheint.

4 **Berühren Sie [Preset].**
Der Details-Bildschirm für die Kurzwahl erscheint.

5 **Berühren Sie [Save].**
Die Telefonnummer wird der ausgewählten Kurzwahlnummer zugeordnet.

- *Wenn Dial1, Dial2, Dial3 oder Dial4 schon registriert wurde, wird die Einstellung überschrieben.*
- *Berühren Sie **[Delete]**, um eine ausgewählte Kurzwahlnummer zu löschen.*

BLUETOOTH Audio

Wenn ein BLUETOOTH-kompatibles Mobiltelefon, tragbarer Player usw. drahtlos verbunden wurde, kann ein Song abgespielt werden (Vorgang ist am Gerät kontrollierbar).

■ Anzeigebeispiel für BLUETOOTH Audio-Hauptbildschirm

① Songtitel
② Name des Künstlers
③ Albumtitel
④ Abgelaufene Zeit
⑤ BLUETOOTH Gerätename

- *Die angezeigten Bildschirmtasten können sich je nach AVRCP-Version unterscheiden.*
- *Status Anzeige/Songtitel/Name des Künstlers/Albumtitel/Abgelaufene Zeit werden nicht für AVRCP Ver. 1.0 angezeigt.*
- *Zur Audiowiedergabe ist ein Mobiltelefon oder tragbarer Player erforderlich, das bzw. der mit A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) oder AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile) kompatibel ist.*
  Nicht alle Funktionen können mit allen Geräten ausgeführt werden.
- *Während eines Anrufs wird der Sound der BLUETOOTH-Audioquelle pausiert.*

Kompatible AVRCP-Versionen: 1.0, 1.3, 1.4

- *Die verfügbaren Funktionen können sich je nach AVRCP-Version unterscheiden.*

Wiedergabe

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [BLUETOOTH-AUDIO] im Banner oben.

3 Berühren Sie [⏮] oder [⏭], um das gewünschte Stück (bzw. die gewünschte Datei) auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang der aktuellen Datei:
Berühren Sie [⏮].

Schneller Rücklauf für die aktuelle Datei:
Halten Sie [⏮] gedrückt.

Sprung zum Anfang der nächsten Datei:
Berühren Sie [⏭].

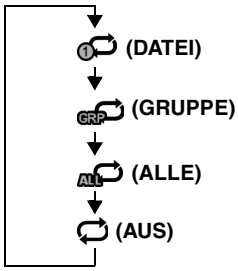
Schneller Vorlauf für die aktuelle Datei:
Halten Sie [⏭] gedrückt.

4 Zum Anhalten der Wiedergabe berühren Sie [▶/⏸].

Repeatfunktion

Nur verfügbar für AVRCP Ver. 1.3 und 1.4.

Berühren Sie während der Wiedergabe [🔁].
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

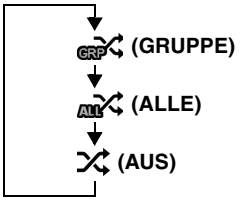


- *Die Funktionen können je nach den angeschlossenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten variieren.*

M.I.X. (zufällige Wiedergabereihenfolge)

Nur verfügbar für AVRCP Ver. 1.3 und 1.4.

Berühren Sie während der Wiedergabe [🔀].
Der M.I.X.-Modus wechselt mit jedem Berühren von [🔀].



- *Die Funktionen können je nach den angeschlossenen BLUETOOTH-kompatiblen Geräten variieren.*

Auswählen von Gruppen

Nur verfügbar für AVRCP Ver. 1.3 und 1.4.

Berühren Sie [◄ Group] oder [Group ►], um die gewünschte Gruppe auszuwählen.

Suchfunktion

Nur verfügbar für AVRCP Ver. 1.4.
Die angezeigte Liste unterscheidet sich von dem angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät.

Berühren Sie während der Wiedergabe [🔍 (Search)] im Banner unten.
Wählen Sie den Track usw., den Sie von der angezeigten Liste hören wollen.

Zusätzliche Geräte (Option)

Bedienung zusätzlicher Geräte (Option)

Um Geräte zu bedienen, die mit den AUX-Anschlüssen des X800D verbunden sind, folgen Sie der unten beschriebenen Vorgehensweise.

- *Setzen Sie AUX Eingang auf „On“. Siehe „Einstellen des AUX-Modus“ (Seite 62).*
- *Je nach angeschlossenem Gerät kann es vorkommen, dass die Bildschirmtasten nicht funktionieren, oder dass sich ihre Bedienung unterscheidet.*

⚠ WARNUNG

Das Betrachten von TV/Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich (und in vielen Ländern illegal). Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des X800D, so dass der Fahrer das TV-/Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn das X800D nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das TV-/Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

- *Wenn Sie versuchen, das zusätzliche Gerät während der Fahrt einzuschalten, wird die Warnmeldung „Zu Ihrer Sicherheit Bild aus.“ angezeigt.*

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [AUX1]*1, [AUX2]*1 oder [AUX3]*2 im Banner oben.
Der AUX-Modus-Bildschirm wird angezeigt.

**1 Der Name, der als Modusname in „Einstellen des primären AUX-Namens (AUX Einstellungen)“ (Seite 62) und „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 62) angegeben wurde, wird angezeigt.*
**2 Bei „Einstellen von AUX3“ (Seite 62) erscheint AUX3 nur beim Einstellen von „AUX3“.*

AUX-Betriebsschirm während der Wiedergabe von Videodateien

Berühren Sie den Bildschirm.
Der AUX-Betriebsschirm wird angezeigt.

■ Beispiel für die Anzeige im AUX1-, AUX2-, AUX3-, DVD-, Game-Modus

- *Im AUX-Modus erscheint 5 Sekunden, nachdem eine Funktion ausgeführt wurde, statt des Funktionsbildschirms der Bildquellenbildschirm. Berühren Sie das Videodisplay, um den AUX-Betriebsschirm auszublenden.*

  Berühren Sie das Display, um wieder den Funktionsbildschirm aufzurufen.

- *Wenn Sie den AUX-Namen auf den EXT.DVD-, DVD-CHG-, DVB-T-, und TV-Modus setzen, werden die einzelnen Umschaltungsmöglichkeiten während des Betriebes angezeigt und der Betrieb wird ermöglicht. Siehe „Einstellen des primären AUX-Namens (AUX Einstellungen)“ (Seite 62) und „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 62).*
- *Die Direct Touch-Fähigkeit ist im USB-Player-Modus verfügbar. Wenn Sie den Betriebsschalter, der auf dem Bildschirm angezeigt wird, betätigen wollen, berühren Sie ihn direkt.*

Betätigen eines externen DVD-Players

Um einen externen DVD-Player (Option) zu betätigen, stellen Sie unter „Einstellen des primären AUX-Namens (AUX Einstellungen)“ (Seite 62) oder „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 62) die Option „EXT.DVD“ ein.

Wechseln zum externen DVD-Modus

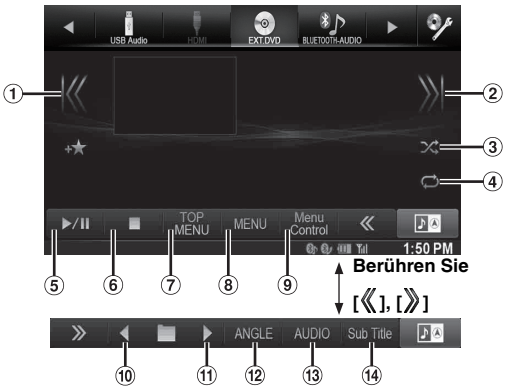
1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [EXT.DVD] im Banner oben.
Das Display zeigt den EXT. DVD-Modus-Bildschirm.

Informationen zum DVD-Betriebsschirm

Wenn der externe DVD-Player-Wiedergabebildschirm angezeigt wird, können Sie den Bildschirm berühren, um den Betriebsschirm anzuzeigen. Einzelheiten zum richtigen Gebrauch finden Sie in der Anleitung des angeschlossenen DVD-Players.

■ Anzeigebeispiel für externen DVD-Player



① [I◄◄]
Berühren Sie diese Taste, um zum Anfang des aktuellen Kapitels/Tracks/der aktuellen Datei zurückzukehren.
Berühren Sie diese Taste noch einmal, um den Anfang des vorherigen Kapitels/Tracks/der vorherigen Datei zu finden.
Zum Schnellrücklauf gedrückt halten.

② [►►I]
Berühren Sie diese Taste, um zum Anfang des nächsten Kapitels/Tracks/der nächsten Datei voranzugehen. Zum Schnellvorlauf gedrückt halten.

③ [⤮]
Beginnt/Beendet die M.I.X.-Wiedergabe.

④ [⟲]
Beginnt/Beendet wiederholte Wiedergabe.

⑤ [►/II]
Schaltet zwischen Wiedergabe und Pause um.

⑥ [■]
Antippen während der Wiedergabe löst einen vorzeitigen Stopp aus. Erneutes Antippen beendet die Wiedergabe.

⑦ [Top Menu]
Die Anzeige Top Menu wird aufgerufen.

⑧ [Menu]
Das Menü wird aufgerufen.

⑨ [Menu Control]
Der Menüfunktionsmodus wird aufgerufen.

⑩ [◄]
Schaltet durch das Programm/die Wiedergabeliste/den Ordner nach unten.

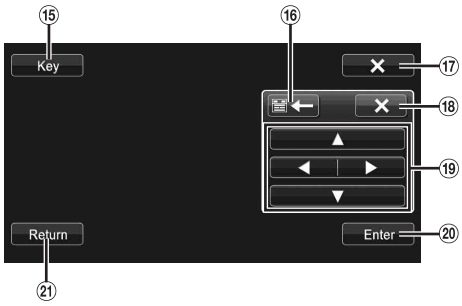
⑪ [►]
Schaltet durch das Programm/die Wiedergabeliste/den Ordner nach oben.

⑫ [Angle]
Winkel ändern.

⑬ [Audio]
Ändert den Ton.

⑭ [Sub Title]
Ändert die Untertitel.

■ Anzeigebeispiel für Bildschirm im Menümodus



⑮ [Key]
Der Menüfunktionsmodus wird angezeigt.

⑯ [◄], [►]
Bewegt den Ort des Tastenfelds.

⑰ [✕]
Der Menüfunktionsmodus wird geschlossen.

⑱ [✕]
Schließt das Tastenfeld.

⑲ [▲], [◄], [▼], [►]
Bewegt den Menübalken.

⑳ [Enter]
Bestimmt das ausgewählte Element.

㉑ [Return]
Rückkehr zum vorherigen Element/zur vorherigen Anzeige.

Betätigen eines externen DVD-Wechslers

Um einen externen DVD-Wechsler (Option) zu betätigen, stellen Sie unter „Einstellen des primären AUX-Namens (AUX Einstellungen)“ (Seite 62) oder „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 62) die Option „DVD-CHG“ ein.

Wechseln zum externen DVD-Wechsel-Modus

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [DVD-CHG] im Banner oben.
Das Display zeigt den Bildschirm des DVD-CHG-Modus an.

Informationen zum DVD-Wechsler-Betriebsbildschirm

Wenn der externe DVD-Wechsler-Wiedergabebildschirm angezeigt wird, können Sie den Bildschirm berühren, um den Betriebsbildschirm anzuzeigen. Einzelheiten zum richtigen Gebrauch finden Sie in der Anleitung des angeschlossenen DVD-Wechslers.

- *Der DVD-CHG-Betriebsmodus-Bildschirm und der Menübetriebsmodus-Bildschirm funktionieren genauso wie der Betriebsbildschirm für den externen DVD-Player. Siehe „Betätigen eines externen DVD-Players“.*

■ Beispiel 3/3 eines externen DVD-Wechsler-Displays (Infomodus)

① [Disc1]-[Disc6]
Auswahl einer Disc.

Betätigen des Mobilen Digital TV-Receivers (DVB-T)

Um den Mobilen Digital TV-Receiver (DVB-T) (Option) zu betätigen, stellen Sie unter „Einstellen des primären AUX-Namens (AUX Einstellungen)“ (Seite 62) oder „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 62) die Option „DVB-T“ ein.

Wechseln zum Mobilen Digital TV-Receiver (DVB-T)-Modus

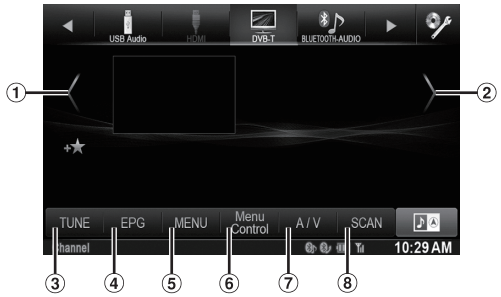
1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [DVB-T] im Banner oben.
Das Display zeigt den Bildschirm des DVB-T-Modus an.

Informationen zum DVB-T-Betriebsschirm

Wenn Sie den Bildschirm im DVB-T-Modus antippen, wird der Betriebsbildschirm angezeigt. Einzelheiten zum richtigen Gebrauch finden Sie in der Anleitung des angeschlossenen digitalen TV-Receivers (DVB-T).

■ Anzeigebeispiel für Bildschirm im Menümodus



① [〈]
Ändert die Kanalnummer/ Lieblingskanalnummer abwärts.
② [〉]
Ändert die Kanalnummer/ Lieblingskanalnummer aufwärts.
③ [TUNE] (Channel oder FAV)
Schaltet zwischen dem Kanalmodus und dem Lieblingskanalmodus hin und her.
④ [EPG]
Aufrufen der elektronischen Programmzeitschrift (EPG).
⑤ [MENU]
Der Menübildschirm wird aufgerufen.
⑥ [Menu Control]
Der Menüfunktionsmodus wird aufgerufen.
⑦ [A/V]
Wechseln der Signalquelle.
⑧ [Scan]
Berühren Sie den Schalter, um den Suchlauf zu starten.

- *Wenn die Einstellung für „Einstellen von Direct Touch“ (Seite 62) auf „On“ gesetzt ist, dann ist es möglich, den Direct Touch-Betrieb auszuführen. Wenn Sie den Betriebsschalter, der auf dem Bildschirm angezeigt wird, betätigen wollen, berühren Sie ihn direkt. Um den Betriebsbildschirm anzuzeigen, berühren Sie **[Control]**.*

Bedienen eines Fernsehers

Um einen Fernseh-Receiver (TV) (Option) zu bedienen, stellen Sie unter „Einstellen des primären AUX-Namens (AUX Einstellungen)“ (Seite 62) oder „Einstellen des Sekundärquellennamens“ (Seite 62) die Option „TV“ ein.

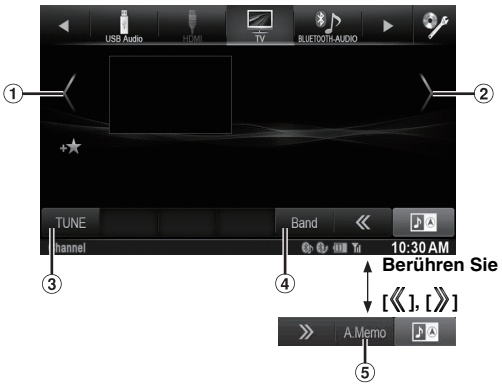
Wechseln zum TV-Modus

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [TV] im Banner oben.
Der Bildschirm des TV-Modus erscheint.

Informationen zum TV-Betriebsbildschirm

Wenn der TV-Wiedergabebildschirm angezeigt wird, können Sie den Bildschirm berühren, um den Betriebsbildschirm anzuzeigen. Einzelheiten zum richtigen Gebrauch finden Sie in der Anleitung des angeschlossenen TV.



① [〈], [《]
Ändert die Kanalnummer / den voreingestellten Kanal abwärts.
② [〉], [》]
Ändert die Kanalnummer / den voreingestellten Kanal aufwärts.
③ [TUNE] (Channel oder PRESET oder MANUAL)
Schaltet entlang des Kanalmodus, des voreingestellten Modus und des manuellen Modus.
④ [Band]
Wechseln des Bands.
⑤ [A.Memo]
Der Tuner sucht automatisch nach Sendern und speichert sie.

Kamerabedienung (Option)

Wenn eine optionale Kamera angeschlossen ist, kann das Videobild der Kamera auf dem Monitor wiedergegeben werden.
An dieses Gerät können eine Frontkamera oder eine Heckkamera angeschlossen werden.
Wählen Sie zunächst das passende Verbindungsverfahren (Direct oder AUX) für Ihre Kamera sowie den Kameratyp (Front, Rear oder OTHER (Sonstiges)). Weitere Informationen, finden Sie unter „Kamera-Setup“ (Seite 66).

Frontkamera:
Beim Anschließen der HCE-C212F/HCE-C200F können verschiedene Gegebenheiten vor dem Fahrzeug wie z. B. Gegenstände, Menschen oder Hindernisse erkannt werden.
Heckkamera:
Beim Anschließen einer HCE-C210RD/HCE-C200R/HCE-C117D/HCE-C107D/HCE-C115/HCE-C105-Kamera wird die Rückansicht (Führungsmarkierungen für Fahrzeugbreite und verfügbaren Platz) automatisch auf dem Bildschirm dieses Geräts angezeigt, sobald der Rückwärtsgang eingelegt wird.
Sonstige Kameras:
Wird ausgewählt, wenn eine Kamera angeschlossen wird, bei der es sich weder um eine Front- noch um eine Heckkamera handelt, wie z. B. eine Raumkamera und eine Seitenkamera.

Sie können die Qualität des Kamerabildes einstellen.
Einstelloptionen: Live Kontrast / Helligkeit / Farbe / Kontrast
Siehe „Visuell-Einstellung“ (Seite 48).

Bedienung der Heckkamera

Stellen Sie „Rear“ unter „Einstellen der Direktkamera“ (Seite 67) oder „Einstellen der AUX Kamera“ (Seite 68) ein.

Anzeigen des Rückfahrvideos während im Fahrzeug der Rückwärtsgang eingelegt ist

1 **Legen Sie über die Gangschaltung den Rückwärtsgang ein (R).**
Das Rückfahrbild wird angezeigt, während der Rückwärtsgang eingelegt ist.

2 **Wenn über die Gangschaltung ein anderer Gang als der Rückwärtsgang (R) eingelegt ist, kehrt der Monitor zur vorherigen Anzeige zurück.**

- *Das Bild der Heckkamera kann auch angezeigt werden, indem Sie CAM (Kamera) drücken. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird wieder der normale Bildschirm aufgerufen.*
- *Verlassen Sie sich beim Rückwärtsfahren niemals allein auf die Kamera. Drehen Sie sich zum Schauen immer um und benutzen Sie die Kamera nur als zusätzliche Hilfe.*
- *Diese Funktion arbeitet nur, wenn das Rückwärtssignalkabel korrekt angeschlossen ist.*

USER1/USER2

Wechseln des Bildmusters an der Rückfahrkamera

Wenn die Kamera eine Funktion zur Änderung der Sicht besitzt, wird der Schalter zur direkten Änderung auf dem Display angezeigt.

1 **Berühren Sie den Bildschirm, wenn das Bild von der Heckkamera angezeigt wird.**
Der Betriebsschirm wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- *Nach einer Unterbrechung von 5 Sekunden, wird der Betriebsschirm wieder zum Kamera-Display.*

2 **Berühren Sie [Back], [Panorama], [Corner] oder [Top].**
Das Bildmuster wird geändert.

[Back]:	Rückansicht
[Panorama]:	Panoramaansicht
[Corner]:	Eckenansicht
[Top]:	Bodenansicht

- *Einzelheiten über Bildmuster finden Sie in der Bedienungsanleitung der Kamera.*

USER1/USER2

Anpassen der Position des Warnungsbildschirms

1 **Berühren Sie den Bildschirm, wenn das Bild von der Kamera angezeigt wird.**
Der Betriebsschirm wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- *Nach einer Unterbrechung von 5 Sekunden, wird der Betriebsschirm wieder zum Kamera-Display.*

2 **Berühren Sie [Caution ▲▼].**

- *Bei jedem Antippen des Bildschirms wird die Position des Warnungsbildschirms nach oben oder unten auf dem Bildschirm bewegt.*

Bedienung der Frontkamera

Stellen Sie „Front“ unter „Einstellen der Direktkamera“ (Seite 67) ein.

Manuelles Anzeigen des Frontvideos

1 **Drücken Sie die Taste ★ (Meine Favoriten).**
Der Favoritenbildschirm wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [ ].**
Der Kameramodus wird aktiviert, und das Frontvideo wird angezeigt.
Wenn gleichzeitig eine Frontkamera (Direktkamera) und eine Rückfahrkamera oder Seitenkamera (AUX Kamera) angeschlossen sind, erscheint der Bildschirm zum Auswählen des anzuzeigenden Kamerabildes.

USER1/USER2

Wechseln des Bildmusters an der Frontkamera

1 **Berühren Sie den Bildschirm, wenn das Bild von der Frontkamera angezeigt wird.**
Der Betriebsschirm wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- *Nach einer Unterbrechung von 5 Sekunden, wird der Betriebsschirm wieder zum Kamera-Display.*

2 **Berühren Sie [Panorama], [Corner] oder [Top].**
Das Bildmuster wird geändert.
[Panorama]: Panoramaansicht
[Corner]: Eckenansicht
[Top]: Bodenansicht

- *Einzelheiten über Bildmuster finden Sie in der Bedienungsanleitung der Kamera.*

USER1/USER2

Einstellen der Führungsanzeige auf ON/OFF

1 **Berühren Sie den Bildschirm, wenn das Bild von der Kamera angezeigt wird.**
Der Betriebsschirm wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- *Nach einer Unterbrechung von 5 Sekunden, wird der Betriebsschirm wieder zum Kamera-Display.*

2 **Berühren Sie [Guide OFF] auf dem Frontkamera-Anzeigebildschirm.**
Die Orientierungshilfe wird ausgeblendet und der [Guide OFF]-Schalter wechselt zu [Guide ON].

3 **Berühren Sie [Guide ON], um die Orientierungshilfe einzuschalten.**

USER1/USER2

Informationen zur Anpassung der Position der Warnanzeige

Wie bei der Rückfahrkamera kann die Position der Warnanzeige für Frontkameras angepasst werden. Informationen zur Bedienung, finden Sie unter „Anpassen der Position des Warnungsbildschirms“ (Seite 79).

Sonstige Kamerabedienung

Stellen Sie „OTHER“ unter „Einstellen der AUX Kamera“ (Seite 68) ein.

1 **Drücken Sie die Taste ★ (Meine Favoriten).**
Der Favoritenbildschirm wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [ ] oder [ ].**
Wenn gleichzeitig eine Frontkamera (Direktkamera) und eine Rückfahrkamera oder Seitenkamera (AUX Kamera) angeschlossen sind, erscheint der Bildschirm zum Auswählen des anzuzeigenden Kamerabildes.

USER1/USER2

Informationen zur Anpassung der Position der Warnanzeige

Wie bei der Rückfahrkamera kann die Position der Warnanzeige für andere Kameras angepasst werden. Informationen zur Bedienung, finden Sie unter „Anpassen der Position des Warnungsbildschirms“ (Seite 79).

USB-Speicher (Option)

Sie können Musikdateien (MP3/WMA/AAC) und Videodateien (DivX®), die in einem USB-Speichermedium auf dem internen Player dieses Systems gespeichert sind, wiedergeben.
Dieser Abschnitt erläutert einzig den Musikbetrieb. Siehe den Abschnitt über den DivX®-Betrieb unter „DVD“ (Seite 40) für Informationen zum Video.

- *Wenn die Datei, die als erste gespielt wird, eine Musikdatei ist, ist der Modus der Musikwiedergabemodus. Wenn die Datei, die als erste gespielt wird, eine Videodatei ist, ist der Modus der Videowiedergabemodus. Der Modus ändert sich auch, wenn Sie „AUDIO“ oder „VIDEO“ in Schritt 2 in der Suchfunktion wählen. Siehe „Suchen eines Songs“ (Seite 82) und „Suchen einer gewünschten Videodatei“ (Seite 44).*

■ Displaybeispiel für den USB-Hauptbildschirm (Infomodus)

Audiomodus

Video-Modus

- *Siehe „Anzeigebeispiel für den MP3/WMA/AAC-Hauptbildschirm“ (Seite 37) und „Anzeigebeispiel für den DivX®-Hauptbildschirm“ (Seite 40) für Erläuterungen zum Bildschirmelement.*
- *Grafik kann während USB-Wiedergabe angezeigt werden.*

■ Informationen zur Erstellung einer Tag-Informationsbibliothek

Sie können Musikdateien in einem USB-Speichermedium durchsehen und eine Bibliothek zu den Tag-Informationen in diesem Gerät erstellen. Das Erstellen der Bibliothek beginnt, wenn das USB-Speichermedium angeschlossen ist. Die Zeit, die Sie brauchen, um eine Bibliothek zu erstellen, hängt von der Anzahl der Dateien in dem USB-Speichermedium ab. Aber es kann mehrere Minuten dauern.

■ Informationen zum Betrieb während des Erstellens der Bibliothek

- *„Tag-Suche“ (Seite 83) arbeitet nicht richtig, während die Bibliothek erstellt wird.*
- *Die Reihenfolge der Songs, die während des Erstellens der Bibliothek gespielt werden, kann von der Reihenfolge auf dem USB-Speichergerät abweichen.*

Wiedergabe

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [USB] im Banner oben.
Der USB-Modus ist nun aktiviert, und der USB-Bildschirm erscheint auf dem Display.

3 Berühren Sie [《] oder [》], um den gewünschten Track (Datei) auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen oder vorherigen Stücks (bzw. der aktuellen Datei):
Berühren Sie [《].

Schneller Rücklauf:
Halten Sie [《] gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Stücks (bzw. der nächsten Datei):
Berühren Sie [》].

Schneller Vorlauf:
Halten Sie [》] gedrückt.

4 Zum Anhalten der Wiedergabe berühren Sie [▶/❚❚].
[▶] wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt.
Berühren Sie [▶/❚❚] erneut oder berühren Sie [▶] in der Mitte des Bildschirms, um die Wiedergabe zu starten.

- *Eine Datei, die durch den DRM (Digital Rights Management)-Kopierschutz geschützt ist, kann nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden.*
- *Die Wiedergabezeit wird möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn eine Datei mit VBR-Aufzeichnung (variable Bitrate) wiedergegeben wird.*
- *Wenn Tag-Informationen vorhanden sind, wird der Name des Interpreten/Name des Albums/Name des Stücks angezeigt.*
- *ID3-Tag/WMA-Tag*
  Wenn eine MP3/WMA/AAC-Datei ID3-Tag/WMA-Tag-Informationen enthält, werden die ID3-Tag-/WMA-Tag-Informationen angezeigt (z. B. Name des Songs, Name des Interpreten und Name des Albums).
- *Wenn die kombinierte Anzahl von Dateien/Ordnern auf den USB-Speichermedien 1.000 erreicht, wird die Meldung „Speicherkapazität ist begrenzt.“ eingeblendet. Entfernen Sie das USB-Speichermedium, um die Nachricht zu löschen.*

Repeatfunktion

Der Betrieb ändert sich je nachdem, ob die letzte Suche nach einem Song eine Tag-Suche oder Ordner/Datei-Suche war.

Berühren Sie während der Wiedergabe [ ].
Der Repeat-Modus wechselt mit jedem Antippen der Taste.

Ordner/Dateien-Suchmodus:

Wiederholen → Wiederholung eines Ordners* → (AUS) → Wiederholen

Tag-Suchmodus:

Wiederholen → (AUS) → Wiederholen

* *Es werden nur die Dateien eines Ordners wiederholt.*
- *Wenn der Repeat-Wiedergabemodus während der M.I.X.-Wiedergabe aktiviert wird, wird der M.I.X.-Modus abgebrochen.*

Zufallswiedergabe (M.I.X.)

Das Vorgehen hängt davon ab, ob die letzte Suche nach einem Song eine Tag-Suche oder Ordner-Suche war.

Berühren Sie während der Wiedergabe [ ].
Die Stücke (Dateien) der Disc werden in willkürlicher Reihenfolge abgespielt.
Zum Abbrechen der M.I.X.-Wiedergabe berühren Sie [ ].

Ordner-Suchmodus:

M.I.X. eines Ordners*[1] → (AUS) → M.I.X. eines Ordners*[1]

Tag-Suchmodus:

M.I.X. von Songs*[2] → (AUS) → M.I.X. von Songs*[2]

*[1] *Es werden nur die Dateien eines Ordners in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.*
*[2] *Spielt Songs innerhalb einer ausgewählten Kategorie (Playlist, Album usw.) zufällig ab (M.I.X.). Die Songs innerhalb der Kategorie werden jeweils einmal wiedergegeben, bis alle Songs wiedergegeben wurden.*
- *Wenn der M.I.X.-Modus während der Repeat-Wiedergabe aktiviert wird, wird der Repeat-Wiedergabemodus abgebrochen.*
- *Wenn Sie ein Stück auswählen, indem Sie den Suchmodus benutzen, wird der M.I.X.-Wiedergabemodus abgebrochen.*

Zufallswiedergabe (M.I.X. ALL)

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe [(Search)] im Banner unten.**
Der Suchmodus ist aktiviert.

2 **Berühren Sie [Music].**
Die Liste der Ordnernamen erscheint.

3 **Berühren Sie [Shuffle All] während der Wiedergabe.**
Die Stücke (Dateien) der Disc werden in willkürlicher Reihenfolge abgespielt.

Zum Abbrechen der M.I.X.-Wiedergabe berühren Sie [ ].

- *Alle Songs aus dem aktuellen USB-Speicher werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Kein Song kann wiederholt werden, solange nicht alle Songs wiedergegeben wurden.*

Suchen eines Songs

Das X800D kann 2 Arten von Suchvorgängen ausführen.

Dateien-/Ordnername-Suchmodus

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe [(Search)] im Banner unten.**

2 **Berühren Sie [Music].**
Der Suchmodus ist aktiviert.

3 **Berühren Sie [Folder].**
Die Liste der Ordnernamen erscheint.

Ordnernamen-Suchmodus

4 **Berühren Sie [▶] des gewünschten Ordners.**
Die erste Datei in dem gewählten Ordner wird wiedergegeben.

Dateinamen-Suchmodus

4 **Berühren Sie den gewünschten Ordnernamen.**
Der Dateiname des gewählten Ordners erscheint.

5 **Berühren Sie den gewünschten Dateinamen.**
Die ausgewählte Datei wird wiedergegeben.

- *Berühren Sie [ ], um wieder zur vorhergehenden Rangordnung zu gelangen.*
- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 28).*
- *Wenn Sie einen Ordner mit der Ordnernamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm, um den Ordnersuchbildschirm aufzurufen.*
- *Wenn Sie eine Datei mit der Dateinamensuche ausgewählt haben, berühren Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm, um den Dateisuchbildschirm aufzurufen.*

Tag-Suche

Mithilfe von Datei-Tag-Informationen und durch Organisation dieser Songs in Playlists lassen sich die Suchfunktionen des Geräts in großen Bibliotheken einfacher nutzen.
Jedes Musikgenre hat seine eigene individuelle Hierarchie. Verwenden Sie die Suchmodi für Playlists/Interpreten/Alben/Songs/Genres/Komponisten, um die Suche basierend auf der nachfolgenden Tabelle einzuschränken.

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4
Playlists (Playlists)	Songs	—	—
Interpreten (Interpreten)	Alben	Songs	—
Alben (Alben)	Songs	—	—
Songs (Songs)	—	—	—
Genres (Genres)	Interpreten	Alben	Songs
Komponisten (Composers)	Alben	Songs	—

Zum Beispiel: Suchen nach Interpretenname
Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die Suche ARTISTS (Interpreten) funktioniert. Es kann für dieselbe Funktion auch ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich allerdings die Hierarchie unterscheidet.

■ Suchen nach einem Interpretennamen

1 Berühren Sie während der Wiedergabe [(Search)] im Banner unten.

2 Berühren Sie [Music].
Der Suchmodusbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Artists].
Der Interpretensuchbildschirm erscheint.

4 Wählen Sie den gewünschten Interpreten.

So können Sie den Interpreten direkt wiedergeben

1 Berühren Sie [▶] für den Namen des Interpreten.
Alle Songs des gewählten Interpreten werden wiedergegeben.

So können Sie nach einem Album des Interpreten suchen

1 Berühren Sie den Namen des ausgewählten Interpreten.
Der Album-Suchbildschirm des gewählten Interpreten erscheint.
2 Berühren Sie [▶] für den gewünschten Albumnamen.
Alle Songs des gewählten Albums werden wiedergegeben.

So können Sie in einem Album des Interpreten nach einem Song suchen

1 Berühren Sie den Namen des gewünschten Interpreten.
Alle Alben des gewählten Interpreten werden angezeigt.

5 Berühren Sie den Namen des gewünschten Albums.
Alle Songs des gewählten Albums werden angezeigt.

6 Berühren Sie den Namen des gewünschten Songs.
Der gewählte Song wird wiedergegeben.

- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste“ (Seite 28).*
- *Wenn Sie eine Datei mit der Tag-Suche ausgewählt haben, berühren Sie [ ] auf dem Hauptbildschirm, um den Suchbildschirm aufzurufen. Der Hierarchie-Level, den Sie zuletzt im Suchmodus ausgewählt haben, wird angezeigt.*

Direkte Auf/Ab-Funktion

Diese Funktion ist nur dann verfügbar, wenn die letzte Suche nach einem Song eine Tag-Suche war.
Sie können einfach zwischen Playlist/Interpret/Album/Genre/Komponist wechseln.
Wenn Sie beispielsweise einen Song aus einem ausgewählten Album anhören, kann das Album gewechselt werden.

Berühren Sie [◀] oder [▶], um die gewünschte Playlist/den gewünschten Interpreten/das gewünschte Album/Genre/den gewünschten Komponist auszuwählen.

- *Wenn per Interpretensuche ein Album gewählt wurde, kann das Album durchsucht werden.*
- *Einzelheiten zur Symbolanzeige, finden Sie unter „Direktes Auf-/Ab-Schaltsymbol:“ (Seite 86).*
- *Wenn der Suchauswahlmodus nicht aktiviert ist, ist die direkte Auf-/Ab-Funktion nicht möglich.*
- *Während der Zufallswiedergabe mit M.I.X. ist diese Option nicht verfügbar.*

Auswählen des gewünschten Ordners (Ordner nach oben/unten)

Diese Funktion ist nur dann verfügbar, wenn die letzte Suche nach einem Song eine Ordner-/Dateien-Suche war.
Wenn Sie eine Datei aus einem ausgewählten Ordner anhören, kann der Ordner geändert werden.

Berühren Sie [◀■] oder [■▶], um den Ordner auszuwählen.

- *Während der Zufallswiedergabe mit M.I.X. ALL ist diese Option nicht verfügbar.*

iPod/iPhone (Option)

Über das KCU-461iV-Kabel (separat erhältlich) kann ein iPod/iPhone an dieses Gerät angeschlossen werden. Sie können einen Video-fähigen iPod anschließen, um sich durch Videos und Musik unterhalten zu lassen.
Wenn das X800D über das oben beschriebene Kabel angeschlossen ist, sind die Steuerelemente des iPod deaktiviert.

- *Das Gerät unterstützt keine Videowiedergabe über ein iPhone 5 usw. mit Lightning Connector.*
- *Internet- oder Telefonfunktionen usw. des iPhone oder iPod touch können über das Gerät nicht gesteuert werden; sie sind jedoch über das iPhone oder iPod touch selbst steuerbar.*
- *Um den Videobildschirm der Datei in dem iPod/iPhone zu sehen, muss die Bremse angezogen sein.*
- *Bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe muss der Schalthebel auf die Parkposition gesetzt sein.*

Informationen zu kompatiblen iPod/iPhone-Modellen für dieses Gerät

- Die folgenden Medien wurden getestet und funktionieren mit diesem Gerät. Die korrekte Funktion von früheren Versionen kann nicht garantiert werden.
  iPod nano der 7. Generation 16GB: Ver.1.0.2
  iPod touch der 5. Generation 32GB/64GB: Ver.7.0.4
  iPod nano 6th generation 8GB/16GB: Ver.1.2
  iPod touch der 4. Generation 8GB/32GB/64GB: Ver.6.1.5
  iPod touch der 3. Generation 32GB/64GB: Ver.5.1.5
  iPod nano 5th generation(video camera) 8GB/16GB: Ver.1.0.2
  iPod classic(Late2009) 160GB: Ver.2.0.4
  iPod touch 2nd generation 8GB/16GB/32GB: Ver.4.2.1
  iPod nano 4th generation(video) 8GB/16GB: Ver.1.0.4
  iPod classic 120GB: Ver.2.0.1
  iPod touch 1st generation 8GB/16GB/32GB: Ver.3.1.3
  iPod nano 3rd generation(video) 4GB/8GB: Ver.1.1.3
  iPod classic 80GB/160GB: Ver.1.1.2
- Die folgenden Medien wurden getestet und funktionieren mit diesem Gerät. Die korrekte Funktion von früheren Versionen kann nicht garantiert werden.
  iPhone 5S 16GB/32GB/64GB: Ver.7.0.4
  iPhone 5C 16GB/32GB/64GB: Ver.7.0.4
  iPhone 5 16GB/32GB/64GB: Ver.7.0.4
  iPhone 4S 16GB/32GB/64GB: Ver.7.0.4
  iPhone 4 16GB/32GB: Ver.7.0.4
  iPhone 3GS 8GB/16GB/32GB: Ver.6.1.3
  iPhone 3G 8GB/16GB: Ver.4.2.1
- Genaue Informationen zur Identifizierung Ihres iPod-Modells finden Sie in der Dokumentation von Apple „Identifying iPod models“ unter
  http://support.apple.com/kb/HT1353.

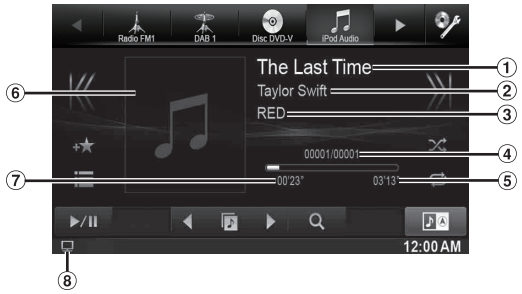
⚠ WARNUNG
Das Betrachten von Videos beim Lenken eines Fahrzeugs ist gefährlich. Der Fahrer könnte vom Straßenverkehr abgelenkt werden und einen Unfall verursachen.

Achten Sie auf den vorschriftsmäßigen Einbau des X800D, so dass der Fahrer das Videobild nur dann sehen kann, wenn das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist.

Wenn das X800D nicht korrekt eingebaut wird, kann der Fahrer während der Fahrt durch das Videobild abgelenkt werden und einen Unfall verursachen. Der Fahrer und andere Personen können dabei schwer verletzt werden.

■ Displaybeispiel für einen iPod-/iPhone-Hauptbildschirm (Infomodus)

Audiomodus



Video-Modus

① Songtitel/Titel der Folge*
② Name des Künstlers/Erscheinungsdatum*
③ Albumtitel/Podcast-Titel*
④ Nr. des aktuellen Songs/Anzahl aller Songs
⑤ Verbleibende Wiedergabezeit
⑥ Grafikanzeige
⑦ Abgelaufene Zeit
⑧ : Bei der reinen Audiowiedergabe einer Videodatei in einer Playlist wird das Videosymbol angezeigt.
⑨ : Bei der reinen Audiowiedergabe einer Musikdatei in einer Playlist wird das Musiksymbol angezeigt.
⑩ Gesamtwiedergabezeit

* *Podcast-Modus*

Der iPod-/iPhone-Betriebsschirm während der Wiedergabe von Videodateien

Berühren Sie den Bildschirm, während der iPod-/iPhone-Bildschirm angezeigt wird.

Der iPod-/iPhone-Betriebsschirm wird angezeigt.

- *Der Player beginnt mit der Wiedergabe. Im iPod-Modus erscheint 5 Sekunden, nachdem eine Funktion ausgeführt wurde, statt des Funktionsbildschirms der Bildquellenbildschirm.*

Wiedergabe

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [iPod (Audio or Video)] im Banner oben.

Der iPod-Modus-Bildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [⏮] oder [⏭], um den gewünschten Track (Datei) auszuwählen.

Rückkehr zum Anfang des gegenwärtigen oder vorherigen Stücks (bzw. der aktuellen Datei):

Berühren Sie [⏮].

Schneller Rücklauf des aktuellen Titels:

Halten Sie [⏮] gedrückt.

Sprung zum Anfang des nächsten Stücks (bzw. der nächsten Datei):

Berühren Sie [⏭].

Schneller Vorlauf des aktuellen Titels:

Halten Sie [⏭] gedrückt.

4 Zum Anhalten der Wiedergabe berühren Sie [▶/⏸].

- *Wenn beim Anschließen an das X800D bereits ein Song auf dem iPod/iPhone wiedergegeben wird, wird die Wiedergabe nach dem Anschluss fortgesetzt.*
- *Eine Episode kann mehrere Kapitel umfassen. Das Kapitel kann geändert werden, indem Sie [⏮] oder [⏭] berühren.*
- *Wenn die mit iTunes erstellten Interpreten, Alben oder Songnamen zu viele Zeichen umfassen, werden die Songs nach dem Anschluss an das X800D möglicherweise nicht wiedergegeben. Wir empfehlen deshalb, die maximale Zeichenanzahl auf 64 zu beschränken. Die maximale Zeichenanzahl für das Gerät beträgt 64.*
- *Einige Zeichen werden möglicherweise nicht korrekt dargestellt.*

Nach einer Musikdatei suchen

Ein iPod/iPhone kann Tausende von Songs speichern. Aus diesem Grund kann das Gerät verschiedene Suchen unternehmen, indem es die Suchfunktion, wie unten gezeigt, verwendet.
Anhand der einzelnen Hierarchien im Playlist-/Interpreten-/Album-/Podcast-/Hörbuch-/Genre-/Komponisten-/Song-Suchmodus können Sie Ihre Suche einschränken, wie in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

<MUSIC-Suchmenü>

Hierarchie 1	Hierarchie 2	Hierarchie 3	Hierarchie 4
Playlists (Playlists)	Songs	—	—
Interpreten (Interpreten)	Alben	Songs	—
Alben (Alben)	Songs	—	—
Songs (Songs)	—	—	—
Podcasts	Episoden	—	—
Genres (Genres)	Interpreten	Alben	Songs
Komponisten (Composers)	Alben	Songs	—
Hörbücher (Audiobooks)	—	—	—

Zum Beispiel: Suchen nach Interpretenname

Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die Suche ARTISTS (Interpreten) funktioniert. Es kann für dieselbe Funktion auch ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich allerdings die Hierarchie unterscheidet.

■ Suchen nach einem Interpretennamen

1 Berühren Sie während der Wiedergabe [🔍 (Search)] im Banner unten.

2 Berühren Sie [Music].

Der Suchmodusbildschirm erscheint.

3 Berühren Sie [Artists].

Der Interpretensuchbildschirm erscheint.

4 Wählen Sie den gewünschten Interpreten.

So können Sie den Interpreten direkt wiedergeben

1 Berühren Sie [▶] für den Namen des Interpreten. Alle Songs des gewählten Interpreten werden wiedergegeben.

So können Sie nach einem Album des Interpreten suchen

1 Berühren Sie den Namen des ausgewählten Interpreten. Der Album-Suchbildschirm des gewählten Interpreten erscheint.
2 Berühren Sie [▶] für den gewünschten Albumnamen. Alle Songs des gewählten Albums werden wiedergegeben.

So können Sie in einem Album des Interpreten nach einem Song suchen

1 Berühren Sie den Namen des gewünschten Interpreten. Alle Alben des gewählten Interpreten werden angezeigt.

5 Berühren Sie den Namen des gewünschten Albums.
Alle Songs des gewählten Albums werden angezeigt.

6 Berühren Sie den Namen des gewünschten Songs.
Der gewählte Song wird wiedergegeben.

- *Durch das Berühren von [▶] für die Option „ALL" werden alle Songs aus der Liste abgespielt.*
- *Durch Berühren von „ALL" wird die Suchliste in der nächsten Hierarchie angezeigt.*
- *Eine Alphabetische Suchfunktion ist verfügbar. Siehe „Alphabetische Suchfunktion" (Seite 86).*
- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste" (Seite 28).*

Suchen einer gewünschten Videodatei

Sie können einen Film, eine Musikvideo usw. aus der Bildschirmliste auswählen.

- *Der Videosuchmodus hängt vom iPod/iPhone ab. Wenn die Spezifikation des iPod/iPhone geändert wird, wird auch der Suchmodus dieses Geräts geändert.*

Beispiele für den Videosuchmodus

- Video-Playlists
- Filme
- Musikvideos usw.

Beispiel: Suchen nach Film

Im folgenden Beispiel wird erklärt, wie die Suche nach einem Film funktioniert. Es kann für dieselbe Funktion auch ein anderer Suchmodus verwendet werden, wobei sich allerdings die Hierarchie unterscheidet.

1 Berühren Sie während der Wiedergabe [(Search)] im Banner unten.

2 Berühren Sie [Audio].
Der Videosuchmodus-Bildschirm erscheint.

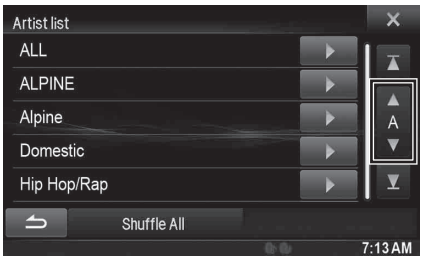
3 Berühren Sie [Movies].
Der Filmsuchbildschirm erscheint.

4 Berühren Sie den gewünschten Film.
Der gewählte Film wird wiedergegeben.

- *Details zum durch die Liste Blättern finden Sie auf „Auswahl eines Punkts aus einer Liste" (Seite 28).*

Alphabetische Suchfunktion

Das Gerät bietet eine alphabetische Suchfunktion, um eine effektive Suche zu ermöglichen. Wenn Sie diese Funktion im Suchmodus verwenden, können Sie schnell nach einem Interpreten oder einem Song usw. suchen.



Alphabetische Suchfunktion:

Mit der alphabetischen Suchfunktion erfolgt ein Sprung zum nächsten Buchstaben im Alphabet, wie von A zu B oder von B zu C, indem Sie [ALPHABET ▼] berühren. Sie können auch rückwärts, z. B. von B zu A, springen, indem Sie [▲ ALPHABET] berühren.

Direkte Auf/Ab-Funktion

Wenn Sie [▶] des Albumnamen im Suchmodus antippen, wird dieses Album wiederholt gespielt. Um zum vorherigen oder zum nächsten Album zu gelangen, verwenden Sie die direkte Auf-/Ab-Funktion.

Berühren Sie [◀] oder [▶], um die gewünschte Playlist/ den gewünschten Interpreten/das gewünschte Album/ Genre/Podcast/den gewünschten Komponisten auszuwählen.

Direktes Auf-/Ab-Schaltsymbol

Direktes Auf-/Ab-Schaltsymbol:

	Playlist
	Interpret
	Album
	Podcast
	Genre
	Komponist

- *Sie können die direkte Auf-/Ab-Funktion während der Wiedergabe einer Videodatei verwenden. Die direkten Auf-/Ab-Schaltsymbole im Videomodus sind [◀] [▶].*
- *Wenn Sie nach einem Song suchen, kann diese Funktion nicht ausgeführt werden.*
- *Wenn per Interpretensuche ein Album gewählt wurde, kann das Album durchsucht werden.*
- *Während der Zufallswiedergabe ist diese Option nicht verfügbar.*

Suchpositionsspeicher

Während der iPod-/iPhone-Wiedergabe können Sie sich schnell zurück aufwärts entlang der gewählten Hierarchie bewegen, einen Level auf einmal.

Berühren Sie [ ]. (Beispiel [< Playlists])
Der Hierarchie-Level, den Sie zuletzt im Suchmodus ausgewählt haben, wird angezeigt.

Repeatfunktion

Berühren Sie [ ], um das gerade wiedergegebene Stück wiederholt wiedergeben zu lassen.
Die Tracks (Dateien) werden wiederholt wiedergegeben.
Zum Deaktivieren der Wiederholfunktion berühren Sie [ ] ein weiteres Mal.

Wiederholen → (AUS) → Wiederholen

Zufällige Wiedergabereihenfolge (Shuffle)

Berühren Sie während der Wiedergabe [ ].
Die Dateien werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
Der Shuffle-Modus wechselt mit jedem Antippen von [ ].

Song-Zufallswiedergabe → Album-Zufallswiedergabe → (AUS) → Song-Zufallswiedergabe

Album-Zufallswiedergabe: Es werden alle Songs jedes Albums in normaler Reihenfolge wiedergegeben. Nach Abspielen aller Songs des Albums wird das nächste Album im Zufallsmodus gewählt. Dies wird fortgesetzt, bis alle Alben wiedergegeben wurden.

Song-Zufallswiedergabe: Mit der Funktion für Zufallswiedergabe nach Songs werden Songs innerhalb einer ausgewählten Kategorie (Playlist, Album usw.) zufällig abgespielt. Die Songs innerhalb der Kategorie werden jeweils einmal wiedergegeben, bis alle Songs wiedergegeben wurden.

- *Einzelheiten zum Suchmodus, finden Sie unter „Nach einer Musikdatei suchen“ (Seite 85).*

Zufällige Wiedergabereihenfolge (Shuffle All)

Alle Dateien im aktuellen iPod werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

1 **Berühren Sie während der Wiedergabe [(Search)] im Banner unten.**

2 **Berühren Sie [Music].**
Der Suchmodusbildschirm erscheint.

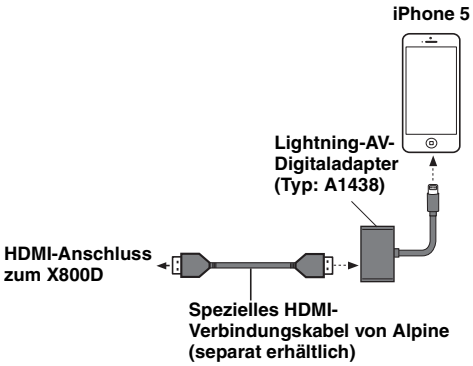
3 **Berühren Sie während der Wiedergabe [Shuffle All] im Banner unten.**
Die Anzeige „ “ leuchtet auf und die Songs werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

- *Um abzubrechen, schalten Sie den Shuffle-Modus aus. Siehe „Zufällige Wiedergabereihenfolge (Shuffle)“ (Seite 87).*

HDMI-Gerät (Option)

Das Gerät kann sich mit einem elektronischen Gerät mit einem HDMI-Ausgang über die HDMI-Schnittstelle verbinden und die Wiedergabe von Audio und Video mit HD-Signal durchführen. Das Gerät zeigt aber die Benutzeroberfläche des elektronischen Geräts nur als Spiegelbild an, Sie können das elektronische Gerät nicht über dieses Gerät bedienen.

- *Das elektronische Gerät muss mit einem HDMI-Ausgang ausgestattet sein.*
- *Erwerben Sie nur spezielle HDMI-Verbindungskabel von Alpine.*
- *Wenn Sie ein iPhone 5 usw. mit einem Lighting Connector anschließen, müssen Sie den optionalen AV-Digitaladapter bereithalten.*
- *Dies ist ein Verbindungsbeispiel für das iPhone 5.*



- *Nicht alle Geräte mit HDMI-Ausgang können von diesem Gerät erkannt werden.*

1 Drücken Sie die Taste ♪.

2 Berühren Sie [HDMI] im Banner oben.

- *Wenn Sie die Verbindung zum HDMI-Gerät trennen, ist das HDMI-Quellensymbol grau.*

3 Im HDMI-Playermodus zeigt der Bildschirm des Geräts den Inhalt des elektronischen Geräts als Spiegelbild an.

MirrorLink™ - Bedienung (Option)

HAFTUNGSAUSCHLUSS

DURCH DIE AKTIVIERUNG DER KONNEKTIVITÄTSFUNKTIONEN DES SMARTPHONES WERDEN DIE BENUTZEROBERFLÄCHEN DES SMARTPHONES FÜR DIE MUSIK ODER DAS LAUFWERK DIREKT OHNE ÄNDERUNGEN AUF DEM HAUPTGERÄT ANGEZEIGT. ALPINE IST NICHT VERANTWORTLICH ODER HAFTBAR GEGENÜBER BENUTZERN FÜR SCHÄDEN, VERLUSTE ODER KOSTEN, DIE SICH AUF DIE SMARTPHONE-SCHNITTSTELLEN BEZIEHEN ODER DARAUS ENTSTEHEN.

Verwenden von MirrorLink™

MirrorLink ist ein Verbindungsstandard, der eine Verbindung zwischen dem X800D und einem Smartphone bietet. Mit MirrorLink können Sie einen Smartphone-Bildschirm anzeigen und die Smartphone-Anwendungen über dieses Gerät bedienen.

- *Abhängig vom verbundenen Smartphone können einige Anwendungen möglicherweise nicht angezeigt oder bedient werden.*
- *Wenn das Smartphone gesperrt ist, kann es nicht über das Gerät bedient werden.*
- *Ausführliche Informationen zu den kompatiblen Telefonen finden Sie auf der Alpine-Website.*

Wenn ein Smartphone mit Anwendungen für MirrorLink über USB angeschlossen ist, wird das Mirror Mode- und/oder Car Mode-Quellensymbol im Banner oben angezeigt. Das Symbol wird deaktiviert, wenn das Smartphone vom Gerät getrennt wird.

1 **Drücken Sie die Taste ♪.**
Der Bildschirm Audio/Visual wird angezeigt.

2 **Berühren Sie [Mirror Mode] oder [Car Mode] im Banner oben.**
Der Bildschirm für den ausgewählten Modus wird angezeigt.

3 **Drücken Sie die Taste ★ (Meine Favoriten) im Vollbild-Modus.**
Die Mediensteuertasten werden angezeigt.
Drücken Sie die Taste ★ (Meine Favoriten) erneut, damit die Mediensteuertasten ausgeblendet werden.

4 **Berühren Sie die Mediensteuertasten, um das Gerät zu bedienen.**

- *Die Mediensteuertasten variieren abhängig vom Modus.*
- *Die bedienbaren Modi dieses Geräts können abhängig vom verbundenen Smartphone von den Bedienvorgängen auf Ihrem Smartphone abweichen.*

Umschalten der Mediensteuertasten-Bedienung

Berühren Sie , um die Muster umzuschalten.

■ **Muster -1**

Drücken: Rückkehr zum vorherigen Bildschirm.

Drücken: Anzeige des Startbildschirms.
Gedrückt halten: Umschalten des Bedienungsmodus.

Drücken: Anzeige des Menübildschirms.
Gedrückt halten: Anzeige des Suchbildschirms.

■ **Muster -2**

Drücken: Rückkehr zum vorherigen Bildschirm.

Drücken: Anzeige des Anwendungsbildschirms.
Gedrückt halten: Umschalten des Bedienungsmodus.

Drücken: Anzeige des Suchbildschirms.

■ **Muster -3**

Drücken: Titel vor.
Gedrückt halten: Schneller Vorlauf.

Drücken: Wiedergabe/Pause.
Gedrückt halten: Umschalten des Bedienungsmodus.

Drücken: Titel zurück.
Gedrückt halten: Schneller Rücklauf.

■ **Muster -4**

Drücken: Verkleinern des Anzeigebildschirms für eine breitere Ansicht.

Drücken: Anzeige des Anwendungsbildschirms.
Gedrückt halten: Umschalten des Bedienungsmodus.

Drücken: Vergrößern des Anzeigebildschirms für eine detailliertere Ansicht.

- *Die bedienbaren Modi dieses Geräts können abhängig vom verbundenen Smartphone von den Bedienvorgängen auf Ihrem Smartphone abweichen.*
- *[ ], [ ] und [ ] sind allgemeine Tasten und können im Setup Mediensteuertaste nicht auf OFF gesetzt werden.*
- *Berühren Sie [ ], um das Banner oben/unten anzuzeigen.*
- *Wenn ein Muster im Setup Mediensteuertaste auf „Off“ gesetzt wurde, wird es nicht angezeigt.*

Einstellen der Mediensteuertaste

Es gibt vier Muster für die Mediensteuertaste. Sie können auswählen, ob sie angezeigt werden sollen.

1 Berühren Sie [Setup], um den Bildschirm Setup Mediensteuertaste anzuzeigen.

2 Setzen Sie die Muster auf ON oder OFF.

Information

Aktualisierung der Produktsoftware

Dieses Produkt verwendet eine Software, die durch ein USB-Speichermedium aktualisiert werden kann. Die Software kann von der Alpine-Website runtergeladen und mit dem USB-Speichermedium aktualisiert werden.

Dieses Produkt aktualisieren

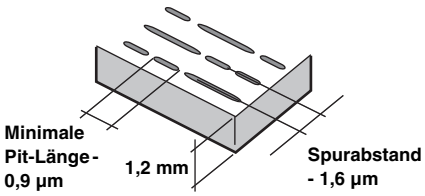
Details zum Aktualisieren finden Sie auf der Alpine-Website.

http://www.alpine-europe.com

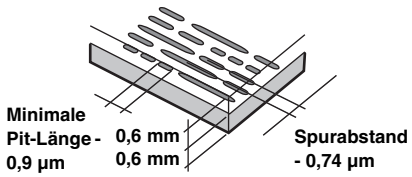
Informationen zu DVDs

Musik-CDs und -DVDs haben Spuren, auf denen die digitalen Daten aufgenommen werden. Die Daten werden auf diesen Spuren als mikroskopisch kleine Pits (Vertiefungen) aufgezeichnet und zur Wiedergabe der Disc mit einem Laserstrahl abgetastet. Die Aufzeichnungsdichte von DVDs ist doppelt so hoch wie die von CDs, so dass auf DVDs mehr Daten auf kleinerem Raum aufgezeichnet werden können.

CDs



DVDs



Auf einer 12-cm-Disc können ein Spielfilm oder etwa 4 Stunden Musik gespeichert werden. Zudem bieten DVDs durch die horizontale Auflösung von über 500 Zeilen (im Vergleich zu einem VHS-Band mit weniger als 300 Zeilen) eine scharfe Bildqualität mit strahlenden Farben.

Daneben bieten DVDs eine Reihe von Funktionen

Mehrfachvertonung* (Seite 45)
Filme können Ton mit bis zu 8 Sprachen enthalten. Die gewünschte Sprache kann am Gerät gewählt werden.

Untertitelfunktion* (Seite 45)
Filme können Untertitel aus bis zu 32 Sprachen enthalten. Die gewünschte Untertitelsprache kann am Gerät gewählt werden.

Unterschiedliche Aufnahmewinkel* (Seite 44)
Wenn eine DVD Filmszenen aus mehreren Winkeln enthält, können diese am Gerät gewählt werden.

Unterschiedliche Filmabläufe*
Bei dieser Funktion enthält die DVD verschiedene Filmabläufe zu einem einzelnen Film. Sie können unterschiedliche Filmabläufe wählen und sich damit unterschiedliche Versionen des gleichen Filmes ansehen.
Die Bedienung ist von Disc zu Disc unterschiedlich. Auswahlbildschirme zur Wahl des Filmablaufes inklusive Anweisungen erscheinen während des Films. Folgen Sie einfach den Anweisungen.

* *Diese Funktionen unterscheiden sich von Disc zu Disc. Einzelheiten finden Sie in der Anleitung zur Disc.*

Liste der Sprachencodes

(Einzelheiten finden Sie auf Seite 59.)

Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache	Abkürzung	Code	Sprache
AA	6565	Afar	IE	7369	Interlingue	RN	8278	Kirundi
AB	6566	Abkhazian	IK	7375	Inupiak	RO	8279	Romanian
AF	6570	Afrikaans	IN	7378	Indonesian	RU	8285	Russian
AM	6577	Amharic	IS	7383	Icelandic	RW	8287	Kinyarwanda
AR	6582	Arabic	IT	7384	Italian	SA	8365	Sanskrit
AS	6583	Assamese	IW	7387	Hebrew	SD	8368	Sindhi
AY	6589	Aymara	JP	7465	Japanese	SG	8371	Sangho
AZ	6590	Azerbaijani	JI	7473	Yiddish	SH	8372	Serbo-Croatian
BA	6665	Bashkir	JW	7487	Javanese	SI	8373	Singhalese
BE	6669	Byelorussian	KA	7565	Georgian	SK	8375	Slovak
BG	6671	Bulgarian	KK	7575	Kazakh	SL	8376	Slovenian
BH	6672	Bihari	KL	7576	Greenlandic	SM	8377	Samoan
BI	6673	Bislama	KM	7577	Cambodian	SN	8378	Shona
BN	6678	Bengali, Bangla	KN	7578	Kannada	SO	8379	Somali
BO	6679	Tibetan	KO	7579	Korean	SQ	8381	Albanian
BR	6682	Breton	KS	7583	Kashmiri	SR	8382	Serbian
CA	6765	Catalan	KU	7585	Kurdish	SS	8383	Siswati
CO	6779	Corsican	KY	7589	Kirghiz	ST	8384	Sesotho
CS	6783	Czech	LA	7665	Latin	SU	8385	Sundanese
CY	6789	Welsh	LN	7678	Lingala	SV	8386	Swedish
DA	6865	Danish	LO	7679	Laothian	SW	8387	Swahili
DE	6869	German	LT	7684	Lithuanian	TA	8465	Tamil
DZ	6890	Bhutani	LV	7686	Latvian, Lettish	TE	8469	Telugu
EL	6976	Greek	MG	7771	Malagasy	TG	8471	Tajik
EN	6978	English	MI	7773	Maori	TH	8472	Thai
EO	6979	Esperanto	MK	7775	Macedonian	TI	8473	Tigrinya
ES	6983	Spanish	ML	7776	Malayalam	TK	8475	Turkmen
ET	6984	Estonian	MN	7778	Mongolian	TL	8476	Tagalog
EU	6985	Basque	MO	7779	Moldavian	TN	8478	Setswana
FA	7065	Persian	MR	7782	Marathi	TO	8479	Tonga
FI	7073	Finnish	MS	7783	Malay	TR	8482	Turkish
FJ	7074	Fiji	MT	7784	Maltese	TS	8483	Tsonga
FO	7079	Faroese	MY	7789	Burmese	TT	8484	Tatar
FR	7082	French	NA	7865	Nauru	TW	8487	Twi
FY	7089	Frisian	NE	7869	Nepali	UK	8575	Ukrainian
GA	7165	Irish	NL	7876	Dutch	UR	8582	Urdu
GD	7168	Scots Gaelic	NO	7879	Norwegian	UZ	8590	Uzbek
GL	7176	Galician	OC	7967	Occitan	VI	8673	Vietnamese
GN	7178	Guarani	OM	7977	(Afan) Oromo	VO	8679	Volapuk
GU	7185	Gujarati	OR	7982	Oriya	WO	8779	Wolof
HA	7265	Hausa	PA	8065	Punjabi	XH	8872	Xhosa
HI	7273	Hindi	PL	8076	Polish	YO	8979	Yoruba
HR	7282	Croatian	PS	8083	Pashto, Pushto	ZH	9072	Chinese
HU	7285	Hungarian	PT	8084	Portuguese	ZU	9085	Zulu
HY	7289	Armenian	QU	8185	Quechua			
IA	7365	Interlingua	RM	8277	Rhaeto-Romance			

Liste der Ländercodes

(Einzelheiten finden Sie auf Seite 59.)

Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land
AD	6568	Andorra	DM	6877	Dominica	KI	7573	Kiribati
AE	6569	United Arab Emirates	DO	6879	Dominican Republic	KM	7577	Comoros
AF	6570	Afghanistan	DZ	6890	Algeria	KN	7578	Saint Kitts and Nevis
AG	6571	Antigua and Barbuda	EC	6967	Ecuador	KP	7580	Korea, Democratic People's Republic of
AI	6573	Anguilla	EE	6969	Estonia			
AL	6576	Albania	EG	6971	Egypt	KR	7582	Korea, Republic of
AM	6577	Armenia	EH	6972	Western Sahara	KW	7587	Kuwait
AN	6578	Netherlands Antilles	ER	6982	Eritrea	KY	7589	Cayman Islands
AO	6579	Angola	ES	6983	Spain	KZ	7590	Kazakstan
AQ	6581	Antarctica	ET	6984	Ethiopia	LA	7665	Lao People's Democratic Republic
AR	6582	Argentina	FI	7073	Finland			
AS	6583	American Samoa	FJ	7074	Fiji	LB	7666	Lebanon
AT	6584	Austria	FK	7075	Falkland Islands	LC	7667	Saint Lucia
AU	6585	Australia	FM	7077	Micronesia, Federated States of	LI	7673	Liechtenstein
AW	6587	Aruba	FO	7079	Faroe Islands	LK	7675	Sri Lanka
AZ	6590	Azerbaijan	FR	7082	France	LR	7682	Liberia
BA	6665	Bosnia and Herzegovina	GA	7165	Gabon	LS	7683	Lesotho
BB	6666	Barbados	GB	7166	United Kingdom	LT	7684	Lithuania
BD	6668	Bangladesh	GD	7168	Grenada	LU	7685	Luxembourg
BE	6669	Belgium	GE	7169	Georgia	LV	7686	Latvia
BF	6670	Burkina Faso	GF	7170	French Guiana	LY	7689	Libyan Arab Jamahiriya
BG	6671	Bulgaria	GH	7172	Ghana	MA	7765	Morocco
BH	6672	Bahrain	GI	7173	Gibraltar	MC	7767	Monaco
BI	6673	Burundi	GL	7176	Greenland	MD	7768	Moldova, Republic of
BJ	6674	Benin	GM	7177	Gambia	MG	7771	Madagascar
BM	6677	Bermuda	GN	7178	Guinea	MH	7772	Marshall Islands
BN	6678	Brunei Darussalam	GP	7180	Guadeloupe	MK	7775	Macedonia, The former Yugoslav Republic of
BO	6679	Bolivia	GQ	7181	Equatorial Guinea			
BR	6682	Brazil	GR	7182	Greece	ML	7776	Mali
BS	6683	Bahamas	GS	7183	South Georgia and the South Sandwich Islands	MM	7777	Myanmar
BT	6684	Bhutan				MN	7778	Mongolia
BV	6686	Bouvet Island	GT	7184	Guatemala	MO	7779	Macau
BW	6687	Botswana	GU	7185	Guam	MP	7780	Northern Mariana Islands
BY	6689	Belarus	GW	7187	Guinea-Bissau	MQ	7781	Martinique
BZ	6690	Belize	GY	7189	Guyana	MR	7782	Mauritania
CA	6765	Canada	HK	7275	Hong Kong	MS	7783	Montserrat
CC	6767	Cocos (Keeling) Islands	HM	7277	Heard Island and McDonald Islands	MT	7784	Malta
CD	6768	Congo, the Democratic Republic of the				MU	7785	Mauritius
			HN	7278	Honduras	MV	7786	Maldives
CF	6770	Central African Republic	HR	7282	Croatia	MW	7787	Malawi
CG	6771	Congo	HT	7284	Haiti	MX	7788	Mexico
CH	6772	Switzerland	HU	7285	Hungary	MY	7789	Malaysia
CI	6773	Cote d'Ivoire	ID	7368	Indonesia	MZ	7790	Mozambique
CK	6775	Cook Islands	IE	7369	Ireland	NA	7865	Namibia
CL	6776	Chile	IL	7376	Israel	NC	7867	New Caledonia
CM	6777	Cameroon	IN	7378	India	NE	7869	Niger
CN	6778	China	IO	7379	British Indian Ocean Territory	NF	7870	Norfolk Island
CO	6779	Colombia	IQ	7381	Iraq	NG	7871	Nigeria
CR	6782	Costa Rica	IR	7382	Iran, Islamic Republic of	NI	7873	Nicaragua
CU	6785	Cuba	IS	7383	Iceland	NL	7876	Netherlands
CV	6786	Cape Verde	IT	7384	Italy	NO	7879	Norway
CX	6788	Christmas Island	JM	7477	Jamaica	NP	7880	Nepal
CY	6789	Cyprus	JO	7479	Jordan	NR	7882	Nauru
CZ	6790	Czech Republic	JP	7480	Japan	NU	7885	Niue
DE	6869	Germany	KE	7569	Kenya	NZ	7890	New Zealand
DJ	6874	Djibouti	KG	7571	Kyrgyzstan	OM	7977	Oman
DK	6875	Denmark	KH	7572	Cambodia	PA	8065	Panama

Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land	Abkürzung	Code	Land
PE	8069	Peru	SJ	8374	Svalbard and Jan Mayen	TW	8487	Taiwan, Province of China
PF	8070	French Polynesia	SK	8375	Slovakia	TZ	8490	Tanzania, United Republic of
PG	8071	Papua New Guinea	SL	8376	Sierra Leone	UA	8565	Ukraine
PH	8072	Philippines	SM	8377	San Marino	UG	8571	Uganda
PK	8075	Pakistan	SN	8378	Senegal	UM	8577	United States Minor Outlying Islands
PL	8076	Poland	SO	8379	Somalia	US	8583	United States
PM	8077	Saint Pierre and Miquelon	SR	8382	Suriname	UY	8589	Uruguay
PN	8078	Pitcairn	ST	8384	Sao Tome and Principe	UZ	8590	Uzbekistan
PR	8082	Puerto Rico	SV	8386	El Salvador	VA	8665	Holy See (Vatican City State)
PT	8084	Portugal	SY	8389	Syrian Arab Republic	VC	8667	Saint Vincent and the Grenadines
PW	8087	Palau	SZ	8390	Swaziland	VE	8669	Venezuela
PY	8089	Paraguay	TC	8467	Turks and Caicos Islands	VG	8671	Virgin Island, British
QA	8165	Qatar	TD	8468	Chad	VI	8673	Virgin Islands, U.S
RE	8269	Reunion	TF	8470	French Southern Territories	VN	8678	Viet Nam
RO	8279	Romania	TG	8471	Togo	VU	8685	Vanuatu
RU	8285	Russian Federation	TH	8472	Thailand	WF	8770	Wallis and Futuna
RW	8287	Rwanda	TJ	8474	Tajikistan	WS	8783	Samoa
SA	8365	Saudi Arabia	TK	8475	Tokelau	YE	8969	Yemen
SB	8366	Solomon Islands	TM	8477	Turkmenistan	YT	8984	Mayotte
SC	8367	Seychelles	TN	8478	Tunisia	YU	8985	Yugoslavia
SD	8368	Sudan	TO	8479	Tonga	ZA	9065	South Africa
SE	8369	Sweden	TP	8480	East Timor	ZM	9077	Zambia
SG	8371	Singapore	TR	8482	Turkey	ZW	9087	Zimbabwe
SH	8372	Saint Helena	TT	8484	Trinidad and Tobago			
SI	8373	Slovenia	TV	8486	Tuvalu			

Im Problemfall

Sollte beim Betrieb ein Problem auftreten, schalten Sie das Gerät zunächst einmal aus und dann wieder ein. Falls das Problem hierdurch nicht beseitigt wird, gehen Sie die Punkte in der folgenden Prüfliste durch. Diese Übersicht hilft Ihnen bei der Identifizierung und Beseitigung von Problemen mit diesem Gerät. Prüfen Sie zusätzlich auch die anderen Geräte der Anlage auf korrekten Anschluss. Wenn sich das Problem nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Alpine-Händler.

Allgemeines

Gerät reagiert nicht; keine Anzeige.

- Zündung ausgeschaltet.
  - Wenn das Gerät gemäß den Einbau- und Anschlusshinweisen angeschlossen ist, wird es bei ausgeschalteter Zündung nicht mit Strom versorgt.
- Bordnetz-Anschlussfehler.
  - Den Anschluss des Bordnetz-Zuleitungskabels kontrollieren.
- Sicherung durchgebrannt.
  - Die Sicherung am Batterie-Zuleitungskabel des Geräts prüfen; ggf. durch eine neue Sicherung mit identischen Kennwerten ersetzen.
- Fehlfunktion des internen Mikroprozessors durch elektrische Störungen o. dgl.
  - RESET-Schalter mit einem Kugelschreiber oder einem anderem spitzen Gegenstand hineindrücken.

Kein oder unnatürlicher Ton.

- Falsche Lautstärke-/Balance-/Überblendeinstellung.
  - Einstellung korrigieren.
- Falsche Anschlüsse oder Wackelkontakt.
  - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.

Keine Bildschirmanzeige.

- Helligkeit/Kontrast auf Minimum eingestellt.
  - Helligkeit/Kontrast höher einstellen.
- Zu tiefe Temperatur in der Fahrgastzelle.
  - Temperatur im Fahrzeug auf Betriebstemperatur bringen.
- Wackelkontakt in der Verbindung mit dem DVD-Player.
  - Verbindungen prüfen und alles fest anschließen.
- Das Handbremskabel des Monitors ist nicht angeschlossen.
- Die Handbremse ist nicht angezogen.
  - Schließen Sie das Handbremskabel an, dann ziehen Sie die Handbremse an. (Siehe Seite 107)

Monitorbild wackelt.

- Zu hohe Temperatur in der Fahrgastzelle.
  - Temperatur im Fahrzeug auf Betriebstemperatur senken.

Die optionale Fernbedienung funktioniert nicht.

- Die Einstellung des Fernbedienungssensors auf dieses Gerät unter „Fernbedienungssensoreinstellung“ (Seite 47) wurde noch nicht vorgenommen („Front“).
  - Stellen Sie „Front“ ein.

Radio

Kein Empfang.

- Antenne nicht oder schlecht angeschlossen.
  - Prüfen, ob die Antenne richtig angeschlossen ist; ggf. Antenne oder Antennenkabel auswechseln.

Suchlaufabstimmung arbeitet nicht.

- Schlechte Empfangslage.
  - Tuner auf DX-Abstimmung (Nah- und Fernsenderempfang) stellen.
- Wenn es sich nicht um ein bekanntes Empfangsloch handelt, liegt die Antenne möglicherweise nicht an Masse oder ist nicht richtig angeschlossen.
  - Die Antennenanschlüsse prüfen. Die Antenne muss an der Einbaustelle an Masse liegen.
- Eventuell falsche Antennenlänge (zu kurz).
  - Sicherstellen, dass die Antenne ganz ausgefahren ist. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.

Starkes Empfangsrauschen.

- Falsche Antennenlänge (zu kurz).
  - Die Antenne ganz ausfahren. Sollte die Antenne defekt sein, muss sie durch eine neue ersetzt werden.
- Antenne liegt nicht richtig an Masse.
  - Sicherstellen, dass die Antenne an der Einbaustelle einwandfrei an Masse liegt.
- Sender zu schwach und verrauscht.
  - Sollte keine Abhilfe möglich sein, einen anderen Sender einstellen.

Disc

Tonaussetzer oder -schwankungen.

- Kondensation im Disc-Laufwerk.
  - Warten Sie etwa 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat.

Disc kann nicht eingelegt werden.

- Es war bereits eine Disc in diesem Gerät eingelegt.
  - Die Disc auswerfen und entfernen.
- Die Disc wurde nicht richtig eingelegt.
  - Legen Sie die Disc richtig sein. (Siehe Seite 19)

Schneller Vorlauf oder Rücklauf nicht möglich.

- Die Disc ist beschädigt.
  - Die Disc auswerfen und aussondern. Die Verwendung einer schadhaften Disc kann das Laufwerk beschädigen.

Tonaussetzer aufgrund von Erschütterungen.

- Das Gerät wurde nicht ordnungsgemäß eingebaut.
  - Das Gerät vorschriftsmäßig einbauen.
- Starke Verschmutzung der Disc.
  - Die Disc säubern.
- Kratzer auf der Disc.
  - Eine andere Disc verwenden.
- Schmutz auf der Lasereinheit.
  - Keine handelsübliche Reinigungsdisc verwenden! Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Tonaussetzer (auch ohne Erschütterungen).

- Schmutz oder Kratzer auf der Disc.
  - Die Disc säubern. Schadhafte Discs müssen durch neue ersetzt werden.

CD-R-/CD-RW-/DVD-R-/DVD-RW-/DVD+R-/DVD+RW-Wiedergabe nicht möglich.

- Beendigungssession (Fertigstellung) wurde nicht durchgeführt.
  - Fertigstellung durchführen und erneut versuchen.

Fehleranzeigen.

- Mechanischer Fehler.
  - Berühren Sie **[⏏ CD/DVD]** auf dem Open-/Tilt-Bildschirm. Sobald die Fehleranzeige verschwindet, die Disc erneut einlegen. Sollte das Problem sich durch die obengenannten Lösungsvorschläge nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

MP3/WMA/AAC-Wiedergabe nicht möglich.

- Schreibfehler. Unvollständige CD-Formatierung.
  - Prüfen, ob die CD in einem unterstützten Format beschrieben wurde. Einzelheiten dazu, finden Sie unter „Erläuterungen zu MP3/WMA/AAC“ (Seiten 38 bis 39). Beschreiben Sie CDs in einem von diesem Gerät unterstützten Format.

Gerät funktioniert nicht.

- Kondensation.
  - Warten Sie etwa 1 Stunde, bis die Feuchtigkeit sich verflüchtigt hat.

Wiedergabe startet nicht.

- Die Disc wurde falsch herum eingelegt.
  - Die Disc mit nach oben weisender Beschriftung einlegen.
- Schmutz auf der Disc.
  - Die Disc säubern.
- Es wurde eine Disc eingelegt, die das Gerät nicht abspielen kann.
  - Prüfen, ob die Disc sich für das Gerät eignet.
- Eine Jugendschutzsperre zum Schutz vor nichtjugendfreiem Material wurde eingerichtet.
  - Die Funktion deaktivieren oder die eingestellte Altersfreigabestufe ändern.

Unscharfes Bild oder Bildrauschen.

- Schneller Vorlauf oder Rücklauf wird durchgeführt.
  - Bei diesen Funktionen treten leichte Bildstörungen auf, die jedoch normal sind.
- Schwache Fahrzeugbatterie.
  - Den Zustand und die Verkabelung der Batterie kontrollieren. (Wenn die Batteriespannung bei Belastung bis unter 11 V fällt, können Betriebsstörungen des Geräts auftreten.)

Das Bild stoppt manchmal vorübergehend.

- Kratzer auf der CD/DVD.
  - Durch eine Disc ohne Kratzer ersetzen.

Navigation

Die Navigation erfolgt nicht ordnungsgemäß.

- Setzen Sie das Navigationssystem zurück.
  - Setzen Sie die SD-Karte erneut ein und schalten Sie den Zündschlüssel aus und dann wieder ein (ON).

Beim Erscheinen dieser Nachricht

Verschieden Nachrichten werden auf dem Bildschirm während des Betriebs angezeigt. Zusätzlich zu den Nachrichten, die Ihnen den aktuellen Status mitteilen oder Sie durch die nächste Handhabung leiten, gibt es auch folgende Fehlermeldungen. Wenn eine der folgenden Fehlermeldungen erscheint, folgen Sie den Anweisungen in der Lösungsspalte.

System

Bitte parken Sie das Fahrzeug sicher bevor Sie diese Funktion verwenden.

- Eine Einstellung usw. wurde während des Fahrens vorgenommen.
  - Bringen Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort zum Stehen und betätigen Sie die Handbremse. Führen Sie dann diese Maßnahme durch.

USB Fehler.

- Anormaler Stromfluss fließt zu USB-Anschlussgerät.
  - Schalten Sie die Zündung mit dem Zündschlüssel aus und dann wieder ein (ON).
  - Schließen Sie einen anderen iPod/ein anderes iPhone/USB-Speichermedium an und versuchen Sie es erneut.

Kein Zugriff auf CD/DVD Laufwerk.
Ein Reset wurde durchgeführt.

- Ein Zugangsfehler auf das DVD-Laufwerk ist aus irgendwelchen Gründen aufgetreten.
  - Das Gerät wird automatisch neu gestartet.

Kein Zugriff auf CD/DVD Laufwerk.
Bitte wenden Sie sich an den Alpine Service.

- Ein Zugangsfehler auf das DVD-Laufwerk ist aus irgendwelchen Gründen aufgetreten.
  - Bitte fragen Sie das Service-Center um Hilfe.

Bitte SD Karte einstecken und Eject Taste zum schließen drücken.

- Die SD-Speicherkarte ist nur halb eingesetzt und verhindert das Verschieben des Bildschirms.
  - Setzen Sie die SD-Speicherkarte in den Steckplatz ein, bis sie einrastet, oder nehmen Sie sie heraus.

Audio/Visual

Lesefehler.
Bitte CD/DVD überprüfen.

- Kratzer oder Schmutz auf der Disc/schlechte Aufnahme/nicht mit dem Gerät kompatible Disc.
  - Berühren Sie [⏏ CD/DVD] auf dem Open-/Tilt-Bildschirm.
  - Eine andere Disc verwenden.

Das angeschlossene USB Gerät wird nicht unterstützt.

- Es ist ein iPod/iPhone angeschlossen, das nicht vom Gerät unterstützt wird.
  - Schließen Sie einen iPod/ein iPhone an, die vom Gerät unterstützt werden.
  - Setzen Sie das iPod zurück.
- Es ist ein USB-Gerät angeschlossen, das nicht vom Gerät unterstützt wird.
  - Versuchen, ein anderes USB-Speichermedium anzuschließen.
- Kommunikationsfehler.
  - Schalten Sie die Zündung mit dem Zündschlüssel aus und dann wieder ein (ON).
  - Überprüfen Sie das Display und verbinden Sie das iPod/iPhone wieder mit dem Gerät, indem Sie das iPod-/iPhone-Kabel benutzen.
  - Überprüfen Sie das Display und verbinden Sie das USB-Speichermedium und das Gerät miteinander.
- Durch eine iPod-/iPhone-Softwareversion verursacht, die nicht mit diesem Gerät kompatibel ist.
  - Aktualisieren Sie die iPod-/iPhone-Softwareversion, um sie mit diesem Gerät kompatibel zu machen.
- iPod/iPhone ist nicht verifiziert.
  - Verwenden Sie einen anderen iPod/ein anderes iPhone.

Regionalcode inkompatibel.

- Die Disc besitzt nicht den richtigen Ländercode.
  - Legen Sie eine Disc mit geeignetem Ländercode ein.

Keine Daten.

- Der iPod/das iPhone enthält keine Daten.
  - Laden Sie Daten auf den iPod/das iPhone herunter und schließen Sie ihn bzw. es an das X800D an.
- Der USB-Speicher enthält keine Daten.
  - Daten in den USB-Speicher laden und an dieses Gerät anschließen.

Nicht lesbarer Song übersprungen.

- Eine kopiergeschützte WMA-Datei wurde entdeckt.
  - Es können nur Dateien ohne Kopierschutz wiedergegeben werden.
- Es wird eine Abtast-/Bitrate verwendet, die nicht vom Gerät unterstützt wird.
  - Abtast-/Bitrate verwenden, die von dem Gerät unterstützt wird.

BLUETOOTH

Bitte BLUETOOTH Audiogerät überprüfen.

- Das BLUETOOTH-Audiomedium wurde nicht richtig angeschlossen.
  - Überprüfen Sie die Einstellungen beim X800D und BLUETOOTH-Audiogerät und verbinden Sie diese wieder.

Bitte überprüfen Sie das mobile Gerät.

- Das Mobiltelefon wurde nicht richtig angeschlossen.
  - Überprüfen Sie die Einstellungen beim X800D und Mobiltelefon und verbinden Sie diese wieder.

Telefonbuch konnte nicht übertragen werden.

- Telefonbuch konnte nicht gelesen werden, weil keine Verbindung zum Mobiltelefon hergestellt wurde usw.
  - Überprüfen Sie die Verbindung mit dem Mobiltelefon und führen Sie den Abgleich und das Hinzufügen erneut durch. (Siehe Seite 73)
- Das angeschlossene Mobiltelefon unterstützt keine Synchronisierung seines Telefonbuchs.
  - Schließen Sie das Mobiltelefon an, das die Synchronisierung seines Telefonbuchs unterstützt. Synchronisieren Sie dann wieder. (Siehe Seite 73)

Navigation

Die Fahrzeugposition ist falsch.

- Der GPS-Empfang ist schlecht.
  - Das Fahrzeug in einen Bereich mit gutem GPS-Empfang steuern, damit sich das Gerät neu kalibrieren kann. An einen Ort mit gutem GPS-Empfang fahren.

Kein Betrieb

- Kondensation
  - Warten Sie etwa 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat.
- Umgebungstemperatur
  - Die Temperatur im Fahrzeug muss zwischen 0 °C und 45 °C liegen.

Wiedergabe einer DRM-geschützten DivX-Datei

Manche Vorgänge können nicht ausgeführt werden, wenn diese Meldung angezeigt wird.

Autorisierungsfehler.
Dieses Wiedergabegerät ist nicht autorisiert dieses Video abzuspielen.

- Die Version der von der DRM geschützten DivX®-Datei wird nicht von diesem Gerät unterstützt.
  - Die unterstützte DivX®-Datei abspielen.

Leihfrist abgelaufen.

- Die Datei die abgespielt werden sollte, hat eine begrenzte Anzahl von Betrachtungen. Die Betrachtungsgrenze wurde erreicht und die Datei kann nicht mehr auf diesem Gerät abgespielt werden. Nachdem die Meldung angezeigt wurde, beginnt automatisch die Wiedergabe der nächsten Datei.

Das DivX Leihvideo wurde bereits XX von YY mal benutzt. Fortfahren?

- Wenn die Anzahl der Betrachtungen dieser Datei nicht überschritten wurde, werden die restlichen Betrachtungen angezeigt.
  - Um sie wiederzugeben, wählen Sie **[OK]**. Wenn die nächste Datei wiedergegeben werden soll, wählen Sie **[Cancel]**.

Möchten Sie das Abspielen des Leihvideos beenden?

- Während der Wiedergabe einer Leihdatei wird „Möchten Sie das Abspielen des Leihvideos beenden?“ angezeigt, wenn die folgenden Bedienschritte ausgeführt werden. Das Wählen von **[OK]** reduziert die Anzahl der Betrachtungen um 1.
  - Ordner nach oben/unten
  - STOP
  - Suchfunktion
  - Zur ersten/letzten DivX®-Datei entlang der Kapitel nach oben/unten bewegen
  - Um die Wiedergabe zu unterbrechen, berühren Sie **[OK]**, oder berühren Sie **[Cancel]**, um sie nicht zu unterbrechen.

Audio Format wird nicht unterstützt.

- Die wiedergegebene Datei ist eine DivX®-Datei mit einem Audioformat, das nicht unterstützt wird. Somit wird nur die Videodatei wiedergegeben.
  - Spielen Sie eine DivX®-Datei mit einem unterstützten Audioformat ab.

Video Bildwechselfrequenz wird nicht unterstützt.

- Die Datei, die wiedergegeben wird, ist eine DivX®-Datei mit einer nicht unterstützten Bildfrequenz.
  - Spielen Sie eine DivX®-Datei mit einer unterstützten Bildfrequenz ab.

Video Auflösung wird nicht unterstützt.

- Die Datei, die wiedergegeben wird, ist eine DivX®-Datei mit einer nicht unterstützten Bildauflösung.
  - Spielen Sie eine DivX®-Datei mit einer unterstützten Auflösung ab.

Technische Daten

MONITOR

Bildschirmgröße	8,0 Zoll
LCD-Typ (Flüssigkristallanzeige)	Transparentes TN LCD
Arbeitsprinzip	TFT-Aktivmatrix
Anzahl Bildelemente	1.152.000 Pixel (800 × 480 × 3 (RGB))
Effektive Bildelemente	mindestens 99 %
Beleuchtung	LED

FM-TUNER

Empfangsbereich	87,5 – 108,0 MHz
Mono-Empfindlichkeit	8,1 dBf (0,7 µV/75 Ohm)
Trennschärfe	80 dB
Störabstand	65 dB
Stereokanaltrennung	35 dB
Gleichwellenselektion	2,0 dB

MW-TUNER

Empfangsbereich	531 – 1.602 kHz
Nutzbare Empfindlichkeit	25,1 µV/28 dBf

LW-TUNER

Empfangsbereich	153 – 281 kHz
Empfindlichkeit (IEC-Standard)	31,6 µV/30 dBf

USB

USB-Anforderungen	USB 1.1/2.0
Max. Energieverbrauch	1.000 mA
USB-Klasse	USB (Wiedergabe vom Gerät)/ USB (Massenspeicher)
Dateisystem	FAT12/16/32
MP3-Decodierung	MPEG-1/2 AUDIO Layer-3
WMA-Decodierung	Windows Media™ Audio
AAC-Decodierung	AAC-LC-Format, „.m4a“-Datei
Anzahl der Kanäle	2 Kanäle (Stereo)
Frequenzgang*	5 – 20.000 Hz (±1 dB)
Gesamtklirrfaktor	0,008 % (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Störabstand	100 dB
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)

* Frequenzgang kann abhängig von Codierungssoftware/Bitrate abweichen.

CD/DVD

Frequenzgang	5 – 20.000 Hz (±1 dB)
Gleichlaufschwankungen (% WRMS)	unterhalb messbarer Grenzen
Gesamtklirrfaktor	0,008 % (bei 1 kHz)
Dynamikumfang	95 dB (bei 1 kHz)
Kanaltrennung	85 dB (bei 1 kHz)
Horizontale Auflösung	mindestens 500 Zeilen
Video-Ausgangspegel	1 Vs-s (75 Ohm)
Video-Störabstand	DVD: 60 dB
Audio-Signal-Rauschabstand	100 dB

PICKUP

Wellenlänge	DVD: 666 nm CD: 785 nm
Laserleistung	CLASS II

GPS-ABSCHNITT

GPS-Empfangsfrequenz	1.575,42 ±1 MHz
Empfindlichkeit der GPS-Empfangsfrequenz	-130 dB max.

BLUETOOTH

Technische Daten für BLUETOOTH	Bluetooth V2.1+EDR
Ausgangsleistung	+4 dBm Max. (Leistungsklasse 2)
Profil	HFP (Hands-Free Profile) OPP (Object Push Profile) PBAP (Phone Book Access Profile) A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile)

ALLGEMEINES

Spannungsversorgung	14,4 V Gleichspannung (11 – 16 V zulässig)
Betriebstemperatur	-20 °C bis + 60 °C
Max. Ausgangsleistung	50 W × 4
Ausgangsspannung	4.000 mV/10k Ohm
Gewicht	2,84 kg
Audioausgangspegel	
Vorverstärkerausgang (Front, Heck):	4 V/10k Ohm (max.)
Vorverstärkerausgang (Subwoofer):	4 V/10k Ohm (max.)
AUX OUT:	1,2V/10k Ohm (max.)

GEHÄUSEGRÖSSE

Breite	178 mm
Höhe	100 mm
Tiefe	165 mm

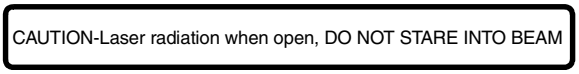
VORSPRUNGGRÖSSE

Breite	190 mm
Höhe	120 mm
Tiefe	10 mm

- *Aufgrund ständiger Produktverbesserungen bleiben Änderungen an technischen Daten und Design ohne Vorankündigung vorbehalten.*
- *Das LCD-Display (Flüssigkristallbildschirm) wird mit hochpräzisen Fertigungsverfahren hergestellt. Der Anteil der effektiven Bildpunkte beträgt mehr als 99,99 %. Dies wiederum bedeutet, dass bis zu 0,01% der Bildpunkte unter Umständen dauerhaft aktiviert oder deaktiviert sind.*

VORSICHT

(Unterseite des Players)



(Unterseite des Players)

ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAG (Microsoft)

Sie haben ein Gerät („GERÄT“) erworben, das von einer Konzerngesellschaft der Microsoft Corporation (kollektiv „MS“) an Alpine Electronics, Inc. (kollektiv „ALPINE“) lizenzierte Software enthält. Diese von MS stammenden installierten Softwareprodukte sowie zugehörige Datenträger, Druckmaterialien und „Online“- oder elektronische Dokumentation („SOFTWARE“) sind durch internationale geistige Eigentumsrechte und Abkommen geschützt. Die SOFTWARE wird lizenziert, nicht verkauft. Alle Rechte vorbehalten.

WENN SIE DIESEM ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAG („EULA“) NICHT ZUSTIMMEN, DÜRFEN SIE WEDER DAS GERÄT VERWENDEN NOCH DIE SOFTWARE KOPIEREN; WENDEN SIE SICH STATTDESSEN UNVERZÜGLICH AN ALPINE, UM ANWEISUNGEN ZUR RÜCKGABE DES UNGENUTZTEN GERÄTS/DER UNGENUTZTEN GERÄTE GEGEN RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES ZU ERHALTEN. JEGLICHE NUTZUNG DER SOFTWARE, EINSCHLIESSLICH, ABER OHNE DARAUF BESCHRÄNKT ZU SEIN, DER NUTZUNG AUF DEM GERÄT, STELLT EINE ZUSTIMMUNG ZU DIESER EULA (ODER EINE BESTÄTIGUNG EINER FRÜHEREN ZUSTIMMUNG) DAR.

ERTEILUNG EINER SOFTWARE-LIZENZ.

Diese EULA erteilt Ihnen die folgende Lizenz: Sie dürfen Sie SOFTWARE nur auf dem GERÄT nutzen.

NICHT FEHLERTOLERANT.

DIE SOFTWARE IST NICHT FEHLERTOLERANT. ALPINE HAT EIGENSTÄNDIG FESTGELEGT, WIE DIE SOFTWARE AUF DEM GERÄT ZU NUTZEN IST, UND MS VERTRAUT DARAUF, DASS ALPINE HINREICHEND GEPRÜFT HAT, OB DIE SOFTWARE FÜR EINE DERARTIGE NUTZUNG GEEIGNET IST.

KEINE GARANTIEN FÜR DIE SOFTWARE.

DIE SOFTWARE wird „AS IS“ („OHNE MÄNGELGEWÄHR“)und mit allen Fehlern bereitgestellt. DAS GESAMTE RISIKO IN BEZUG AUF ZUFRIEDENSTELLENDE QUALITÄT, LEISTUNG, GENAUIGKEIT UND AUFWAND (EINSCHLIESSLICH DEM NICHTVORLIEGEN VON FAHRLÄSSIGKEIT) LIEGT BEI IHNEN. AUCH BESTEHT KEINE GARANTIE IN BEZUG AUF EINE STÖRUNGSFREIE NUTZUNG DER SOFTWARE ODER IN BEZUG AUF RECHTEVERLETZUNGEN. WENN SIE EINE GARANTIE IN BEZUG AUF DAS GERÄT ODER DIE SOFTWARE ERHALTEN HABEN, STAMMEN DIESE GARANTIEN NICHT VON MS UND SIND NICHT BINDEND FÜR MS.

KEINE HAFTUNG FÜR BESTIMMTE SCHÄDEN.

SOWEIT NICHT GESETZLICH UNTERSAGT, ÜBERNIMMT MS KEINERLEI HAFTUNG FÜR INDIREKTE, BESONDERE ODER FOLGESCHÄDEN. DIESE BESCHRÄNKUNG GILT AUCH DANN, WENN EIN RECHTSMITTEL NICHT SEINEN ESSENTIELLEN ZWECK ERFÜLLT. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET MS FÜR SUMMEN ÜBER ZWEIHUNDERFÜNFZIG US-DOLLAR (U.S. $250,00).

EINSCHRÄNKUNGEN IN BEZUG AUF NACHBAU, DEKOMPILATION UND DEMONTAGE.

Es ist Ihnen nicht gestattet, die SOFTWARE nachzubauen, zu dekompilieren oder auseinanderzubauen, es sei denn, dies wird trotz dieser Einschränkung ausdrücklich vom geltenden Recht erlaubt.

ZUSÄTZLICHE SOFTWARE/DIENSTE.

Die SOFTWARE kann es ALPINE, MS, Microsoft Corporation oder ihren Tochtergesellschaften erlauben, Ihnen nach dem Datum Ihres Erwerbs der ursprünglichen Kopie der SOFTWARE-Updates, Ergänzungen, Add-on-Komponenten oder internetbasierte Dienstkomponenten der SOFTWARE zur Verfügung zu stellen („Ergänzende Komponenten").

- Falls ALPINE ergänzende Komponenten an Sie bereitstellt oder Ihnen zur Verfügung stellt und die ergänzenden Komponenten von keinen anderen EULA-Bedingungen begleitet werden, gelten die Bedingungen dieser EULA.
- Falls MS, Microsoft Corporation oder ihre Tochterunternehmen ergänzende Komponenten zur Verfügung stellen, die von keinen anderen EULA-Bedingungen begleitet werden, gelten die Bedingungen dieser EULA, mit der Ausnahme, dass MS, Microsoft Corporation oder das Tochterunternehmen, durch die die ergänzende(n) Komponente(n) bereitgestellt wird/werden, die Lizenzgeber der ergänzenden Komponente(n) sind.
- ALPINE, MS, Microsoft Corporation und ihre Tochterunternehmen behalten sich das Recht vor, alle durch die Nutzung der SOFTWARE an Sie bereitgestellten oder Ihnen zur Verfügung gestellten internetbasierten Dienste einzustellen.

WIEDERHERSTELLUNGSDATENTRÄGER.

Wenn die SOFTWARE von ALPINE auf einem separaten Datenträger bereitgestellt wird, der als „Wiederherstellungsdatenträger" gekennzeichnet ist, dürfen Sie den Wiederherstellungsdatenträger ausschließlich dazu benutzen, die ursprünglich auf dem GERÄT installierte SOFTWARE wiederherzustellen oder erneut zu installieren.

UPGRADES.

Wenn die SOFTWARE von ALPINE getrennt vom GERÄT auf einem separaten Datenträger oder über Webdownload oder andere Mittel bereitgestellt wird und mit „Nur für Upgrade-Zwecke" gekennzeichnet ist, dürfen Sie als Ersatzkopie der existierenden SOFTWARE eine (1) Kopie dieser SOFTWARE auf dem GERÄT installieren und sie gemäß dieser EULA einschließlich aller zusätzlichen EULA-Bedingungen, die die Upgrade-SOFTWARE begleiten, nutzen.

AUFLÖSUNG.

Ohne Beeinträchtigung anderer Rechte können ALPINE oder MS diese EULA auflösen, falls Sie die Bedingungen und Konditionen dieser EULA nicht einhalten. In einem solchen Fall müssen Sie alle Kopien der SOFTWARE und alle ihre Komponenten vernichten.

GEISTIGE EIGENTUMSRECHTE.

Alle Rechtstitel und geistigen Eigentumsrechte an der SOFTWARE (einschließlich, ohne darauf beschränkt zu sein, Bildern, Fotografien, Animationen, Video, Audio, Musik, Text und „Applets", die in die SOFTWARE integriert sind), die begleitenden Druckmaterialien und alle Kopien der SOFTWARE sind das Eigentum von MS, Microsoft Corporation, ihren Tochterunternehmen oder Lieferanten. Die SOFTWARE wird lizenziert, nicht verkauft.

Sie dürfen die Druckmaterialien, die die SOFTWARE begleiten, nicht kopieren. Alle Rechtstitel und geistigen Eigentumsrechte an Inhalten, auf die durch die Nutzung der SOFTWARE zugegriffen werden kann, sind das Eigentum des jeweiligen Inhabers der Inhalte und können durch geltende Urheberschutz- oder sonstige Rechte zum Schutz von geistigem Eigentum und Abkommen geschützt sein. Diese EULA erteilt Ihnen keine Rechte an der Nutzung dieser Inhalte. Alle nicht ausdrücklich unter dieser EULA erteilten Rechte liegen bei MS, Microsoft Corporation, ihren Tochterunternehmen oder Lieferanten. Die Nutzung von Online-Diensten, auf die über die SOFTWARE zugegriffen werden kann, kann den jeweiligen Nutzungsbedingungen dieser Dienste unterliegen. Wenn diese SOFTWARE Dokumentation enthält, die ausschließlich in elektronischer Form bereitgestellt wird, dürfen Sie eine Kopie dieser elektronischen Dokumentation ausdrucken.

MARKEN.

Diese EULA erteilt keine Rechte im Zusammenhang mit Marken oder Dienstleistungsmarken von ALPINE, MS, Microsoft Corporation, ihren Tochterunternehmen oder Lieferanten.

PRODUKTSUPPORT.

Der Produktsupport für die SOFTWARE wird nicht von MS, seiner Muttergesellschaft Microsoft Corporation oder deren Tochterunternehmen oder Lieferanten bereitgestellt. Wenden Sie sich für Produktsupport an die Support-Telefonnummer von ALPINE, die Sie in der Dokumentation des GERÄTES finden. Falls Sie Fragen zu dieser EULA haben oder wenn Sie sich aus anderen Gründen mit ALPINE in Verbindung setzen möchten, wenden Sie sich bitte an die Adresse, die Sie in der Dokumentation des GERÄTES finden.

SOFTWAREÜBERTRAGUNG UNTER EINSCHRÄNKUNGEN ZULÄSSIG.

Sie können die Rechte gemäß dieser EULA nur als Teil eines dauerhaften Verkaufs oder einer dauerhaften Übertragung des Geräts dauerhaft übertragen, und nur dann, wenn der Empfänger dieser EULA zustimmt. Wenn die SOFTWARE ein Upgrade ist, muss jede Übertragung auch alle früheren Versionen der SOFTWARE enthalten.

EXPORTBESCHRÄNKUNG.

Es ist Ihnen bekannt, dass die Herkunft der SOFTWARE in den USA liegt. Sie willigen ein, alle für die SOFTWARE geltenden internationalen und nationalen Rechte einzuhalten, einschließlich der U.S. Export Administration Regulations wie auch der Endbenutzer-, Endbenutzungs- und Ziellandeinschränkungen der US-Regierungsbehörden und anderer Regierungsbehörden. Zu weiteren Informationen zum Exportieren der SOFTWARE siehe http://www.microsoft.com/exporting/

ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAG (NAVTEQ)

BITTE LESEN SIE DIESEN ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAG VOR DER VERWENDUNG DER NAVTEQ-DATENBANK SORGFÄLTIG DURCH

HINWEIS AN DEN BENUTZER

DIES IST EIN LIZENZVERTRAG – UND KEIN KAUFVERTRAG – ZWISCHEN IHNEN UND NAVTEQ B.V. FÜR IHRE KOPIE DER NAVIGIERBAREN KARTENDATENBANK VON NAVTEQ, EINSCHLIESSLICH ZUGEHÖRIGER SOFTWARE, DATENTRÄGER UND ERLÄUTERNDER DRUCKDOKUMENTATION, DIE VON NAVTEQ VERÖFFENTLICHT WURDEN (ZUSAMMEN „DIE DATENBANK"). DURCH DIE NUTZUNG DER DATENBANK AKZEPTIEREN SIE ALLE BEDINGUNGEN UND KONDITIONEN DIESES ENDBENUTZER-LIZENZVERTRAGS („VERTRAG"). WENN SIE DEN BEDINGUNGEN UND KONDITIONEN DIESES VERTRAGS NICHT ZUSTIMMEN, GEBEN SIE DIE DATENBANK ZUSAMMEN MIT ALLEN BEGLEITARTIKELN UNVERZÜGLICH GEGEN ERSTATTUNG AN IHREN HÄNDLER ZURÜCK.

EIGENTUM

Die Datenbank und die Urheberrechte und geistigen Eigentumsrechte oder verwandten Schutzrechte daran sind Eigentum von NAVTEQ oder seinen Lizenzgebern. Das Eigentum am Datenträger, auf dem die Datenbank enthalten ist, liegt bei NAVTEQ und/oder Ihrem Händler, bis Sie den fälligen Betrag gemäß diesem Vertrag oder einem ähnlichen Vertrag/Verträgen, unter dem/denen Ihnen Waren zur Verfügung gestellt werden, vollständig an NAVTEQ und/oder Ihren Händler entrichtet haben.

LIZENZERTEILUNG

NAVTEQ erteilt Ihnen eine nicht-exklusive Lizenz an der Nutzung der Datenbank für Ihre persönlichen Zwecke oder, falls zutreffend, zur internen Nutzung in Ihrem Geschäftsbetrieb. Die Lizenz beinhaltet kein Recht zur Erteilung von Unterlizenzen.

NUTZUNGSEINSCHRÄNKUNGEN

Die Datenbank ist auf die Nutzung in dem spezifischen System beschränkt, für das sie geschaffen wurde. Soweit nicht von bindenden Gesetzen ausdrücklich gestattet (z. B. nationalen Gesetzen, die auf der Europäischen Richtlinie für den Schutz von Computerprogrammen (91/250) und der Datenbank-Richtlinie (96/9) beruhen), dürfen Sie nicht wesentliche Teile des Inhalts der Datenbank extrahieren oder wiederverwenden, noch dürfen Sie Teile der Datenbank reproduzieren, kopieren, modifizieren, anpassen, übersetzen, auseinandernehmen, dekompilieren oder nachbauen. Wenn Sie Informationen zur Interoperabilität benötigen, wie sie (in nationalen Gesetzen auf Basis) der Europäischen Richtlinie für den Schutz von Computerprogrammen vorgesehen sind, müssen Sie NAVTEQ eine angemessene Gelegenheit zur Bereitstellung der Informationen zu angemessenen Bedingungen einschließlich der Kosten erteilen, wie von NAVTEQ bestimmt.

ÜBERTRAGUNG DER LIZENZ

Sie dürfen die Datenbank nicht an Dritte übertragen, es sei denn installiert auf dem System, für das sie geschaffen wurde, oder wenn Sie keine Kopie der Datenbank zurückbehalten, und vorausgesetzt, dass der Empfänger alle Bedingungen und Konditionen dieses Vertrags akzeptiert und dies NAVTEQ schriftlich bestätigt. Sätze aus mehreren Discs dürfen nur als vollständige Sätze wie von NAVTEQ bereitgestellt übertragen oder verkauft werden, und nicht in der Form von Teilsätzen.

EINGESCHRÄNKTE GARANTIE

NAVTEQ garantiert, dass, vorbehaltlich der unten aufgeführten Warnungen, die Datenbank für einen Zeitraum von 12 Monaten ab Ihrem Erwerb einer Kopie derselben im Wesentlichen die Leistung gemäß den Kriterien der Genauigkeit und Vollständigkeit von NAVTEQ arbeitet, die zum Zeitpunkt Ihres Kaufs der Datenbank vorlagen; diese Kriterien teilt Ihnen NAVTEQ auf Anfrage mit. Sollte die Datenbank nicht die Leistung gemäß dieser eingeschränkten Garantie erbringen, wird NAVTEQ angemessene Bemühungen unternehmen, um die nichtkonforme Kopie der Datenbank zu reparieren oder zu ersetzen. Sollten diese Bemühungen nicht zu einer Leistung der Datenbank gemäß der hier dargelegten Garantie führen, können Sie wahlweise eine angemessene Erstattung des Kaufpreises der Datenbank erhalten oder diesen Vertrag annullieren. Dies ist die einzige Haftung auf Seiten von NAVTEQ und Ihr einziges Rechtsmittel gegen NAVTEQ. Soweit nicht ausdrücklich in diesem Abschnitt erklärt, garantiert NAVTEQ nicht für die Nutzung von Ergebnissen der Nutzung der Datenbank in Bezug auf deren Richtigkeit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder in anderer Hinsicht, und gibt auch keine Erklärungen dazu ab. NAVTEQ garantiert nicht, dass die Datenbank fehlerfrei ist. Keine mündliche oder schriftliche Information oder Beratung durch NAVTEQ, Ihren Händler oder eine andere Person kann eine Garantie herbeiführen oder den Umfang der oben beschriebenen eingeschränkten Garantie erweitern. Die eingeschränkte Garantie gemäß diesem Vertrag beeinträchtigt keine Ansprüche, die Sie gemäß der Gewährleistung gegen verborgene Defekte haben.

Wenn Sie die Datenbank nicht direkt von NAVTEQ erworben haben, können Sie gemäß dem an Ihrem Wohnort geltenden Recht möglicherweise neben den Rechten, die Ihnen hiermit von NAVTEQ erteilt werden, Ansprüche gegenüber der Person geltend machen, von der Sie die Datenbank erworben haben. Die oben stehende Garantie von NAVTEQ beeinträchtigt derartige Ansprüche nicht, und Sie können diese Ansprüche zusätzlich zu den hierin erteilten Rechten geltend machen.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Der Preis der Datenbank enthält keine Vergütung für die Übernahme von Risiken aus Folgeschäden, indirekten oder uneingeschränkten direkten Schäden, die sich im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Datenbank ergeben können. Entsprechend haftet NAVTEQ unter keinen Umständen für Folgeschäden oder indirekte Schäden, einschließlich, ohne darauf beschränkt zu sein, Verlusten von Einnahmen, Daten oder Nutzbarkeit durch Sie oder Dritte, die sich aus Ihrer Nutzung der Datenbank ergeben, sei es durch Klage aus einem Vertrag oder aus unerlaubter Handlung oder auf Grundlage einer Garantie, auch wenn NAVTEQ von der Möglichkeit dieser Schäden unterrichtet wurde. In jedem Fall ist die Haftung von NAVTEQ für direkte Schäden auf den Preis Ihrer Kopie der Datenbank beschränkt.

DIE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE UND DIE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG GEMÄSS DIESEM VERTRAG BEEINTRÄCHTIGEN NICHT IHRE ANSPRÜCHE FÜR DEN FALL, DASS SIE DIE DATENBANK AUF ANDERE WEISE ALS IM ZUGE EINES GESCHÄFTSVORGANGS ERWORBEN HABEN.

WARNUNGEN

Aufgrund der verstreichenden Zeit, sich ändernder Umstände, verwendeter Quellen und der Natur des Erfassens umfassender geographischer Daten, die allesamt zu fehlerhaften Ergebnissen führen können, kann die Datenbank ungenaue oder unvollständige Informationen enthalten. Die Datenbank enthält weder noch zeigt sie Informationen zu – unter anderem – der Sicherheit bestimmter Gegenden; Strafverfolgung; Notfallhilfe; Bauarbeiten; Sperrungen von Straßen oder Wegen; Fahrzeug- oder Geschwindigkeitsbeschränkungen; Steigungen und Gefälle von Straßen; Brückenhöhen-, Gewichts- und sonstigen Einschränkungen; Straßen- oder Verkehrsbedingungen; besonderen Veranstaltungen; Verkehrsstaus; oder Fahrtzeiten.

GELTENDES RECHT

Dieser Vertrag unterliegt den Gesetzen der Gerichtsbarkeit Ihres Wohnorts zum Zeitpunkt des Erwerbs der Datenbank. Falls Sie gegenwärtig außerhalb der Europäischen Union oder der Schweiz wohnhaft sind, gilt das Recht der Gerichtsbarkeit innerhalb der Europäischen Union oder der Schweiz, wo Sie die Datenbank erworben haben. In allen anderen Fällen oder dann, wenn die Gerichtsbarkeit im Zusammenhang mit Ihrem Erwerb der Datenbank nicht definierbar ist, gelten die Gesetze der Niederlande. Die an Ihrem Wohnort zuständigen Gerichte zum Zeitpunkt Ihres Erwerbs der Datenbank sind zuständig für jede Streitigkeit, die sich aus diesem Vertrag oder im Zusammenhang mit diesem ergibt, wodurch das Recht von NAVTEQ, an Ihrem gegenwärtigen Wohnort Forderungen gegen Sie zu erheben, nicht beeinträchtigt wird.

Einbau und Anschlüsse

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise und die Seiten 8 bis 13 dieser Anleitung vor dem Installieren oder Anschließen des Geräts sorgfältig durch.

⚠ Warnung

AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN.

Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr, und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

NUR IN FAHRZEUGEN MIT 12-VOLT-BORDNETZ UND MINUS AN MASSE VERWENDEN.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler. Andernfalls besteht Feuergefahr usw.

VOR DEM ANSCHLUSS DAS KABEL VOM MINUSPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN.

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Verletzungsgefahr durch einen Kurzschluss.

DAFÜR SORGEN, DASS SICH DIE KABEL NICHT IN GEGENSTÄNDEN IN DER NÄHE VERFANGEN.

Verlegen Sie die Kabel wie im Handbuch beschrieben, damit sie beim Fahren nicht hinderlich sind. Kabel, die sich im Lenkrad, im Schalthebel, im Bremspedal usw. verfangen, können zu äußerst gefährlichen Situationen führen.

ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN.

Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten, und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

BEIM BOHREN VON LÖCHERN LEITUNGEN UND KABEL NICHT BESCHÄDIGEN.

Wenn Sie beim Einbauen Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf, die Kraftstoffleitungen und andere Leitungen, den Benzintank und elektrische Kabel nicht zu berühren, zu beschädigen oder zu blockieren. Andernfalls besteht Feuergefahr.

BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKTE VERWENDEN.

Verwenden Sie für Einbau oder Masseanschluß NIEMALS Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems oder des Benzintanks. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren oder ein Feuer ausbricht.

KLEINE GEGENSTÄNDE WIE SCHRAUBEN VON KINDERN FERNHALTEN.

Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt.

DAS GERÄT NICHT AN EINER STELLE EINBAUEN, AN DER ES BEIM FAHREN HINDERLICH SEIN KÖNNTE, WEIL ES Z. B. DAS LENKRAD ODER DEN SCHALTHEBEL BLOCKIERT.

Andernfalls ist möglicherweise keine freie Sicht nach vorne gegeben, oder die Bewegungen des Fahrers sind so eingeschränkt, dass Unfallgefahr besteht.

⚠ Vorsicht

VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN.

Die Verkabelung und der Einbau dieses Geräts erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

NUR DAS VORGESCHRIEBENE ZUBEHÖR VERWENDEN UND DIESES SICHER EINBAUEN.

Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Zubehör. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise beschädigt, oder es lässt sich nicht sicher einbauen. Wenn sich Teile lösen, stellen diese eine Gefahrenquelle dar, und es kann zu Betriebsstörungen kommen.

DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN.

Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfangen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. So verhindern Sie eine Beschädigung der Kabel. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummitülle vor Beschädigung durch die Metallkanten der Bohrung.

DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST.

Bauen Sie das Gerät so ein, dass es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Trennen Sie unbedingt das Kabel vom (–)-Pol der Batterie, bevor Sie das X800D installieren. Dadurch vermeiden Sie die Gefahr einer Beschädigung des Geräts, falls es zu einem Kurzschluss kommt.
- Auf korrekten Anschluss der farbcodierten Kabel achten! Anschlussfehler können Betriebsstörungen des Geräts bzw. Fahrzeugs zur Folge haben.
- Beim Anschließen an das Bordnetz des Fahrzeugs unbedingt die werkseitig eingebauten Komponenten (z. B. Bordrechner) beachten. Keinesfalls die Stromversorgung für das Gerät an diesen Komponenten abgreifen. Beim Anschluss des X800D am Sicherungskasten darauf achten, dass die Sicherung des gewählten Stromkreises die für das X800D vorgeschriebene Amperezahl aufweist. Bei Nichtbeachtung dieses Punktes sind Folgeschäden am Gerät bzw. am Fahrzeug nicht ausgeschlossen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Alpine-Händler.
- Das X800D wird über RCA-Buchsen an andere Komponenten (z. B. Verstärker) angeschlossen. Zum Anschließen eines anderen Geräts werden unter Umständen Steckeradapter benötigt. Lassen Sie sich diesbezüglich von Ihrem autorisierten Alpine-Händler beraten.
- Achten Sie darauf, die Lautsprecherkabel (–) an den Lautsprecheranschluss (–) anzuschließen. Verbinden Sie auf keinen Fall Lautsprecherkabel für den linken und den rechten Kanal miteinander oder mit der Fahrzeugkarosserie.
- Der Monitor muss beim Einbau ganz eingefahren sein. Wenn er offen steht, können Einbauprobleme auftreten.Vor dem Einbau sicherstellen, dass das Display aus- und eingefahren werden kann, ohne an den Schalthebel zu stoßen.
- Vor dem Einbau sicherstellen, dass das Display aus- und eingefahren werden kann, ohne an den Schalthebel zu stoßen.

WICHTIG!
Notieren Sie sich die Seriennummer des Geräts bitte an der unten angegebenen Stelle und bewahren Sie die Notiz auf. Das Schild mit der Seriennummer befindet sich an der Unterseite des Geräts.

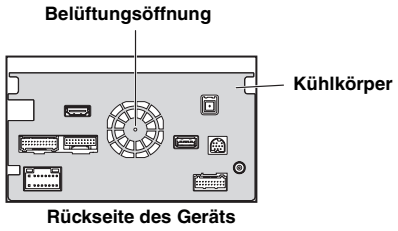
SERIENNUMMER: _____
EINBAUDATUM: _____
EINGEBAUT VON: _____
GEKAUFT BEI: _____

Einbau

Vorsicht

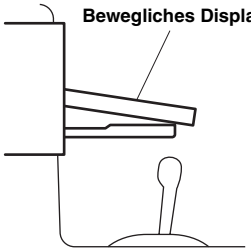
Achten Sie auf ungehinderte Luftzirkulation im Bereich von Ventilator und Kühlkörper. Falls die Belüftungsöffnungen verdeckt oder verschlossen werden, kommt es zu Hitzestau im Gerät und Brandgefahr.

<Beispiel>



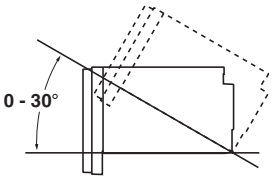
Vorsichtshinweise zum Installationsort

1 Prüfen Sie vor der Installation, dass das Öffnen und Schließen des Displays nicht die Bedienung des Schalthebels behindert.



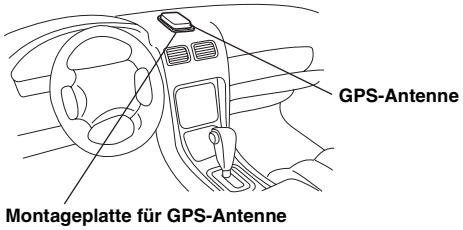
2 Installationswinkel

Die Installation sollte in einem Winkel zwischen horizontal und 30° erfolgen. Liegt der Installationswinkel außerhalb dieses Bereichs, kann es zu Leistungseinbußen und möglicherweise zu Schäden kommen.



3 Montieren der GPS-Antenne im Fahrzeug

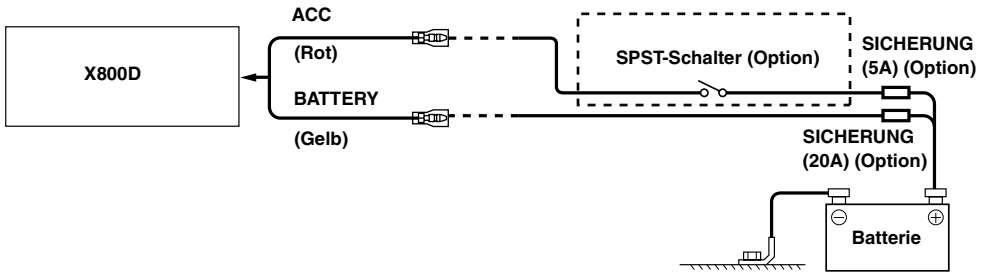
1 Reinigen Sie die Montagestelle.
2 Bringen Sie die Montageplatte für die GPS-Antenne an.
3 Montieren Sie die GPS-Antenne.



- *Montieren Sie die GPS-Antenne auf einer ebenen Fläche auf dem Armaturenbrett oder der Hutablage.*
- *Bestimmte Arten von wärmeabweisendem bzw. wärmeabsorbierendem Glas können Hochfrequenzwellen blockieren. Wenn der Empfang schlecht ist und die Antenne im Fahrzeug installiert ist, montieren Sie sie versuchsweise außen am Fahrzeug.*
- *Achten Sie darauf, die GPS-Antenne nicht durch Metallgegenstände abzudecken.*

Anschlussschema für SPST-Schalter (separat erhältlich)

(Falls keine ACC-Spannungsversorgung vorhanden ist)

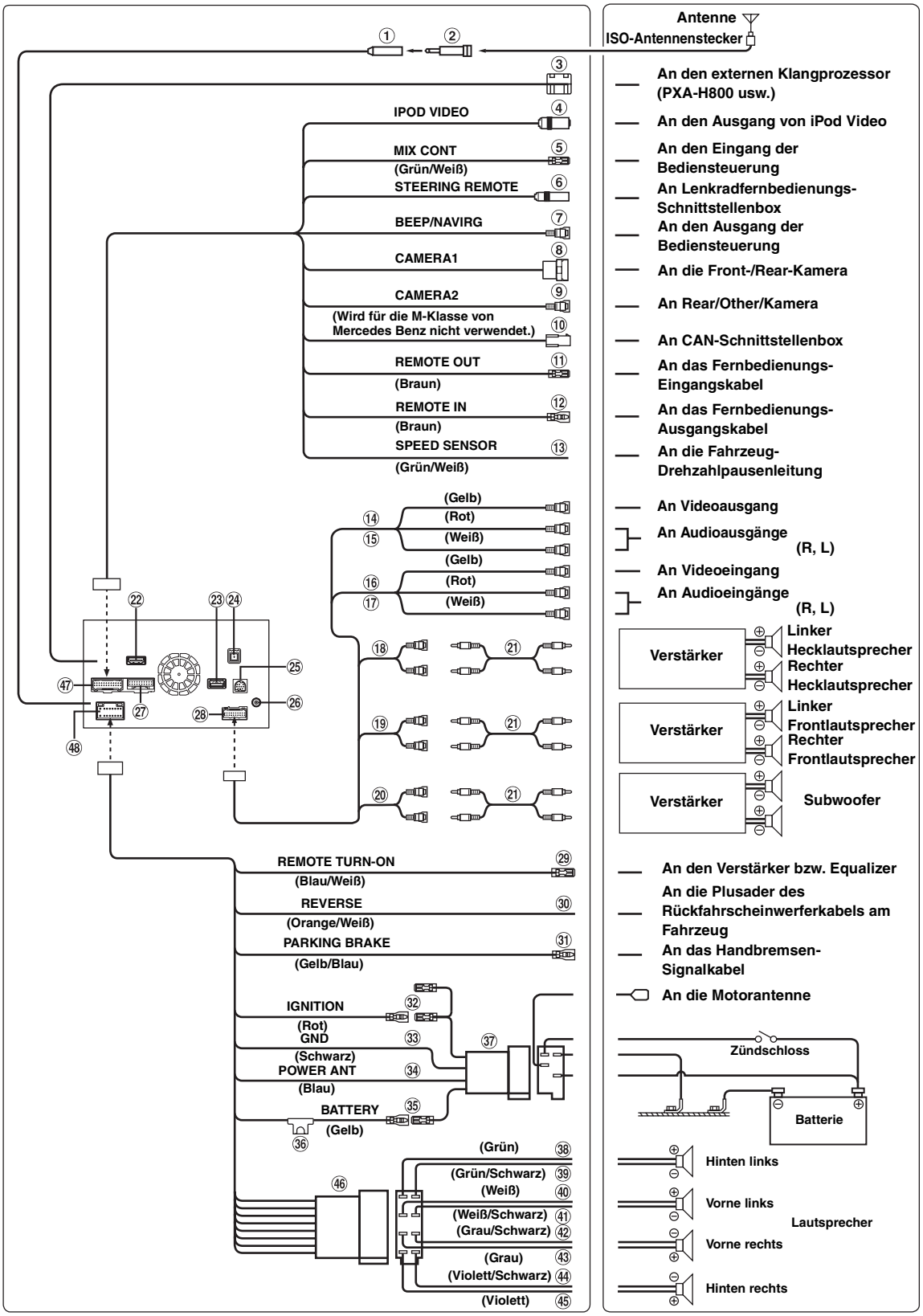


- *Wenn Ihr Fahrzeug keine ACC-Spannungsversorgung bietet, schließen Sie das Gerät über einen separat erhältlichen SPST-Schalter (einpoliger Ein-/Ausschalter) und über eine separat erhältliche Sicherung an.*
- *Das Diagramm und die oben angegebene Amperezahl der Sicherung beziehen sich auf den Fall, dass das X800D allein verwendet wird.*
- *Wenn das Zuleitungskabel für die geschaltete Stromversorgung (Zündung) des X800D direkt mit dem Pluspol (+) der Batterie des Fahrzeugs verbunden ist, zieht das X800D auch im ausgeschalteten Zustand Strom (einige hundert Milliampere), was ein Entladen der Batterie zur Folge haben kann.*

Zur Verhütung von Störeinstreuungen.

- Achten Sie beim Einbau darauf, dass das Gerät und die Anschluss- und Verbindungskabel mindestens 10 cm vom nächsten Kabelbaum des Fahrzeugs entfernt sind.
- Verlegen Sie das Batterie-Zuleitungskabel so weit wie möglich entfernt von anderen Kabeln.
- Legen Sie das Massekabel gut an einem blanken Punkt des Fahrzeugchassis an Masse (ggf. Lack, Schmutz oder Fett an der betreffenden Stelle entfernen).
- Wenn Sie einen optionalen Entstörfilter verwenden, schalten Sie diesen so weit wie möglich vom Gerät entfernt in das Bordnetz. Ihr Alpine-Fachhändler hält eine Reihe wirkungsvoller Entstörfilter bereit und berät Sie gerne.
- Sollten Sie bezüglich der Entstörung Ihres Fahrzeugs weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Alpine-Fachhändler.

Anschlüsse


Antenne
ISO-Antennenstecker
An den externen Klangprozessor (PXA-H800 usw.)
An den Ausgang von iPod Video
An den Eingang der Bediensteuerung
An Lenkradfernbedienungs-Schnittstellenbox
An den Ausgang der Bediensteuerung
An die Front-/Rear-Kamera
An Rear/Other/Kamera
An CAN-Schnittstellenbox
An das Fernbedienungs-Eingangskabel
An das Fernbedienungs-Ausgangskabel
An die Fahrzeug-Drehzahlpausenleitung
An Videoausgang
An Audioausgänge (R, L)
An Videoeingang
An Audioeingänge (R, L)
IPOD VIDEO
MIX CONT
(Grün/Weiß)
STEERING REMOTE
BEEP/NAVIRG
CAMERA1
CAMERA2
(Wird für die M-Klasse von Mercedes Benz nicht verwendet.)
REMOTE OUT
(Braun)
REMOTE IN
(Braun)
SPEED SENSOR
(Grün/Weiß)
(Gelb)
(Rot)
(Weiß)
(Gelb)
(Rot)
(Weiß)
Verstärker
Linker Hecklautsprecher
Rechter Hecklautsprecher
Verstärker
Linker Frontlautsprecher
Rechter Frontlautsprecher
Verstärker
Subwoofer
REMOTE TURN-ON
(Blau/Weiß)
REVERSE
(Orange/Weiß)
PARKING BRAKE
(Gelb/Blau)
IGNITION
(Rot)
GND
(Schwarz)
POWER ANT
(Blau)
BATTERY
(Gelb)
An den Verstärker bzw. Equalizer
An die Plusader des Rückfahrscheinwerferkabels am Fahrzeug
An das Handbremsen-Signalkabel
An die Motorantenne
Zündschloss
Batterie
(Grün)
(Grün/Schwarz)
(Weiß)
(Weiß/Schwarz)
(Grau/Schwarz)
(Grau)
(Violett/Schwarz)
(Violett)
Hinten links
Vorne links
Vorne rechts
Hinten rechts
Lautsprecher

① **Radioantennen-Anschluss**

② **ISO/JASO-Antennenadapter (getrennt erhältlich)**
Ein ISO/JASO-Antennenadapter ist je nach Fahrzeug erforderlich.

③ **Digitaler Ausgangsanschluss (optisch)**
Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn zusammen mit dem Gerät optische digitale Glasfaserprodukte verwendet werden sollen. Stellen Sie sicher, dass nur das optische Digitalkabel (KWE-610A) (separat erhältlich) verwendet wird.

④ **Eingangsbuchse iPod VIDEO**
Für den Eingang des iPod-/iPhone-Videosignals oder AUX-Video-/Audiosignals.
- Setzen Sie „AUX3 Eingangsauswahl“ (Seite 62) auf „iPod Video“, wenn ein iPod/iPhone angeschlossen ist.
- Setzen Sie „AUX3 Eingangsauswahl“ (Seite 62) auf „AUX3“, wenn die Eingangsquelle AUX Video/Audio ist.

⑤ **MIX-Steuerungskabel (Grün/Weiß)**
Wenn ein optionaler externer Klangprozessor mit Bediensteuerungseingang angeschlossen ist.
- Wenn dieses Kabel an den PXA-H800 angeschlossen ist, stellen Sie unbedingt den Zündschlüssel auf aus (ACC OFF) und dann wieder auf ein (ACC ON) oder schalten Sie die Stromzufuhr des Geräts aus und wieder ein, nachdem Sie „Navi Mix“ beim PXA-H800 von OFF auf ON geschaltet haben.

⑥ **Lenkradfernbedienungs-Schnittstellenanschluss**
An Lenkradfernbedienungs-Schnittstellenbox.
Einzelheiten zu den Anschlüssen können Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst in Erfahrung bringen.

⑦ **Anschluss an Beep/NAVI-Führung**
Ausgang des Audiosignals für Navigationsunterbrechung. Verbinden Sie dieses Kabel bei Anschluss eines Klangprozessors mit dem Eingang der Bediensteuerung und einem optionalen RCA-Anschlusskabel.

⑧ **Direkter CAMERA-Eingangsanschluss**
Verwendbar, wenn die optionale Direktkamera angeschlossen ist.

⑨ **CAMERA-Eingangs-RCA-Buchse (Gelb)**
Wird verwendet, wenn eine Kamera mit RCA-Ausgangsanschluss angeschlossen wird.

⑩ **CAN-Schnittstellenverbindung (Wird für die M-Klasse von Mercedes Benz nicht verwendet.)**
An CAN-Schnittstellenbox
- Wenn sowohl die CAN-Schnittstellenbox als auch die Schnittstellenbox des Fahrzeug-Displays mit dem Gerät verbunden sind, kann die Bedienung möglicherweise nicht normal durchgeführt werden.

⑪ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.

⑫ **Fernbedienungs-Eingangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Ausgangskabel des externen Alpine-Gerätes verbunden.

⑬ **Drehzahlsensorkabel (Grün/Weiß)**
Eine falsche Verbindung der Drehzahlimpulsleitung kann zu einem Versagen wichtiger Sicherheitsfunktionen (z. B. Bremsen oder Airbags) des Fahrzeugs führen. Dies kann tödliche Unfälle nach sich ziehen. Wir empfehlen dringend, die Installation von einem ausgebildeten und autorisierten Alpine-Händler durchführen zu lassen.

⑭ **Video-Eingang (AUX INPUT) (Gelb)**
Hier kann das Videosignal eingegeben werden.

⑮ **Audio-Eingänge (AUX INPUT)**
Die ROTE Buchse ist für das Eingangssignal des rechten Kanals, die WEISSE für das des linken bestimmt.

⑯ **Video-Ausgang (AUX OUTPUT) (Gelb)**
Hier kann das Videosignal ausgegeben werden.

⑰ **Audio-Ausgang (AUX OUTPUT)**
Die ROTE Buchse ist für das Ausgangssignal des rechten Kanals, die WEISSE für das des linken bestimmt.

⑱ **RCA-Buchse am hinteren Ausgang**
Können als RCA-Ausgangsbuchsen dienen.

⑲ **RCA-Buchse am vorderen Ausgang**
Können als vordere Ausgänge der RCA-Buchse dienen.

⑳ **RCA-Buchsen für Subwoofer**

㉑ **RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

㉒ **HDMI-Eingang**
Zur Einspeisung von HDMI-Signalen sollten Sie das optionale spezielle HDMI-Kabel von Alpine bereithalten.

㉓ **USB-Anschluss**
An USB-Speicher oder iPod/iPhone.

㉔ **GPS-Antennenbuchse**
Schließen Sie die GPS-Antenne an (mitgeliefert).

㉕ **Schnittstellensteckverbinder des Fahrzeug-Displays**
Kontrollsignale der Ausgänge des Fahrzeug-Display-Anschlusses. Verbinden Sie dies mit der optionalen Fahrzeug-Display-Schnittstellenbox.
Einzelheiten zu den Anschlüssen können Sie bei Ihrem Alpine-Kundendienst in Erfahrung bringen.
- Wenn sowohl die CAN-Schnittstellenbox als auch die Schnittstellenbox des Fahrzeug-Displays mit dem Gerät verbunden sind, kann die Bedienung möglicherweise nicht normal durchgeführt werden.

㉖ **DAB-Antennenanschluss**
An DAB-Antenne (separat erhältlich).

㉗ **EXT KEY-Anschluss**
An eine externe Tastatur.

㉘ **AUX-/PRE OUT-Anschluss**

㉙ **Ferneinschaltkabel (Blau/Weiß)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Ferneinschaltkabel des Verstärkers oder Soundprozessors.

㉚ **Rückwärtsgangkabel (Orange/Weiß)**
Schließen Sie das Kabel an den Pluspol des Rückfahrscheinwerfers des Fahrzeugs an. Dieser Scheinwerfer leuchtet auf, wenn der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird.
Sofern dieses Kabel richtig angeschlossen ist, wird anstelle des Videobildes automatisch das Bild von der Rückfahrkamera angezeigt, sobald der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird.

㉛ **Handbrems-Signalkabel (Gelb/Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit der Stromversorgung des Handbremsschalters, damit dem X800D Statussignale der Handbremse gemeldet werden.

㉜ **Kabel für geschaltete Spannungsversorgung (Zündung) (Rot)**
Schließen Sie dieses Kabel an eine freie Klemme im Sicherungskasten oder eine andere nicht belegte Versorgungsleitung an, die bei eingeschalteter Zündung bzw. in Position ACC (+) 12 V liefert.

㉝ **Massekabel (Schwarz)**
Dieses Kabel an einem geeigneten Punkt an Fahrzeugmasse legen. Achten Sie darauf, dass der gewählte Punkt lack- und fettfrei ist und schrauben Sie das Kabel mit der mitgelieferten Blechschraube gut fest.

㉞ **Motorantennenkabel (Blau)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem +B-Anschluss der Motorantenne, falls vorhanden.

- *Dieses Kabel sollte nur zur Steuerung der Motorantenne des Fahrzeugs verwendet werden. Verwenden Sie dieses Kabel nicht zum Einschalten eines Verstärkers oder Soundprozessors usw.*

㉟ **Batteriezuleitungskabel (Gelb)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie.

㊱ **Sicherungshalter (15A)**

㊲ **ISO-Stromversorgungsanschluss**

㊳ **Kabel für linken Hecklautsprecher (+) (Grün)**

㊴ **Kabel für linken Hecklautsprecher (–) (Grün/Schwarz)**

㊵ **Kabel für linken Frontlautsprecher (+) (Weiß)**

㊶ **Kabel für linken Frontlautsprecher (–) (Weiß/Schwarz)**

㊷ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (–) (Grau/Schwarz)**

㊸ **Kabel für rechten Frontlautsprecher (+) (Grau)**

㊹ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (–) (Violett/Schwarz)**

㊺ **Kabel für rechten Hecklautsprecher (+) (Violett)**

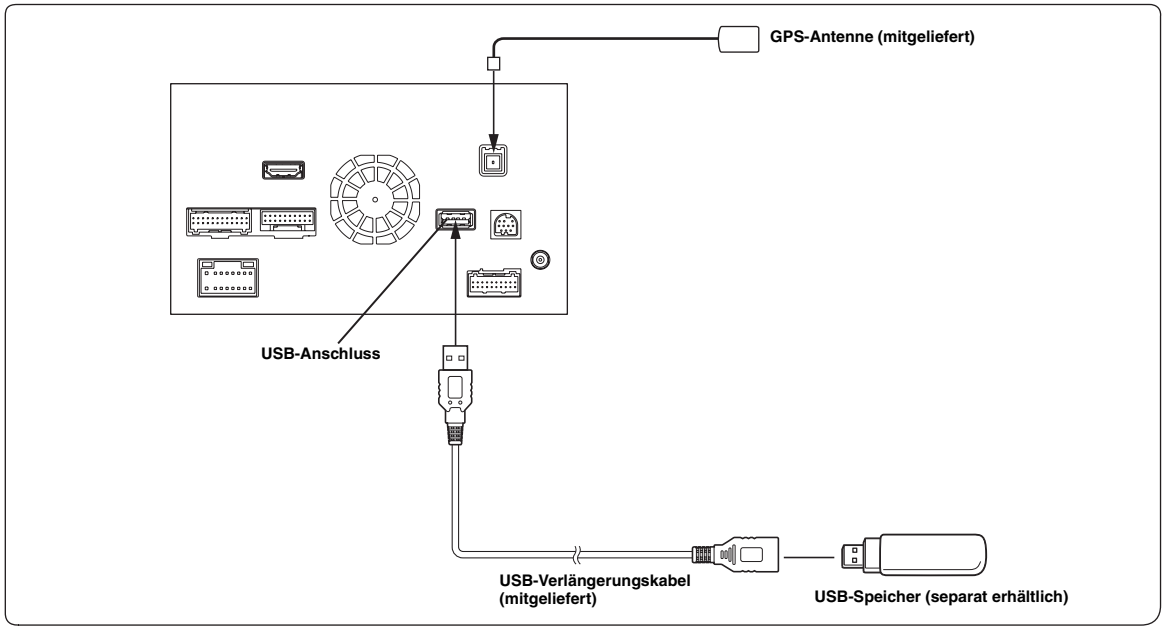
㊻ **ISO-Stecker (Lautsprecherausgänge)**

㊼ **CAMERA/W.REMOTE-Anschluss**

㊽ **Stromversorgungsanschluss**

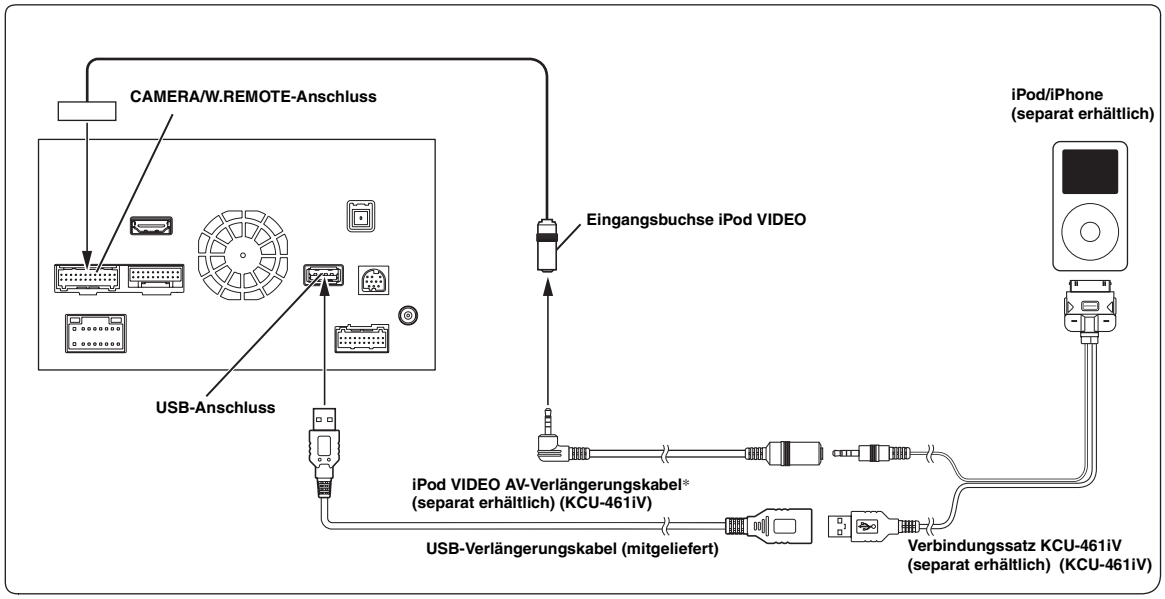
Systembeispiel

Anschluss eines USB-Speichers



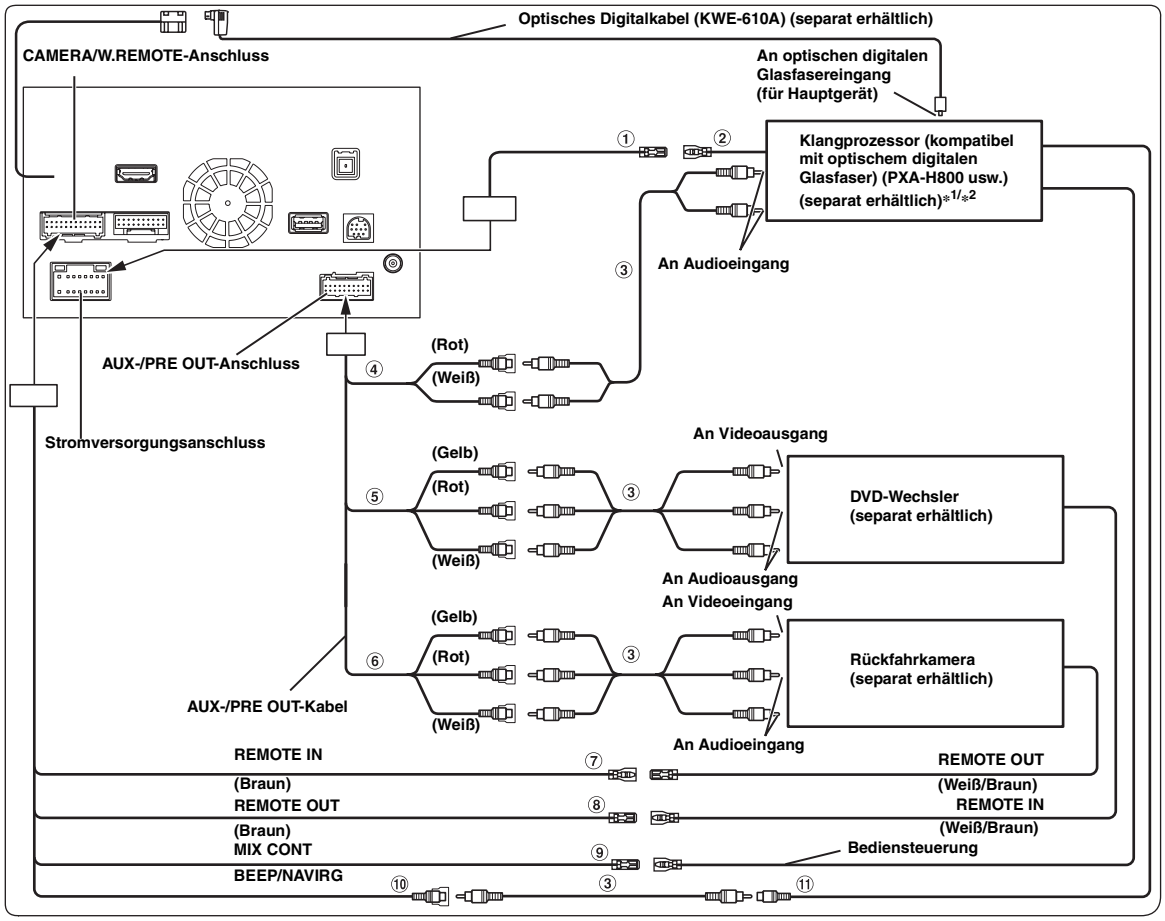
- *Lassen Sie den USB-Speicher nicht für eine längere Zeit in einem Fahrzeug liegen. Hitze und Feuchtigkeit können den USB-Speicher beschädigen.*

Anschließen eines iPod/iPhone



* *Wenn iPod VIDEO unterstützt wird, benutzen Sie das iPod-VIDEO-Verlängerungskabel.*
- *Um einen iPod/ein iPhone anzuschließen, ist ein optionaler Verbindungssatz KCU-461iV erforderlich.*
- *Lassen Sie den iPod/das iPhone nicht für längere Zeit in dem Fahrzeug. Hitze und Feuchtigkeit können den iPod/das iPhone so beschädigen, dass sie sich nicht mehr abspielen lassen.*

Anschließen eines Peripheriegeräts



① **Ferneinschaltkabel (Blau/Weiß)**
Verbinden Sie dieses Kabel mit dem Ferneinschaltkabel des Verstärkers oder Soundprozessors.

② **Fernbedienungskabel**

③ **RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

④ **RCA-Buchse am vorderen Ausgang**
Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal, die WEISSE für den linken bestimmt.

⑤ **Video-/Audio-Eingänge (AUX INPUT)**

⑥ **Video-/Audio-Ausgänge (AUX OUTPUT)**
Werden zum Anschließen eines optionalen Monitors usw. verwendet.

⑦ **Fernbedienungs-Eingangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Ausgangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung empfangen.

⑧ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.

⑨ **MIX-Steuerungskabel (Grün/Weiß)**
Wenn ein optionaler externer Klangprozessor mit Bediensteuerungseingang angeschlossen ist.
- Wenn dieses Kabel an den PXA-H800 angeschlossen ist, stellen Sie unbedingt den Zündschlüssel auf aus (ACC OFF) und dann wieder auf ein (ACC ON) oder schalten Sie die Stromzufuhr des Geräts aus und wieder ein, nachdem Sie „Navi Mix“ beim PXA-H800 von OFF auf ON geschaltet haben.

⑩ **Anschluss an Beep/NAVI-Führung**
Ausgang des Audiosignals für Navigationsunterbrechung. Verbinden Sie dieses Kabel bei Anschluss eines Klangprozessors mit dem Eingang der Bediensteuerung und einem optionalen RCA-Anschlusskabel.

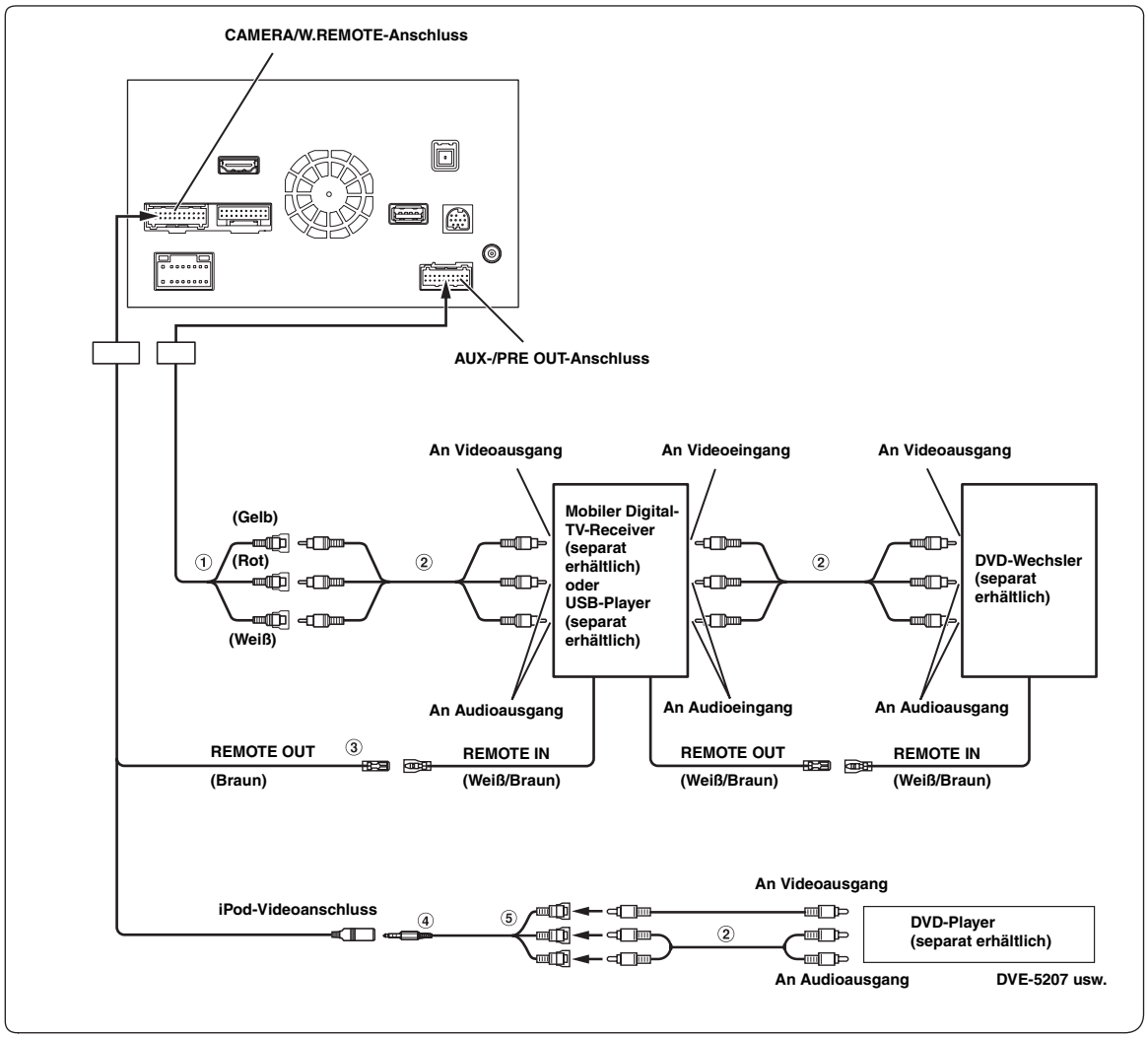
⑪ **Audioeingang für Navigation (RCA-Eingang) (NAVI)**
Dient als Eingang des Audioausgangssignals des Navigationssystems.

**1 Wenn ein Glasfaser-kompatibler externer Klangprozessor (PXA-H800 usw.) angeschlossen ist, sollte „Externer AP“ und „Optisch“ auf „On“ gesetzt sein. Siehe „Einstellen des externen Klangprozessors Ein/Aus“ (Seite 51) und „Einstellen der digitalen Ausgabe“ (Seite 51).*

**2 Wenn ein Glasfaser-kompatibler externer Audioprozessor (PXA-H800 usw.) angeschlossen ist, sollte die Stromversorgung des internen Verstärkers unterbrochen und ein externer Verstärker für die Lautsprecher verwendet werden. Einzelheiten dazu finden Sie in der Benutzeranleitung des kompatiblen externen Klangprozessors.*

- *Sie können den Namen eines Peripheriegeräts ändern. Siehe „Einstellen des AUX-Modus“ (Seite 62).*

Anschluss eines Mobilen Digital-TV-Receivers/USB-Players und DVD-Wechslers



① **Video-/Audio-Eingänge (AUX INPUT)**

② **RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

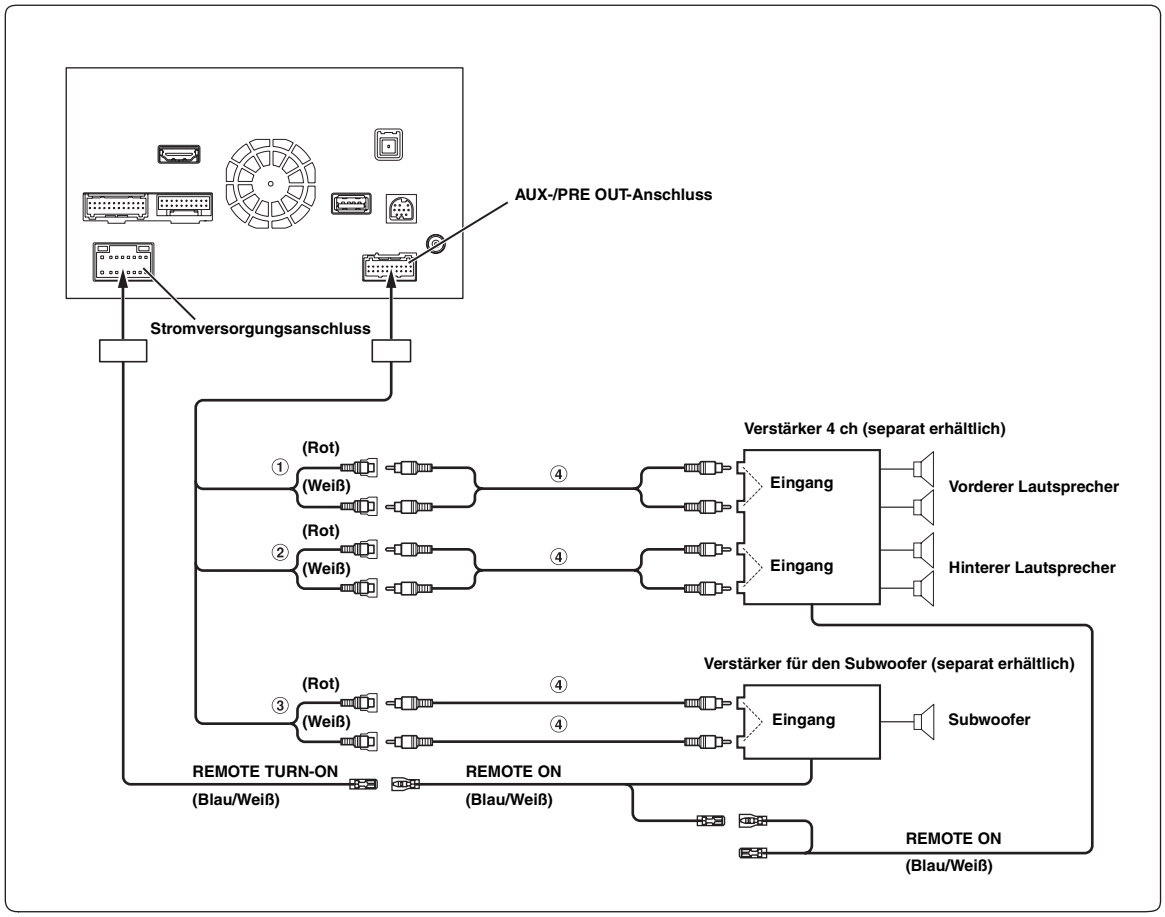
③ **Fernbedienungs-Ausgangskabel (Braun)**
Wird mit dem Fernbedienungs-Eingangskabel verbunden. Über dieses Kabel werden die Steuersignale der Fernbedienung ausgegeben.

④ **AV/RCA-Schnittstellenkabel (4-poliger Mini-AV-Stecker an 3-RCA) (separat erhältlich)**

⑤ **Video-/Audio-Eingänge**
GELB für Videoeingang, ROT für rechten und WEISS für linken Audioeingang.

- *Sie können nur dann ein weiteres Peripheriegerät anschließen, wenn „Primärquellenname“ auf „DVB-T“ oder „USB-Player“ gesetzt wurde. Siehe „Einstellen des primären AUX-Namens (AUX Einstellungen)“ (Seite 62).*
- *Um ein Peripheriegerät mit dem iPod VIDEO-Anschluss zu verbinden, setzen Sie „AUX3 Eingangsauswahl“ auf „AUX3“. Siehe „Einstellen von AUX3“ (Seite 62).*

Anschließen eines externen Verstärkers



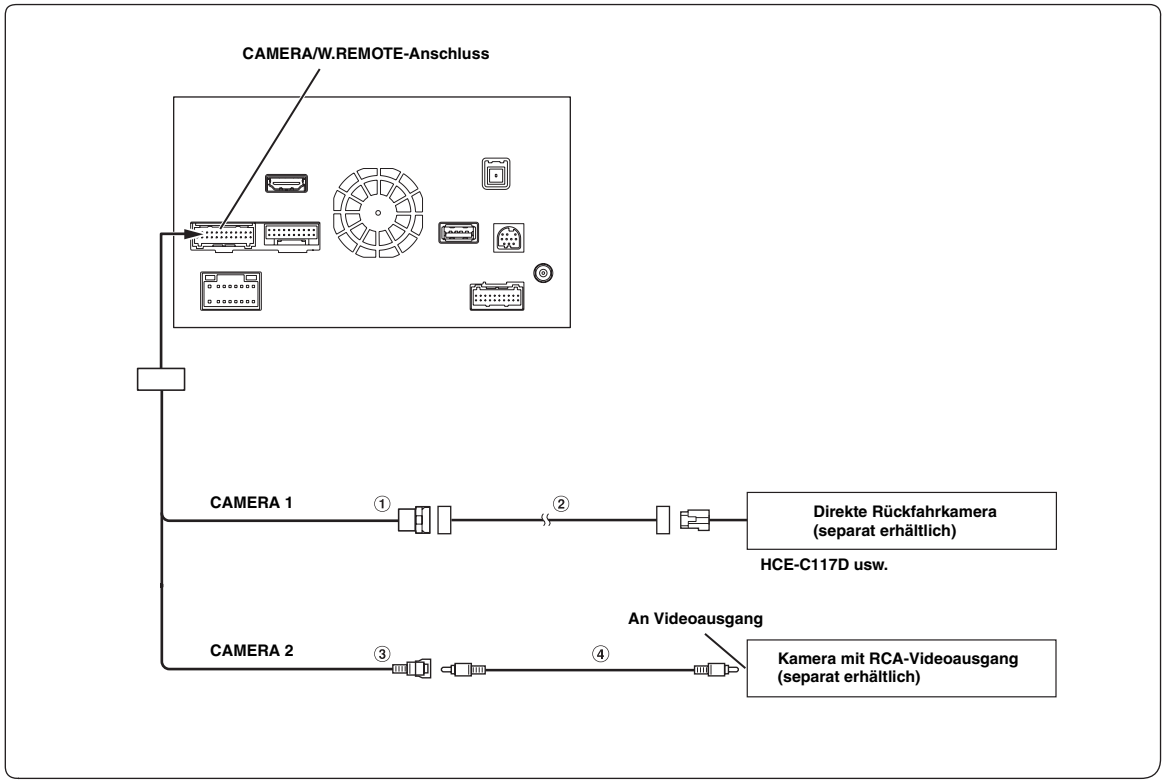
① **RCA-Buchse am vorderen Ausgang**
Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal, die WEISSE für den linken bestimmt.

② **RCA-Buchse am hinteren Ausgang**
Die ROTE Buchse ist für den rechten Kanal, die WEISSE für den linken bestimmt.

③ **RCA-Buchse für Subwoofer**

④ **RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

Anschluss von Kameras (Direktkamera und AUX-Kamera)



① Direkter CAMERA-Eingangsanschluss

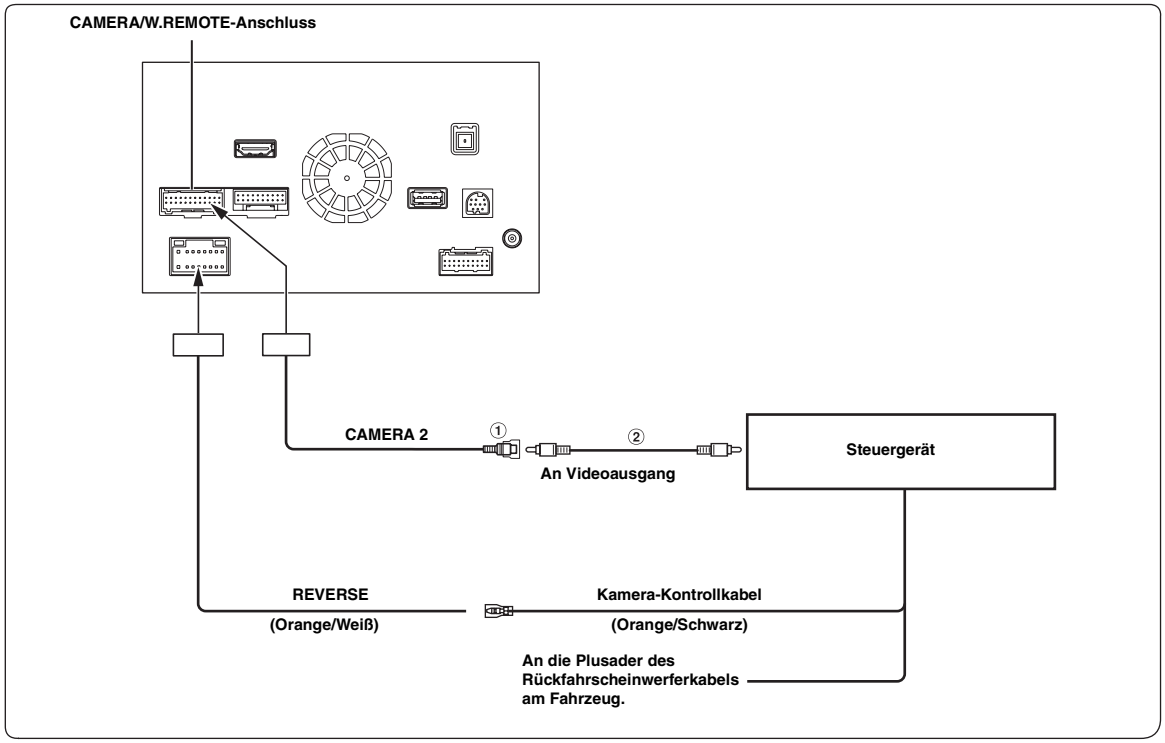
② Kameraverlängerungskabel (im Lieferumfang der direkten Rückfahrkamera enthalten)

③ CAMERA-RCA-Eingangsbuchse

- *Es ist besser, das Stromversorgungskabel der AUX Kamera an ACC anzuschließen. Andernfalls wird das Bild der (AUX) Kamera nicht angezeigt, wenn Sie die (AUX) Kamerataste im Bildschirm Meine Favoriten berühren. (Seite 68)*

④ RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)

Anschluss von Kameras (HCE-C212F + HCE-C210RD oder HCE-C200F + HCE-C200R)



① **CAMERA-RCA-Eingangsbuchse**

② **RCA-Anschlusskabel (separat erhältlich)**

- *Wenn die Anzeige vom Kamerabild der Frontkamera zum Navigationsbildschirm umgeschaltet wird, wird die Position des Fahrzeugs unter Umständen nicht korrekt angezeigt.*
- *Es ist besser, das Stromversorgungskabel der AUX Kamera an ACC anzuschließen. Andernfalls wird das Bild der (AUX) Kamera nicht angezeigt, wenn Sie die (AUX) Kamerataste im Bildschirm Meine Favoriten berühren. (Seite 68)*

About the Rules of Bluetooth Electromagnetic Radiation Regulation

CE

Declaration of Conformity

ALPINE ELECTRONICS, INC.
20-1 Yoshima-Kogyodanchi Iwaki-City Fukushima 970-1192 Japan.
Phone: (+81) 246-36-4111 Fax: (+81) 246-36-6090

Declaration of Conformity

We, the undersigned,

Authorized representative in Europe	**Alpine Electronics (Europe) GmbH**
Address, City	**Wilhelm-Wagenfeld-Strasse 1-3, D-80807, Munich**
Country	**Germany**

certify and declare under our sole responsibility that the following apparatus :

Description	**CD Receiver**
Manufacturer	**Alpine Electronics, Inc.**
Brand	**ALPINE**
Identification	**INE-W987D,X800D-U,X800D**
Installed BlueTooth module	**UGZZC-G**
Test Report No.	**Radio :T36209-00-01TK (DAkkS)**
	EMC :T36209-00-02KT (DAkkS)
	LVD :S36208-00-00JK (DAkkS)

conforms with the essential requirements of the Radio and Telecommunications Terminal Equipment Directive 1999/5/EC,based on the following specifications applied:

Radio : EN300328 V1.7.1

EMC : EN301489-1 V1.9.2 EN301 489-17 V2.1.1

LVD : EN 60950-1: 2006 + A1: 2010 + A11: 2009 + A1:2010+A12:2011

and therefore complies with the essential requirements and provisions of the R&TTE Directive.

The Technical documentation is kept at the following address:

Company	**Alpine Electronics, Inc.**
Address, City :	**20-1 Yoshima-Kogyodanchi Iwaki-City Fukushima 970-1192 Japan.**
Country	**JAPAN**
Phone number	**(+81) 246-36-4111**
Fax number	**(+81) 246-36-6090**
Name and position of person	**Kenji Kuroda**
binding the manufacturer or his	**Global Engineering Strategy Office**
authorized representative	**Alpine Electronics, Inc.**

Signature of the authorized person :

:Date of issue **December 19, 2013**